EB_KGM-K_SLG_SN_00010-00010_LZ_1878-1878_1

Reihentitel:	Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin
Reihenherausgeber:	Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Herausgeber:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
ISIL des Herausgebers:	DE-MUS-018417
Band-Titel:	Kunstgewerbemuseum: Archivkiste 10 1878 Inv.-Nr.1-519 [= Erwerbungsjahr 1878: 1-519 aus Inventarband Sammlung 1878]
Vorlageart:	Fotokopie Berlin, West (1960) vom Mikrofilm (1942)
Nachweiszeitraum der Zugänge:	1878-1878
Ordnungsschema:	1878/1-1878/519 (Jahrgang / Laufnummer)
Standort:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
Standort ISIL:	DE-MUS-018417
Signatur Standort:	10 1878
Signatur Digitalisat:	EB_KGM-K_SLG_SN_00010-00010_LZ_1878-1878_1
Kategorie:	Handschriften
Erscheinungsvermerk:	Berlin : Staatliche Museen zu Berlin, 2021
Projekt:	Provenienz und Bestand. Online Publikation der Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin. Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Strukturtyp:	Handschriftenband
Rechteinformation:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin

10

17/18

1878

Inv. Nr. - 1-519

vollständig

29.6.1960

gez. Sch.

KGM-K_1878_0000_03_TB_r

KGM-K_1878_0000_04_TB_v

10

17/18

1878

Inv. Nr. - 1-519

Vollständig

29.6.1960

gez. Sch.

KGM-K_1878_0000_05_TB_r

KGM-K_1878_0000_06_TB_v

1

1878

Ankäufe und Geschenke

No. 1 – 629. [– 1583]

(Es fallen aus: 3, 54, 130, 403, 617.)
Es fällt aus (lt. Rev. 1882.) 36.
inclusive

Leihgaben

der Königlichen Staatsregierung.

L. S. 218 bis 265 und 390.

630 – 1437.
1438 – 1583.
Es fällt aus (lt. Rev. 1882.) 1524.
do: 557.

2

17

KGM-K_1878_0001_PA_0001_r
KGM-K_1878_0003_PA_0002_v

1878.
2.

Geschenk der Herren Trautvetter, Wiesen & Co. in Wüstewaltersdorf in Schlesien. 2/1.78.

1. Schutzdecke, Weberei in weißem Leinen mit rothem linearen geometrischen Muster: Rand und Mittelstück – Mit Franse.
Wüstewaltersdorf 1877.

Geschenk der Königlichen Porzellan-Manufaktur – Als Pflichtexemplar für gelieferten Entwurf. 3/1.78.

2 Kanne mit eckigem Henkel und schlankem Fuß, aus Porzellan – Blauer Grund mit weißem ausgesparten Ornament in griechischem Stil in symmetrischer Anordnung mit Ranken und Palmetten. An Hals und Fuß aufgelegte vertikale weiße Rippen.
Nach Entwurf von Fl. Klara Luthmer
Kgl. Porz. Manufaktur Berlin 1877.

3 Unbenutzte Nummer.

Gewonnen beim Zertrennen der Stoffe 71, 377 und 378. 72, 273 u. s. w. 26/1.78

4. Franse an gewirkter Borte – Seide weiß und roth mit 7 größeren Quasten aus weißem Band und rothem Schnur.
(Von 71, 377 u. 378)

5 Franse an gewirkter Borte – Seide gelb, roth, grün.

6 Goldfranse – doppelt gelegt.

Masse hoch	Masse lang	Masse breit	Fremde Werthe	Werthe in Mark: Ankäufe	Werthe in Mark: Geschenke	Eigenthum der Kgl. Stts. Reg. L. S.	Belags-Nr.	Bemerkungen: Total-Werthe der Regungen neben den Belags-Nr.
	72	68.			4			
18		12			15			
					—			
	40	11.			5			
	54	4.			4			
	27	6.			5			
			Latus		33			

KGM-K_1878_0004_PA_0002_r
KGM-K_1878_0005_PA_0002_r

17

18

1878
3.

Gewonnen beim Zertrennen von Stoffen (Fortsetzung.)

7. Franse bestehend aus grüner Wollenfranse auf welche eine Silberfranse aufgelegt ist.

8. Franse wie No 7.

Gewonnen vom Ueberzug zweier alten Kasten. 26/1.76.

9. Stoff aus Seide und Baumwolle – Grund weiße Baumwolle: kleines Muster, grüne Rosetten mit und ohne Füllung, und kleine rothe Blüthen in Reihen geordnet Japan 1867.

~~10.~~ Seidenstoff schwarz, gelb, roth – Muster: reihenweis versetzt längliche aneinander geschobene Sechsecke schwarz contourirt auf gelbem Grunde mit rothem Ornament. Japan 1867.

Geschenk des Herrn Rabe in Vetschau 26/1.76

11. Topf mit Tülle und Henkel, Thon z. Th. braun, z. Th. schwarz glasirt, mit aufgelegten Blüthenstauden schwarz grün gelb und braun. Marburg. XIX.

~~12.~~ Topf mit Tülle und Henkel, Thon z. Th. hell. z. Th. dunkelbraun glasirt, mit aufgelegtem Blumenzweig schwarz grün und gelb Marburg XIX.

(13)

3.

					Transp:		33		
		38	8				4		
		26	3.				4		
	18		15.				3		
									~~Stoff D. 77~~
	18		15				3		
									Dublette
									Mus. f. D. Volkskunde
	14	12					4		
									Dublette
									MUSEUM f. D. VOLKSKVNDE J. Nr. K. 4/33
	10	9					3		
				Latus.			54		

KGM-K_1878_0008_PA_0003_r
KGM-K_1878_0009_PA_0003_r

4.

18

17

1878

4.

Geschenk des Herrn Rabe in Vetschau. (Fortsetzung.)

13. Plätteisenuntersatz mit 5 Füßen, von denen einer zur Hälfte abgebrochen – Thon weiß glasirt mit farbiger Bemalung: Innen Blüthen; auf dem äußeren Rande: „Seines Kind halte vest, wie Baum seine Ast, wie der Ring sein Demant unsere Liebe.

Deutschland XVII.

14 (ab ?) Apothekergefäß in schlanker Vasenform aus Milchglas, darauf in Email farbig gemalt: Inschrift mit Einfassung von Lorbeerkranz mit Kurfürstenhut.

Deutschland XVIII

15. Glashafen aus Milchglas, darauf in Email farbig gemalt Inschrift mit Einfassung von Lorbeerkranz mit Kurfürstenhut Deutschland. XVIII.

16. Goldbrokat – Grund gelbe Seide mit Goldfäden durchwebt, mit Blattwerk aus freigelegten Goldfäden. Farbiges Muster broschirt: Reihenweis versetzte Zweige mit Blättern und Blüthen.

Deutschland XVIII.

17. Silberbrokat – Grund weiße Seide mit Silberfäden, durchwebt, mit Blattwerk aus freigelegten Silberfäden. Farbiges Muster broschirt: Reihenweis versetzte Zweige mit Blättern und Blüthen.

Deutschland XVIII.

Geschenk des Herrn Consul Paetow. 31/1. 78.

18. Schale, Eierschalen Porzellan blau unter Glasur gemalt mit narzissenartigen Blüthen mit Blättern u. Vögel.

Japan.

4.

Mus. f. D. Volkskunde

				Trasp:				54		
	8	18	12.					2		
	17	9						4		
	10	6						4		
								6		
								6		
		15						2		
				Latus:				78		

Dublette

KGM-K_1878_0012_PA_0004_r

KGM-K_1878_0013_PA_0004_r

18

5

17

1878
5.

Geschenk des Herrn Consul Paetow. (Fortsetzung.)

19 Medaille, Kupfer; Avers: Schlange um eine Feile gewunden und Schriftrand;
Revers: ganz bedeckt mit feiner Schrift enthaltend ein Freimaurergebet.
bez: Hart. fec. Belgien? XIX.

Geschenk des Herrn Baron Albert von Oppenheim (4/2.78)

~~20~~ 4 Fliesen, Thon glasirt – Muster auf blauem Grunde z Th türkisblau und schwarz gemalt, z Th weiß: Bänder bilden ein achtzackiges rosettenförmiges Feld in dem Rosette aus Arabesken, Blattwerk und Blüthen.
Türkei ~~oder Persien~~ XVII – XVIII.

Geschenk S. K. K. H. u. K. K. H. H. ~~des Kronprinzen und~~ der Frau Kronprinzessin
Uebertragen von Leihg. 77.10. Cfr auch K 273. (23/1.78.)

21. Schale, rund, für 2 Meßkännchen – Messing getrieben und vergoldet, darauf in flachem Relief die Gestalten der 4 Evangelisten in Feldern, welche durch Rollwerk und geflügelte Cargatiden begränzt werden – dazwischen 2 runde gebuckelte Felder zur Aufnahme der Kännchen. Rand: Rollwerk mit Früchten und Engelsköpfen. Der Beckel in der Mitte ist eine neuere Nachbildung der beiden älteren – an dieser Stelle befand sich früher ein Griff oder ein Crucifix.
Deutschland, Ende XVI.

~~22~~ 06. Schaft eines Gefäßes, Messing ausg.
b als werthlos vernichtet. 15./12.87. Mi.

5.

			Trans:			78			
	5					2			
									Abgegeben an die Fachschule in Bunzlau Min. Erl. v. 5.8.11. U. IV. 1691. K. 11,1141
	24	24.				50			
	34					300			
									D. 2333.
						4			
			Lasus:			434			

18

6

17

1878.

6.

Geschenk des Kaiserl. Deutschen Konsuls in Amoy in China, Herrn C. Bismark durch Herrn Dolmetscher Hermann Budler. (13/2.78)

23 – 33 = 11 Nummern

Material, Werkzeug und Erzeugnisse der chines. Blumenfabrikation.

23. a–c	3 Stück Mark der Tungtsau-Pflanze (mit 76, 1725 zusammen)	
24 1–14	11 Stück farbiges Papier aus dem Mark der Tungtsau-Pflanze geschnitten und 3 aus demselben gefertigten Blüthen.	
25 ab	2 Päckchen Blumendraht – Eisendraht mit Papier umwickelt	
26 ab	Grünes mattes Papier zu Blattstielen, und gummirtes grünes Papier zu Blättern	
27	Großes Messer zum Schneiden des Tungtsau-Pflanzen-Papiers	
28	Große Scheere aus Stahl.	
29	Stahlpinzette.	
30 a–f.	6 Werkzeuge aus Stahl geschnitten mit Holzheften.	
31 a–g.	7 Dolch aus Holz geschnitten	

32

6.

Transp.	434		
	–	50	Dubletten
	–	50	Dubletten
	–	20	Dubletten
	–	20	Dubletten
	2		Dubletten
	2		Dubletten
	1		Dubletten
	1		Dubletten
	1		Dubletten
Latus	442	40	

KGM-K_1878_0020_PA_0006_r

KGM-K_1878_0021_PA_0006_r

18

7

17

1878
7.

Geschenk des Kaiserlich deutschen Consuls in Amoy in China.
Herrn C. Bismark. (Fortsetzung)

~~32~~ 26 Knospen, Blumen und Blumensträuße aus vorerwähntem Material, mit Hilfe der angegebenen Werkzeuge hergestellt.
Doch ist zur Anfertigung dieser Blumen auch Chenille, Seide, sowie Goldbronze und Gelatine verwendet worden. (Wlit '76, 1748 f. d. b zusammen auf einem Carton)

~~33a-c~~ 9 Färbemittel welche in der chines: Blumenfabrikation Verwendung finden.

Geschenk der Hütte Ilsenburg 4/3. 78.

34. Kanne aus Gußeisen, darauf in Relief: Jupiters Kampf mit den Titanen – Componirt nach einem Schilde „Italien XVI" – der Waffensammlung S. K. H. des Prinzen Carl – cfr: angek. u. gesch. Gipse '77, 134
Ilsenburger Hütte 1877.

35. Schale aus Gußeisen mit Reliefdarstellung des Kampfes antiker Krieger – Rand: Arabeskenwerk mit Masken. Nach einem Schilde Heinrichs II von Frankreich XVI. in der Waffensammlung des Prinzen Carl.
cfr. angekaufte u. gesch. Gipse '77, 134.
Ilsenburger Hütte 1877.

~~36.~~ ~~Kasten aus Gußeisen rechteckig lang'ich, darauf in Arkaden Darstellung der 12 Apostel nach frühmittelalterlichen Elfenbeinreliefs, darüber die Zeichen des Thierkreises. Ränder mit geometrischem Ornament.~~
~~Ilsenburger Hütte 1877.~~

				Trnsp:		442	40		
									Gestrichen da die Blumen völlig zerfallen waren. 15/1.07. Lessing.
						15			
						3			Gestrichen zus. No 94, 1764 (Revision)
50	28	16				80.			
									Dublette
	66					36.			
16	14	26.				~~30~~			Gestrichen (Rev: 1882)
				Latus:		606	40		

KGM-K_1878_0024_PA_0007_r
KGM-K_1878_0025_PA_0007_r

8

18

17

1878.
8.

Ankauf von J. C. Herhold in Hannover (15/3.78)

37 – 53 = 17 Gegenst.

37 Consol aus Apfelbaumholz geschnitzt – einfacher, nach unten schildförmig endigender Platz welchen ein nackter Knabe auf seinem Kopfe hält.
XVII.

38. Consol aus Eichenholz geschnitzt – bärtiger bedeckter Männerkopf aus Volutenumrahmung heraustretend.
Deutschland XVI.

39. Aufnähearbeit auf gelber Seide: quadratisches Muster aus rothem Sammet – Rand und Felder mit Blüthenzweigen.
Spanische Arbeit XVI.

40. Mustertuch weiß Leinen mit Stickerei in farbiger Seide – Rand breite Borten, in Mitte Blumen und Thiere.
Spanien XVI.

41 Runde Platte Fayence farbig auf weißem Grunde gemalt mit bischöflichem Wappen aus Toledo.
Spanien XVII.

44. Streifen Leinewand mit Plattstichstickerei in farbiger Seide, auf beiden Seiten gleich – durchbrochene Arbeit: Rothe und blaue rautische Felder in Querreihen aneinander gehängt auf weißem Grunde.
Orient.

8.

				Trans:		606	40		204 M. 386
33	8	9			20				
7	4	5			6.				
63		43			60				
59		59			30				
	24				30.				
	164	13			20				
				Latus:	166	606	40		

Sulzbatte

KGM-K_1878_0028_PA_0008_r
KGM-K_1878_0029_PA_0008_r

9

17

18

KGIM-K_1978_0031_PA_0009_v

KGIM-K_1978_0030_PA_0008_v

1878.
9.

Ankauf von F. C. Herhold in Hannover (Fortsetzung)

42 Sammetstoff, roth – Atlasgrund – großes Muster geschnittener Sammet mit ungeschnittenen Contouren: Breite Blüthenketten bilden rundliche Felder mit granatapfelartigem Ornament
Vorläufig noch Bruchstück. XVI.

43 Sammetstoff roth – Atlasgrund, Muster geschnittener Sammet mit ungeschnittenen Contouren: Symmetrisch angeordnetes Rankenwerk mit Blättern und Blüthen. XVII.

44 cfr vorige Seite

45. Vase – grünliches Glas, mit fünffach geknifftem Rand, 2 Henkeln – nach unten spitzauslaufend auf runder Platte als Fuß.
Spanien

46. Vase – grünliches Glas, mit fünffachgeknifftem und horizontal geriffeltem Rand, und 2 Henkeln unten ausgebaucht.
(zerbrochen u. gekittet) Spanien

47. Vase – gelblichgrünes Glas – Rand geriffelt mit 4 zackig geknifftem Henkeln und zackigem Fuß
(zerbrochen u. unvollständig gekittet
Spanien

48. Vase grünliches Glas mit langem trichterförmigen Hals und 4 Henkeln – mit aufgeschmolzenen Fäden geriffelt und verziert.
Spanien

				Trans:	166	606	40		
					50				
75		27.			20				
					—				
21	11°				15				
15	12°				10				
15		15.			15				
15		11.			15.				
				Latus:	291	606	40		

9.

18

10

98. 52

17

1878.
10.

Ankauf von J. C. Herhold in Hannover (Fortsetzung.)

					Transp:	291	606	40		386
49.	Vase – grünliches Glas, mit langem trichterförmigem Hals und 4 Henkeln – mit aufgeschmolzenen Fäden geriffelt und verziert. Spanien	15	10			15				Dublette
50	Kleiner Kumpen aus weißem, durch und durch blasigem Cristallglas – am unteren Theil gebuchtet – mit 2 Henkeln aus violettem Glase. Spanien	8		15		10				
51.	Kleine Pilgerflasche aus grünlichem Glase, mit gedrucktem Körper und 2 Henkeln zum Befestigen der Schnur. Spanien	11	4	9		10.				
52	Kleine Vase aus schwach gelbgrünlichem Glase mit 4 zackig gekniffenen Henkeln. Spanien	10	9			10.				Dublette
53. a-d.	Bruchstücke einer gothischen Altar- oder Chorverzierung Holzschnitzerei mit ~~Resten von~~ Vergoldung. (Vereinigt zu 4 Eckstücken.) Deutschland XV.	a. 43 b. 41 c. 60 d. 61	. . . .	80 80 80 80		50.				
	~~Ankauf von Herrn Antiquar Gohsel Steinstr. 9.~~									
~~53~~ übertragen auf 78, 388 u. 389. fällt aus	~~Gürtelkette aus 8 langen Gliedern, Messing getrieben: Renaissanceornament mit Riemenwerk und Masken. Deutschland XVI.~~		44	1		~~15~~				
					Latus:	386	606	40		386

KGM-K_1878_0036_PA_0010_r
KGM-K_1878_0037_PA_0010_r

KGM-K_1878_0038_PA_0010_v

KGM-K_1878_0038_PA_0011_v

Ankauf von Herrn Antiquar Dassel, Steinstr. 9. (Fortsetzung.)

~~[illegible] fällt aus.~~ Cf. d. Not. a. d. vorigen Seite. ~~Theekanne mit Deckel, Henkel und Dülle – aus weiß opakem Glase mit eingeschliffenen und vergoldeten Verzierungen: Stilisirtes Blumenornament und Reifen.~~

~~Deutschland, Anf: XVIII.~~

Ankauf von Herrn Spengel in München 20/3.

55 Franse an breiter Borte aus Guipüre-Arbeit, in grünlich gelber Seide: Netzförmiges Muster mit aufgesetzten Knöpfen aus Seidenbuscheln.

56 Franse an breiter Borte aus Guipüre-Arbeit, in rother Seide: geometrisches Muster.

57 Franse aus blauer und rother Seide, an breiter Borte, welche mit Knöpfen aus Guipüre-Arbeit besetzt ist.

58. Franse mit einmaliger Bindung – an schmaler Borte grüne Seide.

Ankauf durch Herrn Prof. M. Gropius. 20/3.78

59 Notizbuch, Deckel olivgrüne Seide mit gelbem Muster im Renaissancestil: Ranken Gehänge, Masken und Vögel, in Mitte Rahmen mit 1878.

1878.

(60)

			Trasp:	386		606	40		386	
16	12			4						
	28	19.		25.					222	M. 60
	17	26		25						
	14	21		5						
	14	21		5						
									215	M. 41.
12		8.		11						
			Latus	457		606	40.			457

Dublette

12

17

18

1878
12.

Geschenk Sr. Exc. des Herrn Minister-Residenten v. Stolleben. 20/3 78.
60 – 76 = 17 Gegenst.

~~60.~~ Theekanne – ringförmig – Einguß am seitlich angesetzten Griff, und Dülle – Fayence mit leichter farbiger Bemalung.
Awadsi sima

~~61.~~ Gefäß in Form einer zusammengebogenen kleinen Platte – Fayence mit leichter farbiger Bemalung.
Awadsi sima

62 Gefäß in Form einer Blüthenknospe mit geriffelten Blättern – mit kleiner Oeffnung neben der Spitze – Porzellan mit blaßgrünlicher Glasur
Japan

63a–g Eßbesteck, bestehend aus: Stahlmesser mit Griff aus Walroßzahn, 2 Eßstäbchen aus Walroß und Messingstreifen zum Herausholen des Marks aus den Knochen – in Futteral aus z. Th. grüngefärbter z. Th. grauer Haihaut, mit Messing und Wallroß beschlagen und mit Seidenband zum Anhängen. In der Scheide befestigt Ohrlöffel und Zahnstocher
Japan.

64 Messerscheide – Bronzelegirung. Genarbte Oberfläche mit vergoldetem und versilbertem Relief: Skorpion und Federn.
Japan.

(65)

				Transp.		457	606	40		457
										Dublette
8	16	11.					9			
5	15	7.					3			D. 4357.
										Dublette
9	8						1.			
32	3	2.					30			
9,5	0,5	1,5					8			
				Summa		457	657	40		

Auktion Lepke März 1920

KGM-K_1878_0044_PA_0012_r
KGM-K_1878_0045_PA_0012_r

18

13

17

Geschenk Sr. Exc. des Herrn Minister-Residenten v. Holleben (Forts.)

Nr.	Beschreibung										
					Transp:	457		657	40		457
65.	Tasche, schwarzes Tuch mit Reliefstickerei in Gold und farbiger Seide: Baumwerk mit 2 Vögeln und Halbmond. Die halb buch- halb taschenförmige Einlage beklebt mit Mosaikarbeit aus Gold z. Th. mit goldbemalten und farbig bedruckten Seidengewebe und farbigem Papier. Verschluß in Form einer Hülse. Japan	5	16	9.				30			
~~66.~~	Pappstreifen für ein Gedicht – mit Bemalung u. einer weiblichen Reliefigur aus Stückchen farbiger Seide zusammengesetzt. Japan	18		8				2			Dublette 66/67 an die Bibliothek überwiesen Inv. 7, 2181 Dublette
~~67~~	Pappstreifen für ein Gedicht – mit Bemalung u. einer männlichen Figur. Japan	18		8.				2			
68	Weibliche Figur aus Holz und Pappe, mit Bekleidung aus farb. Wollenstoff z. Th. mit Gold durchwebt; mit einer Trage mit 2 Gefäßen. Japan	24	19	9.				5			
69	Weibliche Figur aus Holz und Pappe, bekleidet mit farbigem Seiden- und Wollenstoff; ein Stück Seide in der Hand haltend. Japan.	20		8.				5			
70	Nachbildung eines Edelfalken aus Pappe und Holz – Bauchfedern aus Holzfasern; Flügel, Schwanz- und Kopffedern aus Seide. Japan	22	39	14				10.			Dublette
					Transp:	457		711	40.		457

KGM-K_1878_0050_PA_0013_v

KGM-K_1878_0051_PA_0014_v

Geschenk Sr. Exc. des Herrn Minister-Residenten v. Holleben (Hoyssey)

						Trusp:	457	711	40			457
71.	Nachbildung eines Kranichs in gebückter Stellung – Gefieder aus Holzfasern und Seide. Japan	12	14	11.				3				D. 3956.
72	Nachbildung eines Dampfaffen mit ausgebreiteten Flügeln – Gefieder aus Holzfasern u. Seide Japan	11	10	11.				3				Dublette
73	Kugel aus Walroß gedreht: Andelphinförmigem Haken durch Ketten befestigt: 12fach eingebohrte Kugel mit durchbrochener Schnitzerei, in welcher sich 5–8 in einandersitzende, ebenfalls durchbrochene Kugeln befinden China		44	6				70				Abgegeben an die Kgl. Handw. Schule in Bromberg. Min. Erl. v. 6.11.11. U. IV. 2366.
74.	Vorhang – rother Seidenatlas mit Plattstichstickerei in farbiger Seide: Baum von einer Schlingpflanze mit Blättern und Blüthen umrankt, neben demselben 2 Reiher. Japan		178		112.			300				
75	Bild auf wellig gekreppter Seide (Kabe habu taje) in bunten Farben – Grund rosa: wilde Kirschbaum mit weiß ausgesparten Blüthen und rothen Knospen z. Th. mit Gold und farb: Seide gestickt; ferner 3 farb: gestickte Vögel. Japan		69		74.			50				
76.	Bild auf Seide in bunten Farben: Fürst in voller Prachtrüstung zu Pferde in antik japanischer Tracht – mit leichter Stickerei in Gold und farbiger Seide. Japan		76		70.			80				
						Latus:	457	1217	40			457

77.

15

17

Geschenk des Herrn Buchbindermeisters O. W. Freise in Göttingen (27/3.

~~77a~~ 2 Hälften eines Bucheinbandes – Kalbleder mit verschlungenem z. Th. grün, roth und weiß gepreßten, goldcontourirten Bandornament.
Ende XVI.

78. Bucheinband, Schweinsleder gepreßt, Rand z. Th. unvollständig: Darstellungen aus der Passionszeit Christi, mit Schrift und Blumenornament – Mittelfeld mit verschlungenem Muster, Vorder- und Rückdeckel gleich – Mit beschädigten Schließen auf Vorderdeckel 1569. (Der Buchrücken zerrissen.
XVI.

79. Bucheinband, Schweinsleder gepreßt – Ränder symmetrisches Rankenwerk mit Portraitmedaillons Mittelfeld mit reihenweis geordnetem säulenartigem Muster. Vorder- und Rückdeckel gleich.
XVI.

80. Bucheinband, Schweinsleder gepreßt – Vorder- und Rückdeckel gleich. Rand: Medaillons mit Darstellung von Heiligen mit Unterschrift. Mittelteil: 2 vertikale Streifen verschlungene Ranken mit Palmetten Auf Vorderdeckel: PG. GS. und 1588. Rücken eingerissen.)
XVI.

~~81~~ Bucheinband, Schweinsleder gepreßt, Rand mit Arabesken, Wappenschildern und Portraitmedaillons. Mittelfeld des Vorderdeckels: Luther, mit Unterschrift

Mittelbild des Rückdeckels: Darstellung der Taufe Christi im Jordan, mit Unterschrift.
XVI.

			Trans:	457		1217	40		457
								Abgegeben an die Kgl. Grundw.-Schule in Bromberg. Min. Erl. v. 6.11.11. U. IV. 2365.	
je	31	20.				6			
									Dublette
	17	26.				6			
	18	28.				5			
									Dublette
	18	25.				5			
								Abgegeben an die Kgl. Grundw.-Schule in Bromberg. Min. Erl. v. 6.11.11. U. IV. 2366.	
	16	24.				6			
			Lasen:	457	–	1245	40		45

KGM-K_1878_0056_PA_0015_r
KGM-K_1878_0057_PA_0015_r

16

18

17

Geschenk des Herrn Lehrkindermeisters A. W. Freise in Göttingen (Forts.):

82 Lehrbuch, Schmuckblatt zu zeichnen: Band mit verschiedenen Darstellungen des Gebrauchten, mit Unterschrift und Abbildung. Mittel. Heft 2 vertikale Kreisteilungen Tauben mit Palmetten.

XVI.

~~22~~ Hälfte eines Lehrbuches, mit den Noten — Schmuckblatt zu zeichnen mit verschiedenen Ornamente.

Italien XVI.

~~84~~ 2 Seite der Hälfte eines Lehrbuches, Pergament mit Goldpressung
a, langgezogene Mittelrosette und Randornament mit Blattmuster.
b, Lehrbuch mit Grundornamente und Blattmuster.

XVI.

Geschenk von Herrn Selec Laj in Esseg. 28/378

85 Lehrbuch aus blauem Leinen — ohne Band — besetzt mit Elfenbeinen und Lambrequinstickerei in farbigen Seide auf farbigem Leinen: Kopfstücke, Muster und Leisten.

Dreieckstücke.

Geschenk von Herrn Dr. v. d. Hoek in Berlin 28/378

86 Tasche mit breitem Leinenzeug Aufhängen — Kopfschmuck bedeckt mit aufgenähter Kokarde und farbigen Perlen: geometrisch gruppierte Kreisen in Form Helm. Kopf, Schmuck a. Schwanz auf weißem Grunde. Kleidungsstücken aus farbigem Wollo mit verschiedenen und eingestickten Perlen.

Indianer der Sioux Indianer in Nord-Amerika 1877.

Transp.:	457	1245	40			
17	26.		5			
				Übergegeben an die kgl. Gewerbe-Schule in Bromberg. Inv. Kol. No. 6. 1. 4. A. I. 2366.		
20	21.		3			
				Vergl. auch Bromberg. wie vor.		
2 12	14					
4 12	9		2			
					279	M. 75
72	54	75				
					231	M. 78.
114	50	78				
Latus:	610	1255	40.			

KGM-K_1878_0060_PA_0016_r
KGM-K_1878_0061_PA_0016_r

17

1878.
17.

Auktion von Herrn Dr. v. d. Kork in Berlin (29/3. 78)

87. Hinoki (Holz von Planera acuminata) gearbeitet — Kopf kostbarer alter Kutschenschmuck zweiteilig, Kleiderhaken, Pfeifenhalter, ein gleicher kleiner Pfeifenringer-Aufsatz mit geschnitzter Lotosblume, ein Kessel drachenartig Mittelteil mit verschiedenartigen Schutzsiegeln und Schriftzeichen. Die Kasten und Schachteln sind mit den mannigfaltigsten gaumischen Blüten und Darstellungen mit Goldblättern und Blüten geschmückt. Bäume und Lotosblüte aus Elfenbein geschnitzt.

Japan

Auktion von Herrn Professor Dr. Koch in Marburg. (4/4. 78)

88 Schreibzeug mit Deckel, Siegel und Pinsel — Kupfer getrieben, mit Hammerschlägen gemustert — graviert mit Blütenzweigen. Pinsel glatt, Siegel aus Eisen mit Rose besetzen.

Kioto i Yamashiro, Japan

Auktion von Herrn Caldzeind Louis Schwarz in Herford. (11/4 78)

89. Handschmuck — Runde Platte Silber vergoldet mit einer Einlage von Silberfiligran und vergoldeten Punkten. Arbeit von Schwarz in Herford 1878.

90. Handschmuck, Silber — Runde Platte mit flacher, durchbrochener Blumen, graviertem Blättern und eingravierten Rand. Arbeit von Schwarz in Herford 1878

91

17.

				Francs	6.10	1255	40	230	M 1150
									Silberlöffel
	87	42	42		150	**Auktion Lepke März 1920**			
								290	M 1450
	16	14			30.				
								318	M 21.50
									Silberlöffel
		70			9	40.			
		60.			3	60			Mess. gr. Silberlöffel
				Latus:	803	—	1255	40	

KGM-K_1878_0064_PA_0017_r
KGM-K_1878_0065_PA_0017_r

18

18

17

Ankauf von Herrn Goldschmied Louis Schwarz in Herford (Forts.)

91 ab Gürtelschloß aus 2 Theilen. Auf vergoldeter Messingplatte Silberfiligran mit vergoldeten Buckeln. Arbeit von Schwarz in Herford 1878

92 ab Gürtelschließe, Messingblech versilbert. Gepreßte Nachahmung von Filigranarbeit mit vergoldeten Knöpfen. Arbeit von Schwarz in Herford 1878.

Ankauf von Herrn Schlamann in Minden, Beckerstr. No 72.

93 ab 1 Paar Ohrringe, Silber vergoldet – Rosettenform mit eingesetzten bunten Glassteinen, Filigranarbeit und durchbrochenen Rändern. Gearbeitet für die Bauern an der Porta Westphalica von Schlamann in Minden 1878.

94 ab 1 Paar Ohrringe, Messing vergoldet – Rosettenform mit eingesetzten rothen und grünen Glassteinen, Filigranarbeit und durchbrochenen Rändern. Gearbeitet für die Bauern an der Porta Westphalica von Schlamann in Minden 1878.

95 ab 1 Paar Ohrringe, Silber vergoldet – Form einer Halbkugel aus kleinen Buckeln gebildet. In der Mitte rother Stein. – Gearbeitet für Bauern im Dorf Lerbeck bei Minden von Schlamann in Minden 1878.

96 Armband, Silber vergoldet, bestehend aus einer Kette von länglichen Gliedern mit ovalen Buckeln mit länglichem Kastenschloß. Westphalen Anfang XIX.

(97

				Transp.	803	–	1255	40			
91		7	4		7						Mus. f. Volkskunde
92	5	7			1	50				4	4
									317	M. 51	
93		30			21.					11	4
94		2,50			6.					4	4
95		2			10.					4	4
96		18	1		5						Mus. f. Volkskunde
				Latus	853	50	1255	40.			

KGM-K_1878_0070_PA_0018_v

18

KGM-K_1878_0071_PA_0019_v

19

Ankauf von Herrn Schlamann in Minden (Fortsetz.)

				Trnsp:	853	50	1255	40			
97.	Ring, Silbervergoldet mit kleinen Buckeln und Rosetten besetzt. Westphalen XIX	1	2		9.						Nullette
										320	M. 24,90

Ankauf durch Herrn Professor Dr. Lessing

98.ab	1 Paar Hemdenknöpfe – Silber, mit kleinen Buckeln und Rosetten aus Filigran. Gegend v. Herford XIX		2		2	20					Mus. f. Volkskunde
99.ab	Gürtelschließe, Platte aus vergoldetem Silber mit Auflage von Filigran mit bunten Glassteinen besetzt. Gegend von Minden XIX		7	4	4	70.					Mus. f. Volkskunde
100.ab	1 Paar Ohrringe, Silber vergoldet – längliche spitzovale Platte aus Filigran, eine halbmondförmige Platte und bunte Glassteine. Dorf Laverloh bei Minden. XIX.		5	2	10						4 4
101	Seidenstoff – Grund purpurviolett, Muster: Kleine achteckige gelbe Sterne aus 2 versetzten Quadraten gebildet, darin kleine Halbmonde reihenweis abwechselnd grün und roth. Byzantinisch IX–X (Aus dem Dionysos-Kasten in Herford.)		12	11	5						
102	Seidenstoff, leichtes Taffetgewebe in Roth, Gelb und Blau kleine quadrirt – Aus dem Dome in Minden Alt-Byzantinisch.		4	2		50.					
103	Florartiges Baumwollengewebe – Altorientalischer Byssus Aus dem Dom in Minden					50					
				Latus:	885	40	1255	40			

KGM-K_1878_0072_PA_0019_r
KGM-K_1878_0073_PA_0019_r

18

21

17

Ankauf durch Herrn Professor Dr. Lessing (Fortsetz.)

					Transp.: 885	40	1255	40	
104.	Goldstickerei auf rother Seide – Runder Feld, in welchem ein Adler mit einem symbolischen Zeichen in der Kralle. XI–XII		5⁰		2.				

Ankauf von Herrn Seligmann Seelig in Hannover (11/4.78)

105.	Schloßplatte – Bronzeguß. Durchbrochene Arbeit, quadratische Grundform mit großem Schlüsselloch in der Mitte – Strengstilisirtes orientalisches Blattwerk mit 4 Löwengestalten. Ältere indische oder persische Arbeit	20		20	150				347 M. 150.

Geschenk von Herrn Baurath Oppler in Hannover. (11/4.78)

106	Möbelbeschlag-Schubkastengriff. Bronze, bestehend aus Satyrmaske und hängendem Bügel, welcher aus 2 Delphinen und einer Muschel gebildet ist. Italien XVI		5	3			5		
107.	Desgleichen		5	3			5		
108	Möbelbeschlag-Schubkastengriff, bestehend aus einer Satyrmaske und hängendem Bügel der aus 2 Delphinen gebildet ist. Italien XVI		3	2			3		
109	Desgleichen		3	2			3		
110a–l.	11 kleine Nägel mit gemusterten Köpfchen. Deutschland XVI						1		[illegible]
					Latus: 1037	40	1272	40.	

KGM-K_1878_0079_PA_0021_v

KGM-K_1878_0079_PA_0020_v

Ankauf von Herrn Toselowski in Berlin, Reichenbergerstr: 60. (16/4 78)

111. (cfr 78.629) mit Beiheftzusammen auf einer Rechnung. Schale aus Steingut in Blattform mit 3 Füßen-Innen mit Blattrippen geritzt und mit unreiner mehrfarbiger Glasur
Japan

Geschenk des Herrn Liebermann in Berlin, Dorotheenstraße 51. (18/9 78)

112 Klosteruhr aus Eisen – Viereckiger Kasten über welchem die Glocke angebracht ist – Kasten mit z. Th. unkenntlich gewordener farbiger Bemalung: Zifferblattseite mit 2 Monogrammen mit Kronen rechte und linke Seite Geburt und Kreuzigung Christi.
Deutschland XVI–XVII

113. Bekrönung einer Altarverzierung oder eines Kirchengeräthes – (vielleicht zu 112 gehörig) Ovale Scheibe in Zacken ausstrahlend Kupfer farbig bemalt: auf beiden Seiten Glorifizirung der Mutter Maria.
Deutschland XVI–XVII

Ankauf von Herrn Georg Mössel in Nürnberg. (18/4 78)

114.ab 1 Pr. Ohrringe, Silber vergoldet. – Ring mit Türkenkopf.
Süddeutschland XVII – XVIII

115.ab 1 Pr. Ohrringe Silber vergoldet – Weiter dünner Reifen mit gepreßter Rosette und daran hängender gepreßter Platte in Gestalt eines Blumenkorbes
Bairische Bauerntracht XVIII.

				Transp:	1037	40	1272	40		331	M. 6.
											Dublette
7	21	21			6.						
44	14	14.					20				
	28	14.					1				
										358	M. 33 50.
											Dublette
	20				4.						
					6						
	38			Latus	1053	40	1293	40.			

KGM-K_1878_0080_PA_0021_r
KGM-K_1878_0081_PA_0021_r

18

22

28-116

17

Ankauf von Herrn Georg Mössel (Fortsetzung)

				Trans:	1053	40	1293	40		
116	Haarpfeil Eisen, mit langer durchbrochener Spitze. Bairische Bauerntracht XVII – XVIII.	19			4.					
117.	Kleine Rockennadel aus feinem Silberdrahtgeflecht mit farbigem Glasperlenbehang. Bairische Bauernarbeit XVIII – XIX.	8	3		1	20			Mus. f. Volkskunde	
118.	Große Rockennadel mit langem Anhängsel, aus Messing und Silberdraht mit vergoldeten Flattern und Glasperlen behängt. Bairische Bauernarbeit XVIII – XIX.	35	7.		10				"	"
119	Rockennadel aus Messingdraht mit Glasperlenbehang. Bairische Bauernarbeit XVIII – XIX.	21	6		3.				"	"
120	Haarpfeil aus Messing – Breiter geflammter Pfeil und Platte in geometrischen Mustern durchbrochen, mit einem dreieckigen mit haferkornartigen Spitzen besetzten Anhängsel. Bairische Bauerntracht XVIII – XIX.	21	4		5				"	"
	Geschenk des Herrn Professor Leo, Berlin, Matthäikirchstr 31. 21/4 78									
~~121.~~	Nachahmung des Grabmals Shakspeare's in der Kirche zu Stratford, nach einer Photographie des Denkmals modellirt von Bildhauer Rauch – Galvanischer Niederschlag von L. Wolter. Auf Sockel aus braunem weiß geaderten Marmor und Schiefer. Berlin 1878.	12	19	12			36			D. 3876
				Latus:	1076	90	1329	40.		

KGM-K_1878_0084_PA_0022_r
KGM-K_1878_0085_PA_0022_r

KGM-K_1878_0086_PA_0022_v

KGM-K_1878_0087_PA_0023_v

1878
43.

Geschenk von Fräulein Frieda v. Bassewitz — 21/4 78

122 a.b. 2 Theile einer Tasche, in Form spitzer Beutel, feine Stickerei in farbigen Perlen.

Ankauf von Herrn Grafen v. Seckendorff. — 24/4.78

~~123.~~ ~~Pistolenlauf rund, Eisen mit geschnittenem Rankenornament: Rankenverschlingungen mit Grotesken, Blättern und Blumen.— Mit 4 Silberbügeln mit Masken. XVI~~

Ankauf von Herrn B. Freimann in Berlin, Linkstr. No 5 — 24/4.78

124 Standuhr – Gruppe aus weiblicher Figur und 2 Amoretten – Allegorische Darstellung der Geschichte – Aus Biscuitporzellan mit vergoldeter Bronzeverzierung auf Bronzefüßen u. mit Bronzefassung. Frankreich Ende XVIII.

125 Russisches Heiligenbild – Lackmalerei auf Holz in dunklen Farben und Gold: Madonna mit Kind. Umgeben von einer kapselartig aufliegenden Verhüllung und Rahmen aus Email cloiss. auf Messing mit gewundenen Drähten hergestellt: Auf weißem Grunde blau, grün, oliv und türkisblau. Rußland XVI – XVII

126 Räuchergefäß aus Silberfiligran – Geschweifte nach unten spitz zulaufende Form mit aufgesetzten Henkeln und Kugeln. An der Oeffnung gezackter Rand, neben dem Knopf mit Oese. An 3 Ketten mit Aufhängetheil. Rußland XVII.

43.

			Transp:	1076	90	1329	40	
	10	8.				10.		
								338 M. 330. An das Kgl. Zeughaus Berlin Min.-Verf. v. 8.1.16 U II No 913
	32	2		330.				
								337 M. 620.
40	74	30.		250				
31		26		120				v. Metallk.
	53	10		250.				
			Latus:	2026	90	1339	40.	

24

17

18

KGM-K_1878_0091_PA_0024_v

KGM-K_1878_0090_PA_0023_v

Geschenk d. Herrn Schneider geh. Secretair i. Ministerium des Äußeren
an Adr. Herr Dr. Schneider in Berlin Christinenstr. 41. 16/2 78

127 a b 1 Paar Strümpfe, Strickerei in farbiger Wolle
Weiße Reifen und Felder mit Ornamen-
ten und Blumensträußen auf rothem
Grunde.
Donaufürstenthümer 1878.

Ankauf von Herrn Baurath Oppler in Hannover. 24/4 78

128. Haken aus Bronze mit Platte in Form eines
geflügelten Engelskopfes — Zum Ein-
schrauben. — (Diente zum Aufhängen
von Krügen an Bordbrettern.
Niederlande, XVI.

129. Haken aus Bronze mit durchbrochener Platte in
Form einer Palmette — Zum Annagelen
— (Diente zum Anhängen von Krügen
an Bordbrettern)
Niederlande, XVI.

130 Unbenützte Nummer. (Fällt aus)

Ankauf durch Herrn Kopka in Hannover von der Johan-
nesgemeinde in Herford 3/5/78

131 Betpult, kastenartig gebaut, aus Eichenholz mit Re-
liefschnitzerei: Vorderwand mit 3, die
Seitenwände je mit 2 gothischen Bogen
in welchen Volutenwerk mit Blättern und
Trauben. In den Zwickeln: Drachen und
andere Thiergestalten.
Deutschland Rede XIII.

Auf den 3 Spitzbogen der Vorderseite fortlaufend die Inschrift in Hexametern:
HEC·TRIA.IOHANNES
CVM·THOMA·PVLPITA·SCVLPSIT·QVI·NON·LAVDABIT·PRESENS·OPVS.
ILLE·PRO CVL·SIT.

132 Wandleuchter aus Schmiedeeisen — Lichtteller vier-
seitig mit nach oben und unten gezacktem
Rand — Mittelstück nach unten zapfenförmig ver-
längert mit Knopf — Mit Tülle und Arm zum
Befestigen in der Wand. Deutschland XV.

24.

			Trugs:	2026	90	1339	40				
	41	15				2					
										356	M. 6
9		6			3.						
8		5,50			3.						
										386	M. 305,30
130	72	137.			290	30					
20	19	9			15						
			Latus:	2338	20	1341	40				

KGM-K_1878_0092_PA_0024_r
KGM-K_1878_0093_PA_0024_r

18

25

17

Ankauf von Herrn Emanuel Mai in Berlin (4/5.78)

133 Buch. M. T. Cicer. Epistolarum familiarium, Cöln 1576.
Einband aus Schweinsleder gepreßt mit verschlungenem Bandwerk mit Arabesken. – Auf der Vorderdecke in rundem Mittelfelde: Brustbild eines Fürsten: Von Gottes Gnaden Hertzog zu W. F. Auf der Hinterdecke in rundem Mittelfelde Wappen.

Ankauf von Herrn Campolini in Florenz (6/5.78)

134 Eckpilaster aus Marmor mit angesetzter Halbsäule mit reicher Verzierung – Halbsäule mit Perlgehängen – oben auf Fackelkorb. (Mehrfach beschädigt.)
Italien XVI

Geschenk des Herrn Baron v. Voss auf Darsow bei Pottangow in Pommern.

~~135~~ Teller Fayence, tief, mit geschwungenen Rippen, gezacktem Rande – violett und grün gemalt mit Blüthenzweigen
Marke grün: M.
Minden a/Weser XVIII

Tausch mit Herrn Domprabendat Schneider in Mainz (13/5.78)

136. Kleines quadratisches Deckchen-Leinewand mit Borten in farbiger Seide im Kreuzstich gestickt: auf drei Seiten wellige Ranke mit Blättern und Blüthen, auf einer Seite mit geschwungenem Bandmuster.
Orig. Deutschland XVI

				Transp:	2338	20	1341	40		384	M 8.
17	4.	10			8						
										403	M. 156.
64	13	17.			156						
	240						9.				D. 4010.
	25	25					8				
				Latus:	2502	20	1358	40.			

KGM-K_1878_0096_PA_0025_r
KGM-K_1878_0097_PA_0025_r

18

26

17

1878.

26.

Utvalg vore Varens Handarbetets-Vänner i Stockholm N:o 26.

137–152 = 16 textila Arbeiten.

137 Kvinnestrygg uti fyrbigar Ullväv mit fyrsnässtjernor, den första, femte, sjunde, nionde, tolfte, trettonde och femtonde Strykningen röd, Mönstret: En vid Mitten längsgående rosettmönstrig Ornament omgifven med Krabbskrön skrunda mit Gult. Rund grön Jaketpronifva mit stutt Skrunda.
Arbeit des Varens Handarbetets-Vänner
Stockholm 1878.

138 Gråbrun Kamske uti grannar Linneväf med nyssnämnda Mönster uti fyrbig Ullväv. (Skjortsnäsd) Mönstret framställes uti fyra Randsträckningar, hvilka röd gul och brun. Ullväven, åtgående till klenn fullbrun Kjortel
Arbeit des Varens Handarbetets-Vänner.
Stockholm 1878.

139. Gråbrun Kamske uti grannar Linneväf med nyssnämnda Mönster i grannar Ullväv med blå och röd Linnevalla (Hängklädesväf) Mönstret: candelaberartadt Ornament uti mellan blåa Linnen mellan hvar Ornament ett Vinkel sitt-
Arbeit des Varens Handarbetets-Vänner
Stockholm 1878.

140 Klädesskaft, Handarbet i fyrbigar Ullväv uti grannar Linneväf. Röd Bredsida mit rödbrun och gulbrun Grund grannstrifvad Mönster i Röd, Gult, Grön, Blå och Hvit
Arbeit des Varens Handarbetets-Vänner
Stockholm 1878.

141. Schifsandsduk Mönsterväf i fyrbigar Ullväv uti gulbrun Ullväfnad. (Krabbasnäsd) Mönstret: Mittelstruk röd och Rosen mit vinge och blå Contour, in den 4 Hörn mit Hjerta gestalt- Rund blå Grund röd och gul omgifven, mit rödbrun Ornament
Arbeit des Varens Handarbetets-Vänner

					Transp:	2502	20	1358	40	421	11.934,35
	70	64				18	90				
	59	72				8	—				
	119	89				12	20				
	116	67				24	50				
	58	52				18	88				
					Totum:	2584	68	1358	40		

KGM-K_1878_0100_PA_0026_r
KGM-K_1878_0101_PA_0026_r

KGM-K_1878_0102_PA_0026_v

KGM-K_1878_0103_PA_0027_v

Arbeten vom Verein Handarbetets-Vänner in Stockholm (forts.)

142 Grabb Gnarbe uti grönt Linnevand mit vitsydd. maktan Stramsöm i blanner uti rosfärgad Ulla grannstrikt gannspunnet. (Oppskenda) Arbeit från Verein Handarbetets-Vänner Stockholm 1878.

143 Handduk (Slingkläde) gröna Linnevand mit ringvandtan Gnarstramsöm uti rosfärgad och blonn Bomullslangarn. Mönster: g.H. grannstrikt, 3 H. Figurer, blonn. bord och blonn ringar. Arbeit från Verein Handarbetets-Vänner Stockholm 1878.

144 Arbeitsförkläde uti vitsydd Gherstlärft med Hufnätsarbeit uti grönnan och rosfärgad Lin mit fyrbigar Bård virkad. Mönster: Rosetter. — Därav 5 Lommeklut med Chenille, uti Linnevand med vitsydd Bård och rosfärgad Hufnätsarbeit. Arbeit från Verein Handarbetets-Vänner in Stockholm 1878 med minna Original in Röttviks, Kroppens in Dalekarlien.

145 Hyttsa, Kinnstrumtan — Filet — gröna Linnen mit durchzogenen Fäden grannstrikt gannspunnen g.H. mit rosfärgad, g.H. mit mörkgrön bomullsgarn Mönster. Mönster: Rosetter, Blommor och andra Ornamenter. Arbeit från Verein Handarbetets Vänner in Stockholm 1878 med minna ålderdomliga Arbeit från Linnevinnan uti Schonen.

146. Hyttsa med Gatkantsband — Filet — vanlig Linnen mit durchzogenen Fäden grannstrikt gannspunnen mit g.H. rosfärgad g.H. mörkgrön bomullsgarn Mönster. Arbeit från Verein Handarbetets-Vänner in Stockholm 1878 med minna ålderdomliga Arbeit från Linnevinnan uti Schonen.

27.

			Transp:	2584	68	1358 40
	119	101		6	40	
	169	59		18	97½	
	178	16		11	10	
	140	17		3	80	
	94	11				
			Summa:	2626	95	1358 40

KGM-K_1878_0104_PA_0027_r
KGM-K_1878_0105_PA_0027_r

KGM-K_1878_0106_PA_0027_v

KGM-K_1878_0107_PA_0028_v

Ankauf vom Verein Handarbetets-Vänner in Stockholm (Forts.)

147. Spitze, Klöppelarbeit in weißem Leinen – geometrisch gemustert – mit gezackter Borte.
Arbeit des Verein Handarbetets-Vänner in Stockholm, nach einer älteren Arbeit der Bäuerinnen auf Schonen. – 1878 –

148. Spitze, Klöppelarbeit in weißem Leinen – geometrisch gemustert: Felder mit Kreuzen – Mit gezackter Borte.
Arbeits des Vereins Handarbetets-Vänner in Stockholm 1878, nach einer älteren Arbeit der Bäuerinnen auf Schonen.

149 Spitze Klöppelarbeit in weißem Leinen – Geometrisches Muster: Streifen im Zickzack – Mit gezackter Borte.
Arbeit des Vereins Handarbetets-Vänner in Stockholm 1878, nach einer älteren Arbeit der Bäuerinnen auf Schonen.

150. Spitze, Klöppelarbeit in weißem Leinen – Rosettenmuster mit gezackter Borte.
Arbeit des Vereins Handarbetets-Vänner in Stockholm 1878, nach einer älteren Arbeit der Bäuerinnen auf Schonen.

151 Spitze, Klöppelarbeit in weißem Leinen – geometrisch gemustert – mit gezackter Borte.
Arbeit des Vereins Handarbetets-Vänner in Stockholm 1878, nach einer älteren Arbeit der Bäuerinnen auf Schonen.

152. Spitze, Klöppelarbeit in weißem Leinen – geometrisch gemustert: Zwischen Zickzackstreifen blüthenartiges Ornament.
Arbeit des Vereins Handarbetets-Vänner in Stockholm 1878 nach einer älteren Arb. d. Bäuerinnen auf Schonen.

				Trans:	26	26	95	1358	40
	30	5				1	80		
	31	4				1	30		
	30	4				1	80		
	30	4				1	80		
	30	5				1	80		
	31	3				1	10		
				Latus:	26	36	55	1358	40

KGM-K_1878_0108_PA_0028_r
KGM-K_1878_0109_PA_0028_r

KGM.K_1978_0111_PA_0029_v

KGM.K_1978_0110_PA_0028_v

Ankauf von Herrn Secretair Scheringer Dennewitzstr. 30. (22/5.78)

153. Damenkleid aus Seide schwarz. Muster: z. Th. weiß ausgespart mit schwarzen Contouren oder braunen Netzspuren bedrucktes Blumenwerk mit Blättern, Ranken und Schmetterlingen z. Th. mit farbiger Seide und Gold gestickt. Japan (Kioto?)

Ankauf von Herrn Professor Ewald. (29/5.78)

154 Spiegel quadratisch – Rahmen aus Holz mit farbiger Seidenstickerei überzogen – Grund dunkelolive, Muster im Plattstich gestickt: Geschwungenes gelbes Bandwerk mit ausgenähtem Band und Schnur und Zweige mit grünen Blättern und blau und rosafarbenen Blüthen.
Arbeit von

Ankauf von Herrn A. Schlamann in Minden. (17/6.78)

155 Halsband, bestehend aus schwarzer Seidenspitze auf welche 44 gestanzte durchbrochene Buckel aus vergoldetem Silberblech aufgesetzt sind. Die Buckel je mit 2 Türkisen, 2 Granaten 2 Perlen und 1 Bergkristall – An jedem Ende des Bandes noch ein kleiner Buckel mit 1 Bergkristall. Schloß: vergoldetes Silberfiligran auf Platte – mit 4 Türkisen und 4 Granaten – in der Mitte auf einer Erhöhung die Buchstaben E.S. B.K. Behang des Schlosses: 2 seitliche Platten mit je 4 Steinen, kleiner Ring mit 6 Granaten, welcher 6 Ketten mit prismatischen Bommeln.
Arbeit v. Schlamann in Minden 1878.

(156)

				Trusp.	2636	55	1358	40			
142		132			45.					411	M. 45
91		80			200.					423	M. 200
										511.	M. 397
	45	7,5			334.						Mus. f. Volkskunde
				Latus:	3215	55	1358	40.			

Vublatta

18

30

17

Ankauf von Herrn H. Schlamann in Minden (Fortsetz.)

156 Halsband, Silber vergoldet, mit schwarzer Seidenspitze unterlegt. 5 viereckige Glieder; Platten mit Filigran und je 5 rothen und grünen Steinen besetzt; verbunden durch je 3 ovale Buckel mit Filigran und einem Stein besetzt. Schloß niedrig oval: Platte mit aufgelegtem grobem Filigran, besetzt mit 23 rothen und grünen Steinen
Arbeit nach alt-westphälischem Bauernschmuck von H. Schlamann in Minden 1878

Ankauf von Herrn Mart. Louis Adolph Schulze Gesundbrunnen Stettinerstr. No 53 14/6.78

157. Kachel rechteckig, schwarz glasirt mit Relief: Im Rahmen Brustbild Friedrich I, unten Palmen, oben Lorbeerzweige
Deutschland, Anf. XVIII.

~~158.~~ Kachel rechteckig, schwarz glasirt mit Relief: Zwischen 2 Zweigen Namenszug mit Krone und 1747. $\frac{1}{4}\frac{R}{7}$
Deutschland 1747

Ankauf von Herrn M. L. Adolph Schulze Gesundbrunnen Stettinerstr. No 53 17/6.78

159 Bruchstück einer Eckkachel, weiß glasirt mit farbig gemaltem Relief: Der preußische Adler mit R, darüber Schriftband mit Suum cuique.
Deutschland Mitte XVIII

(160)

				Trans:	3215	55	1358	40			
	39	7			63						Mus. f. Volkskunde
										460	M. 2
22		20			1						
22		20			1						D. 3681
										467	M. 1
22		15			1						
				Latus:	3281	55	1358	40			

KGM-K_1878_0118_PA_0030_v

KGM-K_1878_0119_PA_0031_v

tV

31

Geschenk des Herrn Charles Ephrussi, Paris rue Monceau
160–172 – 13 Gegenst. (25/6.78

160 Shawl – schmaler Streifen aus Leinengaze mit farbiger Seide gestickt: Großes rechteckiges Feld mit reich geschwungenen Ranken und Blüthen am unteren Ende; der übrige Theil mit Rankenborten und großen spitzovalen Feldern in gleicher Technik. Im Muster Motive orientalischer Kunst und italienischer Renaissance.
XVI–XVII.
Griechische Inseln (?)

161. Borte, Leinewand gestickt mit rother Seide. Das Muster gebildet aus durchbrochenen und umnähten kleinen Quadraten. Verschlungene arabische Bänder mit italienischem Blattwerk.
Griechische Inseln XVI–XVII.

162 Sammetstoff mit rothen geschnittenen und ungeschnittenen Maschen auf Silberbrokatgrund: Granatapfelmuster: Aus Zweigen gebildete Felder in vertikalen Reihen versetzt. (Unvollständig)
Italien XVI.

163. Sammetstoff schwarz. Das Muster geschnitten auf ungeschnittenem Grund. Muster kleine Blüthenzweige, dazwischen kleine Hiergestalten, Vögel und Löwen.
Italien XVII.

164 Sammetstoff. Auf weißem Atlasgrund kleine Blüthenzweige aus Sammet roth mit Grün und grün mit Roth contourirt, dazwischen Vögel und springende Löwen.
Italien XVI.

(165)

				Transp:	3281	55	1358	40			
							150.				
							20				
							2.				
							5.				
22		18–19					10.				
				Latus:	3281	55	1545	40			

18

32

17

Geschenk des Herrn Charles Ephrussi, Paris, rue Monceau (Fortsetz.)

165. Sammetstoff – Auf gelbgrünem Atlasgrund: Sammetmuster in Braun und Blau. Rankenstreifen spitzbogig mit einander verbunden; dazwischen kleine Blüthen.
Italien XVI.

166. Seidenstoff. Grund weiß, Muster rothviolett mit Contour von ungeschnittenem grünen Sammetmaschen. Geknickte breite Zweige mit Blüthen
Italien XVI.–XVII.

167. Sammetstoff – Grund Goldbrokat, Muster: rother Sammet geschnitten und ungeschnitten: kleine Blüthenzweige.
Italien XVII.

168 Sammetstoff roth, gepreßt: kleine Stücke von Zweigen mit kurzen Blüthenstengeln.
Italien XVII

~~169.~~ Sammetstoff roth, Muster aus geschnittenen und ungeschnittenen Maschen auf Taffetgrund: Gezackte Linien je schief rechteckige Felder bildend.
Italien XVII.

170 Seidenborte gelb mit etwas Gold durchwirkt; Muster: in rothen Linien regelmäßige Ranken, welche spitzovale Felder mit kleinen Blüthen bilden.
Italien XVI

171ab 2 Bruchstücke einer Stickerei – rother Sammet, aufgenähtes lineares Muster aus Goldfäden
Italien XVI.

			Trans:	3281	55	1545	40		
						10.			
24		24–12				5.			
15		12				3.			
27		35				5			
									~~Kgs. D. 23~~
22		16				1			
	58.	5				3.			
						1			
			Saten:	3281	55	1573	40		

18

33

17

Geschenk des Herrn Charles Ephrussi, Paris rue Moncau (Fortsetzung.)

~~172.~~ Borte aus gelber Seide mit geometrischen Mustern.
Italien. XVI

Ankauf von Herrn Dr. Brinckmann Director des Hamburgischen Museums für Kunst und Gewerbe. 3/7 28.

173. Thürgriff – Bronze. Die Anschlagsplatte in Form einer bärtigen Maske entläßt aus dem Munde den nach oben geschwungenen Griff in Form eines langgestreckten weiblichen Oberkörpers mit reichem Kopfputz – Am Hinterkopfe der weiblichen Figur Satyrmaske.
Aus dem Palast der Fugger in Augsburg
XVI.

Ankauf von Herrn Dr. Brinckmann, Director des Hamburgischen Museums für Kunst und Gewerbe. 3/7 28.

Altholsteinsches Silberfiligran.

174 a b 1 Paar Schnallen vierseitig – durchbrochene Silberplatte mit aufgelegtem Filigran mit Rosetten aus Knöpfchen mit Blechbuckeln.
Dorn und Oese von Stahl.

175 a f 6 Knöpfe kugelförmig aus Silberfiligran, mit kleinen Buckeln – oben sternartige Verzierung.

176 a f 6 Knöpfe, gedrückte Kugelform aus Silber-Blech mit aufgelegtem Filigran: Ringe und kleine Buckeln.

				Trans:	3281	55	1573	40			
											~~Hoff. D. 48~~
	33	4.						60			
										505	M. 1700
18	8	6.			170						
										504.	M. 777
	10	9.			30						Mus. f. Volkskunde
2,5	2				8						" "
											Dublatten
2,3	2				6						Mus. f. Volkskunde
				Latus:	3495	55	1574.	—			

KGM-K_1878_0128_PA_0033_r
KGM-K_1878_0129_PA_0033_r

18

KGM-K_1878_0130_PA_0033_v

34

17

KGM-K_1878_0131_PA_0034_v

Geschenk von Herrn Dr. Brinckmann, Director des Hamburger Museums für Kunst und Gewerbe. (Forts.)

177.a–c 5 Knöpfe in gedrückter Kugelform – mit Silberblech mit aufgelegtem Filigran: blanke Rosetten, in Mitte Perle mit Fassung Lünkel.

178 Knopf in Form einer gedrückten Kugel – Silberfiligran vergoldet: in concentrischen Kreisen mit Lünkeln besetzt.

179 4 Knöpfe, kugelförmig – Silberfiligran: sternförmige Verzierung, in Mitte blanker Glasstein-Fassung.

180.a 2 Knöpfe zusammengehalten – Silberfiligran mit kleinen Plättchen und Lünkeln.

181.a 1 Paar Schiffe zu Klasper- und Kabel-konische Blechhülse – Silber vergoldet mit aufgelegtem Filigran mit kleinen Lünkeln: Aufhängungen Palmetten.

182.a–f 6 Knöpfe gedrückte Kugelform – mit Silberblech mit aufgelegtem Filigran: Ringe und kleine Lünkeln.

Geschenk des Herrn Bildhauer Behrendt in Berlin (3/7 78)

183 Flache Schale mit hohem Fuß, Klopfung gegossen, blank gelöst – der Rand der Schale, der untere Knauf des Schaftes und die Mitte der Fußplatte durchbrochen mit Reliefornament im Renaissancestil: Kartouche mit Volutenspangen Masken und Pilaster – Auf Zeichnung von Bildhauer Behrendt modellirt von Joh. Querfé – ausgeführt von Otto Schulz, Berlin 1878.

(184)

Transp: 3495 55 1574 –

34.

						v. Liebenstein
2,2	2,1		6			Mus. f. Völkskunde
3	2,6		4			" "
3	3,3		5			v. Liebenstein Mus. f. Völkskunde
2	18		3			Mus. f. Völkskunde
28	1,9		10			1 4
2	2,2	2,2	5			v. Liebenstein Mus. f. Völkskunde
						v. Liebenstein
15	29		5			

Latus: 3528 55 1649 –

KGM-K_1878_0132_PA_0034_r
KGM-K_1878_0133_PA_0034_r

35

17

18

KGIM.K_1978_0135_PA_0035_v

KGIM.K_1978_0134_PA_0034_v

(10/7 78)

Ankauf von Herrn W. Ehrenhaus in Berlin Stechbahn 1.

184. Kreuzstichstickerei in farbiger Seide auf grauer Leinewand – 3 Streifen – Muster: Stab mit gegenständigen Blüthen – die Blüthen des Mittelstücks blau, der Seitenstreifen roth.

Orient

185. Kreuzstichstickerei in farbiger Seide auf grauer Leinewand – 4 Streifen – Muster: 2 rothe gegenständige Blätter an orangefarbenem Stiel durch olivgrüne Balken von einander getrennt.

Orient

186. Kreuzstichstickerei in farbiger Seide auf grauer Leinewand – 4 Streifen – Muster mit nach einer Richtung laufenden Blüthen, 2 Streifen mit rothen, 2 mit blauen Blüthen

Orient

187. Kreuzstichstickerei in farbiger Seide auf grauer Leinewand – 10 farbige Streifen, abwechselnd:
Blau, schwarz, roth, grün; blau vorherrschend, und
roth, schwarz, gelb; roth vorherrschend: aneinandergeschobene gegenständige Blattfiguren.

Orient.

Geschenk des Herrn Dr. Abeking in Berlin, Zimmerstr. 68.

(12/7. 78)

188. Dose vierseitig mit beweglichem Deckel – aus Nickel – Außenseite des Deckels und Bodens gravirt mit Arabesken und Ornamenten.
Erste Dose, welche anfangs der 30er Jahre in der Fabrik von Abeking angefertigt wurde.

			Transp:	3528	55	1649	—		549	M. 60.
	44	41		15						
	62	39		15.						
	52	39		15						
	43	40		15						
1,5	5	8								Dublette
			Latus:	3588	55	1659	10	—		

KGM-K_1878_0138_PA_0035_v

KGM-K_1878_0139_PA_0036_v

Geschenk des katholischen Kirchenvorstandes in Camenz 8/8.78.

189 Fenstergitter, Nadlerarbeit aus dünnem Eisendraht in regelmäßigen Mustern gebogen mit volutenförmigen Verschlingungen.
In vierseitigem Holzrahmen
Von dem alten abgetragenen Glockenhause der Kirche zu Camenz. Schlesien 17-18 Jahrh.

190 Desgleichen
Desgl. desgl.

191 Desgleichen
Desgl. desgl.

192 Desgleichen
Desgl. desgl.

~~193~~ Desgleichen
(Ohne Rahmen)
Desgleichen.

Ankauf von Herrn Domvicar Schnütgen in Cöln 7/8.78

194. Wandleuchter, Schmiedeeisen – An geschwungenem Arm mit volutenförmigen Ranken mit Blumen: sechsseitiges Leuchtergefäß mit gezackten Rändern – Mit Dorn.
Deutschland XVI.

195 Tischleuchter, Schmiedeeisen, sechsseitig, auf 6 Füßen, welche nach oben pfostenartig endigen mit je einem Thierkopf – Lichthalter in Form einer fünftheiligen Klammer.
Deutschland XVI

196. Tapete aus Wolle – Grund roth, Muster reihenweis versetzt: Blaue rosettenartige Felder je mit 3 weißen Hunden.
Deutschl. XV

197

				Transp:	3588	55	1659	—			
87		51					20				
80		55					20				
82		51					20				
98		57					20				
73		43.					20				Eingebaut daher gestrichen 8/8.07. Lessing
									614	M. 420	
26	37.	20			60						
18	20				30.						
	81	61			30						
				Totus:	3708	55	1759	—			

KGM-K_1878_0140_PA_0036_r
KGM-K_1878_0141_PA_0036_r

KGM-K_1878_0142_PA_0036_v

KGM-K_1878_0143_PA_0037_v

Ankauf von Herrn Baurath Oppler in Hannover (8/8.78.

					Transp:	3708	55	1759	—		357	300
197.	Goldbrokat, Grund rothe Seide fast ganz ausgebleicht, Muster in Gold: Spitzovale Felder gebildet aus Blattranken mit Granatblumen und kleinen Blüthen in grüner und blauer Seide. In jedem Feld Maria als Himmelskönigin mit dem Christkinde in voller Strahlenglorie auf dem Halbmond stehend. Die nackten Theile und der Mond in weißer Seide. Italien, Anfang XV	66	50.			90						
198.	Goldbrokat, Grund rothe Seide, Muster in Gold mit etwas grün und blauer Seide, Reihenweise versetzt und reihenweise abwechselnd nach rechts und links gewendet: Schwan mit 2 großen phantastischen Blüthen und einem Schriftband mit (arabischen) Schriftzügen Sicilien XIII–XIV	51	43			50						
199.	Seidengewebe mit Gold broschirt – Grund roth Muster grün: Spitzovale Felder von Aesten gebildet, darin granatapfelähnliche Blüthen, auf den Ranken sitzende Vögel – Ferner in Gold broschirt: Sitzende Hunde und Schriftbänder mit nachgeahmter arabischer Schrift. Italien XIV	58	46			30						
200.	Bruchstück eines Goldbrokats – Grund blaue Seide, Muster Gold mit etwas Weiß: Vögel, phantastisches Blattwerk und Schriftbänder mit arabischer Schrift. Orient XIII–XIV	29	38.			2.						
					Latus:	3880	55	1759				

KGM-K_1878_0144_PA_0037_r

KGM-K_1878_0145_PA_0037_r

KGM-K_1878_0146_PA_0037_v

KGM-K_1878_0147_PA_0038_v

Ankauf von Herrn Baurath Oppler in Hannover (Forts:)

				Transp:	3880	55	1759	–	
201.	Seidenstoff, Grund blau, Muster grün mit etwas weiß und roth: Schräglaufende Ranken mit phantastischen Blüthen – dazwischen in Gold broschirt: fliegende Vögel. Italien XV	38	37		5				
202.	Goldbrokat, Grund purpurviolett – großes Granatapfelmuster reihenweise versetzt. Italien XV	109	58		50				
203	Sammet braun – Granatapfelmuster in fast runden Feldern. Italien XV.	29	55		6.				
204.	Wollensammet, auf weißem Grunde blaue phantastische Blüthen reihenweis versetzt. XVII	28	23.		5				
205.	Borte auf groben Leinenfäden in Seide und Gold gewirkt: Quadratische Felder abwechselnd grün und roth; in denselben christlich symbolische Thiere: Taube Lamm Löwe, Hirsch, Greif, Adler, Pfau u. Sterne. Italien XII – XIII.	111	7,5		30				
206.	Borte auf grober Leinewand in Seide und Gold gewirkt: Einfache geometrische Muster. Italien, Mittelalter.	45	6		5				
~~207.~~	Borte, schmal – auf starken Leinenfäden in Gold und rother Seide gewirkt – Muster: Einfache Bandverschlingungen. Mittelalter	77	1		1				~~Inf. D 54~~
				Latus:	3982	55	1759.	–	

208)

KGM-K_1878_0150_PA_0038_v

KGM-K_1878_0151_PA_0039_v

Ankauf von Herrn Baurath Oppler in Hannover (Forts.)

208. Leinenstickerei – schmaler länglicher Streifen in einem leichten Leinenstoff mit schwarzer und weißer Seide gestickt und mit durchbrochener Arbeit. Muster: Romanische Blattranken mit 3 Wappenschildern.
Deutschland XIII.

209. Rosettenförmige kleine getriebene Plättchen, Silber vergoldet, welche im Mittelalter zum Benähen der Gewänder benutzt wurden. Auf einem Stück von altem blauen Sammet befestigt.
Deutschland XIV

Geschenk des Herrn Itzinger in Berlin 8/8.78.
Pariser Platz No 7 part:

~~210~~ ~~Hausapotheke, Schränkchen – aus Nußbaum polirt mit Schubladen und vielen Fächern. Vorn Doppelthür, oben Klappe auf welcher ein Kasten mit Schiebedeckel; darauf getriebenes durchbrochenes Relief~~
~~Beschläge und Schlüssel von Messing durchbrochen.~~
~~Deutschland, 17. Jahrh.~~

Ankauf von Herrn Jacob Krauth in Mannheim 9/8.78

211. Damastgewebe aus Seide und Hanf. Grund grüner Hand, symmetrisches Muster rothe Seide: Gerade aufsteigende Stämme mit kräftigen Zweigen, reichem Blattwerk und großen Blüthen.
(Sehr abgenutzt.)
Spanien XVI.

(212)

				Transp:	3982	55	1759.			
	45	9			20.					
					6.					
										An das Metropolitan Museum of Art in New York abgegeben. Min. Verf. v. 11.6.06. U IV. 2251.
43	50	40					50			
										618 = M. 65,50
54		54			2					
				Latus:	4016	55	1809.			

KGM-K_1878_0156_PA_0040_v

KGM-K_1878_0154_PA_0039_v

Ankauf von Herrn Jacob Krauth in Mannheim (Forts.).

212 Theil einer Decke, Stickerei auf weißem Leinen in gelber und blauer Seide (2 Borten)
Breite Borte: Größere u. kleinere Rosetten aus gezackten Blättern, Säulen und Sternen.
Schmale Borte: Längliche Ornamentfiguren mit zackigen Blättern und Sternen an einander gereiht.
Orientalisch

213. Seidendamast weiß mit gelbem Muster: Querlaufende gezackte Borten – zwischen den Zacken kleine Sternchen.
Spanien (?) XVII.

214. Besatzstreifen, Aufnähearbeit auf grüner Seide in farbiger Seide, Sammet und Schnur. Muster: Geschwungene gelbe Bänder roth contourirt bilden längliche vierpaßförmige Felder mit länglichen Rosetten. An den Kreuzungspunkten der Bänder zu jeder Seite große weiße Blume.
XVII.

215 Besatzstreifen, Aufnähearbeit auf rother Seide in gelber, grüner, blauer Seide mit blaubenähten Contouren und Goldschnurverzierung. Gelbe Bänder bilden längliches Feld, darin Rosette, aus welcher 4 große Blätter hervorwachsen.
XVII.

216 Besatzstreifen, Aufnähearbeit auf rother Seide in gelber Seide mit weißem blauem u. grünem Schnur benäht. Muster: Voluten mit großen Blättern. An einem Ende angesetzter Theil gestickt mit Blumenvase. (Sehr beschädigt.) XVII

				Trsp:	4016	55	1809	–		
	55	39.			10.					
	40	27.				50				
	44	20			12					
	45	20			15					
	84	18			10					
				Latus:	4064	05	1809	–		

KGM-K_1878_0156_PA_0040_r
KGM-K_1878_0157_PA_0040_r

KGM-K_1879_0158_PA_0040_v

KGM-K_1879_0158_PA_0041_v

Ankauf von Herrn L. Krauth in Mannheim (Forts.)

217. Getäfelte Decke, Oberfläche mit weißem Grunde, darauf die gelben, grünen und blauen Bänder mit dem Pinsel schattirt, constatirt mit grauen Schnüren, farbige Blätter und Blüthen mit Goldfäden gefüllt. Füllungen: Kannelirte geschobene Stäbe und Rauten mit Blumen, und Gitterfassen ausgeschnittene Blätter herausgeschnitten und mit weißer Stickerei gefüllt.

Spanien (?) XVII.

Zurückgegeben der Königlichen Staats-Regierung
(Ankauf von Fr. Moest in Cöln) 15/8. 78
218 — 265=48 Mark

~~L. S. 218~~ Ausweis No. in Cöln. 2. Getäfel, Eichenholz, in 3 Feldern geschnitzt und bemalt, an den Ecken kräftige Pilaster, die Mittelfelder durch einen Pilaster getheilt, die seitlichen Felder der Mittelfelder ein Medaillon.

An jeder Seitenwand Medaillon mit Portrait, außerdem in den Feldern und an den Pilasterfüßen reiches Ornament, mit Masken, Laub- und Rollwerk.
Westphalen, Mitte XVI.

~~L. S. 219~~ 3. Schrank mit Eichenholz. Im Sockel 2 Laubenthüren, dazwischen ein breites Schubfach. Unterstheil: 2 flache Pilaster, dazwischen 2 Thüren übereinanderliegend, jede mit 2 nebeneinanderliegenden Füllungen, in jeder Füllung ein Engelskopf mit Flügel. Oberstheil: 2 kurze flache Pilaster, dazwischen ein Thor mit Thür und Vitrinenstheil, durchgehend mit flachgehaltener Schnitzerei: Große Maske und Blumenranken. Andere Pilasterfüllungen von Eichenholz.
Niederlande. (Lazy) 1637.

Transp: 4064 05 1809 —

83	22		10.		
46	63	75		200	
179	58	103.		400	
			Zusm: 4074 05 1809 —	600	

Abgegeben an das Königliche Ministerium Flensburg. Min. Erlass v. 20.4.97 U.U. No. 1582.

Abgegeben an das Königliche Ministerium Flensburg. Min. Erlass v. 8.10.97 U.U. No. 4087.

KGM-K_1878_0160_PA_0041_r
KGM-K_1878_0161_PA_0041_r

17

Leihgabe der Königlichen Staats-Regierung (Fortsetzung.)
(Ankauf von H. Moest in Cöln)

				Trans:	4074	05	1809	–	600	
L.S.	220	4	Schrank, Eichenholz – Mit 4 Thüren und dazwischen 2 Schubladen – die Pilaster gekehlt – die Thüren mit Eisenbändern, Schlössern und Griffen reich beschlagen. Niederrhein XV.	161	58	186.			600	
~~L.S.~~	~~221.~~	5	Credenzschrank, Eichenholz geschnitzt. Untertheil mit 2 Thüren, von denen jede ein großes und ein kleines Feld mit Engelsköpfen hat. Obertheil mit zurücktretendem Kasten und 3 Füllungen, von welchen die mittlere die Thür ist. Das Hauptgesims mit Engelsköpfen geschmückt wird von 2 Hermen mit männlichem und weiblichem Kopf und reichem Schnörkelwerk getragen. (Die Hermen sind dem alten Modell genau nachgebildet) Aus der Eifel, Anfang XVII.	147	78	91.			600	An das Museum Schwerin. Verf. v. 19.11.90. U. IV No. 5008.
L.S.	~~222.~~	6	Stollenschrank, Eichenholz – Mit einfachem Profil und reich geschnitzten Füllungen. 2 quadratische Thüren, dazwischen eine schmalere Füllung – jede der 3 mit einer Büste in rundem Feld. Darunter 2 Schubladen, am Mittelbalken hängend ein Engelskopf. Die Stollen mit etwas Blattwerk verziert – Eiserne Beschläge und Griffe. (Die 3 Büsten der Engelskopf und die Griffe sind neu.) Aus der Gegend von Aachen 1530–40.	147	53	126.			500	An das Museum Straßburg. Minist. Verf. v. 8.10.89. U. IV No. 4084.
L.S.	223	7	Schränkchen aus verschiedenfarbigen Hölzern in geometrischen Mustern reich eingelegt mit 2 Thüren Cöln XVII.	98	56	115			150	
				Saturn:	4074	05	1809	–	2450	

KGM-K_1878_0164_PA_0042_r
KGM-K_1878_0165_PA_0042_r

Lieferung der Königlichen Direkt. Regierung (Hauptsatzung).
Antrag von H. Moest in Cöln.

L.1	224/26	9–11	3 Kirchenstühle Füllungen Eichenholz geschnitzt: Gotisches Maßwerk mit Traubelaub: in 224: 1 Reihstuhl . 225: 1 Klappensitz (Lane) . 226: 1 Herz von 2 Pfeilen durchbohrt – in einem Rahmen vereinigt. Lieferfrist eines Monats aus Lager Klasse Heisterbach bei Bonn, XV.							100 100 100	
L.1	227	49	Runde Tonsel, Eichenholz, geschnitzt mit durchbrochenem Laubwerk. Calcar XV.	59	23.					30	
L.1	228	119	Ein runder Wandschrank, Eichenholz mit geschnitzt Laubwerk, in der Mitte Kranz mit einer (runden) Lisene – Lorbeer durchbrochen mit Eisenbändern, das Schloß fehlt. Cöln, Mitte XVI	37	34					100	
L.1	229	185	Schrank, Eichenholz geschnitzt. Füllungen aus Kupferhaltig Holz – In den Friesfeldern längliche schmale Füllungen mit Ornamentwerk – wie der Thür bildet die mittlere Füllung ein Halbkreis geschlossen Nische mit einem tabernakelartigen Christus mit IHS. Im oberen Theil 4 Wappen der nachgenannten Adelsfamilien: Flonies, Freie, Bolandt, Freie Westphalen, (bez) 1633.	160	55	103.				800	
L.1	~~230~~	186	Wall aufgeschlossen, Eichenholz – Mit einfachen halbgestellten Profilen und geschnittenen Füllungen – der obere Theil besteht aus Thür, in derselben Nischen und weibliche Halbfiguren – der untere Theil 2 Schubladen, davon die unteren mit einem Wappen ... Der Orgel der Figuren der oberen Theil fehlt. Cöln um 1540.	120	40	68.				400	
							Trans:	4074	05 1809 – 4080.

Trans: 4074 05 1809 – 2450

100
100
100

800

Adelsfamilien in Cleve
Anfang 17. Jh.

KGM-K_1878_0168_PA_0043_r
KGM-K_1878_0169_PA_0043_r

KGM-K_1878_0170_PA_0043_v

KGM-K_1878_0171_PA_0044_v

1878.

44.

Ausgabe der Königlichen Bauten-Regierung (Fortsetzung.)
(Entwurf von H. Moest in Cöln)

L.S. ~~231.~~	187	Kleiderschrank, Eichenholz schwarz gebeizt. Die Füllungen der Thür und die 6 schmalen Füllungen der Seiten gekehlt. Im Innern 2 bewegliche Fußbretter mit Laubwerk und runden Feldern mit Rosetten. Westfalen Klitta XVI.		
L.S. 232.	193.	Theil einer Wandverkleidung, Eichenholz – mit Thüren eines Wandschrankes. In den festen Füllungen gekehlte Füllungen mit kleinen gothischen Mittelfeldern, in denen ~~einem~~ eine gothische Rosette, ~~die andern fehlt~~ 2 Thüren und 1 Klappe mit reichen Eisenbändern. Von den 3 Schlössern ist nur eins vorhanden. Westfalen XV.		
Dazu gehörig, Thürgriff. (siehe Inv. No M. 3310.)				
L.S. 233.	194.	Kasten, Eichenholz. In den festen Füllungen mit Fenstermaßwerk. Die Thür an der Vorderseite reich geschnitzt mit gothischem Laubwerk und Maßwerkfeld, auf Damastgrund AII. Die Seiten und Hinterplatte nur. Rheinprovinz XV.		
L.S. 234.	198.	Vorderwand einer Truhe, Eichenholz geschnitzt. Die Hauptfläche mit gothischem Blattwerk in einer reichen Fenster-Architektur behandelt. In der Mitte in einem Halbkreis geschlossenes Feld mit der Figur der Maria mit dem Kinde, zu den Füßen, den die Figuren der 12 Apostel in halb, rund geschnittenen Feldern. Ornamentirte Pfosten. Nürnberg. Deutsch-gothische bürgerliche Arbeit XIII–XIV.		

235

Transp: 4074 05 1809 – 4080

44.

Abgegeben an das Mus. Straßburg
Inventar v. 5.10.89 U.-Nr. 4084

185	94	118	400
122		186	250
			+ 10 für L.S. 78, 232.
60	57	57	120
62		189	300.
Transp:	4074	05 1809 –	5150.

Lederstr

KGM-K_1878_0172_PA_0044_r
KGM-K_1878_0173_PA_0044_r

18

45

17

Prisgabe der Königlichen Berats-Regierung (Fortsetzung).
Antrag v. H. Hoest in Köln.

L. I. 235 202 Vollumpfrank, Eisenholz — mit reicher Durchbrechungsarbeit — Die Pfosten glatt, mit oberem Teil mit zierlichen Friesen — die Vorderseite mit 2 quadratischen Füllungen, dazwischen ein Durchbrechungsfeld mit reichem Maßwerk, darunter 2 Schubladen mit durchbrochenem Maßwerk. An jeder Seite 2 Füße und eine Schnitzfüllung mit durchbrochenem Maßwerk. Eisernes Bänder und Schlösser. Hinter Hauptfeld und nur mit farbigem Firnis überzogen.

Cöln XV.

~~L. I. 236~~ 203. Schrank, Eisenholz — mit halbgotischen Profilen und reich geschnitzten Füllungen. Das Ober- und Unterteil je mit einer gotischen Thür und zwischen sich ein Klappfeld befindet, darunter noch zwei Reihe Füllungen. Zwischen den beiden Thüren 2 Schubladen. Reiche Bänder und Schlösser in gotischen Formen. Die beiden Schubladen, ein Teil der oberen Thür und die Füllungen sind neu.

Aus der Tecklenburg bei Osnabrück

Klasse XVI.

L. I. 237 8. Kredenzschrank, Eisenholz — Unterteil mit 4 hohen Füßen und großer, äußerlich geteilter Schublade. Oberteil zurücktretend. Auf den beiden Thüren die Klappen aus Heinsberg und. . . . . *)
(Hauptfeld auf 2 kräftigen Bändern ruhend. (Der Unterbau z. Th. neu.)

Heinsberg, Kinder XVI.

Fälschung.

L. I. 238. 18 Kronleuchter flach, aus ~~Eisenholz~~ geschnitten, flach liegend 4 Zonen

Kassen XV.

(239.)

Transp: 4074 05 1809 — 5150

45.

147 52 120. 1200

Um d. Kath. Pfarrkirche Steinberg Amt Heinsberg

166 67 130 1200

* d. Mitte Lehne aus Eichenholz, Kath. Aachen, Kath. Pfarrkirche Steinberg (Amt Heinsberg) und vom Forst (Kath. Pfarrkirche Hückelhoven bei Heinsberg)

151 58 128. 200

22 22 20

Latus: 4074 05 1809 — 5770.

KGM-K_1878_0176_PA_0045_r
KGM-K_1878_0177_PA_0045_r

17

18

Beifgabe der Königlichen Staats-Regierung (Fortsetzung.)
(Ankauf von H. Moest in Cöln.)

L. S. 239/46	216. (28–35)	8 Theile durchbrochene Füllungen von verschiedener Form von einem Schränkchen – Eichenholz geschnitzt mit gothischem Maßwerk – 239: runde Rosette mit 3 Blattspitzen, die anderen Nummern runde hohe Füllungen. Niederrhein XV. 239: 240–46		21						40	242 u. 244 Doublette
			35		16					280	
L. S. 247/48	(47–48)	2 Füllungen, rechteckig, Eichenholz geschnitzt: Ranke mit 2 phantastischen gothischen Blumen. Düren XV.	37		15					120	
L. S. 249.	115	Füllung, Eichenholz geschnitzt quadratisch in einem runden Felde: Kopf mit phantastischem Renaissance-Helm, in den Zwickeln halbgothisches Blattwerk. Cöln XVI.	39		41.					50	
L. S. 250.	116.	Desgl. Cöln XVI	39		41					50	
L. S. 251/52	117–118	2 Theile eines Stollenschrankes: 251: Quadratische Thür. 252 Längliches Mittelfeld. Eichenholz geschnitzt: Renaissancearnament mit gothischen Details – in der Mitte rundes Feld mit Büste. Die Thür mit reichem gothischen Eisenbeschlag. Cöln Anfang XVI. 251: 252.	46		30.					80	252 im Januar 97 an U. A. (Jtz. 99 1532)
			40		28.					80	
L. S. 253.	153.	Füllbrett, Eichenholz geschnitzt in flachem Relief darstellend die Anbetung der Könige. Italien (?) XVI.	41		36.					100	Doublette
						Latus:	4074	05	1809	–	8570 –

(254)

Transp: 4074 05 1809 – 7770

46.

KGM-K_1878_0182_PA_0046_v

KGM-K_1878_0183_PA_0047_v

Leihgabe der Königlichen Staats-Regierung (Fortsetzung)
Ankauf von H. Moest in Cöln.

						Transp:	4074	05	1809	–	8570	
L.I. 254/55	160–161	2 Pilaster, Eichenholz geschnitzt: Lange schmale Füllung mit Masken und Laubwerk. Cöln XVI	79.		5.						60	
L.I. 256	162.	Fries, Eichenholz geschnitzt: Zierliches Rahmenwerk und durchbrochene Füllung, Masken mit Laubwerk. (Zu 257 gehörig.) Niederrhein XVI.	40		12						60	
L.I. 257	163.	Fries, Eichenholz geschnitzt: Zierliches Rahmenwerk mit 2 Füllungen: Wappenschilder, Laub- und Rollwerk mit Figuren. Niederrhein XVI.	72		14.						120	
L.I. 258/61	164–167	4 Füllungen eines Schränkchens, Eichenholz geschnitzt mit Szenen früherer Sammlung.										
		258: Querstück, 2 weibliche Halbfiguren mit Amoretten	8		25						60	
		259: Steigende Füllung: Weibliche Halbfigur mit Fruchtkorb.	23		8						60	
		260: Steigende Füllung: Amoretto mit Blumenzweig	23		8						60	
		261: Steigende Füllung: Engelskopf mit Blätterranken. Cöln, Mitte XVI	23		8.						60	
~~L.I. 262~~	~~176.~~	Kasten, Eichenholz geschnitten: Glatte Pfosten, an der Vorderseite mit 2, an jeder Schmalseite mit je einer Füllung. Die Füllung in Flachrelief geschnitzt und bunt gemalt. Den halbrunden oberen Abschluss enthaltend die Geschichte der Esther mit bezüglichen darunterstehenden Versen. Westphalen XVI.	84	62	121.						150	Abgegeben an das Museum Münster. Min. Verf. v. 9.2.99. U. IV 336.
						Latus:	4074	05	1809	–	9200	

(263)

48

17

18

Lieferung der Königlichen Direct. Regierung (Polizeiverwaltung)
Ankauf von Th. Moest in Cöln.

						Transp:	4074	05	1809 - 9200
C. I.	263	179	Schrank. Eichenholz – glatt. 2 Thüren mit reichen Füllungen und Schlössern in gothischen Formen. Der Fries geschnitzt mit Blattranken im Renaissancestile. Cöln XVI.						
				130	42	89			300
C. I.	264	182	Achteckiger Wallnußschrank – im Querschnitt ein halbes Oktogon – Eichenholz. Zwischen den Stollen 2 Thüren. In den 4 Flächen des Kastens Füllungen mit gothischen Profilen. Thüren und Schloß blos nach einzelnen Theilen gelegen. Eifel XV.	138	48.	89			400
265 a–f. a–		183.	Wandtäfelung, darin 4 Füllungen mit gekehlter Arbeit – Eine Füllung mit flach geschnitzten gothischen Ornamenten (c) und eine kleine Füllung mit Maßwerkfeld: (b). Westphalen XV.	144		64			100
							1000		
				140	63 Stück	100.			
						Saldo:	5074	05	1809 - 10000

Transp: 4074 05 1809 - 9200

48.

300 Vermehrt vermindert 78,304-6 und 321/2 und 328.

400 2 Bücher Bleiverglasung, aus d. Kgl. Schloß zu Brandenburg. cfr. Rk. v. 6.III. M. V. 2366 (mit für a b c d e verschieden.)

100

22(3) M. 6037

Füllhalle
Th. Heine Tischlermeister, Berlin
Rkn. Kap. v. 15.9.11.12.1877

Ankauf von Th. Bildhauer Moest in Cöln 15/8.78

266 – 387 = 122. Möbel und Möbelbeschläge.

~~266.~~ Fünfseitiger Wallnußschrank, Eichenholz mit reicher Schnitzerei. Die Kanten, welche auf einem von geschnitzten Säulchen getragenen Sockel aufsitzen, reich profilirt. Durch Pfeiler mit vorgelegten Säulen wird die Kasten- und Thürwand des Achtecks in 3, die Fensterwand in je 2 Felder getheilt. Die Felder mit reicher, hauptsächlich zum Unterbringen bestimmten gothischen Maßwerk gefüllt. Das Mittelfeld der Vorderwand durch die Thür geschlossen. Dieselbe zeigt in Schnitzerei einen schildhaltenden Löwen. Füllungen sämmtlicher Thüren und Aufsatz-Kastten mit reicher gothischer Eisenbeschlägen. Wappen ergänzt.
Niederrhein, ~~Deutschland~~ XV.

KGM-K_1878_0188_PA_0048_r
KGM-K_1878_0189_PA_0048_r

KGM-K_1878_0190_PA_0048_v

KGM-K_1878_0191_PA_0049_v

1878.

49.

Ankauf von Herrn Lilienthal. Mörs in Cöln (Vorzug).

~~265~~ 267	70. 12-15	4 Langspäle von einem Ball, Eichenholz gespitzt,						
		~~267.~~ Rastenbeyer Füllbrett mit Klappmark (aus zwei Theilen zusammengesetzt)						
		268: Langspan eines abzuspalten						
		269: Schräges Füllbrett mit Klappmark.						
		~~270.~~ Langspan eines abzuspalten.						
		Aus dem Abschnitt XV.						
271	19.	Lattirung eines Daches oder Schuppen, Eichenholz						
		durchbrochen gearbeitet ~~und~~ (zum) Zeitvertreib,						
		mit Landmark. Cöln XV.	35	88		60		
272	20.	Füllung, Eichenholz: durchbrochenes Klappmark.						
		(Hart bestäubt.)						
		Kinderhain XV.	25	77		10		
273	24	~~einseitig~~ Füllbrett, Eichenholz, gekehlt: sog. Pergamentrollen, geschnitzt.						
		Cöln XV.	35	13		6		
274	25	Latzel.	26	12		6		
275	27	Latzel.	13	35		10		
276	36	~~einseitig~~ Füllbrett, Eichenholz durchbrochen mit Klappmark.						
		Calcar XV.	33	14		30		
277	37.	Latzel.	33	14		30		
~~278~~	39.	~~einseitig~~ Füllbrett, Eichenholz — geschnitztes Klappmark						
		Düren XV.	35	15		25		
~~279~~	40	Latzel.	35	15		25		

Transp: 3074 05 1809 – 10000

47.

№ 267. L. 4397.

L. 4394

Füllbrett

L. 4395.

L. 4396.

Latus: 5377 05 1809 – 10000.

KGM-K_1878_0192_PA_0049_r

KGM-K_1878_0193_PA_0049_r

KGM-K_1878_0194_PA_0049_v

KGM-K_1878_0195_PA_0050_v

1878
56.

Verkauf von Herrn Eisenwaren Maes in Cöln (Fortsetzung)

~~280~~	43	Füllung, (verschiedig) Eisenholz durchbrochen — Fensterartiges Muster mit einem Drehmuskel Düren XV.								
281	44	Desgl.								
282	45	Desgl.								
~~283~~	46	Füllung, Eisenholz gespitzt mit Durchbrechungen Muster wie Nr. 280–82 gehört Düren XV.								
			Preuß:	5377	05	1809	–	10000		56.
									Übertrag aus Kgl. Landrs. Amts Bezirks Kön. Gel. v. 6.11.78. Nr. II. 2366.	
			46		14			15		
			46		14			15		
			46		14			15		
			16		57			15		S. 3721.
284	50.	Füllung, (verschiedig) Eisenholz durchbrochen: Gotische Ranken mit einem Wappenfeld mit einer Hausmarke Kleve XV.								
			32		8			30.		
285	51.	Füllung, (verschiedig) Eisenholz durchbrochen: Gotische Blattranken. Westfalen XV.								Siehe Nr.
			48		11			60.		
286	54.	Pfosten mit 2 Füllungen, Eisenholz durchbrochen: Gotische Blattranken um einen Pfahl gestellungen Von einem Hochaltar Wesel XV (zu 287)								
				134	11			50.		
~~287~~	55.	Theil des Pfostens von einem Hochaltar: In reichprofilirten Leisten gotische Blattranken um einen Pfahl gestellungen Von einem Hochaltar. (zu 286) Wesel XV.								Fortsetzung
			46		18			10.		S. 3722
288.	56.	Füllung, (verschiedig) Eisenholz gespitzt: Gotisches Rankenwerk. (zu 289) Kleve XV.						50.		
			Summa:	5637	05	1809	–	10000.		

(289)

KGM-K_1878_0196_PA_0050_r
KGM-K_1878_0197_PA_0050_r

18

17

Ankauf von Herrn Bildhauer Moest in Cöln (Fortsetz.)

289.	57.	Füllung (rechteckig) Eichenholz geschnitzt: Gothisches Rankenwerk. (zu 288 Niederrhein XV.	35	33		50					
290	58	Füllbrett (rechteckig) Eichenholz geschnitzt: Gothische Ranken und breite Bänder Cöln XV	41	30		30					
291.	59.	Desgl.	41	30		30					
292	60.	Desgl (beschädigt)	41	30		30					
293	61	Desgl. Gothische Ranken und breite Bänder mit Weintrauben. (beschädigt.)	41	30		30					
294.	63	Desgl mit Eicheln und einem Wappenschild	41	30		30					
295	66.	Desgl (zu 296.)	37	27		30					
296	67	Desgl. (zu 295.)	37	27		30					Dublette
297.	68	Desgl und mit Ranken. (zu 298.	37	27		40					
298.	69.	Desgl (zu 297.)	37	27		40					
299	72.	Desgl. (rechteckig) gothisches Rankenwerk mit einem Kreis und überkreuzten Stäben. (zu 300.) Cöln XV.	45	37		50					
300	73.	Desgl (quadratisch) (zu 299.) (beschädigt.) Eichenholz flach geschnitzt.	45	37		30					
					Transp:	6057	05	1809	–	10000.	

(301)

Transp: 5637 05 1809 – 10000

KGM-K_1878_0200_PA_0051_r
KGM-K_1878_0201_PA_0051_r

18

17

Ankauf von Herrn Bildhauer Moest in Cöln (Fortsetz.)

301.	74	Füllbrett, quadratisch, Eichenholz geschnitzt. Gothisches Rankenwerk und 4 verschlungene Kreise. Niederrhein, 15. Jahrh.	45	37		50				
302.	75	Füllbrett, rechteckig, Eichenholz geschnitzt: Langgestreckte Bänder mit gothischem Ornament; in der Mitte ein Pfeil. (= 303) Xanten XV.	61	24		30				
303	76.	Desgl. (= 302)	61	24		30				
304	78.	Füllbrett, rechteckig, Eichenholz gekehlt. (Zu 302–306.) Xanten XV.	59	21		15				Vereinigt mit 78,263.
305	80	Desgl.	58	26		15				desgl.
306.	83.	Desgl.	58	19		5				desgl.
307.	85.	Füllbrett, Eichenholz: In einem runden Felde Wappenschild mit Eule. Westphalen XV.	27	27		40				
308.	86.	Füllbrett, Eichenholz – Ein rundes und ein halbrundes Feld von breiten Bändern gebildet – darin Disteln und anderes gothisches Laubwerk. Cöln ~~XIV~~ XV.	40	48		50				
~~309~~	87.	Schrankthür, Eichenholz geschnitzt: Gekreuzte Balken – die Dreiecke mit gothischem Ornament gefüllt. Cöln XIV.	44	37		15				D. 2335

Transp: 6057 05 1809 – 10000

Latus: 6307 05 1809 – 10000.

KGM-K_1878_0204_PA_0052_r

KGM-K_1878_0205_PA_0052_r

KGM-K_1878_0206_PA_0052_v

KGM-K_1878_0207_PA_0053_v

Ankauf von Herrn Bildhauer Moest in Cöln (Fortsetz.).

310.	88.	Füllbrett, rechteckig, Eichenholz – breit gekehlt.	Cöln, XV.
311.	89.	Desgl.	XV
312	91.	Füllbrett, rechteckig, Eichenholz – gekehlt, Pergamentrollen.	Cöln XV.
313.	92.	Desgl.	Cöln XV
314	93.	Füllbrett, rechteckig, Eichenholz – gekehlt, Pergamentrollen	Cöln XV.
315	94.	Desgl.	Cöln XV.
316	95	Desgl.	Cöln XV.
317	96	Desgl.	Cöln XV.
318.	99.	Desgl. – Pergamentrollen –	Cöln XV
319	102.	Füllbrett, rechteckig, Eichenholz gekehlt – mit gezackten Kanten.	Cöln XV.
320	103	Desgl.	Cöln XV.
321	104	Füllbrett, rechteckig, Eichenholz – gekehlt.	Cöln XV
322	106	Desgl.	Cöln XV.

(323)

		Transp:	6307	05	18.09	–	10000.		
35	15		3						
35	15		3.						
36	20		3.						
36	21		3.						
45	19		5						
45	19		5						
45	30		10.						
42	27.		5						Dublette
42	27.		5.						Dublette
									Dublette
68	25		20						
68	25		20.						
48	20		5						Vereinigt mit 75,263
48	20		5.						Desgl.
		Latus:	6399	05	1809	–	10000.		

KGM-K_1878_0208_PA_0053_r
KGM-K_1878_0209_PA_0053_r

KGM-K_1878_0210_PA_0053_v

KGM-K_1878_0211_PA_0054_v

Auszug von Herrn Professor Hoest in Cöln Fortsetzung.

323 108. Füllbrett, (geschnitzte) Eichenholz-getäfelt. Pergamentrollen. geschnitzt. Cöln XV

324 109. Dasselbe. Cöln XV

~~325~~ 110. Dasselbe. Cöln XV

~~326~~ 111 Dasselbe. Cöln XV

327. 112 Dasselbe. Cöln XV.

328 113. Dasselbe — mit ornamentirten Leisten. Cöln XV.

~~329~~ 114. Füllbrett, Eichenholz-getäfelt mit kurzen aufgebundenen Rollen. Cöln XV

330 134-40 Brüstungsband, Eichenholz geschnitzt. 4 grosse Felder, ein Mittelstück und 2 schmale Seitenfelder: Ranken und Blattwerk, in der Mitte jeder Platte rundes Feld mit männlichen Büsten. Cöln 1530-40.

Dazugehören: Zwei Consolen, Holz geschnitzt. (cfr. Rapp. 84, 128) = à

331. 141. Füllbrett, Eichenholz geschnitzt: Ranken und Blattwerk, in der Mitte Schale mit Früchten. (zu 332) Aachen ~~Cöln~~ 1530-40.

332. 143. Füllbrett, Eichenholz geschnitzt: mit Anzugnagel von Leveil, ~~Lüngenschiffer~~ aus Aachen. Aachen um 1540. (zu 331.)

(339)

Trsp.: 6399 05 1809 - 10000

54.

53	21	5		
53	21	5		
46	22	5	}	Abzugeben an die kgl. Gemäld.-Galerie Berlin lt. Cat. v. 6.11.11.86. IV. 2366.
31	17	5	}	Dasgl. wie vor.
38	16	5		
47	18	5.		Vereinigt mit 78,263.
17	70	5		I 2326.
62	153	300.		Kölner Bürgermeisterzimmer
		zus. 20.		
33	30	40		
33	30	40.		

Latus: 6814 05 1809 - 10000.

KGM-K_1878_0212_PA_0054_r
KGM-K_1878_0213_PA_0054_r

18

KGM-K_1878_0214_PA_0054_v

55

17

KGM-K_1878_0215_PA_0055_v

Ankauf von Herrn Bildhauer Moest in Cöln (Fortsetzg.)

333.	144	Füllbrett, Eichenholz geschnitzt – Ornament mit 2 Delphinen. Cöln 1530–40.	41	27		50				
334.	145	Desgl. mit Fruchtschale. Cöln 1530–40	41	27		50				
335	146	Desgl. mit Delphinen Cöln 1530–40.	41	27		50				
336.	148.	Füllbrett, Eichenholz geschnitzt: Rankenwerk mit 2 Delphinen Cöln 1530–40	42	26		50				
337.	149.	Desgl., Eichenholz geschnitzt: Rankenwerk mit Maske. Cöln 1530–40	42	26		25				
338	150	Desgl., Eichenholz geschnitzt: Rankenwerk mit Delphinen. Cöln 1530–40	42	26		40				
339.	151.	Desgl., Eichenholz geschnitzt: Rankenwerk, in Mitte rundes Feld mit männlicher Büste. (beschädigt.) Cöln, Mitte XVI.	58	36		40				
340.	152	Desgl., mit weiblicher Büste Cöln, Mitte XVI	58	36		50				
341.	154.	Füllbrett, Eichenholz geschnitzt mit Blattranken – Mitte: rundes Feld mit (neuer) weiblicher Büste. Cöln Mitte XVI.	47	26		50.				Zu Jan 97 an 11 A (Jr. 19 1532)

Transp. 6814 05 1809 – 10000

Satus: 7219 05 1809 – 10000

(342)

KGM-K_1878_0216_PA_0055_r
KGM-K_1878_0217_PA_0055_r

KGIM.K_1978_0219_PA_0056_v

Ankauf von Herrn Bildhauer Moest in Cöln (Fortsetzung)

342	156.	Stück vom oberen Gesims eines Schrankes, Eichenholz geschnitzt mit Zacken und Reliefstreifen – darauf Rankenwerk mit Masken. Cöln, erste Hälfte XVI.	14		38		20			Im Jan. 97 an U. A. (Jr. 99 1532)
~~343~~	159.	Füllbrett, Eichenholz geschnitzt: Rankenwerk, in Mitte rundes Feld mit Büste. (sehr beschädigt) Cöln 1530–40.	36		23		30			D. 2[illegible]
344.	170.	Füllbrett, Eichenholz geschnitzt: Rankenwerk, in Mitte rundes Feld mit Büste. Cöln, Mitte XVI.	41		19		60.			Im Jan. 97 an U. A. (Jr. 99 1532)
345	171.	Pfosten einer Bettstelle, Eichenholz geschnitzt: Säulenähnlich gebildet mit Akanthusblättern Cöln, Mitte XVI.	100		10		5.			
346	172	Pilaster, wahrscheinlich von einem Bilderrahmen, Eichenholz geschnitzt, bemalt und z. Th. vergoldet: Säulenartig mit Bügeln und Akanthus Cöln 1530–40	32		6		20.			Dublette
347 ab 173–74		2 flügelartige Ansätze zu einem Tabernakel – Eichenholz geschnitzt, bemalt und z. Th. vergoldet Cöln 2te Hälfte XVI.	36		7		20.			Dublette
348	177.	Tisch, Eichenholz. Die Tischzarge wird getragen von zwei ausgeschnittenen Brettzargen, welche durch Querbalken mit Keilen verbunden sind; unter denen vortretende ausgeschnittene Bohlenstücke. Deutschland, 15. Jahrh.	74	74	111		40.			Dublette

Trusp: 7219 05 1809 – 10000

Latus: 7414 05 1809 – 10000

KGM-K_1878_0220_PA_0056_r
KGM-K_1878_0221_PA_0056_r

18

57

17

1878

57.

Ankauf von Herrn Bildhauer Moest in Cöln (Fortsetzung.)

~~349~~ 178 Rollanspfosten, Eichenholz geschnitzt. Knopf zwei Adern, Zapfenschloß, rechteckige Füllung mit Rankenwerk. Pfosten als Säule gebildet. Auf den Thüren frei geschnitzt Blattwerk, ebenso auf der Zarge. An den Seiten Pergament-rollen. Auf den Thüren schmiedeiserne Bänder durchbrochen und voll unterlegt. Oben kleines Rüstschloß.

Niederrhein, Ende 15. Jahrh.

350 181. Rollenspfosten, Eichenholz geschnitzt und Laub damals. Die 4 Füllungen auf einem Boden ruhend, mit vorgelegten Strebepfeilern. Die Füllungen und Thüren ebenfalls durch Strebepfeiler getrennt. Die Füllungen zeigen ebenso wie die Rippen der beiden Schlußsteine und die je zwischen den Füllungen zwischen den Pfeilern getrennten Schlußsteine Laubwerk. Auf den Thüren die Zarge zu einer Füllung mit Spitzbogenarchitektur. Einfassung mit Laub. Spitzbogenfriesen. Kloppblech und Drücker später hinzugefügt. (Rüstschloß fehlt.)

Rheinlande XV.

351. 189. Theil einer Täfelung, Eichenholz – mit 3 gotischen Füllungen.

Westfalen XV.

352 190 Wandtäfelung mit 4 Füllungen, Eichenholz – die beiden oberen mit breiten gothischen Bändern, Rauten und je einem Maßwerkfeld; die beiden unteren gotisch.

Westfalen XV.

~~353~~ 195. Rollenspfosten, Eichenholz geschnitzt – Auf der Thür Rankenwerk und andres Feld mit Büsten; an jeder Seite Füllung mit einer maßwerkartigen Figur. Oben, an Bändern. (Die Rollen fehlen.

Aus der Burg von Bendheim Mittel XVI.

Zugehörig (siehe Inv. No. 18, 364) Rollenspfosten.

~~354~~ 196. Theil von der Hinterwand einer Ladenstatt 3 Felder mit profilirten Leisten und 2 Füllungen mit Laubwerk und Maßwerk (Rose wiederkommend.)

Niederrhein, Mittel XVI.

(355)

Transp: 7414 05 1809 – 10000

57.

102 60 138 100 Abgegeben an Herrn Architekten Hoffstadt. Ministerium v. 17.10.11 2869.

1000

142 57 146 1000

58 116 40

121 89 200

96 45 100 200

130 105 60. Von der Königlichen Eisenbahn-Bau-Insp. in Erfurt. Ministerium d. 26/12 67. No. 3137/67.

Latus: 901405 1809 – 10000. 9. 3726

KGM-K_1878_0224_PA_0057_r

KGM-K_1878_0225_PA_0057_r

58

18

17

Ankauf von Herrn Bildhauer Moest in Cöln (Fortsetzung)

355	197	Theil einer Täfelung Geh? mit 3 Feldern, 2 hochstehenden und einem querliegenden darüber: Rankenwerk mit runden Feldern, aus welchen die Büsten fehlen. Cöln, Mitte XVI.	89		111		100			
~~356~~	200	Truhenwand, Eichenholz – In 4 durch Pilaster gebildeten Abtheilungen: Füllungen mit vier Figuren der Tugenden in Einrahmung von Rollwerk: Justitia Fides Caritas Spes. Westphalen Ende XVI.	70		194		120			
~~357~~	201.	Truhenwand, Eichenholz – Unten mit 5 gekehlten Füllungen, darüber 4 querliegende mit Rankenwerk und Büste in runden Feldern. Westphalen, Mitte XVI.	75	–	194.		150.			
~~358~~	169.	Thür, Eichenholz geschnitzt: Rankenwerk und rundes Feld mit Büste. Cöln Mitte XVI.	57		37		80.			
359	175.	Schränkchen, Eichenholz geschnitzt – Auf 2 kurzen Pfosten Thür mit Rankenwerk und 2 Wappenschildern – die Pfosten mit Rankenwerk. Niederrhein Mitte XVI.	75	55	70		200.			
360	16.	Füllung eines Spitzbogens, Eichenholz geschnitzt: Maßwerk. (beschädigt.) (= 361) Cöln XV.	34		36.		20.			
361.	17	Desgl. = 360.	34		36		40			

(362)

Trnsp: 9014 05 1809 – 10000

Latus: 9724 05 1809 – 10000.

An das Museum in Posen. Min. Verf. v. 6.4.03. U. IV. 1053.

KGM-K_1878_0228_PA_0058_r
KGM-K_1878_0229_PA_0058_r

18

59

17

Ankauf von Herrn Bildhauer Moest in Cöln (Fortsetz.)

362	204.	Niederhängender Zapfen Eichenholz durchbrochen geschnitzt und bemalt Cöln XV.	26		24.		10				
363.ab	205ab	2 Bänder einer Schrankthür Schmiedeeisen – mit durchbrochener Rosette und kleinen Kernen in der Mitte. (zu 364). Cöln XV.		40	6.		15				
364	~~206.~~	~~Kastenschloß Schmiedeeisen mit 2 durchbrochenen in Rosetten endigenden Ecken (zu 363ab) Cöln XV.~~		13	13		10				Die Nummer gelöscht, angebracht an Schrank 78,353 19. IX. 1882. Lessing
365ab	207	2 Bänder von einer Schrankthür, Schmiedeeisen, mit durchbrochenen Rosetten. (zu 366) Cöln XV		36	8		15				
366	208.	Kastenschloß / Schmiedeeisen, mit 2 in durchbrochenen Rosetten endigenden Ecken. (zu 365ab) Cöln XV.		16	17		10				In Jan. 97 an U. A. (Jr. 99,1532).
367.ab	210.	2 Bänder von einer Schrankthür, Schmiedeeisen – In Blätter endigend. Cöln XV		39	7		15				
368ab	211.	2 Fensterhespen, Schmiedeeisen – im rechten Winkel gebogen. In Blätter endigend Cöln XV		21.	15		10.				
369.ab	212.	2 Bänder von einer Schrankthür – Schmiedeeisen mit reichen durchbrochenen Rosetten		40	10		20.				

Frusp: 9724 05 1809 – 10000.

Latus: 9819 05 1809 – 10000

KGM-K_1878_0232_PA_0059_r
KGM-K_1878_0233_PA_0059_r

Ankauf von Herrn Bildhauer Moest in Cöln (Fortsetzung)

370ab	213.	2 Bänder von einer Schrankthür – Schmiedeeisen. Jedes mit 2 abgezweigt gedrehten Nielen in Blätter endigend.	54	8		20.				
371	214	Band von einer Schrankthür – Schmiedeeisen. – Mit durchbrochener Rosette. Cöln XV	50	9		8.				
~~372~~	215	Band von einer Schrankthür – Schmiedeeisen. – In Blattwerk endigend Cöln XV	39	9		6				An Museum Düsseldorf. Min. Ref. v. 6.3.99. U. IV. 547. (für Dortmund)
~~373~~	216	Band von einer Schrankthür – Schmiedeeisen – Mit kleinen Zweigansätzen und Blattwerk. Cöln XV.	31	6		8.				
~~374~~	217.	Band von einer Schrankthür – Schmiedeeisen – An der Spitze durchbrochen. Cöln XV.	33	4		5.				
~~375~~	~~ab~~ ~~cd~~	375ab 2 Bänder – 375cd 2 Beschläge von einer Schrankthür – mit durchbrochenen Rosetten. Cöln XV.	53	8						An die Kunstgew. Schule in Altona. Min. Ref. v. 16.1.03. U. IV. N. 5990/02
			38	8		30.				
			21	8						
			21	8						
376.	221.	Schlüsselblech, Schmiedeeisen durchbrochen – in Gestalt einer Blumenvase mit gothischem Blattwerk. Genaue Nachbildung eines Schloßbleches des XV. Angefertigt in Cöln 1877.	20	11		10.				
377	222.	Kastengriff, Schmiedeeisen – Herzförmig gebogen. Cöln XV.	10	8		5				
					Latus:	9911	05	1809	– 10000.	

(378)

Transp.: 9834 05 1809 – 10000

KGM-K_1878_0238_PA_0060_v

KGM-K_1878_0239_PA_0061_v

1878
61.

Ankauf von Herrn Bildhauer Moess in Cöln Fortsetzung

~~378~~	223.	Truhenschloß Schmiedeeisen – Mit 2 Schlüssellächer – durchbrochene Arbeit. Cöln XV							An die Kunstgew. Schule in Altona Min. Verf. v. 16.1.03. U. IV. № 5990/02.
			38	29		25			
379.	224.	Truhenschloß Schmiedeeisen – Reich durchbrochene Deckplatte mit gothischem Blattwerk.	18	16		40			
~~380~~	225	Kastenschloß, Schmiedeeisen – mit aufgelegtem gothischen Blattwerk.	19	20		15			An den Kunstgew. Verein in Halle a/S. Min. Verf. v. 4.9.97 U. IV. № 3512.
~~381~~	~~226.~~	~~Truhenschloß desgleichen~~	~~16~~	~~12~~		~~10~~			Hier gestrichen – zur Vervollständigung von L.: 78232 benützt Berlin d. 25. Aug. 1880. Lessing
~~382~~	227.	Desgl.	22	24		15			An die Kunstgew. Schule in Altona. Min. Verf. v. 16.1.03. U. IV. № 5990/02.
~~383~~	230	Desgl.	22	16		12.			D. 3411.
~~384~~	231.	Kastenschloß. Desgl.	12	14		10.			D. 3412.
385	232	Truhenschloß desgl.	11	11		8			
386	235.	Stehende Figur – Minerva – am linken Arm den Schild. Aus schwarzer steingutartiger Masse /beschädigt/ Ende XVIII	34			15			
387	236.	Stehende Figur – Reichbekleidete Frau mit einer Opferschale. Aus schwarzer steingutartiger Masse. Ende XVIII	37			50.			

388

Transp.: 9926 05 1809 – 10000

61.

Latus: 10111 05 1809 – 10000

KGM-K_1878_0240_PA_0061_r
KGM-K_1878_0241_PA_0061_r

KGM-K_1878_0242_PA_0061_v

KGM-K_1878_0243_PA_0062_v

1616
62.

Ankauf von Herrn Antiquar Gössel, Berlin, Steinstr: 9. 20/3.78.

388. Gürtelkette aus 8 langen Gliedern: Messing getrieben mit Renaissance-Ornament mit Riemenwerk und Masken.
Deutschland XVI.

389ab Theekanne mit Deckel, Henkel und Dülle – ausweiß opakem Glase mit eingeschliffenen und vergoldeten Verzierungen: Stilisirtes Blumenornament und Reifen.
Deutschland, Anfang XVIII.

Leihgabe der Königlichen Staats-Regierung 20/8.78.

L.S. 390. Gitter eines im Flachbogen geschlossenen Fensters Schmiedeeisen – Mit Rosetten, Palmetten und verschlungenem Ornament. Oben in Mitte der Preußische Reichsadler.
Berlin XVIII
1877 abgebrochen vom 3ten Quergebäude des Lagerhauses in der Klosterstr.

Ankauf von Toni Schmitz. 16/9.78.
cfr. '78, 519.

391 Seidenstoff blau mit Gold broschirt: Rankenwerk mit Blättern und Blüthen
Anfang XVIII

392. (7 Bruchstücke) Seidendamast braun, Muster weiß, oliv u. z. Th. mit Gold broschirt: In reichenweiser Verzetzung Ornament aus phantastischen Blättern und Blüthen.
XVIII.

393

Transp: 10111 05 1809 – 10000

214 M. 19.

		44	1			15					
	16	12				4					
	237		30						300.		
										677	M. 13
		58	25			4.					
		52				2					

Latus: 10136 05 1809 – 10300.

62.

18

17

Ankauf von Toni Schmitz in Sechtem (Forts.)

393. Sammetstoff schwarz – Grund ungeschnitten, Muster z. Th. geschnitten: Reihenweis versetzte Blätter nach rechts und links gewendet.
Ende XVII.

394 Quadratisches Stück desselben Sammetstoffes wie 393, darauf in Gold: Gestickte Rosette.
Ende XVII.

395. Seidendamast hellolivgrün – Muster: Fleischfarbig, weiß, blau und gelb: Reihenweis versetzt chinesische Tempel.
XVIII.

396. Seidendamast purpurroth – Muster braunroth und weiß: Aufsteigende Ranken mit verschiedenen z. Th. phantastischen Blatt- und Blüthenformen.
Anf. XVIII.

397. Seidenstoff hellroth – Muster dunkelroth und gelb: Feine wellig aufsteigende Ranke mit Rosen, Blättern und Blüthen.
XVIII.

Ankauf von Frau Julie Spengel in München 17/9.78

398 Spitze Einsatzstück – Klöppelarbeit – Großes Rankenwerk mit Blättern und Blüthen.
Italien XVII.

399

Transp: 10136 05 1809 – 10300

	64	17			1.						
	22	22			1.						
	35	25			2.						
	73	25			2						
	25	12			1.						
										676	M. 200
	87	37			60.						

Latus: 10203 05 1809 – 10300.

63.

KGM-K_1878_0250_PA_0063_v

KGM-K_1878_0251_PA_0064_v

Ankauf von Frau Julie Spengel (Fortsetz.)

399. Kissenbezug für einen Reliquienschädel – weiß Leinen auf 3 Seiten eingefaßt von Spitzenrand: Nadelarbeit: Weites Maschenwerk auf welchem symmetrisch angeordnete Ranken mit Blüthen.
Ende XVI.

400 Spitze mit 5 Zacken, Leinen z. Th. mit Goldlahn durchzogen – Muster: Aneinander geschobene Rauten, zwischen denen Palmetten als Zacken hervorwachsen.
XVII

401. Spitze mit 5 Zacken, lose Klöppelarbeit
XVI

402 Mustertuch von schwarzem seidenen Gazegrund mit 14 verschiedenen Mustern in durchzogener Arbeit
XIX

Ankauf von Herrn Oberst von Brandt. 24/9.78

übertragen auf '78, 623 zu den anderen Brandtschen Erwerbungen.

403a–i unbenützte Nummer. Schränkchen in Gestalt eines Schiffes auf Wellen – auf rechteckigem Untersatz – mit 4 Schubladen, 2 kleinen Thüren und einem frei darauf stehenden Kasten. – Das frei abzuhebende Schiff ist auf 4 Rollen beweglich. Holz mit reichgeschnitztem rothem Lacküberzug, Decke des Vordertheils und des Kastens mit Gravirung und durchbrochenen Gallerien – Vorderseite des Kastens mit 3 auf der Rückseite farbig gemalten eingesetzten Glasplatten.
Japan XIX (?)

				Transp:	10203	05	1809	–	10300	
38		46			120					
	23	6			5					
	24	4,5			5					
	31	23			10.					
41	61	23.								
				Latus	10343	05	1809	–	10300.	

KGM-K_1878_0252_PA_0064_r
KGM-K_1878_0253_PA_0064_r

18

17

65

Ankauf von der Gräfl. Schaffgot'schen Josephinenhütte (30/9. 78)

					Transp.	10343	05	1809	—	10800	
404	Henkelkrug, irisirendes Glas mit trichterartigem Mundstück – Bauch mit gedrehten Rippen – mit aufgelegten horizontalen Reifen. (Nachahmung antikrömischen Glases) ca. 1875.	23	10			5					696 M. 5
	Ankauf von Herrn M. H. Thofehrn in Hannover (2/10 78)										714 M. 36
405.	Hemdenschließe – Runde gewölbte Silberplatte vergoldet mit aufgelegter Rosette aus Silberfiligran mit grünen rothen und blauen Glasstücken besetzt – mit 4 vergoldeten Buckeln. Bauerntracht von Buxtehude. Arbeit von H. Butt in Buxtehude 1878	1	7			7.					Mus. f. Volkskunde
406.	Hemdenschließe, rund, gewölbt – aus Silberfiligran in Form einer Rosette. Bauerntracht von Buxtehude Arbeit von H. Butt in Buxtehude 1878.	1	4			4.					Mus. f. Volkskunde
407	Hemdenschließe, länglich, mit herzförmiger Durchbrechung – Silberfiligran vergoldet mit blauen und rothen Glasstückchen besetzt. Mit Behang von 9 vergoldeten Silberfiligran-Perlen. Bauerntracht von Buxtehude Arbeit von H. Butt in Buxtehude 1878.	2,5		5,5.		13.					Dublette
408.	Hemdenschließe – Runde gewölbte Platte aus vergoldetem Silber – mit aufgelegter Rosette aus Silberfiligran mit vergoldeten Buckeln und Filigranknöpfen. Bauerntracht von Buxtehude Arbeit von Emil Butt in Bremervörde 1878	1	6,5			12.					Mus. f. Volkskunde
					Saltus:	10384	05	1809	—	10300.	

KGM-K_1878_0256_PA_0065_r
KGM-K_1878_0257_PA_0065_r

18

17

1878
66.

Ankauf von Herrn Dir. Prof. Dr. Lessing. 2/10 78

409. Schüssel, Fayence, blau gemalt mit Blumen, Vögeln und Insekten.
Marke blau Delfs um 1700.

Ehrbrecht - Lambrechtse Kruyck Marke fehlt
Havard pag 220 1645

410. Stickerei in Tambourirstich in farbiger Seide auf Baumwolle: Darstellungen Ranken mit Blättern und Blüten.
XVIII.

Ankauf von Herrn Emanuel Mai 2/10 78

411. 17 Blatt farbig und mit Gold gedruckte, gepress. Tapeten, mit Blumen und mit mythologischem Ornament versehen. – Die Tapeten mit den Propheten und Aposteln des alten und neuen Testaments.

Verbindungen in die Tapetensammlung: 39, 740–1070. 5/2. 79.

Arbeiten von Michael Munck, Johann Wilhelm Koeyx und Andreas in Augsburg.
XVI – XVII.

Ankauf von Hr. Antiquar Schüssler in Cassel. Febr 78

412. Wandbespannung – Damast gedruckt – mit Stoff und baumwollenem Futter – Farbig Druckbrosche: Rand: Arabeskenmuster Mittelstück: 2 Hirsche umgeben von Arabesken.
Italien XVI – XVII

Ankauf von Frau Helene Basch. 9/10. 78

413. Teller, Porzellan, farbig und mit Gold gemalt: Rand: zwischen 2 / grossen Vögeln fleischfarben mit 4 Blumen mit den Goldrand mit ausgesparten Verzierungen. In Mitte farbiges Blumenmuster umgeben von ausgesparten vergoldeten Einfassungen. Goldrand.
Marke blau: ⚔ Sèvres (?) 1758 (?)

Transp:	10384	05	1809	–	10800		
						728	M. 7,20
							gestochen gegen 1344-49 (Turpe Schina, Schlobitten)
55	34			6.			
	43	52		1	20.		
						724	M. 88
				8.			
						738	M. 525
12	40	01.		25			
						741	M. 36
				36			
Trans:	10460	25	1809	–	10800.		

KGM-K_1878_0260_PA_0066_r
KGM-K_1878_0261_PA_0066_r

KGM-K_1878_0262_PA_0066_v

KGM-K_1878_0263_PA_0067_v

1878

67.

Geschenk des Herrn Max Fritze, Cassellen: No 3. 19/2 78

414. Löffel aus Bronze-Ausguss mit grüner Patina — in Gestalt einer menschlichen Figur welche einen Muschel hält.

Orig: im Antiquarium des Königl. Museums Kunst-Kammer.

Nachahmung von Herrn Max Fritze, Berlin 1877.

Ankauf von Herrn Landschaftsmaler Crola in Elsenburg.

415 a–l Schloß mit Schlüssel — Schmiedearbeit. 16/8 78

a, Schloß: Viereckig, die zwei von Durchbrochenem gothischen Maßwerk gebildeten Fächer eines Spitzbogenfensters, in welchen sich 3 frei gearbeitete Figuren in Zackenblättern und großen reich in der Form der Laubgewinden gearbeiteten Rankenzweigen — links eine Frau mit vorgestrecktem Finger rechts ein Mann im Begriff das Schloß zu öffnen, in der Mitte ein weiterer Mann bärtig. Hinter dieser mittleren Platte welche aufgeklappt werden kann befindet sich das Schlüsselloch an den Seiten der äußeren Rahmen 2 weibliche und 2 männliche Büsten mit runden Bärten. — Das Maßwerk wird fast rechteckig —

Am Schlüssel sitzt eine durchbrochene Lederscheibe.

b, Schlüssel mit reich durchbrochenem Griff und künstvoll gearbeitetem Bart. Auf der Griffplatte (wenig später zugefügt) die Schlagstempel Spandau XVII. 19/10 78

Ankauf von Herrn Hermann Barsch.

416 Leuchter mit Porzellan in Gestalt einer Ochsenkopfes, welche greifen den rückwärts gestreckten mit gebrochenen Flügeln mit Laubwerk gefüllt. Leuchter und Fußplatte blau mit Goldbemalung — die Fußplatte Fries mit Reliefverzierung weiß mit Gold.

Marke in Gold: XX

Marke gravirt: 785 rückw. A

Meissen um 1790.

417. Stickerei, weiß Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide und Silberwolle Deutschland. Ende XVII.

418

Transp: 10460 25 1809 — 10300

3.	3	12	5.		6		
						762	M. 300
				300			
	24		18				
	10						
						770	M 19.
	22	1.5	8		15.		
			22		2		
				Tabus:	10777 25	1813	10300.

68

18

17

Ankauf von Herrn Herrmann Barsch (Forts.)

418 Mustertuch, weiß Leinen, mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide und Baumwolle
Deutschland gez: 1683.

Geschenk des Herrn Gesandten von Brandt (Peking) z. Z. Berlin.
419–439 =
21 Chinesische Schmucksachen aus farbig emailirten Kupfer.

419. Frauenkopfschmuck aus Posamentirer-Arbeit mit farbigen gepreßten Glasverzierungen und 3 Schmetterlingen mit Flügeln aus emailirten Kupfer – Oben mit 5 runden Wollknöpfen.
China 1878.

420 Schmuckstück aus 3 übereinanderliegenden durchbrochenen gewölbten Plättchen – zwischen den oberen beiden befindet sich ein Glasstück.
China 1878.

421.ab 2 ohrbommelartige Gehänge in Form eines Blumenkörbchens an dem ein schriftzeichenförmiges Ornament hängt – Mit kleinen Bommelchen.
China 1878.

422.ab 2 ohrbommelartige Gehänge in Form eines Hundes an dem ? Delphine hängen – Mit kleinen Bommelchen.
China 1878.

423.ab

			Transp:	10777	25	1815	–	10800.	
					2				
							10		
15		14							
3.	2	5					5		
	6	2,5					5		
	5	3.					4		
			Latus	10779	25	1839	–	10800.	

KGM-K_1878_0271_PA_0069_v

KGM-K_1878_0270_PA_0068_v

Geschenk des Herrn Gesandten von Brandt. (Forts.)

					Transp:	10779	25	1839	– 10800.	69.
423 a-b	2 ohrbommelartige Gehänge in Form von 3 aneinanderhängenden Ringen. China 1878	3,5	2.					2		Dublette
424 a-b	2 ohrbommelartige Gehänge in Form von 2 aneinanderhängenden hohlen Ringen – Mit Bommelchen. China 1878	5	2					2		
425	Ohrring mit durchbrochener Platte. China 1878	3	2,5.					2		Dublette
426	Fingerring China 1878	2						2		Dublette
427 a-c	5 Knöpfe, Messing mit eingesetzter Emailplatte. China 1878.	2						5		Dublette
428	Ring hoch; Kinderspielzeug – als Klapper. China 1878	7	6.					1		Dublette
429.	Schelle, Kinderspielzeug China 1878	2						1		Dublette
430	Haarnadel Griff gebogen – längliche Platte mit angesetztem dünnen Streifen. China 1878.	21	3,5.					2		
					Latus:	10779	25	1856	10800	

KGM-K_1878_0272_PA_0069_r
KGM-K_1878_0273_PA_0069_r

18

17

1878
70.

Ausfuhr des Herrn Spinnstein von Brandt Forst.

						Transp:	10779	25
431.	Fassrundholz mit einem Zopfdurchmesser, ohne Hinterlassung von Abgang. Juni 1878	13	2,5			2		
432	Faserholzes an beiden Enden löffelförmig abgehauen. Juni 1878	11	1,3.			5		
433	Faserrundholz mit beiderseitiger Durchhauung ohne Kopf. Juni 1878.	8,5	9.			4		
434	Faserrundholz-Kopf ohne Durchhauung platte Juni 1878					5		
435/36	2 Faserrundholz mit gedrosselten Kluft. Juni 1878	11				6		
437	Faserrundholz-Stück Stockausformung-etwas abgehauen Juni 1878	9.				5		
438	Faserholzes-an beiden Enden ausgehauen. Juni 1878.	8.				4		
439	Faserholzes-an beiden Enden ausgehauen Juni 1878.	7.				5		
						Latus	10779	25

70.

						Transp:	10779	25
440	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
441	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
442	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
443	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
444	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
445	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
446	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
447	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
448	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
449	Faserrundholz mit einseitiger Durchhauung Juni 1878	11				5		
						Latus	10779	25

KGM-K_1878_0276_PA_0070_r
KGM-K_1878_0277_PA_0070_r

KGM-K_1878_0279_PA_0071_v

KGM-K_1878_0279_PA_0070_v

Geschenk des Herrn Stabsarzt von Brandt. (Forts.)

440 ab — 1 Paar Enten und 1 Gans gelagen — Am Kiel durchbrochen mit Kupfern.
Java 1878

441 ab — 1 Paar Enten und 1 Gans gelagen — Am Kiel durchbrochen mit Kupfern
Java 1878.

442 — Kleine hohe Halbkugel — Lanza mit geschnittem Oberteile — Wird von den Mangelan zum Durchflechten und Niederzuziehen der Fasern angewandt.
Java 1878

Geschenk des Kaiserl. Deutschen Consuls in Singapore Hr. Dr. Bieber. (21/10 7)

443 — Frauenrock (Sarong) aus Kattun — Satinfarbener Grund weiß, Muster braun: Blumenranken mit weißumrissenen gestreiften Blättern — von 2 Reihen horizontaler gegenständiger Enten auf dunklem Grunde.
Java 1878.

444 — Frauenrock (Sarong) aus Kattun — Satinfarbener Grund rothbraun, Muster gelb: Schräge Reihen mit rautigen Feldern in welchen ein Kreuz mit Kreisblatt.
Java 1878.

Geschenk des Herrn Director Prof Dr. Lessing (21/10 7)

445 — Porzellangefäß in Form eines breiten Fisches mit hochstehender Schwanze — blau gemalt — innen mit Blumenwerk.
Japan.

Transp: 10779 25 1892 — 10800

			17	10			10	
			19	12			10	
			3	2	30		1.	
			110	107.			10	
			109	99			10	
								783
			41	20		1	25	
			Latus:		10780	50	1933	— 10800.

KGM-K_1878_0280_PA_0071_r
KGM-K_1878_0281_PA_0071_r

18

17

Zukauf von Herrn Max Fritze in Berlin. Behrenstr. 3. 21/9 78.

446. Langgestrecktes Bronze-Gefäß mit Deckel, Henkelpaar, mit Pferdekopfen und Ringen behangen: Gemmenvase Rab mit kleiner Schale.
Original im Antiquarium d. kgl. Museen.
Antik römisch
Ankauf von M. Fritze in Berlin 1879

Zukauf durch Herrn Dr. Prof. Dr. Lessing von P. Bolzani 21/10 78

~~447.~~ Masse-Imitation von Porzellan bemalt roth u. blau mit Ornamenten von Gold Päonien u. farbenhafte Thiere.
Alt-Hizen-Porzellan. Japan.

448. Theetasse ohne Henkel mit Untersatz – aus Thon hart gebrannt: Hochrothliche Masse, darauf in Hochrelief weißliche Reliefs mit Resten von Vergoldung.
(Deckel fehlt.)
Kellinghusen XVIII.

Ueberwiesen durch Herrn Director Prof. Dr. Lessing. 25/10 78

449–472 = 24 mittelalterliche Kacheln (eingegriffen 1 Lederhandschuh)

449. Thonkacheln mit Holzmodel gedrückt: Kronen, stilisirter Adler, welcher einen Knaben in seinen Fängen trägt. (Raub d. Ganymed?) Der untere Theil mit dem Schwanz des Adlers u. dem Beine des Knaben fehlen. Die Contouren sind schwarz, die Flächen g. G. in Gold – Die Kacheln in den Flügeln roth gedruckt.
Sassanidisch VI – VII.

Schenkung als Einzahlung eines Geschenks einer Reise in den vor längerer Zeit ausgegebenen und nicht mehr bestimmbaren Ueberschuß eines früheren alterlichen Conto d. d. Oberpräsid. zu Coesfeld.

Transp:	10780	50	1933	–	1080		72.
						784	M. 18
41		20		18.			
						792	M. 36.
						Ueberwiesen an die kgl. Gemälde-Galerie in Berlin. Inv. Gal. N. 6. M. M. K. II. 2366.	
22	22			30.			
23		18		6.			
					100		
Saldo:	10834	50	2033	–	1080		

KGM-K_1878_0284_PA_0072_r
KGM-K_1878_0285_PA_0072_r

18

17

Ueberwiesen von Herrn Dir. Prof. Dr. Lessing (Fortsetz.)

450. Seidendamast – Grund violett, Muster blau. Kleines Bruchstück.
Sassanidisch VI–VII.
Gefunden wie 449.

451. Seidenstoff roth – Bruchstück – Muster in hellblauen Linien: Spitzigovale Felder in nicht mehr erkennbaren Verschiebungen.
Orientalisch X.

452. Florseide – In Streifen abwechselnd roth u. gelb, fein geköpert mit symmetrischem nur schwach bemerkbaren Muster: Sitzende Vögel paarweise geordnet, zwischen denselben ein Stamm, welcher aus einer arabischen Palmette erwächst, und in eine ebensolche endigt.
Orient – Frühmittelalterlich.
Gefunden in einem frühmittelalterlichen Grabe in der Schloßkirche zu Quedlinburg.

453. Florseide – weiß, gemustert in Grün und Braun mit unregelmäßigen Tupfen, welche in runde Felder eingeordnet sind. Gefärbt durch Ueberdecken einzelner Theile mit Wachs.
Alt – Orientalisch
Gefunden in einem frühmittelalterlichen Grabe in der Schloßkirche zu Quedlinburg.

454

			Transp:	10834	50	2033	–	10800	
5		6				1.			
7		7–5				10.			
						30.			
						5			
10		23							
			Latus:	10834	50	2079	–	10800.	

KGM-K_1878_0290_PA_0073_v

KGM-K_1878_0291_PA_0074_v

Ueberwiesen durch Herrn Dir. Prof. Dr. Lessing

~~454.~~ Florseide Futterstoff grün mit schmalen Streifen in Gelb, Weiß u. Violett.
Alt-Orientalisch
Gefunden in einem frühmittelalterlichen Grabe in der Schloßkirche zu Quedlinburg.

455. Seidenstoff – dunkles Purpurviolett – glatt.
Alt-Orientalisch.
Gefunden in einem mittelalterlichen Grabe in der Schloßkirche zu Quedlinburg.

~~456.~~ Florseide – rothbraun – abwechselnd in festen und losen schmalen Streifen gewebt.
Orient – frühmittelalterlich.
Gefunden in einem mittelalterlichen Grabe in der Schloßkirche zu Quedlinburg.

~~457.~~ Seidenstoff glatt – roth
Orient – Mittelalterlich.
Gefunden in einem mittelalterlichen Grabe in der Schloßkirche zu Quedlinburg.

~~458.~~ Seidenstoff roth – schweres Damastgewebe mit gelb gezeichnetem Muster: Spitzig ovale Felder reihenweis versetzt und im Muster wechselnd mit sehr zierlichen Arabesken gefüllt. –
Bruchstück einer Tafel welche für ein Gewandstück Otto I. angesehen wird
Orient oder Sicilien X
Aus dem Dome zu Merseburg.

459

			Transp:	10834	50	2079	–	10800.		
										~~D. 6~~
						3.				
20-12	22-12									
						1.				
9	12									
										~~D. 4~~
						5				
23	18									
										~~D. 5~~
						1				
9	18									
										~~D. 2~~
						50.				
			Latus:	10834	50	2139.	–	10800.		

KGM-K_1878_0292_PA_0074_r
KGM-K_1878_0293_PA_0074_r

75

17

Ueberwiesen durch Herrn Dir. Prof. Dr. Lessing Fortsetz.

459 Sammetstoff roth – symmetrisches Muster durch den gelben Seidengrund gebildet; reihenweise versetzt Granatäpfel.
Italien Ende XV.
Aus dem Dome zu Merseburg.

460. Sammetstoff roth – Grund ungeschnittener Sammet; Muster: Sechseckige Felder von zierlichen Blumenranken umschlossen, welche durch den gelben Seidengrund gebildet werden. In jedem Feld eine große phantastische Blüthe von geschnittenem Sammet
Italien XVII. (?)
Aus dem Dome zu Merseburg.

~~461.~~ Baumwollener Schleier – zartestes Florgewebe Altorientalischer Byssus – daran angenäht: schmale mit Gold durchwirkte Borte mit geometrischem Muster
Aus einem frühmittelalterlichen Grabe im Dome zu Merseburg.

462. Bruchstück eines Seidengewebes violett und gelb: Streifen u. Punkte.
Orientalisch – frühmittelalterlich.

463. Seidenstoff glatt, roth – frühmittelalterlich –
Aus einem frühmittelalterlichen Grabe zu Merseburg.

				Transp:	10834	50	2139.	–	10800	
66		33					20.			
49		34					30			
51		44	3				10.			
2		21.					1.			
4		8.					1.			
				Latus:	10834	50	2201	–	10800	

~~D. 9~~

KGM-K_1878_0296_PA_0075_r
KGM-K_1878_0297_PA_0075_r

1878
76.

Ueberwiesen durch Herrn Dir. Prof. Dr. Lessing Forts.

~~464.~~ Futterstoff – leichte rothe Seide –
Aus einem Frühmittelalterlichen Grabe in Merseburg.

465. Bruchstücke einer Stola in Leinen und Seide gewirkt – Das Muster besteht aus schmalen Querstreifen, welche mit geometrischem Muster in grüner blauer und gelber Seide gefüllt sind (Die Seide ist an vielen Stellen ausgefallen.)
Deutschland XI–XII.
Aus einem Frühmittelalterlichen Grabe in Merseburg.

466. Grober Leinenstoff gemustert durch flottliegende Seidenfäden, welche wahrscheinlich früher mit Farben gefüllt waren
Aus einem Frühmittelalterlichen Grabe in Merseburg.

467. Borte – Leinen mit Gold gewirkt, geometrisch gemustert
Früh-Mittelalterlich.
Dieselbe am Schleier '78, 461 gefunden –
Aus einem Frühmittelalterlichen Grabe in Merseburg.

468. Borte – Leinen mit Gold durchwirkt: Sechsblättrige Blüthen.
Frühmittelalterlich
Aus einem Frühmittelalterlichen Grabe in Merseburg.

(469)

			Transp:	10834	50	2201	–	10900	
						1.			~~D. 3~~
13		20							
						10.			
						1.			
						2			
						4.			
			Totus:	10834	50	2219	–	10900	

76.

77

18

17

Ueberwiesen durch Herrn Dir. Prof. Dr. Lessing (Fortsetz.)

469. Borte – Leinen mit Gold durchwirkt: Blätterranken.
Aus einem frühmittelalterlichen Grabe im Dom zu Merseburg.

470. Franse aus Garn und Seide in abwechselnden Farben – die bindende Borte mit kleinen blauen Quadraten durchwirkt
Frühmittelalterlich.
Gefunden in einem frühmittelalterlichen Grabe im Dome zu Merseburg.

471. Kleines Beutelchen aus grüner Seide mit darin enthaltenem kl. Bruchstück einer Reliquie.
Gefunden in einem frühmittelalterlichen Grabe im Dome zu Merseburg.

472. a–d 4 Seiten eines flachen viereckigen Kastens – Leder geritzt und gepreßt mit großen romanischen Palmetten.
Deutschland XI–XII.
Aus einem frühmittelalterlichen Grabe im Dome zu Merseburg. – Einige erhaltene Bruchstücke des Deckels zeigten kleine Verzierungen.

(473)

Transp:	10834	50	2219	–	10300	
			5.			
			5.			
			1.			
			30.			
Saldo:	10834	50	2260	–	10300.	

KGM-K_1878_0304_PA_0077_r
KGM-K_1878_0305_PA_0077_r

78

18

17

Geschenk des Bisthumverwesers Herrn Dr. Hahne in Fulda.

473. Borte in braunem Seidendamast in länglichen, durch Bandverschlingungen abgetheilten Feldern: Abwechselnd Greifen und Schwäne paarweise einander gegenüber gestellt.
Aus dem Grabe des Bischofs Richard von Fulda gestorben 1039.

Geschenk des Herrn Dr. Düning in Quedlinburg.

474. Schmale Borte in Seide und Gold gewirkt: Längliche Felder abwechselnd grün und roth in jedem derselben ein Drache in Gold.
Frühmittelalterlich
Gefunden unter den Reliquien der Schloßkirche zu Quedlinburg, wo es zur Umschnürung eines mit glattem Seidenstoff umhüllten Schädels diente.

475. Schmale Borte in Seide gewirkt: Auf grünem Grund rothe und weiße Sterne.
Frühmittelalterlich
Gefunden wie 474.

476 – 482. 7 Bruchstücke von frühmittelalterlichen Stoffen in welche ganz kleine Partikel von Reliquien eingewickelt waren.
Aus frühmittelalterlichen Reliquienkästen in der Schloßkirche zu Quedlinburg.

476. Seidenstoff roth u. gelb gestreift.

477. Schwerer gelber Seidendamast mit dem Rest einer Musterung. (Theil eines Flügels (?)) I/II.

			Transp:	10834	50	2260	—	10800	
						10.			
						3.			
						1			
4/1		35/8	Satus:	10834	50	2290	—	10800	

KGM-K_1878_0308_PA_0078_r
KGM-K_1878_0309_PA_0078_r

KGM-K_1878_0310_PA_0078_v

KGM-K_1878_0311_PA_0079_v

Geschenk des Herrn Dr. Düning in Quedlinburg. Porth.

478. Leichter Seidenstoff gelb, roth und weiß geschweift mit kleinen geometrischen Mustern.
die Provenienz cfr. unter Nr. 476 – 482.

479. Dünner Seidenstoff z. Th. über feine Lederriemen gewebt. – die Provenienz = 478

480. Baumwollenstoff hellgrün. – die Provenienz = 478.

481. Dünner Seidenstoff – hellroth. – do = 478.

482 Seidenstoff roth u. blau. – do = 478.

Geschenk des Herrn Gesandten von Brandt i. Peking z. Z. i. Berlin. 25/10 78

483. ab. Fläschchen mit Stöpsel (Tabacksdose) aus Porzellan mit fleischfarbener Glasur – bemalt mit blühendem Kirschbaum und vielen Vögeln. (Elstern.) – Kopf des Stöpsels: Eine in Gold gefaßte Koralle.
Alt-Chinesisch

~~484. ab~~ 2 Enveloppes enthaltend 121 Blatt farbigen bedruckten Briefpapiers
China 1878.

			Transp:	10834	50	2290	—	10300			
						1.					
4		2,5.									
6.		6				1.					
						1					
18		4.				1.					
4		4.				1.					
11	3,5					3,0					
24		13.				3					
			Satus:	10834	50	2328	—	10800.			

fehlt bei Rev. 2008 seit 1949 verschollen
N. Kyr

Gestrichen Jf. Dz. 2109 Anl. II 12

KGM-K_1878_0312_PA_0079_r
KGM-K_1878_0313_PA_0079_r

KGM-K_1878_0314_PA_0079_v

KGM-K_1878_0315_PA_0080_v

1878
80.

Ankauf von Frau Julie Spengel in München. 25/10 78

485. Spitze Klöppelarbeit – Guipüre – 2 schlanke spitze Zacken mit verschiedener Musterung.
Italien XVI.

486. Seidenstoff weiß mit Gold- und Silberstickerei in aufgenähten Schnüren, Lahn und Plättchen.
Italien XVII.

Ankauf von Herrn Grünfeld in Berlin. 28/10 78

487. Große Decke – Leinen mit Plattstichstickerei in farbiger Seide, aus 6 Streifen zusammengenäht. Auf jedem Streifen große Ranken mit Blättern und Blüthen. – Rand mit strengstilisirtem Flechtband wellenförmig geschwungen mit Blättern und Blüthen. (Sehr abgenützt.)
Deutschland XVII.

Ankauf von Herrn F. Stolzenburg in Roermond. 28/10 78

488 Schüssel. Messing – mit flachem Rand – Gepunzt mit reichem sich aus der Mitte entwickelnden, verschlungenen Arabesken-Ornament.
Alt. Orientalisch

489. Feuerkieke (Breikachel) – Messing – Kasten aus Blech mit 4 gegossenen gedrehten Füßen – Obere Decke durchbrochen: Achttheilige Rosette aus Blattwerk mit Arabesken – Von 2 Seiten mit Ring zum Anfassen – Anenier Seite Thür mit Riegel.
Holland XVII

80.

				Transp:	10834	50	2328	–	10300		
										796	M. 20
	18	9,5			10						
	21	16			10						
										827	M. 25
					25						
										699	M 723.
											Du Blatte
	40				80						
6	17	18.			35						[illegible]
				Latus:	10994	50	2328	–	10800.		

81

18

17

Eigenthum von Herrn P. Holzenberg in Roermond. Vorhanden.

~~490.~~ Hängelampe aus Messingguss mit 8 durchbrochenen Füllungen und Rosetten und 4 durchbrochenen Mittelstücken und dessen oberem Ende die Messingrose in einem Backsteinringe Gitl befestigt ist. Sie hat 8 Arme z. Th. durchbrochen und grob graviert von denen wechselnd beiden Armen der eine mit Knöpfen, der andere mit glockenförmigen Schalen. Unter dem Füllungskranz aufgehängtes Tuch zum Auffangen abtropfenden Oels.

Holland XVII.

~~491.~~ Lampe rund, aus Messingblech, mit z. Th. gravierten, z. Th. durchbrochenen Verzierungen. — Mit Fuss: 7 Füsse, welche das Ding mit Kugelartiger Wölbung tragen, bilden mit einem Herzstabe zusammenhaltenden Ring 14 Finger — Auf der Kugel Knopf mit Aufhängering — 3 Füsse. — Innen einfacher Einsatz.

Holland XVII.

492. Leuchter, Messingguss z. Th. gedreht — Untersatz rund dreifüssig mit 3 Klauenfüssen — Jede Seite mit grober gemischelter und gestochener Blattwerk — In Mitte Durchbruch — Mehrfach gekrümmter Schaft — Lichtteller und Dorn.

Holland XVII.

493. Kandel, Messinggusss gedreht — Fuss mit 3 durchbrochenen, und Schaft und Lichtteller reich gekehlt und gekröpft Mit Dorn.

Holland XVII.
(Lichtteller zurückgesetzt.)

Transp.	10994	50	2328	—	10800
45	29		150		
50	24	6	50		
44	17		25		
48	16		20		
Sa.	11239	50	2328	—	10800

Abgegeben an die Ausstellung in Frankfurt a. M. Cat. n. 5-8. 11. 12. IV. 1668. K. II 144

Wegl. auf Verlehen vom 1878.

KGM-K_1878_0320_PA_0081_r
KGM-K_1878_0321_PA_0081_r

17

Ankauf von F. Stolzenburg in Roermond. (Fortsetzung.)

494. Sturz aus Messingblech – getrieben, z. Th. durchbrochen und graviert – In Mitte das holländische Wappen: 2 Löwen welche ein Wappenschild mit Krone halten.

Holland.

495 do. aus Messingblech – mit getriebenen, durchbrochenen und eingeschlagenen Verzierungen. In Mitte das holländische Wappen, darum Reifen aus getriebenen Sternen und durchbrochenen Rosetten – der mit palmettenartigem Ornament verzierte Rand nach der Mitte zu von einem mit Blattformen verzierten Wulst begrenzt.

Holland XVI – XVII.

496. Leuchter, Messing gegossen – Fuß auf 3 kleinen Klötzen ruhend, welche auf rechtsitzende Löwen mit Wappenschild tragen. Schaft reich gekehlt mit 3 plattenförmigen Knäufen – Tiefer Lichtteller mit Dorn – An Lichtteller und Fuß ein Reifen von Durchbohrungen

Holland XVII.

497. Sturz aus Messingblech – z. Th. mit Buckeln getrieben, z. Th. mit eingeschlagenen Verzierungen und Durchbohrungen – Siebentheiliger Stern – In den 7 halbkreisförmigen Abtheilungen am Rande palmettenartiges Ornament – Rand mit eingeschlagener Verzierung.

Holland.

498

			Transp:	11239	50	2328	–	10800	
	34°			20					
	38°			15					
58		23		60					
	31°			8					
			Latus:	11342	50	2328	–	10800	

KGM-K_1878_0326_PA_0082_v

8V

KGM-K_1878_0327_PA_0083_v

7V

83

1878
83.

Antheil von C. Stolzenberg in Roermond. (Fortsetzung.)

498. Leuchter aus Messingguss, gedrückt — Teller 3 blanken Platten zu mit sechzehn Hundert- Fuss und Lichtteller einzugekittet; Schaft zweitheilig gekrönt. Die Fuss und Lichtteller reichlich durchbrochen. Alt Form.

Holland XVII.

499. Kanne aus Messingguss, 3 Th gedrückt — mit Fuss mit hohem Henkel — Schnabel aufgegossen, am Mundstück gezackt. — Mit Gravirungen: Unterm Schnabel muschelige Blatter, am Bauch länglicher Schild mit Vogelpaar, am Fuss Blätterkranz.

Holland XVII.

Koch.

Geschenk von Freiherrin Loehns 2/11 7

500. Gewehr — Lauf einer Pistolen. Griff von Eisen in Korinen abwechselnd in blau, gelb, grün und rothen Metall graunirt: Palmetten, Blumen und gefiederte Blätter. Alte Arbeit.

Russland XVII.

Geschenk der Frau Wittwe Döring

501. Ofenplatte — Liebend gürtender Baumast in vergoldetem Messingrahmen, mit Mittel- u. Eckbeschlägen und Einfassleiste mit vergoldetem Messing mit durchbrochenem Ornament. Mittelstück: Monogramm IV mit Kronenmarke mit Blattkränzen: Umfassungsrand Kronenmarke mit Blumen und Blüthen. — Mit 2 hervorhängenden Goldgehänge. Laut Mittheilung von Theodor Döring in Köln. Geschenk an V. C. und den Mitgliedern des Hülfsvereins zu Köln 1875

Transp:			11342	60	2328	—	10900
37		16		60			
26	10,5			200.			
97.		68			10.		
31,5	4,3	30.			450.		
Latus:			11602	50	2788	—	10800.

83.

Ist Eigenthum des Hülfsvereins

Der Bibliothek zur Aufbewahrung übergeben am 29/3. 82. Z.

v. Wilcke

17

17

Ankauf von Herrn E. Blatzer 8/11.78

502 ab Breikachel aus Zinn – beckenförmig mit 2 Henkeln und 3 Füßen. Deckel mit 3 auf der Oberfläche angesetzten Füßen als Teller zu benützen – In flachem Relief 2 Reifen mit Arabesken, Blattwerk und preußischem Adler in medaillonartiger Umrahmung.
Deutschland Anfang XVIII.

~~503.~~ Humpen cylindrisch aus Zinn, mit Henkel und Deckel mit Knauf – Auf dem Körper eingeschlagenes Ornament: Liebespaar mit Hund, Blumenwerk und 1775.
Deutschland

Ankauf von Herrn Schönhut in Hallein. 13/11.78

504 Truhe, ~~Eichen~~holz mit bunten Intarsien. Hoher Sockel mit 2 Schiebladen. Vorderwand durch 6 Pilaster in 2 größere und 3 kleinere Felder getheilt – auf ersteren Architekturen, auf letzteren Vasen mit Blumen. An der Seite Vase mit Blumen in Nische. Deckel mit Intarsien nach erhaltenen Spuren erneuert. Innenseite des Deckels mit Intarsia und ~~getetzten~~ gewunglten Eisenbändern
Tyrol XVII.

Ankauf von Herrn Oberhüttenmeister Schott in Ilsenburg 20/10.78

505. Truhe, Eichenholz mit gewölbtem Deckel, mit eisernen, reich durchbrochenen Beschlägen vollständig bedeckt: Symmetrische Ornamente mit Muschel- und Rankenwerk – großes Schloßblech, 2 Hespen, 2 Handhaben und ein reichverzierter Griff. – In der Mitte des Deckels: Namenszug mit fünfzackiger Krone, nicht unterlegt.
Deutschland XVIII.

506.

			Transp:	11602	50	2788	–	10300			
									843	M. 717.	
8	13,50			9							
24	14			8						D. 3877.	
									847	M. 658	
107	74	191		658							
									771	M. 416	
74.		123		416.							
			Satus:	12693	50	2788	–	10300.			

KGM-K_1878_0332_PA_0084_r
KGM-K_1878_0333_PA_0084_r

85

18

17

Ankauf von Herrn Friedrich Meyer in Berlin. (14/11.78)

506. Vexirkrug aus Fayence mit Henkel und 3 Dillen, obe geschlossen – Hals und Deckel durchbrochen, gelb glasirt. Bauch auf weißem Grunde violett gemalt mit Genrebild in Landschaft und Streublumen.

Marke blau ⊛

Höchst XVIII.
um 1750.

507. Meßkännchen aus Porzellan mit Henkel, engem Hals und kleinem Schnabelausguß – bemalt in Blau unter, Roth und Gold auf Glasur: Blumenwerk und in einem Reifen Ⓐ (Aqua)

China XVIII.

508. Vase mit Blumenstrauß – aus Kupfer und Messing vergoldet, versilbert und gebeizt – auf kastenförmigem mit einer Gallerie versehenem Untersatz, welcher auf 4 unbeweglichen Rädern ruht. – Vase und Untersatz mit gestanzter, gravirter und tauschirter Arbeit – Blumenstrauß aus getriebenem versilbertem Kupferblech. (mehrfach beschädigt.)

Japan.

Geschenk von Herrn Julius Benda. (16/11.78)

509 Kachel, Thon weiß glasirt, mit Reliefornament: Namenszug [illegible] mit 2 kreuzweis gelegten Scepteren in Arabesken – darüber Krone.

Deutschland XVIII

Gefunden in Berlin Fischerstraße 31. im Jahre 1878. das Haus war erbaut 1711.

(510)

				Transp.	12693	50	2788	–	10800	820	ℳ 150.
22	13				60.						Fälschung v. Samson
18	10				15						Dublette
35	15	15			75						
23		21.					1				
				Satus:	12843	50	2789	–	10800.		

KGM-K_1878_0336_PA_0085_r
KGM-K_1878_0337_PA_0085_r

18

86

17

1878
86.

Ankauf von P. Lambros in Athen. 18/4.78.

510 Teller, rhodisch-persische Fayence blau, braun und grün gemalt: Innen achttheilig, in Mitte Rosette aus welcher in jedes Feld eine Blume wächst. Rand Blattwerk und Rosetten.
Gekittet.
Rhodos XVI.

511. Teller, rhodisch-persische Fayence farbig gemalt. Innen mit verschlungenem Blumenwerk bedeckt – Rand mit wolkenartiger in Spiralen ausgeführter Bemalung in Grau
Rhodos XVI.

512 Teller, rhodisch persische Fayence farbig gemalt. Innen zwischen Blüthenzweigen und 2 schlanken geschwungenen Blättern: Reicher Granatapfel. – Rand mit wolkenartiger in Spiralen ausgeführter Bemalung in Blau.
Rhodos XVI.

513. Teller, rhodisch persische Fayence farbig gemalt. – Innen verschlungenes Arabeskenwerk auf rothem Grunde, durch einen Blätterkranz eingerahmt. – Rand mit wolkenartiger in Spiralen ausgeführter Bemalung.
Rhodos

Geschenk des Herrn Oberpfarrer Wernicke in Loburg Prov. Sachsen (19/4.78)

514 Borte. Grund rothe Seide, Muster in Gold: Aufrechtstehende mit kleinem Thier gemusterte orientalische Palmetten, zwischen welchen aufsteigende Blüthenranken

515

			Trasp:	12843	50	2789	–	10300			86.
										860	M 160.
										Mus. f. Völkerkunde	
6	31			40							
6	30			40							
										K. F. M	
5	29			40							
										K. F. M	
6	30			40							
						1					
10		42	Satur:	13003	50	2790	–	10300.			

18

87

17

Geschenk des Herrn Oberpfarrer Wernicke (Fortsetzung).

515 Borte aus weißer Seide und Gold gewirkt mit roth umränderten kufischen Schriftzeichen Unvollständig.
Orient

516 ab 2 Theile einer Borte – Leinewand hellroth gefärbt und mit Gold bedruckt: Wappenlilien mit paarweis geordneten Drachen – schmale Borten a:
Deutschland XV. b:

517 ab 2 Theile eines Bucheinbandes, Schweinsleder gepreßt: Lange senkrechte Streifen, in jedem 3 Bilder mit Unterschriften in Umrahmung a Oben Brustbild des Kaisers Maximilian im Krönungsornat darunter Figur der Justitia – unten Brustbild des Herzogs Augustus von Sachsen in Rüstung. b Oben Wappen „der heiligen römischen Kaiser" darunter Figur der Fortuna unten Wappen von Sachsen (oben beschädigt)
Deutschland XVI.

Geschenk der Frau Professor Henrici in Marburg Prov. Hessen durch Vermittelung des Herrn Premierlieutenant Rathgen.

518 Uhr, (sogenannte Sägeuhr) – Zifferblatt: Messing versilbert – Gehäuse: Holz geschnitzt vergoldet, mit 2 Seitenstäben, oben und unten in Blattwerk endigend – auf einer messingenen Zahnstange beweglich; an der Kehrseite mit einer Bleiplatte beschwert. Auf dem Zifferblatt: Geerdiz Kiel.
Auf XVIII.
Aus dem Nachlaß des Consistorialrath Twesten

Zum Ankauf von Toni Schmitz Fr. '78, 391–397. (Belag 677.)

519. Leinenstoff weiß, farbig bedruckt mit quadratisch angeordnetem Ornament: Ranken mit Blättern u. Blüthen in Braun, Roth und Gelb. Orient

520

			Transp:	13003	50	2790	–	10800		
	5,5	2,5				2				
	21	13				1				
	19	11								
						2				
35		8,5								
49.		16				20				
	40	18		1.						
			Latus:	13004	50	2815	–	10800		

Dublette

677 M 1

KGM-K_1878_0344_PA_0087_r
KGM-K_1878_0345_PA_0087_r

18

KGM-K_1878_0346_PA_0087_v

EB_KGM-K_SLG_SN_00010-00010_LZ_1878-1878_2

Reihentitel:	Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin
Reihenherausgeber:	Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Herausgeber:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
ISIL des Herausgebers:	DE-MUS-018417
Band-Titel:	Kunstgewerbemuseum: Archivkiste 10a 1878 Inv.-Nr.520-1040 [= Erwerbungsjahr 1878: 520-1040 aus Inventarband Sammlung 1878]
Vorlageart:	Fotokopie Berlin, West (1960) vom Mikrofilm (1942)
Nachweiszeitraum der Zugänge:	1878-1878
Ordnungsschema:	1878/520-1878/LS 1040 (Jahrgang /Signum d. Bandes + Laufnummer)
Standort:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
Standort ISIL:	DE-MUS-018417
Signatur Standort:	10a 1878
Signatur Digitalisat:	EB_KGM-K_SLG_SN_00010-00010_LZ_1878-1878_2
Kategorie:	Handschriften
Erscheinungsvermerk:	Berlin : Staatliche Museen zu Berlin, 2021
Projekt:	Provenienz und Bestand. Online Publikation der Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin. Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Strukturtyp:	Handschriftenband
Rechteinformation:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin

10a

17/18

1878

Inv. Nr. 520-1040
vollständig

29. Juni 1960
ges. Sälv.
[illegible]

KGM-K_1878_0349_TB_0003_r

KGM-K_1878_0350_TB_0004_v

10a

17/18

1878

Inv. Nr. 520 - 1040

Vollständig

29. Juni 1960

Ges. Sekr.

88

1878

17

KGM-K_1878_0351_TB_0005_r

KGM-K_1878_0353_PA_0088_v

Ankauf von Herrn Antiquar Levi. 26/11 78

520 Theil einer Plattstichstickerei in farbiger Seide und Gold auf feiner Baumwolle: Granatapfelmuster mit schlanken geschwungenen Blättern.
Orient XVII.

Ankauf von Fr. Rosa Klauber, München Thal No 76 I. 28/11 78

521–556. – 36 Spitzenproben.

521. Spitze – Schmetterling – feine Nadelarbeit mit Contouren aus starken Fäden – Mit Doppelflügeln.

522 Spitze – Blume mit Blattwerk – feine Nadelarbeit mit Contouren aus starken Fäden.

523. Spitze – symmetrisches Ornament aus Blüthenzweigen Blättern und Ranken – Feine Nadelarbeit mit Contouren aus starkem Faden.

524. Spitze – Theil eines Kragens: Reiches Blatt- und Blüthenwerk – Klöppelarbeit mit Contouren aus starkem Faden.

525 Spitze – Kleiner achtseitiger Einsatz mit Blumenstrauß – Klöppelarbeit in Art der Valenciennes ausgeführt.

526

				Transp:	13004	50	2815	–	10800		
										884	M. 214
	62	25			24.						
										894	M. 60
	5	6,5			2						
12		9			3						
13.		12			3						
18		19			3						
	6	5			1						
				Satus:	13040	50	2815		10800.		

KGM-K_1878_0354_PA_0088_r
KGM-K_1878_0355_PA_0088_r

18

KGM-K_1878_0356_PA_0088_v

89

17

KGM-K_1878_0357_PA_0089_v

Ankauf von Fr. Rosa Klauber (Fortsetzung.)

					Transp:	13040	50	2815	—	10300
526.	Spitze – glatter Streifen – Klöppelarbeit in groben Leinenfäden – Muster: Blattwerk mit großer Blüthe. (Als Bettbesatz.)	45	15			3				
527.	Spitze – glatter Streifen – Klöppelarbeit in groben Leinenfäden – Muster: Rosette in sechsseitigen durch halbe Kreise gebildeten Feldern.	21	15			2				
528.	Spitze – gezackte Borte – Klöppelarbeit in grobem Leinen – Große Blätter und Blüthen durch weite Maschen verbunden.	31	15			2				
529.	Spitze – gezackte Borte weiß mit etwas Blau – Guipürearbeit: Loses Maschenwerk, in Mitte palmettenartiges Ornament.	21	14.			1				
530.	Spitze – leicht gezackte Borte weiß mit etwas Roth und Grün – Guipürearbeit: Loses Maschenwerk mit 3theiliger Palmette und Schlangenlinien.	22	9			1				
531.	Spitze – gezackte Borte (2½ Zacken) weiß und roth – Guipürearbeit: Loses Maschenwerk mit Zeichnung in rothen Faden. Nach russischem Original.	20	7			1				
532	Spitze – gezackte Borte – grobe Arbeit – 2 halbkreisförmige Zacken weiß mit Roth und Blau.	18	7			1				
					Saturn:	13151	50	2815	—	10300

KGM-K_1878_0358_PA_0089_r
KGM-K_1878_0359_PA_0089_r

18

90

17

Ankauf von Fr. Rosa Klauber München (Fortsetzung.)

					Transp:	13051	50	2815	–	10300
533.	Spitze – gezackte Borte – (4 Zacken) Klöppelarbeit in Weiß und Blau: Weiße Zacken, in deren Winkel blaue Zacken eingesetzt sind.	17	5,5			1				
534	Spitze – gezackte Borte – (6 Zacken) Klöppelarbeit in Weiß und Roth: Weiße Zacken, in deren Winkel rothe Zacken eingesetzt sind.	18	3			1				
535.	Spitze – Guipüre in groben rundlichen Maschen mit bandartig geschwungenem Muster	30	21			2				
536	Spitze – gezackte Borte – (2 Zacken) Guipürearbeit, jeder Zacken in Form einer aus einer vielfach geschwungenen Linie gebildeten Palmette.	30	12			2				
537.	Spitze – breiter Streifen mit gezackter Borte Klöppelarbeit: In rundlichen Maschen, mit großer Raute und kleinen Rauten u. anderem Ornament in Guipürearbeit eingesetzt: An jeder Seite Zickzackstreifen.	33	28			3				
538.	Spitze, gezackte Borte – Klöppelarbeit – Lose Verschlingungen unregelmäßig aneinandergeschoben.	17	12			1				
					Satus:	13061	50	2815	–	10300

539.

KGM-K_1878_0362_PA_0090_r
KGM-K_1878_0363_PA_0090_r

41

17

Ankauf von Fr. Rosa Klauber (Fortsetzung).

				Transp:	13.061	50	2815	–	10800
539.	Spitze – glatter Streifen – Klöppelarbeit in runden Maschen mit eingestreutem geometrischen Ornament.	20	11		1				
540.	Spitze – gezackter Kragen (2½ Zacken) (in Art der russischen Arbeiten.) – Klöppelarbeit – Guipure – Die Zacken in Form eines phantastischen breiten Blattes	16	8		1				
541.	Spitze – gezackter Kragen – (Nachahmung eines russischen Originals (2 Zacken.) – Klöppelarbeit mit aufgenähtem Schnur – Die Zacken in Form von Palmetten.	16	6		1				
542.	Spitze – gezackte Borte – Klöppelarbeit – geometrisches Muster: Durch einen Zickzackstreifen in dreieckige Felder getheilt, in deren jedem eine streng stilisirte Palmette.	20	12		1				
543.	Spitze – gezackte Borte – Klöppelarbeit – geometrisches Muster: Rautenförmige Eintheilung und Zickzackstreifen.	20	12		1				
544	Spitze – gezackte Borte – Klöppelarbeit – geometrisches Muster: Rautenförmige Felder.	21	6		1				
545.	Spitze – gezackte Borte – Klöppelarbeit – geometrisches Muster: Rautenförmige Felder.	21	6		1				
				Satus:	13068	50	2815	–	10800.

KGM-K_1878_0366_PA_0091_r
KGM-K_1878_0367_PA_0091_r

92

18

17

Ankauf von Fr. Rosa Klauber. Fortsetzung.

					Transp:	13068	50	2815	–	10800
546.	Spitze – gezackte Borte – Klöppelarbeit – Geometrisches Muster.	21	3			1				
547.	Spitze – gezackte Borte – Guipüre – Mittelgrobe Arbeit – (3 Zacken) mit sechstheiligem Stern	22,5	11			2				
548.	Spitze – glatter Streifen – Mittelgrobe Arbeit. Muster Rosetten in sechsseitigen, durch Halbkreise gebildeten Feldern.	26	6			1				
550	Spitze – gezackte Borte – Nachahmung einer brabanter Spitze – Auf geklöppelten Maschen aufgenähte Contour: Blätter Blüthen und Arabesken – die Zwischenräume durch verschiedenartiges Maschenwerk gemustert.	21	8			2				
549.	Spitze – gezackte Borte – Nachahmung einer brabanter Spitze – Auf geklöppelten Maschen aufgenähte Contour: Blätter Blüthen und Arabesken – die Zwischenräume durch verschiedenartiges Maschenwerk gefüllt. – Symmetrisches Muster.	24	12,5			3				
551.	Spitze – gezackte Borte – Auf geklöppelten Maschen aufgenähte Contour: Blätter, Blüthen und Arabesken – die Zwischenräume durch verschiedenartiges Maschenwerk ausgefüllt.	24	11.			3				
					Latus:	13080	50	2815	–	10800.

552

KGM-K_1878_0370_PA_0092_r
KGM-K_1878_0371_PA_0092_r

93

18

17

Ankauf von Fr. Rose-Klauber (Fortsetzung)

552. Spitze — gezackte Borte — Nachahmung einer Malines. Auf geklöppelten Maschen aufgenähte Contouren: Blätter u. Blüthen mit feinen Maschen gefüllt.

553. Spitze — Glatter Streifen — Feiner Tüll — Muster aus aufgenähten groben Fäden hergestellt: Streublumen.

554. Spitze — Gezackte Borte — Guipüre — Muster: Blätter und Blüthen mit Contouren aus hochaufliegenden starken Fäden.

555. Spitze — Quadratisches Stück — Filet mit gefüllten Maschen — geometrisch gemustert mit Rosette.

556. Spitze — Quadratisches Stück — Filet-Guipüre. Weite Maschen mit 8 im Quadrat stehenden Kreuzen gemustert.

Geschenk des Herrn Ingenieur Hauschner (i. F. Schäfer & Hauschner in Berlin Friedrichstr. 233. 28/11 78

~~557.~~ Schüssel rund, aus Messingblech gestanzt mit Reliefornament — Mitte: Brustbild von Hans Holbein u. 1527. — Rand: Thiere, Masken u. Arabesken.
Arbeit von Schäfer & Hauschner Berlin 18

558

			Transp.:	13080	50	2815	—	10300	
23	6			1					
21	7			1					
20	7			2					
14	14			2					
17	17			2					
39						~~10~~			Laut Minist. Verf. v. 18/2.84. U. V 1359. (Jhs. 84,481.) an die Königl. Kunstschule in Berlin abgegeben u. hier gelöscht. —
			Latus:	13088	50	2829	—	10300.	

KGM-K_1878_0376_PA_0093_v

KGM-K_1878_0377_PA_0094_v

Geschenk des Herrn Ingenieur Hauschner (Fortsetzung.)

~~558~~ Schüssel rund, aus Messingblech gestanzt mit Reliefornament – Mitte Brustbild von Albrecht Dürer u 1520. – Rand: Chimären, Masken und Arabesken.
Arbeit v. Schäfer & Hauschner, Berlin 1878.

559. Schüssel oval, aus Messingblech gestanzt mit Reliefornament. Mitte Darstellend den Raub einer Frau durch Neptun – in einem von 4 Seepferden gezogenen Muschelwagen. – Rand: Arabesken mit Seepferden, ovalen Medaillons, Fruchtgehängen und Delphinen.
Arbeit v Schäfer & Hauschner, Berlin 1878.

Ankauf durch Herrn Blatzer. 30/11.78

560 Krug, braun Steingut – Am Bauch breiter Fries mit Darstellung eines Triumphzuges: Wagen der Venus an welchem Männer vorgespannt und angebunden sind. Am Hals Fries mit Rollwerk und Masken – bez JE – Aus dem Scherbenlager von Raeren – Henkel und Theile des Reliefs ergänzt

Ende XVI.

561. Bauchiger Krug, braun Steingut – Aufgelegte Ranken mit Eichenlaub und Eicheln – Schlechte Glasur. Aus dem Scherbenlager von Raeren –

XVI.

562

				Transp.	13088	50	2829		10800		
	39	50					14				D. 2334
											Dublette
	39	50					35				
											899. M. 31302
33	16				347						
12	11	12			14						Velten
				Satus:	13449	50	2878	–	10800.		

95

17

18 [13]

KGIM.K_1978_0381_PA_0095_v

KGIM.K_1978_0380_PA_0094_v

Ankauf durch Herrn Blatzer (Fortsetzung)

562. Krug, braun Steingut – der Obertheil geriffelt – am Bauch zwei Mal wiederholt ein fürstliches Wappen bezeichnet EE (15) 55, dazwischen ein bürgerliches Wappen mit Hausmarke eines Töpfers (?) M ⚘ M – Fehlerhafte Glasur.
Aus dem Scherbenlager von Raeren.

563. Krug, braun Steingut – auf dem Bauch breiter Fries darstellend einen Bauerntanz mit großen Figuren in fortlaufender Reihe mit 2 Musikanten und 6 tanzenden Paaren. Am Hals Fries mit Rollwerk und Masken gez. JE.
Aus dem Scherbenlager von Raeren, Ende XVI. (Schadhafte Glasur)
Fries aus derselben Form wie bei '78, 560. – Gegenstück zu '78, 564.

564. Krug braun Steingut; auf dem Bauch breiter Fries mit großen Figuren darstellend ein Zechgelage von Bauern – Am Hals: Fries mit Rollwerk und Masken bez: JE.
Aus dem Scherbenlager von Raeren, Ende XVI. – (Schadhafte Glasur) Fries aus derselben Form wie bei '78, 560. Gegenstück zu '78, 563.

565 Krug braun Steingut mit 3 Henkeln – Am Bauch drei Mal wiederholt ein ovales Allianz-Wappen bezeichnet P.S.M.K.
Aus dem Scherbenlager von Raeren Ende XVI. (Schadhafte Glasur.)

(566)

				Transp:	13449	50	2878	–	10300	
20	12				37					
26	14				111					
26	15				89					
27	17.				67					
				Latus:	13753	50	2878	–	10300	

KGM-K_1878_0382_PA_0095_r
KGM-K_1878_0383_PA_0095_r

KGM-K_1878_0384_PA_0095_v

KGM-K_1878_0385_PA_0096_v

Ankauf durch Herrn Blatzer (Fortsetzung.)

566. Krug grau Steingut – Am Bauch aufgelegtes und eingepreßtes Ornament. Am Halsfries mit Masken und Rosetten. Aus dem Scherbenlager von Raeren Ende XVI.
(Schadhafte Glasur.)

567. Bauchiger Krug, braun Steingut – Bauch glatt. Am Hals Profilkopf in Medaillon, welches von 2 behelmten bartigen in Ornament ausgehenden Flügelgestalten gehalten wird. – Aus dem Scherbenlager von Raeren Ende XVI
(Schadhafte Glasur.)

568. Becher braun Steingut – in Form einer Tonne mit Reifen. Aus dem Scherbenlager von Raeren – Ende XVI.
(Schadhafte Glasur.)

569. Kleiner Krug, braun Steingut – bauchig mit schlankem Hals, glatt. Aus dem Scherbenlager von Raeren Ende XVI.
(Oben am Ausguß ein Stück ausgebrochen.

570. Becher, grau Steingut theilweis braun – sich nach oben erweiternd (birnenförmig). Aus dem Scherbenlager von Raeren Ende XVI.
(Schadhafte Glasur.)

571

				Transp:	13753	50	2878	–	10300.	
30	19				42					
16	12				18					
12	6				3					
14	9				9					
11	9				13					
				Latus:	13838	50	2878	–	10300.	

KGM-K_1878_0386_PA_0096_r
KGM-K_1878_0387_PA_0096_r

97

18

17

Ankauf durch Herrn Blazer. (Fortsetzung)

571 Schale in Form eines Schwanes – grün Rheingut mit eingeritztem Ornament in Blau u. Violett. Henkelförmiges Rankenwerk, am Halsansatz ein Maske. Schwanz fehlt, mit abgebrochen, Abbildung wie unbefriedigende Anzeichnung an der rechten Seite. (Deckel fehlt.)
Hessen XVII–XVIII.

572. Kleiner Krug, grün Rheingut – bauchig mit trichterförmigem Hals. Am Bauch drei Mal wiederholt ein rundes Medaillon mit stilisiertem Pflanzenmuster –
Syndicats-Schweiz
Siegburg, Mitte XVI.

573. Abbildung wie 572

574. Truhe. Eichenholz geschnitzt. Die Vorderseite zeigt in 2 Reihen übereinander 8 Wappen in quadratischen durchgeschnitzten Pfeilern von einander getrennten Feldern. Die Wappen mit Helmen und Helmzier – die reichen, streng stilisierten Helmdecken fallen die Felder aus. In der Mitte ein breiter pfeilerartiger Streifen, oben zur Aufnahme des Schlosses, darunter eine Maske geschnitzt. Unten in Rosse stilisierte Arabeske Füsse. Die Seiten mit je 4 Füllungen: geometrisch eingeteilt mit Rosetten, sowie vorne Handhaben am Deckel fehlen. (Schloss zerstört) Niederland, Mitte XVI.

575. Brautbett, Eichenholz geschnitzt mit Darstellung der Minne unter Musikantengruppe – Oben Renaissance Ornament. (Nachträglich, aus der rechten Seite ausgeschnitten)
Niederland (Rheinland?) XVI.

Transp:	13838	50	2818	—	10800	
24	32	21.		41		
						D. Frankfurt
11	60			3		
13	60			3		Bibliothek
						Abb. Nachlass Hainen
						Kopenick
125		174		473.		
28		22		32		
Saldo:	14390	50	2878	—	10800.	

KGM-K_1878_0390_PA_0097_r
KGM-K_1878_0391_PA_0097_r

KGM-K_1878_0382_PA_0097_v

KGM-K_1878_0383_PA_0098_v

1878.

98.

Ankauf von Herrn Lieweger in Erfurt. 20/11 78

aus dem im Rathhaushofe zu Erfurt gemachten Goldfunde aus dem 13. Jahrhundert – wahrscheinlich aus einer früher daselbst befindlichen Synagoge.

576/577. 2 Schildchen – Verzierung eines Priestergewandes aus Goldblech – Unten spitz, rings herum Perlschnüre aus eingeschlagenen Buckelchen – Mehrfache Durchbohrungen weisen auf Zierrathe hin, welche auf das Schildchen aufgelegt waren

XIII.

578ab – 581ab 4 Paar Schließen von einem Priestergewand, je aus 2 rechteckigen gegossenen Goldplatten bestehend, deren eine auf dem Haken ein viereckiges Plättchen mit Halbmond und Stern trägt – Auf den größeren Platten Gestalt eines liegenden Löwen.

579

XIII

582 a–d 4 kleine glockenförmige Zierrathen, Behang eines Gewandes oder Aehnliches – mit Oese zum Anhängen – Gold.

XIII

Ankauf von Herrn F. W. Wild. 2/12 78

583. Bettdecke, weiße Baumwolle – an 2 Seiten gestickt mit weißer Baumwolle in mannichfaltiger Weise im Platt- Stopf- Knötchen- und Fadenstich; mit kleinen Füllungen in durchbrochener Nadelarbeit. Muster: Großes Blatt- und Blumenwerk.

Deutschland XVII – XVIII.

				Transp.	14390	50	2878	–	10300		
										900. M. 208	
										74,3 Gramm Gold à Gr. Mark 2,80.	
7		6,5.			70						
1,5		3,3			78						
1,1	1,5				60						
										912 M. 93	
	202	180			90						
				Latus:	14688	50	2878	–	10300.		

KGM-K_1878_0394_PA_0098_r

KGM-K_1878_0395_PA_0098_r

KGM-K_1878_0398_PA_0098_v

KGM-K_1878_0397_PA_0099_v

Ankauf durch Herrn Dir. Prof. Dr. Lessing. 4/12 78.

~~584~~ Napf, Irdenwaare – Innen braun glasirt mit gelber Bemalung: Am Boden Rosette, Rand Schnörkel.
Bürgel bei Jena 1878.

~~585.~~ Schüssel, Irdenwaare – Innen braun glasirt, verziert mit gelbweißem Ornament aus gestreuten Punkten. Am Boden Rosette.
Bürgel bei Jena 1878.

586. Schüssel, Irdenwaare – Innen braun glasirt – Am Rande mit weißer Bemalung: In punktirten Linien speichenartig getheilt mit eingesetzten größeren Punkten – Am Boden hellbraunes Blatt.
Bürgel bei Jena 1878.

~~587.~~ Napf Irdenwaare – Außen dunkelgelb innen weiß glasirt mit Blau bemalt: Großer Stern. Am Boden verlaufen.
Bürgel bei Jena 1878.

~~588.~~ Napf, rother Thon – innen braun glasirt, gelb gemalt mit etwas Grün. Auf dem Rand Spruch: lieb mich wie ich dich. Am Boden Blume.
Bürgel bei Jena 1878.

~~589.~~ Topf mit Schnabelausguß und Henkel – weißer Thon, innen hellgelb, außen braun glasirt. Auf dem Bauch Streifen gelb und grün. Unten kreuzweise Striche, oben weiße Punkte.
Bürgel bei Jena 1878.

Transp: 14688 50 2878 – 10300

926 M. 4,90

MUSEUM f. D. VOLKSKVNDE
J. Nr. K. 4/33

13	40		1				
10	30			60			D. 4219.
10	28			60			
6	23			60			
5	20			30			D. 4169.
13	14			60			

MUSEUM f. D. VOLKSKVNDE
J. Nr. K. 4/33

Latus: 14692 20 2878 – 10300.

KGM-K_1878_0398_PA_0099_r
KGM-K_1878_0399_PA_0099_r

KGM-K_1878_0400_PA_0099_v

KGM-K_1878_0401_PA_0100_v

1878 100.

Ankauf durch Herrn Dir. Prof. Dr. Lessing (Fortsetz.)

~~590.~~ Topf mit Henkel aus weißem Thon, innen weiß, außen braun glasirt – mehrfach geschnitten in horizontalen mit vertikalen hellbraunen Ausschnitten.
Bürgel bei Jena 1878

~~591.~~ Topf mit Schnabelausguß und Henkel – weißer Thon, innen gelb, außen braun glasirt mit gelbem Rande bemalt am unteren Theil mit aufsteigenden weißen Lappen, mit blauem Strich.
Bürgel bei Jena 1878.

~~592.~~ Topf mit Henkel und Schnabelausguß; weißer Thon, innen hellbraun außen dunkelbraun glasirt mit Gelb bemalt: kragenartiger Reifen.
Bürgel bei Jena 1878

~~593.~~ Tasse mit Henkel; weißer Thon weiß glasirt horizontal und vertical geschnitten – in den tieferen Stellen grau.
Bürgel bei Jena 1878

Ankauf von Frau Julie Tsengel in München 11/12.78.

594 Sammet roth, mit Gold broschirt – Muster: Maurisches Rankenwerk mit Granatapfeln und großen Blättern, z. Th. als glatter Grund ausgespart z. Th. in Gold broschirt.

595

			Transp.	14692	20	1878	–	10300		100.
										MUSEUM f. D. VOLKSKVNDE J. Nr. K. 4/33
12	9				50					
13	10				30					D. 4198.
										MUSEUM f. D. VOLKSKVNDE J. Nr. K. 4/33
11	9				20					
8	9				20					D. 4072.
									938	M 55.
	114	58.		30						
			Transp.	14723	40	1878	–	10300		

KGM-K_1878_0402_PA_0100_r
KGM-K_1878_0403_PA_0100_r

KGM-K_1878_0405_PA_0101_v

KGM-K_1878_0404_PA_0100_v

Ankauf von Frau Julie Spengel (Fortsetzung)

595 Borte – weiße Seide mit Aufnähearbeit aus rother Seide und Silber- und Goldstickerei – Muster: Wellige Ranke mit großen Blättern, Blüthen und Trauben.
XVII.

Geschenk des Herrn Gesandten M. von Brandt (16/12.78.

596. Fächer länglich aus lockerem gelbem Gewebe und gelbem Papier auf feinen Bambusrippen – mit Bambusstiel – Mit Malerei: Mann mit Pferd in Landschaft.
Japan.

597. Fächer länglich aus lockerem gelbem Gewebe und gelbem Papier auf feinen Bambusrippen – mit Bambusstiel – Mit Malerei: 3 Reiter und 2 Fußgänger in Landschaft
Japan.

598 Fächer blattförmig aus einem Palmblatt mit Stiel aus dunkelgebeiztem Bambuswurzelstück. An der Befestigung gebogene Schildpattplatte und Perlmutterscheibchen.
Japan.

~~599.~~ Fächer blattförmig – Vorderseite grüne Seide gemalt mit Figuren in Landschaft, Rückseite aus Palmblatt. Einfassung aus blauer Seide. Stiel Holz schwarz lackirt mit gravirten goldnen Schriftzeichen u. anderem Ornament. An der Befestigung Wachsleinewand u. Perlmutterplättchen.
Japan.

		Transp:	14723	40	2878	–	10300	
123	26.		25					
44	31.				5.			
48	33				5.			
39	39				5			
41	29				10.			Abgegeben an die Kgl. Gemäld.-Sammlung in Bromberg. Min. Erl. v. 6. 11. 11. N. F. 2366.
		Latus:	14748	40	2903	–	10300	

KGM-K_1878_0406_PA_0101_r
KGM-K_1878_0407_PA_0101_r

18

102

17

Geschenk des Herrn Gesandten M. von Brandt Fortsetzung

~~600.~~ Fächer blattförmig: weiße Seide mit farbiger Malerei: Päonien – Einfassung mit blauer Seide. Stiel viereckig aus braunem Holz.
Japan

601. Fächer länglich aus einem Holzspahn; darauf mit Glühstift gezeichnet: Haus in Landschaft. Stiel mit Hornbeschlag, welcher in Palmettenform an dem Befestigungspunkte aufliegt.
Japan

602. Fächer breit aus weißen Schwanzfedern zusammengesetzt, mit hellem Hornstiel. – An der Befestigungsstelle Rosette aus Passementerie in blauen Seidenfäden.
Japan

603. Fächer länglich aus braunen (Adler)-Federn zusammengesetzt mit braunem geschnitzten Holzstiel. An der Befestigungsstelle Rosette aus Passementerie in blauen Seidenfäden mit Perlmutterplatte.
Japan.

604 Fläschchen zu Schnupftaback – Porzellan mit blau gemaltem gepreßten Relief: 2 Drachen und Schnörkel.
China

605

			Transp:	14748	40	2903	–	10300.	
									Abgegeben an die Kgl. Handw.-Schule in Brandenburg. Min. Erl. v. 6.11.11. A. IV. 2366.
	29	27.				12			
	42	20				5.			
	37	41				5			
									Dublette
	49	20				5.			
6,5	2,5	3				20			fehlt bei Rev. 2008 seit 1949 verschollen [illegible]
			Satur:	14748	40	2950	–	10300.	

KGM-K_1878_0410_PA_0102_r
KGM-K_1878_0411_PA_0102_r

18

17

Geschenk des Herrn Gesandten M. von Brandt (Fortsetzung)

605. Fläschchen zu Schnupftaback – Strackporzellan grün glasirt.
China

606 Fläschchen flach gedrückt, ausweiß opakem Glase – auf den Flächen aufgesetzte und mit der Oberfläche der Flasche glattverlaufend geschliffene Glasplatten, welche auf der Unterseite mit Vögeln und dem Zerrbild eines englischen Reiters bemalt sind.
China

607 Thonstatuette – sitzender Buddha in Hochrelief auf aufstellbarer Platte: Rother gebrannter Thon. Auf der Rückseite indische und chinesische Schriftzeichen. (Beschädigt.)
Marke Kienlung China

608. Thonstatuette – sitzender Buddha in Hochrelief, davor ein Hund – auf aufstellbarer Platte. Rother gebrannter Thon. Auf der Rückseite Reste indischer und chinesischer Schriftzeichen (sehr beschädigt.)
Marke (Kienlung ?) China

609. Thonstatuette – stehender Buddha vielköpfig und vielarmig – in Hochrelief auf aufstellbarer Platte – Rother gebrannter Thon. Auf der Rückseite Reste chinesischer und indischer Schriftzeichen. Rückseite beschädigt.
Marke Kienlung ?) China

(610)

			Transp:	14748	40	2950	–	10300		
										v.R. Rev. 2008 n. 1/5
9	3					5.				
										v.R. Rev. 2008 n. 1/5
6	2,5	5				20				
										Dublette
7		6				5				
										Dublette
7		6				5.				
										Dublette
8		6				5.				
			Lasus:	14748	40	2990	–	10300		

KGM-K_1878_0414_PA_0103_r
KGM-K_1878_0415_PA_0103_r

Geschenk des Herrn Gesandten M. von Brandt (Fortsetzung)

610. Thonstatuette – sitzender Buddha in Hochrelief auf aufstellbarer Platte – Schwarzer gebrannter Thon – (Sehr beschädigt.)
Marke (Kienlung?) China

611. a–h. 8 Streifen Holzschnitzerei von der Verzierung eines buddhistischen Tempel – durchbrochen vergoldet – An beiden Enden abgeschlossen –

a.b. Ranke mit Voluten

c.d. Ranke mit Voluten

e.f.g.h. Von der Mittelrosette sich nach den Enden zu entwickelndes symmetrisches Ornament.

(bei 611 h ist der Kopf der Rosette abgebrochen)

China.

612 Kinderjacke aus Thierfell – grau mit schwarzer Zeichnung schablonirt: Geometrisches Ornament, am Rand Mäander.
China

Geschenk des Herrn Architekten Leinhaas, Berlin, Kommandantenstr. (18/12)

613 Seidenstoff – Grund indigblau – Quadratisches Muster geometrisch eingetheilt gelb, grün und weiß: Achteckige und kleine viereckige Felder mit Arabesken und Rosetten.
Japan

(614)

			Transp:	14748	40	2990	–	10300.		104.
										Dublette
8		6				5.				
										Dublette
p	21	3				10				
p	13	2				8				
p	18	2.				12				
54		109.				15				
25		14				1	50			
			Satm:	14748	40	3041	50.	10300.		

KGM-K_1878_0418_PA_0104_r
KGM-K_1878_0419_PA_0104_r

17

18

Auktion der Herren A. Tellenborn, Kaiserl. deutschen Consul in Smyrna. 20/12 78

614. Ghemah mit weißer Baumwolle, an den Enden gestickt in farbiger Seide und Gold; Große rothe und kleine blaue Blumen und Blumen Kuchen.

Liveri

615 Ghemah mit weißer Baumwolle, an den Enden gestickt mit farbiger Seide, Gold und Silber: In 2 großen rothen Blumen und einem von Zweigen mit kleinen Blüthen und Blättern.

Liveri

616 Hraiten weiße Baumwolle – mit der ganzen Länge gestickt, z. Th. durchbrochen – mit farbiger Seide, Hauptfarbe violette Byssus, mit rothen Blüthen: Herzförmige Felder mit Blättern und Blüthen, einzelne Theile farbig. — Randeinfassungen. (Fortsetzung.)

Diarb.

617 unbenutzte Nummer.

Sendung des Herrn Albert Katz in Görlitz 24/2.78

618. Fingir des seligen Georg mit dem Drachen kämpfend, mit dem Schwert zum Stoße ausholend – reich Vorhemd: Halb-Silber gestrichen, z. Th. ciselirt. – Ring-Hüften in Gestalt männlicher Figuren – mit Schurz. Ohne Vorhemd ein Reliquienkästchen.

Preis gleich Kat. XV (1)

Bezeichnet auf dem Schwerte: [monogram] Auf der Hose: C.G.W.

Nach Gisbert, die Stadt Gr. Georgenbeschloß z. Elbing wurde in Jahre 1564 nebst anderen Kirchgebäuden in einem Kriegsbrande zerstört. Der Georgsthurm der Georgskirche wurde später selbst verbrannt, 1652 wieder hergestellt u. bis 1793 in der Kirche z. Th. mit Ziegeln auf Brandt 1793 wieder für 55 Thaler 42 Gr. in den Kirchen dieser Kirche Christ. Gottlieb Wulff wieder (Nach C.G.W. auf der Hose) war 1878 im Besitz des Antiquitätenhändlers Kaminski. 619

Transp:	14748	40	3041	50	10300.		
						809 M. 80.	
230	29.		20				
277	27.		20				
252	37.		40.				
							1876 im Besitze des Herrn Kaufmann in Elbing. vgl. Katalog Ausstellung in München 1876 Saal 62.
31	14						
				4000			
Saldo:	14828	40	7041	50	10300.		

Geschenk der Herrn Albert Katz in Görlitz. Fortsetz.

619. Schrank aus Nußbaumholz, polirt – Mit 4 Flügelthüren, die oberen beiden von 3 jonischen, die unteren von 3 dorischen Säulen eingefaßt – Unten 2 Kasten – Gekröpfte Arbeit – Auf den Innenseiten der Thüren eingelegt die Figuren: Architectura, Justitia, Fides, Spes.
Danzig, Anf. XVII.

620. desgl. aus Holz – mit 2 Flügelthüren; Reich mit Intarsia verziert. Die Mittelfelder der Thüren zeigen verschiedene Muster; die Eckenderselben, sowie die Seitenfelder dasselbe Muster, nur in umgekehrten Farben. Geschweiftes Gesims von 3 mit Köpfen verzierten Consols getragen
Danzig ~~[illegible]~~ um 1630

Geschenk des Herrn Dr. Adrien Baramecki, Director des Museums für Technik und Industrie in Krakau
31/12 78

621 Stickerei in rothem u. blauem Garn auf weißer Leinewand: 1 rother und ein blauer Streifen mit geometrischem Muster.
Galizien

622 Stickerei in roth, gelb und blauem Garn auf weißer Leinewand: Borte aus schrägstehenden Blattfiguren.
Galizien

(623)

				Transp:	14828	40	7041	51	10300.	
225	77	18.2					500			
210	60	132					500			
	29	10					1	50		
	29	4,5					1.			
				Latus:	14828	40	8044	—	10300.	

Ankauf von Herrn Obrist von Brandt in Berlin. (7/1 79)

~~623.~~ Schränkchen in Gestalt eines Schiffes auf Wellen auf rechteckigem Untersatz – mit 4 Schubladen 2 kleinen Thüren und einem frei darauf stehenden Kasten. – Das frei abzusehende Schiff ist auf 4 Rollen beweglich. – Holz mit reich geschnitztem rothem Lacküberzug, Decke des Vordertheils und des Kastens mit Gravirung und durchbrochenen Gallerien – Vorderseite des Kasten mit 3 auf der Rückseite farbig gemalten eingesetzten Glasplatten.
Japan XIX (?)

624 Kohlenbecken mit 2 Bügeln von denen der eine losgelöst – Kupfer braun gebeizt mit einem Streifen aus versilbertem Ornament hierzu der Untersatz (625.
Japan.

625. Untersatz zum Kohlenbecken '78, 624 – Rechteckig mit länglichen Durchbrechungen – Holz mit grauflackigem Lacküberzug und feinem aufgelegtem Relief: Verzierung in Perlmutter, Elfenbein und Lackarbeit: Zweige mit Blättern und Blüthen.
Japan.

~~626.~~ Füllung. Holzschnitzerei in reich durchbrochener Arbeit Reichverzweigtes Baumwerk: Stamm, Blätter u. Granatäpfel mit Vögeln und Insekten
China.

~~627~~ Füllung ähnlich '78, 626, statt der Granatäpfel Nüsse
China

(628)

			Transp:	14828	40	8044	–	10300.
								877 M 994,50.
								Dublette
41	61	23.		552		Auktion Lepke März 1920		
9	13			86	25			
14	17	17.		86	25			
								Dublette
61		34.		135		Auktion Lepke März 1920		
61		34		135		Auktion Lepke März 1920		Dublette
			Satus:	15822	90	8044	–	10300

KGM-K_1878_0430_PA_0107_r
KGM-K_1878_0431_PA_0107_r

KGM-K_1878_0432_PA_0107_v

KGM-K_1878_0433_PA_0108_v

1878

108.

Ankauf von Herrn S. M. Cohn in Danzig, Kassubische 37. (10/1 79)

628. Hütte mit Schmiedefeuer, Kohlenraum und 2 portalen Flügeln, davon nach rechts ein Theil zerstört ist. Oben, unten und in der Mitte mit Querstangen; die oberen Hälften durch Querstangen getheilt; oben Dachverband, unter den vorderen Pappdächern die oberen Hälften zum Aufklappen. 5 fächriges Fenster. — Danzig XIII. Jahrs.

Ankauf von Herrn Toselowski.

~~629~~ (cf. '78, 111) Album in rothem Lederband mit Goldpressung enthaltend 9 Blatt mit 18 mit Deckglas, meist farbigen japanischen Papierfiguren. Japan.

~~Zu der Bibliothek.~~

L.S. ~~630–1437 cf. hinter dem Schluß des Jahrgangs.~~

Kaufbrief.

1, Brief für Holzmann aus Hannover	Beleg No.	30.	
2, do. für Reinigung von Herbold in Hannover.	"	"	130
3, Reparatur des Klapptubus '76, 1538, an Feuerling	"	"	131
4, für den Transport eines Spiegels	"	"	228
5, Transport der Toselowski'schen Ausgrabungsstände	"	"	314.
6, Porto für eine Sendung aus Stockholm	"	"	341
7, für den Transport einer Sendung vom Postamt	"	"	342
8, Brief des Lehrgeldes aus Herford.	"	"	349
9, Postamt. Auslagen und Porto für eine Sendung aus Stockholm.	"	"	412
10, Porto-Zuschlag für eine Liste aus Stockholm.	"	"	431
11, Brief an Deiters.			447.

(12)

Transp:	15822	90	8044	—	10300
	36				870 M. 36
1,25	0,77	36			
					331 M. 36
					629 an die Bibliothek Inventarisirt 2187
		36			
		15894	90		
		3	50		
		3	25		
		4	50		
		1			
		1	50		
		24	75		
		1	25		
		2	95		
		20	20		
		1	50		
		23	95		
Saldo:	15193	25	8044	—	10300

KGM-K_1878_0434_PA_0108_r

KGM-K_1878_0435_PA_0108_r

17

18

Nachtrag. Fortsetz.

12,	Anna Köhler für Hilfe in der Sammlung	Belag No:	462
13,	M. Meurer für Zeichnung von Majolikafliesen.	"	" 475.
14,	Schenker für Ergänzung der Mal: eines Fliesentableau	"	" 483
15,	Clara Westwink do . . persischer Fliesen	"	" 484
16,	Niemann für Reparatur von Samlgs. Gegenst: (Möbeln)	"	" 526
17,	Fräulein Weiss für Stoffnäherei.	"	" 536
18,	Für Sammetband an Louis Schüler	"	" 557
19,	Alb. Weiss für Ergänzung eines Stoffes	"	" 561.
20,	Für Seide an Adolph Bab	"	" 566
21,	Krauth in Mannheim für 16 Stoffaufnahmen	"	" 618b
22,	Clara Westwink für Ergänzung der Mal: pers: Fliesen.	"	" 619
23,	Fr Classen für d. Instandsetzen von Stoffen.	"	" 627
24,	Clara Westwink für Ergänzung d. Mal: pers: Fliesen	"	" 630
25,	Adolph Bab für Seide zur Reparatur von Stoffen	"	" 639
26,	Louis Schüler desgleichen	"	" 640
27,	Clara Westwink für Ergänzung d. Mal: pers: Fliesen	"	" 672
28,	Theod. Beyer für Ergänzung einer goth. Schnitzerei	"	" 681
29,	Clara Westwink für Ergänzung d. Mal. pers. Fliesen	"	" 685
30,	Fr Classen für Hülfeleistung bei Instandsetzung d. Stoffsmlg.	"	" 700
31,	Clara Westwink für Ergänzung d. Mal. pers: Fliesen	"	" 703.
32,	Weiss für Ergänzung eines Stoffes	"	" 707
33,	Für Seide zur Ausbesserung v. Stoffen	"	" 732
34,	Für desgleichen	"	" 733.

(35)

Transp:	15993	25	8044	–	10300
	16				
	45				
	60				
	15				
	341				
	28	80			
	5	25			
	6				
	11	48			
	113				
	19				
	32				
	22				
	15				
	3				
	19				
	35				
	29				
	50				
	14				
	40				
	1	80			
	10	30			
Saturn	16924	88	8044	–	10300.

KGM-K_1878_0438_PA_0109_r
KGM-K_1878_0439_PA_0109_r

KGM-K_1878_0440_PA_0109_v

KGM-K_1878_0441_PA_0110_v

Nachtrag (Fortsetzung.)

35/36,	Für Kampher und Benzin	Belag Nr 786 u. 789.
37/38,	Seide zum Nähen der Stoffe	" " 797 u. 798.
39,	Für Ausbesserung von Stoffen	" " 807.
40/41,	Weiß für Ergänzung von 2 Stoffen	" " 812 u. 813.
42/43,	Stoff und Seide zur Reparatur von Stoffen	" " 832 u. 833.
44,	Fracht einer Truhe aus Hallein	" " 841.
45,	Niemann für Reparatur eines Schrankes	" " 846.
46,	Weiß für Ergänzung eines Stoffes	" " 849.
47,	Gaebler für Copie eines Seidendamastes	" " 855.
48,	Fracht eines Eisengitters aus Danzig	" " 868.
49,	Für Seide zur Reparatur von Stoffen	" " 879.
50,	Gesdl. v. Brand – Rückerstattung von Fracht u. Versicherung	" " 890.
51,	Fr Rodeike für Hülfsleistung beim Benähen v. Stoffen	" " 903.
52,	Clara Westwink für Ergänzung d. Mal. pers. Fliesen	" " 919.
53/54,	Für Seide und Leinewand zur Ausbess. von Stoffen	" " 936 u. 937
55,	Fracht chines. Gegenstände v. Ges. v. Brandt.	" " 940
56,	Fracht für Desgleichen	" " 954.
57,	Fr. Rodeike für Hülfsleistung beim Benähen v. Stoffen	" " 998.
58,	H. Eilers für Malerarbeiten	" " 1034
59,	C Niemann für Tischlerarbeiten f. d. Sammlung	" " 1055.

Zu übertragen:

Transp:	16924	88	8044	–	10300.
	8	94			
	9	90			
	27				
	18				
	12	25			
	34	10			
	42				
	10				
	18				
	2	93			
	2	10			
	86	64			
	33				
	10				
	27	50			
	19	60			
	64	15			
	27				
	6				
	7	50			
Summa	17391	49	8044	–	10300
Ankäufe:	17391	49			
Geschenke:	8044	–			
Zus.	25435	49			(Lg St. 10300)

KGM-K_1878_0445_PA_0111_v

KGM-K_1878_0444_PA_0110_v

Uebertrag: Summa:

Hiervon gehen ab:

pro 1879: '78, 411 = 17 Bl: Landpapier (auf '79, 740-1070 übertragen) — — — — — M. 8,00.

Es bleiben demnach in Summa:

Bei der Revision 1882. am 20/12. ist gestrichen:

78, 36 Kasten-Gußeisen, modern

Es verbleiben hiernach in Summa

					25.435	49
					8	—
				M.	25427	49
					30	.
				Mk.	25397	49

KGM-K_1878_0446_PA_0111_r

KGM-K_1878_0447_PA_0111_r

1878

Leihgabe der Königlichen Staats-Regierung.
Ankauf von Herrn Dom-Vicar Schnütgen in Cöln.
Ueberwies. lt. Verf. v.

630 – 1437.

= 808 Stoffe und Stickereien.

S. 630

Seidenstoff, Grund purpurviolett, symmetrisches Muster [unvollständig]: Aus großen Kreisen gebildet, in dem gelben Bande welches jedes Kreisfeld umrahmt, befinden sich kleine runde Felder mit kauernden Thieren. In dem großen Kreis paarweise in Gelb, Grün und Roth zwei Reiter auf Flügelrossen. Der Reiter in orientalischer Tracht, mit reichem Kopfputz, hält in der rechten Hand einen Löwen; mit der linken faßt er den Zweig eines zwischen den Reitern stehenden Baumes; dieser Zweig macht eine runde Biegung in welcher ein Adler sitzt. Unter den Reitern befinden sich mehrere Gruppen kämpfender Thiere: Löwen und Panther mit Hirschen und Gazellen.
Ueber dem Zusammenstoß der großen Kreise liegt ein rundes Feld, in welchem sich ein Paar Adler, die Rehe gepackt haben, befinden. In den vierzackigen Feldern zwischen den Kreisen befindet sich ein nur z. Th. erhaltenes sternartiges Ornament, neben welchem Steinböcke knieen.

Sassanidisch V–VII Jh.

S. 631

Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund roth, symmetrisches Muster in farbiger Seide, [unvollständig] durch Malerei nach einem größeren in der St. Ursula-Kirche in Cöln befindlichen Stoffe vervollständigt: Ein Fürst, durch seine Tracht als sassanidischer König bezeichnet, reitet auf einem adlerköpfigen Greifen, und packt einen kleineren löwenköpfigen Greifen.

Ein

Mark

1000

Latus Rm.

18

17

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

Ein Genius mit halber Figur aus einem Baum hervorragend, kommt ihm zu Hülfe. Unter dem großen Greifen ein liegender Löwe, zwischen den Reihen, in welchen sich die Darstellung wiederholt, Bäume und Gazellen.

Persien, Sassanidische Zeit V–VII Jhrh.

S. 632 — Seidenstoff, Bruchstücke eines Vorhanges mit Mittelfeld und Borte. Im Mittelfeld auf rothem Grunde Rest eines großen kreisförmigen Musters, in welchem der hintere Theil eines Pferdes und ein Stück des Reiters zu erkennen ist. Zwischen den Feldern große sassanidische Palmette in Weiß, Gelb, Blau und Grün. Die Borte enthielt auf grünem Grunde ein farbiges Rankenmuster mit großen Palmetten.

Sassanidisch V–VII Jhrh.

S. 633 — Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig]: Theile zweier neben einander gestellten Palmetten, deren untere Blätter sich kugelförmig ausbreiten.

Sassanidisch V–VII Jhrh.

S. 634 — Stoff aus Seide und Leinen, Grund weiß, Muster [unvollständig] blau: Theil einer großen phantastischen Thierfigur, von welcher nur ein Theil des Unterschenkels und der Mähne erhalten ist. Hinter dem Rücken vorwachsend eine Blüthenstaude.

Sassanidisch V–VII Jhrh.

S. 635 — Seidenstoff [sehr dickes Gewebe] Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] weiß: die Hinterseite zweier von einander abgewandter vierfüßiger Thiere.

Sassanidisch V–VII Jhrh.

Transport

47	33		500
			100
7	27		50
40-15	28-11		50
8	10		10
		Latus:	

KGM-K_1878_0456_PA_0113_v

KGM-K_1878_0457_PA_0114_v

1878

Stoffsammlung Schmitzen (Fortsetzung)

S. 636	Seidenstoff, Grund blau Muster gelb: Reste von einem Grundmuster mit Kreisen und Blattwerk und Reste einer Borte mit reich verzierter kufischer Schrift. Orient VIII – X Jhrh.	36	42						50	
S. 637	Seidenbrokat [sehr dickes Gewebe] Grund gelbe und blaue Seide, Bruchstück eines Musters in Gold. Sassanidisch V – VII Jhrh.	8	5						3	
S. 638	Seidenstoff [dickes Gewebe] unvollständiges Muster: Anscheinend eine Thierfigur roth auf gelbem Grunde. Orient V – VIII Jhrh.	2	13						2	
S. 639	Seidenstoff, Grund schwarzbraun, symmetrisches Muster [unvollständig] in Gelb und Roth: Bestand aus großen Kreisen in deren breitem Rand schreitende Löwen und Arabesken sind. In der Mitte des Kreises standen zwei Löwen, halb aufrecht mit den Körpern von einander abgekehrt, roth, zwischen gelben Ranken. Erhalten ist nur das Untertheil des einen Löwen rechts. Zwischen den Kreisen eine große sternartige Füllung von welcher eine Schlußpalmette und zwei Felder mit Figuren von Rehen erhalten sind. Orient XI – XII Jhrh.	13	14						100	
S. 640	Seidenstoff, Grund purpur, Muster [unvollständig] gelb mit Rosetten und kreisförmigen Verzierungen Orient VII – X Jhrh.	14	5						5	
S. 641	Seidendamast gelb [dickes Gewebe]; das unvollständige Muster zeigt große verbundene Kreise in welchen ein reiches arabisches Palmetten-Ornament sich befindet. Aehnlich									

Transp.:

Latus: 189

KGM-K_1878_0458_PA_0114_r

KGM-K_1878_0459_PA_0114_r

KGM-K_1878_0460_PA_0114_v

KGM-K_1878_0461_PA_0115_v

1878

Stoffsammlung Schnütgen [Fortsetzung]

Aehnlich dem Mantel des heiligen Willigis und dem Mantel Otto I in Merseburg.
Orient X Jhrh.

L.S. 642 Seidenstoff, roth.
Frühmittelalterlich

L.S. 643 Seidendamast, purpur, symmetrisches Muster: Gradlinige ornamentirte Balken bilden rautenförmige Felder; in jedem derselben befindet sich eine vierblättrige Rosette in einem kreisförmigen Rand. Die Zwickel mit Ornament gefüllt.
Byzanz IX–X Jhrh.

L.S. 644 Seidendamast weiß, zierliches geometrisches Muster [sehr zerstört].
Dazu ein Futterstoff, Leinen.
Orient

L.S. 645 Seidenstoff, Grund purpur, Muster [unvollständig] weiß und gelb: Bruchstück eines sehr großen Musters von welchem nur ein Stück von dem Hintertheil eines schreitenden Thieres [Tigers?] und etwas Blattwerk erhalten sind.
Sassanidisch V–VII Jhrh.

L.S. 646 Seidenstoff, Grund purpur, Muster in Grün und Gelb: Sterne, aus schräg liegenden vollen Kreuzen gebildet, bilden achteckige Felder in welchen in ovalem Kranz sich reihenweis abwechselnde fasanenartige Vögel und orientalische Palmetten befinden.
Byzanz VIII–X Jhrh.

647

								Transp:		
22		9							30	
22		8							10	
21		12							150	
	11	6							10	
27		11							30	
39		28							300	
								Latus:		

KGM-K_1878_0462_PA_0115_r
KGM-K_1878_0463_PA_0115_r

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 647 Seidenstoff, Grund purpur Muster gelb: Sechseckige Felder reihenweis abwechselnde Rosetten mit arabischem Blattwerk, und ein ovales reich eingerahmtes Feld mit ovalen Palmetten.
Byzanz VIII–X Jhrh.

L.S. 648 Seidenstoff gestreift, Grund vorwiegend dunkles Purpur. Breite Streifen in welchen sich stehende Sphinxe mit sonnenartiger Umgebung des Hauptes befinden; im anderen Streifen kleine Kreise mit Vögeln und drachenartigen Thieren; dazwischen Streifen mit arabischer Schrift.
Orient VII–X Jhrh.

L.S. 649 Bruchstück eines Teppichs, Goldlinweberei; der Grund besteht aus runden Feldern, jedes derselben ist eingefaßt von einer breiten weißen Borte. In dem Feld befindet sich die Figur eines Greifen, welchen ein Stier gepackt hat, auf grün gemusterten Grund. Zwischen den Kreisen Rosetten und Zwickel mit reich ornamentirten Stiermasken.
Die Borte enthält auf weißem Grunde Rankenwerk mit Stiermasken.
Stammt aus St. Gerion in Cöln.
Orient IX–X Jhrh.

L.S. 650 Seidenstoff, Grund roth Muster in Streifen abwechselnd grün und gelb und blau und gelb: Kreise durch ein mit Blattwerk ornamentirtes Band gebildet; in denselben paarweise geordnet: Knieende Greifen mit einem Baum zwischen sich. In den Feldern zwischen den Kreisen große Rosetten
Orient X–XI Jhrh.

Transp.:

16–12	13	100	
			Von Herrn Paul Schulze in Crefeld ein Stück als Ergänzung gekauft. – 50 M. 15/11.95.
27	8	400	
		500	
		700	

Latus:

KGM-K_1878_0468_PA_0116_v

KGM-K_1878_0469_PA_0117_v

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 651 Seidenstoff, Grund purpurviolett, symmetrisches Muster gelb: Große Kreise mit breitem palmettenartigen Rand enthalten je zwei sich gegenüberstehende mit den Köpfen von einander abgewendete streng stilisirte Adler zwischen einem Baum mit Rankenwerk. Zwischen den Kreisen quadratischer Stern mit Blattornament.

Orient oder Byzanz IX–XI Jhrh.

S. 652 Seidenstoff, gestreift; in den breiteren Streifen besteht das Muster aus kreisförmigen Feldern mit ornamentirtem Rand und einem stehenden Greifen als Mittelstück. Diese Streifen sind abwechselnd roth und gelb und blau und gelb, dazwischen liegen breite, aus schmalen bunt ornamentirten Bändern zusammengesetzte Streifen.

Orient XI–XII Jhrh.

S. 653 Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund roth mit feiner Köperbindung, symmetrisches Muster in Streifen abwechselnd grün und weiß: Balken mit kleinem geometrischen Muster bilden quadratische Felder in deren jedem zwei von einander gekehrte Thiere [Wölfe ?] sich befinden. Die Köpfe der Thiere und die kleinen Rosetten an den Kreuzungsbalken mit Gold broschirt.

Orient X Jhrh.

S. 654 Seidenstoff, Grund roth, quadrirtes Muster in Gelb Weiß und Grün mit ganz kleiner geometrischer Theilung.

Frühmittelalterlich.

								Transp:		
									800	
									600	
22		39							300	
8-6		45							30	
								Calus:		

KGM-K_1878_0472_PA_0117_v

KGM-K_1878_0473_PA_0118_v

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 655 Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund roth Muster streifenförmig; in dem einen Streifen in Blau und Gelb Palmette, neben der links ein Adler, rechts ein Hund sich befindet. In dem Reste des anderen Streifens Muster in Gelb Weiß und Grün.

Sicilien XII – XIII Jhrh.

S. 656 Seidenstoff, Grund blau Muster [unvollständig] grün Spitzige Rosetten und Vögel im Kreis geordnet.

Italien XIII – XIV Jhrh.

S. 657 Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster weiß und violett [unvollständig]: Rosetten Ranken mit Palmetten und kleinen Doppeladlern

Sicilien XIII Jhrh.

S. 658 Seidenstoff, in Gelb Grün und Gold: breite goldene Bänder bilden spitzovale Felder; in jedem derselben eine sechsblättrige Rose in einem Rahmen aus zierlich spitzen Blättern.

Orient XI – XIII Jhrh.

S. 659 Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] weiß und grün: Gerade Balken mit kleinem quadrirten Muster bilden viereckige Felder, in denselben befinden sich in der ganz erhaltenen Reihe zwei von einander gekehrte Leoparden; zwischen ihnen eine arabische Palmette.
In der anderen unvollständigen Reihe die Hälfte von zwei gegeneinander gekehrten Schwänen [?]

Orient X Jhrh.

660

Transp.

8		11						60	
16		11						20	
10		12						40	
16		43						80	
14		25						200	

Latus:

tV

18

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 660 — Seidenbrokat, Grund weiß Leinen, symmetrisches Muster [unvollständig]: Ranken mit zierlichem arabischen Blattwerk bilden runde Felder in welchen sich dreizackige Rosetten befinden.
Sicilien [?] XII–XIII Jhrh.

L.S. 661 — Seidenbrokat in Roth und Gold: Goldene Streifen bilden quadratische Felder, in jedem derselben befindet sich roth auf goldenem Grunde ein Adler, welcher abwechselnd nach rechts und links gekehrt ist.
Sicilien XII–XIII Jhrh.

L.S. 662 — Seidenbrokat Grund purpur, symmetrisches Muster in Gold: Spitzovale Palmetten reihenweise versetzt.
Orient XII–XIII Jhrh.

L.S. 663 — Seidenbrokat, Grund gelbe Seide und Leinen, symmetrisches Muster gold: In spitzovalen Feldern von einander abgekehrte Vögel.
Orient oder Sicilien X–XII Jhrh.

L.S. 664 — Seidenstoff mit Gold durchwirkt, Grund weiß symmetrisches Muster [unvollständig] grün blau und weiß: Grüne Ranken bilden herzförmige Felder in welchen sich paarweis gegeneinander gewendete phantastische Vögel befinden.
Italien XIV

L.S. 665 — Leinenstoff, Grund mit gelbseidenem symmetrischen Muster: Rautenförmige Felder, in denselben reihenweise abwechselnd je eine Reihe mit Doppeladlern und eine Reihe von Feldern welche in der Mitte getheilt sind und in den beiden Hälften von einander

gekehrte

								Transp.			
9		22							20		
14		21,5							+ 20 / 80		Laut Rapp. 202 v. 7/8.85: 1 Stück Seidenbrokat von Toni Schmitz als Ergänzung angekauft = ℳ 20 –
13		20							50		
11		46							10		
16		31							30		
								Latus:	6 + 20		

18

120

tV

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

gekehrte springende Löwen enthalten.
Sicilien XII–XIII Jhrh.

L.S. 666 Leinenstoff blau, Muster Seide roth: Vögel paarweise geordnet.
Italien XIV–XV Jhrh.

L.S. 667 Seidenstoff [dickes Gewebe] Grund hellrothe Seide und Leinen, symmetrisches Muster gelb [unvollständig]: Reste von Kreisen, dieselben haben einen Rand von Rosetten. Die Darstellung im Felde ist nicht erkennbar; zwischen den Kreisen Sterne aus zwei durchgesteckten Quadraten mit arabischem Blattwerk gebildet.
Orient oder Sicilien X–XII Jhrh.

L.S. 668 Borte aus Seide und Leinen, Grund grün Muster in Roth und Weiß: Gothische Wappenschilder mit drei rothen Querbalken auf weißem Grunde reihenweis versetzt; in der Mitte ein Streifen mit größeren rechteckigen Schildern
Italien XV Jhrh.

L.S. 669 Seidenbrokat, Grund grüne Seide Muster [unvollständig] farbig, mit Gold: Rankenwerk.
Altchinesisch.

L.S. 670 Seidenbrokat, Grund rothe Seide und Leinen Muster gold: Breite Bänder bilden spitzovale Felder in welchen abwechselnd sich arabische Palmetten und voneinandergekehrte Papageien befinden
Orient oder Sicilien X–XII Jhrh.

671 Seidenbrokat Borte oder Streifen eines Musters, auf rothem Grunde Muster in Gold: Rechteckige Felder, darin Vierpaß mit sitzendem Adler.
Sicilien XII–XIII.

671

Transp.

57-35	20		100
12	3		10
17	13-7		20
21	20		30
16	13-4		10
19	24		60
			40
15	20		
		Salus:	6690

KGM-K_1878_0482_PA_0120_r
KGM-K_1878_0483_PA_0120_r

18

121

17

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 672 Seidenbrokat, Borte oder Streifen eines Musters, Grund roth Muster gold: baumartige Bildungen mit stilisirtem Blattwerk, darüber unteres Stück eines anderen Streifens mit paarweis sitzenden Vögeln in Grün und Gelb.
Sicilien XII – XIII Jhrh.

L.S. 673 Seidenbrokat, Grund schwarz, Muster [unvollständig]: Palmetten in Gold und Roth.
Italien XIV – XV Jhrh.

L.S. 674 Seidenbrokat, Grund in Streifen abwechselnd gelb und rothe Seide, symmetrisches Muster in Gold: In zackig geschweiften Feldern zwei gegeneinander gekehrte Vögel welche nach einem Baume picken; zwischen den Feldern baumartiges Rankenwerk mit Zweigen unter welchen gegeneinandergekehrte Löwen stehen.
Orient XI – XII Jhrh.

L.S. 675 Seidenbrokat, Grund rothe Seide Muster [unvollständig gold: Bruchstück von Blüthenzweigen.
Italien XIII – XIV Jhrh.

L.S. 676 Seidenbrokat, Grund gold, symmetrisches Muster [unvollständig] rothe Seide: Rankenwerk und die unteren Theile eines Doppeladlers.
Italien XIII Jhrh.

L.S. 677 Seidenbrokat, Grund gelbe Seide, symmetrisches Muster in Gold und grüner Seide: In sechseckigen leicht geschweiften Feldern geometrische Rosetten reihenweise abwechselnd.
Orient oder Spanien XI – XIII Jhrh.

678

							Transp.		670
14		26							40
4		17							5
19		29							40
2		20							5
2,5		37							10
13-14		25					Latus		80

18

17

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 678 — Seidenbrokat, Grund grün, Muster gold [fast nur noch der leinene Faden erhalten]: Rosetten reihenweise versetzt mit acht kleinen Bogen und stilisirtem Rankenwerk.

Orient XII – XIII Jhrh.

Durch Malerei ergänzt.

L.S. 679 — Seidenbrokat, Grund grün, symmetrisches Muster gold [fast nur noch der leinene Faden erhalten]: Rosetten reihenweise versetzt, mit acht kleinen Bogen und stilisirtem Rankenwerk.

Orient XII – XIII Jhrh.

Durch Malerei ergänzt.

~~L.S. 680~~ — Seidenbrokat, Grund purpurviolett, symmetrisches Muster in Gold: Heraldische Lilien reihenweise versetzt.

Italien XIV – XV Jhrh.

L.S. 681 — Seidenbrokat, Grund purpurviolett, symmetrisches Muster in Gold: Heraldische Lilien reihenweise versetzt.

Italien XIV – XV Jhrh.

L.S. 682 — Seidenbrokat, Grund purpurviolett, symmetrisches Muster in Gold: Heraldische Lilien reihenweise versetzt.

Italien XIV – XV Jhrh.

L.S. 683 — Seidenbrokat, Grund blau, symmetrisches Muster in Gold: Blattornamente und heraldische Lilien.

Italien XIV Jhrh.

684

Franzi

25	35		15
26	23		15
12	22		30
21	26		40
12	21		30
27	17-13		30

~~D. 7~~

Latus

18

17

1878

Stoffsammlung Schmelzen (Fortsetzung)

L.S. 684 Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund roth, symmetrisches Muster gelb, reihenweise geordnet: Gegeneinandergekehrte sitzende Adler, dazwischen Wappenlilien, in der Borte blaue Streifen und grüne Streifen mit weißen Rosetten.

Sicilien XII – XIII Jhrh.

L.S. 685 Seidenstoff Grund roth, Muster [unvollständig] grün mit etwas Gold: Achteckige Felder, in jedem zwei gegeneinandergekehrte Adler, zwischen ihnen ein Baum. Köpfe und Klauen der Adler in Gold broschirt. Die Rosetten zwischen den Feldern unvollständig

Orient VII – X Jhrh.

L.S. 686 Seidenstoff, leichtes Gewebe, gelb und braun: Rest eines Musters mit Vögeln.

Sicilien XII – XIII Jhrh.

L.S. 687 Seidenstoff Grund roth, Muster streifenförmig geordnet: Hintereinander herschreitende nach links gewendete Panther in gelber Seide, dazwischen schmale Streifen mit weißen Rosetten.

Orient XII – XIII Jhrh.

L.S. 688 Seidenstoff Grund blau und roth gestreift, Muster: Gelbe Kreise mit zwei sich gegenüberstehenden gekrönten Löwen; dazwischen Rosetten.

Orient X – XII Jhrh.

L.S. 689 Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster unvollständig gelb: Geschlungene Bänder bilden rautenförmige Felder, in welchen ein Paar von einandergekehrte

Vögeln

Transp. 7030

21	24	150
11	23	50
4	10	3
16	13	70
		30

Latus

KGM-K_1878_0486_PA_0123_v

KGM-K_1878_0487_PA_0124_v

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

Vögeln und Blumen.

Italien XIII Jhd

[die Rückseite ausgestellt]

L.S. 690 — Seidenstoff, Grund roth, klein quadrirtes symmetrisches Muster gelb: Gegeneinandergekehrte Adler in sehr steiler Haltung, dazwischen arabische Palmetten. In der theilweis erhaltenen Borte blau und gelb gezackte Streifen.

Sicilien XIII Jhd.

L.S. 691 — Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund roth, symmetrisches Muster gelb: Gegeneinandergekehrte stehende Pfauen mit aufgerolltem dicken Schweif; dazwischen Wappenlilien und Kelche [?] und schlanke Schafte mit Ornamentranken.

Sicilien XII–XIII Jhd.

Zeichnung dieses Stoffes K. 6824.

L.S. 692 — Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Adler, gegeneinander gekehrt, mit Kronen und hahnartigem Schweif; dazwischen die Wappenlilie von Frankreich und das Wappenkastell von Castilien

?

L.S. 693 — Seidenstoff gelb, leichtes Gewebe, sehr zerstört; symmetrisches Muster [unvollständig] Kreise mit gegeneinander gekehrten Löwen

Orient VII–X

L.S. 694 — Borte aus Seide, aufsteigendes Muster: Schmaler Rand mit feiner Blätterkante, breiter Rand mit aufrechtstehenden Greifen; das Muster ist in Quadraten ab-

wechselnd

								Transp.		7333
										30
14		10								
22		11								140
13		19								90
7,5		18								20
11		22								30
								Latus		143

KGM-K_1878_0498_PA_0124_r
KGM-K_1878_0499_PA_0124_r

18

17

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

wechselnd weiß auf Schwarz und gelb auf Roth

Sicilien XIII Jhrh.

L.S. 695 Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund roth, symmetrisches Muster gelb: Sitzende Adler gegeneinander gekehrt, dazwischen kleine Bäume [?]

Sicilien XII-XIII Jhrh.

L.S. 696 Seidenstoff gelb und blau, symmetrisches Muster gelb: Achteckige Felder mit dem Deutschen Wappenadler nach links gewendet. In den viereckigen Feldern dazwischen die sogenannte Wappenlilie gelb auf Blau.

Sicilien XIII Jhrh.

L.S. 697 Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund blau, symmetrisches Muster: Gelbe kleine Adler abwechselnd nach rechts und links gewendet, in Reihen geordnet

Sicilien XII-XIII Jhrh.

L.S. 698 Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster gelb: Durch zackig geschlungene Bänder werden Rauten gebildet, in welchen reihenweis abwechselnd achtblättrige Rosetten und achtzackige Sterne stehen

XII-XIV Jhrh.

L.S. ~~699~~ Seidenstoff, Grund blau, quadrirt, mit gelben Sternen und Rosetten.

Orient

								Transp.			
28		8							70		
10-5		10-3							20		
8,5		11							40		
21		12							60		
20		29							30		
11		9							10		Da 1803.
								Latus:			

18

KGM-K_1878_0504_PA_0125_v

126

17

KGM-K_1878_0505_PA_0126_v

Stoffsammlung Schnülgen (Fortsetzung)

L.S. 700 — Seidenstoff, Grund weiß, symmetrisches Muster gelb, Rauten mit achtblättrigen Sternen
XII – XIV Jahrhundert

L.S. 701 — Seidenstoff grün: Kleine Achtecke aus zwei durchstechten Vierecken gebildet, mit Rosetten und Sternen von arabischen Palmetten
Byzanz VIII – X Jhrh.

L.S. 702 — Seidenstoff, Grund roth, Muster: Gelbe Sterne.
XII – XIV Jahrhundert

L.S. 703 — Seidenstoff, Grund purpur, Muster: Kleine gelbe Rauten reihenweise versetzt.
Byzanz V – IX Jhrh.

L.S. 704 — Seidenstoff, Grund blau, Muster unvollständig gelb und roth: Sterne und Rosetten.
XII – XIV Jahrhundert

L.S. 705 — Seidendamast gelb, kleines geometrisches Muster unvollständig.
Frühmittelalterlich

L.S. 706 — Borte, Seide, aus schmalen blau weiß roth und gelben Streifen und kleinem Rest eines Grundmusters in Roth und Gelb.
Orient XII – XIII

L.S. 707 — Seidenstoff, Grund grün symmetrisches Muster weiß und gelb: [unvollständig] Zwei gegeneinander gekehrte Vordertheile von Thieren mit schuppenartig behandeltem Fell; dazwischen Stück eines ornamentalen Baumes
Sassanidisch V – VII Jhrh.

								Transp:		2.73
10-6		7								20
11		10								100
13		12-6								10
6		3								20
5		13								10
12		4								10
8		5								1
4		11								5
								Latus:		

KGM-K_1878_0506_PA_0126_r
KGM-K_1878_0507_PA_0126_r

1878.

Stoffsammlung Schnülgen (Fortsetzung)

L.S. 708	Seidenstoff, Grund weiß, symmetrisches Muster gelb: Sterne und Rosetten XII – XIV Jahrhundert	13	2		10
L.S. 709	Seidenstoff [leichtes Gewebe] gelb und braun, daraus Reste eines nicht mehr erkennbaren Musters. ?	8	12		2
L.S. 710	Seidenstoff [leichtes Gewebe] Grund ursprünglich roth, klein quadrirt, symmetrisches Muster gelb, bestehend aus dem Wappen von Frankreich und Castilien: Lilie und Castell.	10	15		40
L.S. 711	Seidenstoff [leichtes Gewebe] Grund hellbraun, gekörnt, Musterunvollständig: Wappenlilie. Italien XII – XIII Jhrh.	10	9		10
L.S. 712	Seidenstoff farbig gestreift, mit durchgehendem Rautenmuster Mittelalterlich.	18	10		30
L.S. 713	Seidenstoff [grobes Gewebe] roth und gelb quadrirt. Frühmittelalterlich	17	15		20
L.S. 714	Seidenstoff roth und gelb, klein quadrirtes Muster mit durchlaufenden breiten Streifen Mittelalter.	8	9		20.
L.S. 715	Seidenstoff, roth und gelbe Zackenlinien. Mittelalter	7-5	20-7		20
L.S. 716	Seidenstoff farbig gestreift Frühmittelalterlich	2-3	20-11		10

Transp. 8349

Salus

KGM-K_1878_0512_PA_0127_v

KGM-K_1878_0513_PA_0128_v

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 717	Seidenstoff farbig, schmal gestreift Frühmittelalterlich	18-10	17-6		10
L.S. 718	Seidenstoff farbig, ganz schmal gestreift Frühmittelalterlich	13	7		10
L.S. 719	Seidenstoff farbig gestreift Frühmittelalterlich	15	16		10
L.S. 720	Seidenstoff farbig, quadrirt Frühmittelalterlich	14	6		10
L.S. 721	Seidenstoff roth, Grund glatt, mit dunklen Streifen Mittelalter	23	17		10
L.S. 722	Seidenstoff purpur, Grund glatt mit schmalen Streifen in Grün Weiß Roth und Gold Frühmittelalterlich	18	6		10
L.S. 723	Seidenstoff roth, Grund glatt, mit schmalen Streifen in Weiß und Gelb Frühmittelalterlich	19	5		10
L.S. 724	Seidenstoff gelb, glatter Grund mit schmalen eingewirkten Streifen in Weiß Roth und Gold Frühmittelalterlich	22	7		10
L.S. 725	Seidenstoff Grund grün quadrirtes Muster in Weiß und Roth Mittelalter	8	12		10
L.S. 726	Seidenstoff farbig, schmal gestreift Frühmittelalterlich	6	10		5
				Transp.	
				Latus:	

KGM-K_1878_0514_PA_0128_r
KGM-K_1878_0515_PA_0128_r

18

KGM-K_1878_0516_PA_0128_v

129

17

KGM-K_1878_0517_PA_0129_v

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 727	Stoff aus Leinen und Seide roth und gelb, mit gezackten Linien. Mittelalterlich	13	11-2		10
L.S. 728	Seidenstoff in Schwarz und Weiß, in weißen und gemischten Streifen. Mittelalterlich	12	10		5
L.S. 729	Wollenstoff weiß und grau; grobes Gewebe. Mittelalterlich (?)	7	6		5
L.S. 730	Seidengaze gelb mit schmalen Goldstreifen aus vergoldetem Papier. Ost-Asien, Mittelalter (?)	9	16		10
L.S. 731	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund dunkelviolett, Muster [unvollständig] in reichen Farben: Große phantastische Blüthen in halbchinesischer Art werden von in Reihen abwechselnden Drachen- und Greifengestalten im Maul gehalten. Vergl: Zeichnung K. 6840. Orient Mittelalter	36	51		60
L.S. 732	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund purpur, symmetrisches Muster [unvollständig] in Grün und Gold: Blattwerk und Thiere. Italien XIII Jahrhundert	10-7	31		10
L.S. 733	Seidenbrokat, Grund purpur, Muster in Gold und Grün [unvollständig] Sitzende Drachen. Orient XIII Jahrhundert	14	25		30
L.S. 734	Seidenstoff, roth mit z. Th. in Gold broschirtem Kopf einer Gazelle. Orient XI-XIII Jhrh.	7	7,5		2
				Latus:	

KGM-K_1878_0518_PA_0129_r

KGM-K_1878_0519_PA_0129_r

18

17

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 735	Seidenstoff blau, darin mit Gold broschirt: Ein Greif. Italien XV Jahrh.	8	6	15
L.S. 736	Seidenrips grün, Muster in Gold broschirt: Stilisirte Eichenblätter und Ferne. Italien XIV – XV Jhrh.	9	13	20
L.S. 737	Seidenstoff mit Gold broschirt, schwarz, Muster: [unvollständig] Große Zweige mit springenden Löwen. Italien oder Flandern Anf. XV Jhrh.	16	11,5	20
L.S. 738	Seidendamast roth, mit Gold broschirt, symmetrisches Muster [unvollständig]: Große spitzovale Felder mit gerade sitzenden Papageien. Orient (Sicilien) XII – XIII Jhrh.	28	22	150
L.S. 739	Seidenstoff Grund grün, symmetrisches Muster [unvollständig] roth mit Gold broschirt. In Reihen abwechselnd Paare von Gazellen und Papageien, dazwischen große Palmetten und Blattwerk. ?	22	21	20
L.S. 740	Seidendamast grün, mit Gold broschirt, symmetrisches Muster: Große spitzovale Felder mit gerade stehenden Papageien und Gazellen. ?	40	21	150
L.S. 741	Seidenstoff gelb und blau, mit Gold broschirt, Reste eines großen symmetrischen Musters mit gerade stehenden Papageien und Gazellen. ?	14	20	5

Transp.

Latus: 8818

KGM-K_1878_0522_PA_0130_r
KGM-K_1878_0523_PA_0130_r

KGM-K_1878_0524_PA_0130_v

KGM-K_1878_0525_PA_0131_v

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 742 — Seidendamast mit Gold broschirt, Grund grün, symmetrisches Muster [unvollständig] roth: Große spitzovale Felder mit gerade stehenden Pfauen.

Orient XIII Jahrh.

L.S. 743 — Seidenbrokat gestreift, Grund schwarz roth und blau, Muster aus goldenen Riemchen bestehend, mit geometrischen Feldern und Streifen mit arabischer Schrift.

Orient (Aegypten) XII Jahrh.

L.S. 744 — Seidenbrokat, Grund rothe Seide, Muster gold: Ranken Drachen und Rehe

Altchinesisch

L.S. 745 — Leinenbrokat, Grund blau, symmetrisches Muster aus versilberten Riemchen: Arabische Palmetten mit sitzenden Vögeln, reihenweise versetzt

Orient XIV Jahrh.

L.S. 746 — Seidendamast weiß, symmetrisches Muster [unvollständig]: breite Streifen mit kleinen Thierfiguren bilden herzförmige Felder mit großen Palmetten. Zwischen den Feldern Streifen mit arabischer Schrift.

Orient XIII Jahrh.

L.S. 747 — Seidendamast gelb, symmetrisches Muster: Spitzovale Felder mit arabischer Inschrift Palmetten und Rankenwerk.

Inschrift nach Schnütgen: „Ruhm unserem Herrscher dem Sultan und dem Sultan El Malek

Spanisch-Maurisch XIV Jahrh.

Transp.

30-21	15-8		40
			60
			30
21	37		40
26	40		150
40	12		40

Latus:

KGM-K_1878_0528_PA_0131_v

KGM-K_1878_0528_PA_0132_v

Stoffsammlung Schmülgen (Fortsetzung)

S. 748	Seidenbrokat, Grund roth, Muster gold mit etwas Grün und Blau [sehr zerstört]: Ranken mit großen phantastischen Blüthen, dazwischen Vögel und Drachen Orient oder Italien XIII-XIV Jahrh.	43	29		50
L.S. 749	Seidendamast roth, symmetrisches Muster: Schlanke Ranken mit zierlichen, den chinesischen Mustern ähnlichen Blüthen bilden spitzovale Felder in welchen sich paarweise phantastische Vögel befinden Italien XIII-XIV Jahrh.	35-13	42-13		100
L.S. 750	Seidendamast roth, symmetrisches Muster: Schlanke Ranken bilden kreisförmige Felder in welchen sich Palmetten Reiher und andere Vögel befinden. Italien XIII-XIV Jahrh.	27-14	33-11		100
L.S. 751	Seidenstoff, Grund schwarz, symmetrisches Muster gelb: Arabisches Blattwerk und Palmetten. Italien XIII Jahrh. Durch Malerei ergänzt.	27	19		30
L.S. 752	Seidenstoff, Grund hellroth, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb und blau: Zierlich vertheiltes arabisches Blattwerk mit kleinen Greifen. Sicilien XII-XIII Jahrh.	18	20		40
L.S. 753	Seidenstoff, Grund schwarz, Muster roth mit Gold broschirt: Sterne, drei heraldische Federn, Schwäne paarweis, und Schriftbänder mit Inschrift ... ter ... fortes ... Italien XIV-XV Jahrh.				30
				Latus	9528

Transp.

18

17

1878.

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 754 — Seidenstoff, Grund blau, Muster [unvollständig] gelb und weiß: Reste von Rankenwerk. Italien XIV Jahrh.

L.S. 755 — Seidenstoff, Grund schwarz, Muster [unvollständig] gelb: Grund feines Netzwerk, darin eingesetzt runde Felder mit fliegenden Adlern. Orientalisch, unter chinesischem Einfluß, Mittelalter.

L.S. 756 — Seidenstoff, Grund roth, Muster (unvollständig) grün: Blattwerk und Reste von Thieren. Italien XIV – XV.

L.S. 757 — Seidendamast schwarz, symmetrisches Muster [unvollständig]: Spitzovale Felder, durch phantastisches Blüthenwerk gebildet, in denselben große Palmetten. Das Muster zeigt starken chinesischen Einfluß. Orient XIII – XIV Jahrh.

L.S. 758 — Seidendamast schwarz, Reste eines Musters, welches in großen runden Feldern palmettenartige Figuren enthielt. Italien XIV [?] Jahrh.

L.S. 759 — Seidendamast schwarz, Reste eines Musters mit Blättern und Blüthen. Italien XIV Jahrh.

L.S. 760 — Seidendamast weiß, Muster [unvollständig] in Reihen abwechselnd: Hunde in einem Nachen sitzend und Adler auf einer Mondsichel, dazwischen Blattwerk. Orient XII – XIII Jahrh.

Transp.

			5
7-5	26		10
10	18		10
19	25		30
17	12		5
13	5		2
32	12		40

Latus: 9630

18

77

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung).

			Transp.	3630	
P.S. 761	Seidendamast schwarz, kleine phantastische Blüthchen, reihenweise versetzt. Altchinesisch [?]	11	9	10	
P.S. ~~762~~	Seidendamast schwarz: Burg mit Jungfrauen welche einen Falken auf der Hand tragen. Orient XIII - XIV Jahrh. Im Muster wie K. 6104.			20	Da 1804
P.S. 763	Seidenstoff, Grund violett, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Ranken mit großen chinesischen Palmetten. Altchinesisch [?]	22-4	18-5	30	
P.S. 764	Seidenstoff, leichtes Gewebe, roth mit Gold broschirt: Theile von kämpfenden Hähnen. Orient	13	11	2	
P.S. 765	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] weiß und Gold: Große Blätter Greifen und kleine Hunde. Vergl. Zeichnung K. 6818. Italien XIV Jahrh.	39	9	30	
P.S. 766	Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] grün: Arabisches Blattwerk und Palmetten. Italien XIV Jahrh.	10	20	5	
P.S. 767	Seidendamast mit Gold broschirt, Grund blau Muster [unvollständig] gelb: Große spitzovale Felder mit gerade stehenden Pegagein. Italien XIII Jahrh.	21	15-10	30	
			Latus		

18

135

17

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 768 — Seidenstoff. Grund roth, symmetrisches Muster grün mit etwas Blau und Weiß: Bänder aus feinem Netzwerk bilden spitzovale Felder in welchen sich Palmetten befinden, welche von einem Bande mit arabischer Schrift umgeben sind.
Orient XIII – XIV Jahrh.
Durch Malerei ergänzt.

L.S. 769 — Seidenstoff. Grund grün Muster roth mit etwas Blau: Kreise mit liegenden Rehen reihenweise versetzt, dazwischen ein Theil aus 3 rautenförmigen Feldern und Blattwerk.
Orient XIII Jahrh.
Durch Malerei ergänzt

L.S. 770 — Seidenstoff. Grund hellroth symmetrisches Muster [unvollständig] grün und weiß: Viereckige und achteckige Felder mit arabischem Blattwerk, dazwischen Borte mit arabischer Schrift.
Sicilien XIII Jahrh.

L.S. 771 — Seidenstoff. Grund hellroth, Muster [unvollständig] grün und weiß: Rosetten Ranken und kleines Blattwerk; in der Mitte der Rosette kleiner Stern mit Gold broschirt
Italien XIII – XIV Jahrh.

L.S. 772 — Seidenstoff. Grund grün symmetrisches Muster [unvollständig]: Arabische Palmetten springende Hunde und Vögel.
Orient XII – XIII Jahrh.

L.S. 773 — Seidenstoff. Grund grün, symmetrisches Muster [unvollständig] roth: Blattwerk und Vögel.
Italien XIII – XIV Jahrh.

Transp.

23	21		40
7,5	23		30
8,5	13,5		20
8	10		20
15	15		20
14,5	7,5		15

Latus

136

17

18

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 774 Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth Muster grün mit etwas Weiß: Schräglaufende Bänder mit jagenden Thieren in denselben; an den Bändern großer Blattkelch aus welchem ein goldener Hund hervorspringt.

Arabisch-italisch XIII-XIV Jhr.

L.S. 775 Seidendamast roth, symmetrisches Muster: Große Rosetten in der Art eines gothischen Radfensters gemustert, reihenweis versetzt, dazwischen klein vertheiltes arabisches Laubwerk und paarweise geordnete Zähne und Löwen.

Italien XIV Jahrh.

L.S. 776 Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund grün, symmetrisches Muster: Gelbe Ranken mit phantastischen Blüthen, deren Zeichnung von chinesischen Mustern beeinflußt erscheint, bilden geschweifte rautenförmige Felder in welchen zwei voneinander gekehrte Vögel sich befinden.

Orient XI-XIII Jahrh.

L.S. 777 Seidenbrokat, Grund roth, Muster grün und Gold [unvollständig] und stark abgenutzt]: Streifen mit Bäumen und laufenden Thieren.

Orient XIII Jahrh.

L.S. 778 Seidenstoff gelb, Muster [unvollständig]: Blauer Blüthenbaum unter welchen ein weißer Hund lagert, in kurzen Abständen ohne Verbindung wiederholt.

Italien XIV-XV Jahrh.

									Transp.		
	16-13	26-22								40	
	31	40								100	
	17	34								80	
	17	39-34								30	
	14-6	35-20								70	
									Latus.		

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 779 — Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth Muster grün mit etwas Gelb und Blau: Große Blüthen mit Strahlenbündeln und phantastischen Vögeln.
[Muster stark zerstört]
Arabisch-italisch XIII Jahrh.

L.S. 780 — Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig und halb zerstört]: Pferde an welchen sich der Kopf einer Frau befindet, deren Haare wild umherflattern; darüber Sonnenstrahlen, darunter ein Schriftband mit kufischer Schrift. Reste einer großen Palmette mit phantastischen Flügeln.
Vergl. die Zeichnung A. K. G. 264.
Orient XIII Jahrh.

L.S. 781 — Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth Muster [unvollständig]: Schräg gestellte Blüthenzweige und Rehe.
Italien XIV-XV Jahrh.

L.S. 782 — Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth, Muster [unvollständig] blau und weiß: Arabische Palmetten und fliegende Adler und Sonnenstrahlen.
Im Muster wie 78, 1209.
Italien XIV Jahrh.

L.S. 783 — Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth, Muster [unvollständig] grün: Blattwerk und Panther.
Italien XIV Jahrh.

L.S. 784 — Seidenstoff mit Gold broschirt Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] grün Arabische Palmetten und große sitzen-

Transp.

29-5	21-10		20
28	19		40
20-8	20-7		20
15-12	38-20		20
12	17		5

Latus:

17

18

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

de Vogel.

Italien XIV Jahrh.

Dazu: als Ergänzung von Toni Schmitz in Cöln angekauft:
Seidenbrokat – roth, grün & Gold. XIII. Jahrh.

									Transp.		
		14		18						30	40 M.
										10	
P.S. 785	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] grün Astwerk mit großen Blättern und paarweise sitzenden Löwen. Vergl. die Zeichnung K. 6844. Italien oder Flandern Anf. XV Jahrh.	18-6		29						20	
P.S. 786	Seidenbrokat, Grund blaue Seide Muster Gold: Symmetrisch angelegte arabische Schriftzüge, daneben reihenweise abwechselnd nach rechts und links gewendet: Vogel unter einem Baum stehend. Orient oder Italien XIII Jahrh.	23-18		9						30	
P.S. 787	Seidenbrokat, Grund roth, Muster [unvollständig] Gold: Blüthenzweige und Schriftband mit arabischer Schrift. Arabisch-italisch XIII-XIV Jahrh.	8,5		6,5						5	
P.S. 788	Seidenbrokat, Grund blau, symmetrisches Muster Gold mit etwas Roth: Spitzovale Felder von schuppenförmigen Bändern gebildet, in denselben Palmetten von vier phantastischen fast chinesischen Thieren umgeben, dazwischen kleine Felder mit Fischen. Orient XIII-XIV Jahrh.	30		29						40	
P.S. 789	Seidenbrokat, Grund weiß, symmetrisches Muster [unvollständig] Gold: Theile eine Palmette. Orient XIII Jahrh.	10-5		8-3						5	
									Latus		

18

17

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 790	Seidenbrokat, Grund rothe Seide symmetrisches Muster [unvollständig] Gold: Große Palmette darüber Schriftband mit kufischer Schrift. Orient XIII Jahrh.	17	16		30
L.S. 791	Seidenbrokat, Grund blau Muster [unvollständig] Gold: Zweige und Thierklaue ?	8,5	3,5		5
L.S. 792	Seidenbrokat, Grund roth, Muster [unvollständig]: Sitzende Hunde mit einem großen am Halse befestigten Blatt, dazwischen Palmetten. Orient XIII Jahrh.	14-9	15		30
L.S. 793	Seidenbrokat, Grund roth symmetrisches Muster [unvollständig] Gold mit etwas Weiß: Ranken und Vögel. Orient XIII - XIV Jahrh.	12	14		20
L.S. 794	Seidenbrokat, Grund grün, Muster [unvollständig] Gold: Theile einer großen Ranke aus welcher die Halbfigur eines Hundes herauskommt. Orient XIII Jahrh.	11	17		5
L.S. 795	Seidenbrokat, Grund [unvollständig] symmetrisches Muster: Rosette Blattwerk und Vögel. Orient XII - XIII Jahrh.	16	12		20
L.S. 796	Seidenstoff, Grund roth, Muster [unvollständig] grün Paare von Schwänen welche von Adlern verfolgt werden, welche Schriftbänder mit gothischem dreimal wiederholtem R in den Klauen halten. Vergl. die Zeichnung K 6832. Italien XIV Jahrh.	22-11	38-5		30
				Latus.	

Transp.

18

140

17

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 797	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth Muster [unvollständig] grün mit etwas Blau und Gold: Sonne und Adler. Italien XIV Jahrh.	10	13-16							5
L.S. 798	Seidenstoff Grund purpur Muster [unvollständig] grün: Blattwerk und Strahlen Italien XIV Jahrh.	8	8							2
L.S. 799	Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] grün mit etwas Weiß und Gold broschirt: Arabische Palmetten mit stehenden Adlern und kleinen geflügelten Thieren. Orient XIII Jahrh.	29	18							30
L.S. 800	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] grün und blau: Arabische Palmetten und sitzende Thiere. Arabisch-italisch XIV Jahrh.	12-2	10-3							15
L.S. 801	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth, Muster [unvollständig] grün: Rankenwerk in Streifen geordnet, dazwischen Flechtbänder in Gold. Italien XIV. Jahrh.	13-3	10-3							5
L.S. 802	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund schwarz Muster [unvollständig] in Grün und Gold: Laubwerk und liegende Thiere Italien XIV Jahrh.	19	6							10
L.S. 803	Seidenstoff mit Gold broschirt Grund grün, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Schlankes Rankenwerk mit fünfzackigen Blättern Drachen und Eichkätzchen paarweise geordnet. Italien XIV Jahrh.	29	20-17							40
									Salus.	

Transp.

18

141

17

Hoffmannsche Schmetzen (Fortsetzung)

S. 804 Cinerarie mit Gold bestreut, Hauptkelch, hymnbrüchige Blätter fünfeckig, roth und gelb: Die gelben Pantoffeln mit großem Hauptblatt und Blättern bilden spitzwinkelige Felder in mehrfachem Kreislauf und breite Pantoffeln und Stern
Italien XII Fach.

S. 805 Cinerarie, Hauptkelch, hymnbrüchige Blätter fünfeckig, gelb und roth: Stamm dreikantig mit Kreisblättern und Lorbeer
Italien XIV Fach.

S. 806 Cinerarie, Kelch, hymnbrüchige Blätter fünfeckig, gelb: Stamm Pantoffelmark, spitzwinkelige Felder und Kelche in Gold bestreute Blumen.
Orient XIII Fach.

S. 807 Cinerarie roth, hymnbrüchige Blätter gelb: Kelche Kreisblätter reihenweise verkehrt, mit Rosetten
Italien XV Fach.

S. 808 Cinerarie roth mit Gold bestreut, hymnbrüchige Blätter fünfeckig: Große Pantoffeln mit goldbestreuten Pantoffeln gemischt, dazwischen Kreisblätter und pfauenaugenartige Flecken
Italien XIV Fach.

S. 809 Cinerarie mit Gold bestreut, Hauptkelch gelb, hymnbrüchige Blätter fünfeckig, purpur gelb und Gold: Kreisblätter um spitzwinkelige Pantoffeln
Italien XV Fach.

S. 810 Cinerarie mit Gold bestreut, Hauptkelch mittelst hymnbrüchige Blätter fünfeckig: Gelbe Pantoffeln mit Kreisblättern dazwischen Stern
in

Transp. 0,64

20	19-12		30
4	19		15
			20
12-7	19		20
18	21		40 / 15
9	38		30
		Tadeyo.	

Dazu Rapp. 302 v. 4/11 65. 1 Stück Cinerarien von Lemm
46 Exemplare angekauft
= M. 15.

KGM-K_1878_0566_PA_0141_r
KGM-K_1878_0567_PA_0141_r

18

142

17

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

in Gold.

Italien XIV Jahrh.

L.S. 811 — Seidenstoff, leichtes Gewebe, Grund violett, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Aufsteigende gerade Bänder mit stilisirtem Laubwerk

Italien XIV–XV Jahrh.

L.S. 812 — Seidenstoff roth, symmetrisches Muster grün: Ranken bilden herzförmige Felder mit Weinblättern und Trauben

Italien XIV–XV Jahrh.

L.S. 813 — Seidenstoff Grund violett symmetrisches Muster [unvollständig] roth: Kleines Blattwerk mit Weinlaub.

Italien XIV Jahrh.

L.S. 814 — Seidenstoff Grund grün, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Weinblätter Trauben und Vögel

Italien XIV–XV Jahrh.

L.S. 815 — Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster grün mit Gold broschirt [sehr zerstört]: Weinblätter Trauben und aufrechtstehende Greifen

Italien XIV–XV Jahrh.

L.S. 816 — Seidenstoff mit Gold broschirt Grund roth, Muster grün: Schräg gestellte Ranken mit kleinem Blattwerk, dazwischen Kreise mit Vögeln in Gold broschirt.

Italien XIV Jahrh.

Transp.

19	14-6		30
22	32		30
40	35		30
7-5	16		5
10	6		5
22	16		20
16-4	17-10		30

Latus.

18

17

Stoffsammlung Schmitgen (Fortsetzung)

								Transp.		
L.S. 817	Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster grün: Kleines Laubwerk mit Löwen Hirschen und Drachen. Italien XIV Jahrh.	11-4	19-9						40	
L.S. 818	Seidenstoff, Grund blau, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Feines Blattwerk, Greifen und Vögel. Italien XIV Jahrh.	-6	8						10	
L.S. ~~819~~	Seidenstoff, Grund schwarz, symmetrisches Muster [unvollständig]: Blattwerk an dünnen Stämmen, und springende Löwen. Italien XIV-XV Jahrh. Verzeichn. K. 6136.	10	2						1	Da 1805
L.S. 820	Seidenstoff, Grund gelb, symmetrisches Muster [unvollständig] blau: Feines Blattwerk und Löwen und andere Thiere. Italien XIV Jahrh.	6-3	6-2						5	
L.S. 821	Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster grün: Feines Blattwerk, sitzende Hunde und Vögel. Italien XIV Jahrh.	15-6	18-8						20	
L.S. 822	Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] grün: Kleines Laubwerk und Vögel. Italien XIV Jahrh.	9	14-10						20	
L.S. 823	Seidenstoff, Grund roth, Muster [unvollständig] blau: Federartige Blätter. ?	6,5	2,5						2	
L.S. 824	Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] schwarz: Greifen und Vögel, dazwischen arabische Palmetten und Blattwerk. Italien XIII-XIV Jahrh.	16	10						20	
								Salus.		

18

144

tV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 825 — Seidenstoff Grund gelb, symmetrisches Muster grün: Feines Blattwerk mit Vögeln
Italien XIV Jahrh.

L.S. 826 — Seidenstoff Grund schwarz, symmetrisches Muster roth: Feines Laubwerk und Drachen
Italien XIV Jahrh.

L.S. 827 — Seidenstoff Grund violett, symmetrisches Muster roth: Feines Laubwerk mit Hirschen Hasen Vögeln und Drachen.
Italien XIV Jahrh.

L.S. 828 — Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster grün: Feines Blattwerk mit Hirschen Drachen und Vögeln
Italien XIV Jahrh.

L.S. 829 — Seidendamast schwarz, Muster [unvollständig]: Hunde welche Nehe jagen, dazwischen große Sterne und Blüthenranken.
Italien XIV Jahrh.

L.S. 830 — Seidendamast weiß, Muster [unvollständig]: Fliegende Schwäne tragen in ihrem Schnabel eine große phantastische Blüthe und an ihrem Halse an einer Kette befestigt eine noch größere Blüthe in reichem Strahlenkranz.
Italien XIV Jahrh.

L.S. 831 — Seidendamast roth mit Gold broschirt, symmetrisches Muster [unvollständig]: Große Flügelpaare mit Wolken und Sonnenstrahlen, und Kronen mit Federn verziert, dazwischen springende Hunde und kleiner Rest von Vögeln [?]
Arabisch-italisch XIII-XIV Jahrh.

Transp.

20	12	40
18-19	13	30
24	12	40
34	16	40
21	16	30
26	22	40
13	38	50

Latus

KGM-K_1878_0581_PA_0145_v

KGM-K_1878_0580_PA_0144_v

17

17

145

Voll-Sammlung Schmitgen (Fortsetzung)

L.S. 832	Zwergbock, junger, Kloster (unvollständig): Hinterbein und Vorderbein Italien XIII-XV Jhdt.				
L.S. 833	Zwergbock, weiß, Kloster (unvollständig): Vorderbein Italien XIII-XV Jhdt.	15	8-6		6
L.S. 834	Zwergbock, Hinterbein, hornartiges Kloster (unvollständig) Holz: Vorderbein, Hinterbein und Fußgelenk Italien XIII Jhdt.	41	12		20
L.S. 835	Zwergbock, Hinterbein, hornartiges Kloster (unvollständig) Holz mit etwas Stein und Mörtel: Kunstlerisch gearbeitet, mit ganz feinen Hautadern, Haaren und Härchen naturgetreu nachgebildet, zwischen den Zehen ein gestrecktes Band. Italien oder Flandern XV Jhdt.	13	23		40
L.S. 836	Zwergbock, Hinterbein, Kloster Holz: Ganz kleiner, vorn gespaltener, oberschenkel nach rechts und links gewendet, in Verbindung mit Gelenk eingesetzt, ein gestrecktes Band. Durch Malerei ergänzt. Flandern XV Jhdt.	36	15		30
L.S. 837	Zwergbock, Hinterbein, Kloster (unvollständig): Vorderbein, Hinterbein und Fußgelenk Italien XIII - XV Jhdt.	11	18		10
838	Zwergbock, Hinterbein, hornartiges: Kloster (unvollständig) Elfenbein mit Holz befestigt: Zusammengesetzt, in natürliche Größe und gemeinsam bemalt, mit Goldauflagen. Die vordere Fußgelenk ist an feinem Fundament festgenagelt. Zwei Hinterbeine in Holz und Gelenken. Einmal XIII - XIV Jhdt. (durch Malerei ergänzt.)	20 35	18 28		70

Transp.

Latus.

KGM-K_1878_0582_PA_0145_r
KGM-K_1878_0583_PA_0145_r

18

146

Voll-Sammlung Schmidgen (Vollzählung)

L.S. 839 — Einhöckrig Dromedar, hymnotrisches Muster grün mit Feld belegt: Arabisches Bankmuster Pagnestehen liegend und springend Hunde und Katze, und ein symbolisches Thier Krokodil ähnlich Hasen, und zwei Silhouetten Bäume, gross.

Italien XIII - XIV Jahrh.

	28	40		90

L.S. 840 — Einhöckrig Dromedar, hymnotrisches Muster grün: Kamelhaar Tücher verschiedene Farben, zwischen kleine Hunde und Hasen im Feld.

Italien XIII Jahrh.

	31	30		40

L.S. 841 — Einhöckrig mit gebäumtem Kamelhengst, Dromedar, hymnotrisches Muster [illegible] grün: Kleine Kleiderfiguren; über Feldfrüchten und springende Hunde mit Hirschen.

Arabisch - italisch XIII - XIV Jahrh.

	5	27		70

L.S. 842 — Einhöckrig Dromedar, Muster [illegible] [illegible] breiter Streifen mit Reihen weiss von Hirschen und Hasen angegriffen werden, hymnotrisches Muster mit verschiedenen Thieren, meist in Reihen hintereinander Hasen und Hirsche Schrift schwarz.

Orient XIII - XIV Jahrh.

	15	43		80

L.S. 843 — Einhöckrig Dromedar hymnotrisches Muster Feld: Hirschen Hasen, gabelhaft mit Blattwerk Hirschen und Hirschkühe mit arabischer Schrift

Arabisch - italisch XIII - XIV Jahrh.

	29	11		30

L.S. 844 — Einhöckrig Dromedar hymnotrisches Muster Feld etwas Grün: Kalbkopf mit Hirschen und Hasen

Italien XV Jahrh.

	31	20		40

Transp.

Latus.

KGM-K_1878_0586_PA_0146_r

KGM-K_1878_0587_PA_0146_r

18

147

tV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 845 — Seidenstoff roth und grün mit Gold broschirt, symmetrisches Muster [unvollständig]: Blattkränze und gefesselte Hunde
Italien XIV Jahrh.

L.S. 846 — Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth Muster grün reihenweise versetzt: Ein großer stachelichter Fisch welchen ein Hund verschlingt und von einem anderen Hunde angegriffen wird.
Orient XIII Jahrh.

L.S. 847 — Seidenstoff Grund roth, Muster grün mit etwas Weiß und in Gold broschirt, in Streifen geordnet. In den breiten Streifen Reich ausgebildete Palmetten in deren Mitte ein Paar von Hunden, zwischen den breiten Streifen schmale Borten in Gold mit geometrischer Musterung.
Durch Malerei ergänzt.
Arabisch-italisch XIII-XIV Jahrh.

L.S. 848 — Seidenbrokat Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig]: Große Sechsecke mit Hirschen welche vor einer strahlenden Sonne knieen, auf welcher Adler sitzen.
Italien XIV Jahrh.
Im Muster wie K. 6107, '75, 275, '78, 849.

L.S. 849 — Seidenstoff Grund Muster weiß mit etwas Gold und Grün: Reich gemusterte Bänder bilden sechseckige Felder, in denselben kniende Hirsche in Gold broschirt, zu einer Sonne gewendet, auf welcher zwei Adler sitzen.
Italien XIV-XV Jahrh.

Transp.

9	40		20
21	23		70
35	18		20
65	10		30
59	42		70

Salus:

18

148

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

Transp.

L.S. 850	Seidenbrokat, Grund roth, symmetrisches Muster Gold, in Reihen versetzt: Palmettenartige Blüthenbäume dazwischen ein strahlendes aus drei Mondsicheln gebildetes Gestirn, über demselben Wellen, in grüner Seide dargestellt, aus welchen Löwen trinken. In den Strahlen zwei stehende Adler, zwischen denselben drei blaue Blumen. Italien XIV Jahrh. Im Muster wie K. 6122, '78, 852, 853.	52	43	80
L.S. 851	Seidenbrokat, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] Gold: Rankenwerk Löwen Rehe und Adler. Italien XIV Jahrh. Vergl. '78, 855	14	34	10
L.S. 852	Seidenbrokat, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] Gold mit etwas gelber Seide: Sonnenstrahlen Adler und Löwen. Italien XIV Jahrh. Im Muster wie K. 6122 '78, 850 u. 853.	27	11	20
L.S. 853	Seidenstoff roth, symmetrisches Muster blau mit etwas Grün: Große Palmetten und strahlende Körper, welche aus drei Mondsicheln bestehen, dazwischen Rankenwerk sitzende Adler und in Gold broschirte Löwen. Italien XIV Jahrh. Im Muster wie K. 6122, '78, 850 u. 852	35	27	30
L.S. 854	Seidenbrokat, Grund rothe Seide, symmetrisches Muster [unvollständig] Gold: Palmetten und Vögel [?] Italien XIV Jahrh.	17-12	6-4	3

Latus: 12205

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 855 Seidenbrokat, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] Gold: Reste von einem Reh und Rankenwerk
Vergleiche 78, 851 Italien XIV Jahrh.

L.S. 856 Seidenstoff Grund roth Muster [unvollständig] grün mit etwas Weiß, in Reihen abwechselnd Schreitende Greifen und Adler auf Blüthenzweigen.
Arabisch-italisch XIII Jahrh.

L.S. 857 Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster grün mit etwas Weiß: Achteckige Sterne aus zwei durchmandergesteckten Vierecken gebildet, mit Laubwerk an den Ecken und verschlungenen Bandrosetten in der Mitte.
Orient XIII Jahrh.
Durch Malerei ergänzt.

L.S. 858 Seidenstoff Grund roth, Muster [unvollständig] grün Löwe auf einem in Blattwerk endenden Nachen, dazwischen große Vögel.
Arabisch-italisch XIII-XIV Jahrh.

L.S. 859 Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth Muster [unvollständig]: Sonnenstrahlen Blattwerk und Adler
Italien XIV Jahrh.

L.S. 860 Seidenstoff Grund roth Muster [unvollständig] grün und blau: Band mit Sternen und Blättern
Italien XIV Jahrh.

								Transp:		
5		39							5	
40		10							50	
37		27							20	
22		22							20	
10		21							20	
5,5		11							5	
								Latus:	17 325	

KGM-K_1878_0598_PA_0149_r
KGM-K_1878_0599_PA_0149_r

KGM-K_1878_0600_PA_0149_v

KGM-K_1878_0601_PA_0150_v

8v

17

251

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

									Transp:		
L.S. 861	Seidenstoff Grund gelb, symmetrisches Muster in Streifen geordnet: Kleine Vögel in Schwarz und Roth, paarweise zwischen Blüthen sitzend. Italien XIII-XIV Jahrh.	22		23							40
L.S. 862	Seidenstoff, Grund roth Muster gelb: Kleine Vögel reihenweis versetzt. Italien XIV Jahrh.	20		23							40
L.S. 863	Seidenstoff roth, Muster grün und weiß: Kleine Kleeblätter reihenweise geordnet. XVI-XVII Jahrhundert	12		4							25
L.S. 864	Seidenstoff weiß: Kleines Rautenmuster in Damastwirkerei; auf den Kreuzungen Sterne von gelber und rother Seide. XVI Jahrhundert	10		13							20
L.S. 865	Seidenbrokat Grund blau, Muster aus goldenen Riemchen hellblauer weißer und grüner Seide: Rankenwerk mit großen Palmetten. Altchinisch	15		21-12							30
L.S. 866	Seidenbrokat Grund weiße Seide symmetrisches Muster [unvollständig] Silber: Geometrisch verschlungene Bänder und spitzovale Füllstücke mit zierlichem arabischen Blattwerk Orient XII-XIII Jahrh.	22		11-7							15
L.S. 867	Seidenbrokat Grund roth, Muster [unvollständig] in Blau und Grün mit Gold [sehr verschossen]: Ranken mit großen Palmetten Altchinesisch	11		22							20
									Latus:		12,516

KGM-K_1878_0605_PA_0151_v

KGM-K_1878_0604_PA_0150_v

17

151

82

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 868	Seidenbrokat, Grund gelb, symmetrisches Muster [unvollständig] aus goldenen Riemchen gebildet. Palmetten und Blattwerk. Orient XIII–XIV Jahrh.	16-4	15-4		20
L.S. 869	Seidenbrokat, Grund gelb, Muster [unvollständig] aus Goldriemchen gebildet: Rankenwerk Gleich '78, 868 [?] Orient XIII–XIV Jahrh.	8	7-3		5
L.S. 870	Leinenstoff, grün, gemustert mit reihenweis geordneten goldenen Scheiben, von denen je eine Reihe aus umspannenen Goldfäden, die andere aus vergoldeten Riemchen gebildet ist. Altorientalisch	11-6	6-3,5		20
L.S. 871	Leinenbrokat, Grund weiß, symmetrisches Muster [unvollständig] Gold: Reste von großen Blüthen und kleinem Blattwerk. Italien XIV Jahrh. [Wegen zu starker Zerstörung der Vorderseite ist die Rückseite ausgestellt]	7	20		10
L.S. 872	Seidenbrokat, Grund blau, symmetrisches Muster [unvollständig] Gold: Runde Felder mit einem Doppeladler, von fein vertheiltem Laubwerk umgeben. Orient XII–XIII Jahrh.	21	9		70
L.S. 873	Seidenstoff, Grund gelb, symmetrisches Muster in Blau und Weiß: Zackig gegliederte Bänder, mit kleinem arabischem Blattwerk bilden achtzackige Felder in welchen ein Adler. Italien XIV [Moderne Nachahmung ?]	20-12	9-17		30
				Latus:	1670

17

Hoffsammlung Thiere (Fortsetzung)

L. 557	Eidechse, blau: Länder mit warzichem Hautwerk bilden einen Felder in welchem sich grosse Rosetten befindet. Spanisch-maurisch [illegible] XIII. Jahrh.				
L. 875	Eidechse grün, schwarzbraun Flecken einzelne: Grosse Rosette. Orient oder Spanien XIII – XIV Jahrh.				
L. 876	Eidechse mit Horn besetzt, Hand roth Flecken grün: Körperringe mit weissen Rosenblüthen und gelbem Palmblatt wechselnd gestellt. Flandern XV Jahrh.				
L. 877	Echse, gehört zur einer fremden Sorte in welche in rückläufender Richtung Kreuzgewölbe Falkern und dreieckige Segel eingewirkt sind; dazwischen Streifen mit Rosetten und mit Franzen. Italien XIII Jahrh.				
L. 878	Sorte mit Eidechse braun, Hand gelb, Körperring gebändert, Flecken, Körper mit Rosetten: Rückenflecken welche ein ganze Sorte für Sorte füllen, in kleinen Abständen. XIII Jahrhundert.				
L. 879	Sorte mit Eidechse, braun, Hand gelb, Körperring gebändert, Flecken mit kleinen Rosen gebildet: Rückenflecken Palmblatt welche ein ganze Sorte füllen, in kleinen Abständen, Farben beständig Franse in grün und weiss Eidechse. Italien XIII Jahrhundert.				
L. 880	Theil einer Manigal Eidechse roth gelb, mit einzelnen Querstreifen; mit Franse. Frühmittelalterlich				

					20
					1
15-7	28-5				10
12	22				50
229	7				100 (b)
51	5				30
6	34				30
48 8	7				20
				Latus.	330

KGM-K_1878_0610_PA_0152_r

KGM-K_1878_0611_PA_0152_r

KGM-K_1878_0612_PA_0152_v

KGM-K_1878_0613_PA_0153_v

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 881	Borte, gewirkt, in Seide und Gold: Felder mit geometrischem Muster, und grüner Streifen mit einer Taube Cöln XV Jahrh.									50	
L.S. 882	Borte, gewirkt, Grund grüne Seide darauf quergestellt: ein Wappen und Inschrift: domina ju(n)cta allatita (?) Cöln XV Jahrh.									30	
L.S. 883	Borte in Gold gewirkt, darauf in Seide Wappenschild mit den Köpfen dreier Könige und Inschrift: Franca Cöln XV Jahrh.									20	
L.S. 884	Borte gobelinartig gewirkt, Grund Gold, darin einzelne Buchstaben und Blumen in farbiger Seide aufrecht übereinander. Deutschland XIV Jahrh.									20	
L.S. 885	Theil einer gewebten Borte, Grund rothe Seide Muster Gold: Viereckiges Feld mit Darstellung der Verkündigung; Hände und Gesichter in weißer Seide gewebt, einige Zuthaten an Blumen mit Seide gestickt. XV Jahrhundert	15		15						40	
L.S. 886	Theil einer Borte, Seide, Grund roth, Muster gelb: Darstellung der Himmelfahrt Mariä. Italien XIII Jahrhundert	43		20						50	
L.S. ~~887~~	Borte gewirkt, Grund Gold: Kleine Rosette in bunter Seide. Cöln XV Jahrhundert									15	Da 1886.
									Latus:	155	

Transp.

18

154

LV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 888 Borte, gewirkt, Grund Gold, darauf in Seide: Rothe aufsteigende Ranken mit bunten Blüthen und Inschrift: jhesus maria orate p(ro) fratre
Cöln XV Jahrhundert.

L.S. 889 Lasel, grüner italienischer Sammet mit Granatapfelmuster reihenweise geordnet, darauf befindlich: Kreuz und Stab von Cölner Bortenwirkerei des XVI Jahrhunderts. Der Stab und der Mittelbalken des Kreuzes bestehen aus einer Borte von gelbem Grund mit rothen verschlungenen Nesten und farbigen Blüthen, darin stehend auf dem Stab zwei, auf dem Kreuzbalken drei Heilige in Wirkerei mit etwas Stickerei ausgeführt und der Namensbezeichnung im Heiligenschein. Auf dem Stabe: Barbara und Lad . . . . auf dem Kreuzbalken Petrus, Franciscus Barberina, dazwischen Inschrift: Menoldo de westereemda et suis bonum, die Arme des Kreuzes angesetzt aus zwei Stücken ähnlicher Wirkerei, links Verkündigung rechts knieender Mann mit Schriftband: Ecce virgo . . . .

L.S. 890 Borte in Seide und Gold gewirkt: Querlaufend mit zwei Wappen und Inschrift: H(err) Johan Pennynck vrouwe Agnes
Cöln XV Jahrh.

L.S. 891 Borte in Seide und Gold gewirkt: Unteres Ende eines Stabes auf rothem Grunde Rosenranken in Gold
Cöln XV Jahrh.

L.S. 892 Borte in Seide und Gold gewirkt: Unteres Ende eines Stabes auf rothem Grunde Rosenranken in Gold und Wappen, darauf Johan Pennynck
Cöln XV Jahrh.

Transp.

80

2000

60

60

60

Latus:

415

tV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 893 Borte in Seide und Gold gewirkt, auf rothem Grunde aufsteigende Rosenranke in Gold, dazwischen Inschrift: Maria, und Bruchstück eines Wappens der Frau Agnes Pennynck.
[Zu 894) Cöln XV Jahrhundert.

S. 894 Borte gewirkt, Grund rothe Seide Muster: Aufrechtstehende Rosenranken, am unteren Ende Figur der heiligen Catharina eingewirkt und z. Th. gestickt darunter ein Wappen des Johan Pennynck zwischen den Rosenzweigen Inschrift: s. p.
Cöln XV Jahrhundert

S. 895 Borte aus Seide und Gold gewirkt, rother Grund, in länglichen Feldern übereinander reiche spätgothische Architektur mit der stehenden Figur eines Heiligen in farbiger Seide; Gesichter und Zuthaten gestickt: Petrus und Catharina.
Cöln XV Jahrhundert

S. 896 Borte aus Seide und Gold gewirkt, rother Grund, in länglichen Feldern übereinander reiche spätgothische Architektur mit der stehenden Figur eines Heiligen; Gesichter und Zuthaten in farbiger Seide gestickt: Paulus und Margaretha.
Cöln XV Jahrhundert

S. 897 Borte gewirkt: Grund Gold, darin aufsteigend in farbiger Seide: Drei Schilder mit Marterwerkzeugen und Inschriften: jhesus maria.
Cöln XV Jahrhundert

S. 898 Borte zu einer Manipel, gewirkt, Grund Gold, Muster farbige Seide von beiden Enden aufsteigend Blüthenbäume und Inschrift: jhesus maria, in der Mitte Rosette.
Cöln XV Jahrhundert.

Franzi

70

120

150

150

50

40

Latus: 15 095

KGM-K_1878_0624_PA_0155_v

KGM-K_1878_0625_PA_0156_v

17

251

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

C.S. 899	Borte zu einer Manipel, gewirkt Grund Gold Muster farbige Seide, von beiden Enden aufsteigend: Blüthenbäume und Inschrift: jhesus maria. In der Mitte Blüthenkranz. Cöln XV Jahrhundert.	40	
C.S. ~~900~~	Borte, gewirkt, Grund Gold, darauf in farbiger Seide: Aufsteigender Blüthenbaum, Blüthenkranz und Inschrift: Sancta Cecilia. Cöln XV Jahrhundert.	30	Da 1807.
C.S. ~~901~~	Borte gewirkt, Grund Gold, darauf in bunter Seide, aufsteigend: Blüthenbaum Rosette und Inschrift: Ave p(ia) clara und maria ..... Cöln XV Jahrhundert	40	Da 1808.
C.S. 902	Borte, gewirkt, Grund Gold, darauf in farbiger Seide, aufsteigend: Blüthenbaum Wappenschild und Inschrift: jhesus und maria. Cöln XV Jahrhundert.	30	
C.S. 903.	Borte gewirkt, in Gold und grüner Seide: Querstreifen und aufsteigender Blüthenbaum. Cöln XV Jahrhundert.	15	
C.S. 904	Borte, in Seide und etwas Gold gewirkt: Streifen mit kleinen Sternen. Deutschland XV Jahrhundert	10	
C.S. 905	Borte gewirkt, in Gold und farbiger Seide: Querstreifen und Inschrift: jhesus. Cöln XV Jahrhundert.	5	
C.S. 906	Borte, gewirkt Grund Gold, darauf quergestellt in farbiger Seide: Blüthenkranz und Inschrift: jhesus maria Cöln XV Jahrhundert	50	
	Transp.		
	Latus:		

KGM-K_1878_0626_PA_0156_r
KGM-K_1878_0627_PA_0156_r

18

157

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 907 — Borte, gewirkt, in Gold und farbiger Seide: Querstreifen mit kleinen Rosetten, große Rosette und Inschrift: jhesus.
Cöln XV Jahrhundert

L.S. 908 — Borte, gewirkt, Grund Gold, Muster bunte Seide: Aufsteigende Rosenranken und Inschrift: jhesus
Cöln XV Jahrhundert.

L.S. 909 — Borte, gewirkt, Grund Gold, darauf in bunter Seide aufsteigend: Blüthenbaum Rosette und Inschriften S. Nicolaus jhesus.
Cöln XV Jahrhundert.

L.S. 910 — Borte, gewirkt, Grund Gold darauf aufsteigend in bunter Seide: Blüthenbaum Rosette und Inschriften maria jhesus.
Cöln XV Jahrhundert

L.S. 911 — Borte, gewirkt, Grund Gold, darauf in farbiger Seide aufsteigend: Blüthenbaum und Kranz und Inschrift jhesus maria te deum laudamus.
Cöln XV Jahrhundert

L.S. ~~912~~ — Borte, gewirkt, Grund Gold, darauf in farbiger Seide aufsteigend: Blüthenbaum Rosette und Inschrift: jhesus maria salve regina
Cöln XV Jahrhundert

L.S. 913 — Seidenstoff weiß, mit angewirkten Borten zu jeder Seite. Die Borten rothe Seide und Gold in reichem geometrischem Muster.
Orient XII – XIII Jahrh. [?]

	50	
	40	
	40	
	50	
	60	
	50	Da 1809.
	80	
	16,585	

KGM-K_1878_0630_PA_0157_r
KGM-K_1878_0631_PA_0157_r

KGM-K_1878_0632_PA_0157_v

KGM-K_1878_0633_PA_0158_v

18

17

851

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

C.S. 914	Borte in rother Seide und Gold gewirkt: Paarweis stehende Hirsche Tauben und Löwen; dazwischen Rosetten. Sicilien XIII-XII Jahrh.	30
C.S. 915	Borte in grün und weißer Seide und Gold gewirkt: Mittelstreifen und zwei feine Ränder geometrischer Muster. Sicilien Mittelalter	30
C.S. 916	Borte aus blauer Seide und Gold gewirkt: Sterne und Rosetten. Mittelalter.	20
C.S. 917	Borte grüne Seide und Gold gewirkt: Sterne, dazwischen gestickte Rosetten. Mittelalter.	20
C.S. 918	Borte in grün und weißer Seide und Gold gewirkt: Mittelstreifen und zwei feinen Rändern geometrischer Muster. Sicilien Mittelalter	20
C.S. 919	Borte grüne Seide und Gold gewirkt, sehr zerstörtes Muster anscheinend Schrift. Mittelalter.	10
C.S. 920	Borte rothe Seide mit Gold gewirkt: Sterne Sicilien Mittelalter	20
C.S. 921	Borte grüne Seide und Gold gewirkt: Kleine Rauten. Mittelalter.	10
C.S. 922	Borte blaue Seide und Gold gewirkt: Sterne. Mittelalter.	10
		1755

KGM-K_1878_0634_PA_0158_r
KGM-K_1878_0635_PA_0158_r

KGM-K_1878_0636_PA_0158_v

KGM-K_1878_0637_PA_0159_v

18

17

651

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 923 Borte, rothe Seide und Gold gewirkt: Kleine Rauten.
Mittelalter.

L.S. 924 Borte gewirkt, grün und gelbe Seide und Gold: Längliche Felder mit Sförmigem Ornament.
Mittelalter

L.S. 925 Borte, gewirkt, farbige Seide, in länglichen Feldern immer wiederkehrend die Buchstaben E.S.
Sicilien XII–XIII Jahrh.

L.S. 926 Borte, gewirkt, farbige Seide, in dem sehr zerstörten Muster laufende Thiere.
Mittelalter.

L.S. 927 Borte schwarze Seide, gewirkt, mit kleinen goldenen Sternen.
Mittelalter.

L.S. 928 Borte, gewirkt, grüne Seide, mit kleinen goldenen und weißen Sternen
Mittelalter

L.S. 929 Borte rothe Seide, gewirkt.
Mittelalter.

L.S. 930 Borte aus Goldlahn, gewirkt
Mittelalter.

L.S. 931 Borte gewirkt, grüne Seide und Goldlahn
Mittelalter.

15

30

30

30

10

10

5

10

10

160

KGM.K_1978_0641_PA_0160_v

KGM.K_1978_0640_PA_0159_v

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 932 Borte gewirkt, Gold mit rother Seide, in kleinen geometrischen Mustern gebunden.
Sicilien XII - XIII Jahrh.

L.S. 933 Borte gewirkt, Gold mit rother Seide, in kleinen geometrischen Mustern gebunden.
Sicilien XII - XIII Jahrhundert

L.S. 934 Borte, gewirkt, Gold mit rother Seide, in kleinen geometrischen Mustern gebunden
Sicilien XII - XIII Jahrhundert

L.S. 935 Borte, gewirkt, Gold mit rother Seide, in Flechtmustern gebunden.
Mittelalter

L.S. 936 Borte, gewirkt, Gold mit rother Seide, in kleinen geometrischen Mustern gebunden
Mittelalter

L.S. 937 Borte, gewirkt, Gold mit rother Seide, in kleinen geometrischen Mustern gebunden.
Mittelalter

L.S. 938 Borte, gewirkt, rothe Seide, mit Zackenlinien in Gold.
Mittelalter.

L.S. 939 Borte, gewirkt, rothe Seide, mit kleinen Zackenlinien in Gold
Mittelalter

L.S. 940 Borte, gewirkt, blaue Seide, mit kleinen Zackenlinien in Gold.
Mittelalter

10

10

5

15

15

15

15

10

10

17010

18

tV

161

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 941	Borte, gewirkt, Gold mit rother Seide, in kleinen geometrischen Mustern gebunden. Mittelalter.	10
L.S. 942	Borte, gewirkt, Gold mit rother Seide, in kleinen geometrischen Mustern gebunden. Mittelalter	10
L.S. 943	Borte, gewirkt, Gold mit rother Seide, in kleinen geometrischen Mustern gebunden. Mittelalter.	10
L.S. 944	Borte aus schwarzer Seide und Goldfäden geflochten. Mittelalter.	8
L.S. 945	Borte aus schwarzer Seide und Goldfäden geflochten. Mittelalter.	8
L.S. 946	Borte aus rother Seide und Goldfäden geflochten. Mittelalter.	8
L.S. 947	Borte aus rother Seide und Goldfäden geflochten. Mittelalter.	5
L.S. 948	Borte aus rother Seide und Goldfäden geflochten. Mittelalter.	5
L.S. 949	Borte aus grüner Seide und Goldfäden geflochten. Mittelalter.	5
L.S. 950	Borte aus schwarzer Seide und Goldfäden geflochten. Mittelalter.	5

17087

18

162

tV

Stoffsammlung Schmitgen (Fortsetzung)

L.S. 951	Borte, gewirkt, rothe Seide mit goldenen Streifen und aufgenähten Plättchen aus Goldblech. Mittelalter.	30
L.S. 952	Borte, gewirkt, aus grüner und rother Seide und Goldstreifen mit kleinen aufgenähten Rosetten. Mittelalter.	20
L.S. 953	Borte, gewirkt, rothe Seide, mit zackig aufgenähter Goldschnur. Mittelalter.	5
L.S. 954	Borte, gewirkt, grüne Seide, mit aufgenähten Goldflittern. Mittelalter.	5
L.S. 955	Borte in farbiger Seide und Gold gewirkt. Kleine geometrische Streifen. Mittelalter.	3
L.S. 956	Borte, gewirkt, rothe Seide, mit schmalen goldenen Streifen und aufgenähten Plättchen aus Goldblech. Mittelalter.	3
L.S. 957	Borte, gewirkt, rothe Seide mit goldenen Streifen. Mittelalter.	3
L.S. 958	Borte, gewirkt, rothe Seide, mit zwei goldenen Streifen. Mittelalter.	3
L.S. 959	Borte, gewirkt, rothe Seide mit Gold und grünen Streifen. Mittelalter.	8
L.S. 960	Borte, gewirkt, rothe und grüne Seide und Gold. Mittelalter.	10

KGM-K_1878_0650_PA_0162_r
KGM-K_1878_0651_PA_0162_r

tV

18

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 961	Borte aus Leinenschnur Gold und grüner Seide geflochten. Mittelalter	2
L.S. 962	Borte aus grüner Seide und Gold geflochten. Mittelalter.	2
L.S. 963	Schnur aus rother Seide und Gold gedreht. Mittelalter.	2
L.S. 964	Schnur aus weißer und rother Seide geflochten. Mittelalter	2
L.S. 965.	Borte aus farbiger Seide und Gold gewebt mit kleinen gemusterten Streifen.	5
L.S. 966	Borte aus farbiger Seide gewirkt in kleinen gemusterten Streifen. Mittelalter.	3
L.S. 967	Borte aus farbiger Seide und Gold in kleinen gemusterten Streifen gewirkt.	3
L.S. 968	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter.	3
L.S. 969	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter	3
L.S. 970	Borte aus farbiger Seide, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter	3

KGM-K_1878_0654_PA_0163_r

KGM-K_1878_0655_PA_0163_r

18

tV

164

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 971	Borte aus farbiger Seide, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter	3
L.S. 972	Borte aus farbiger Seide und Gold, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt Mittelalter	2
L.S. 973	Borte aus farbiger Seide und Gold, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt Mittelalter.	2
L.S. 974	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter.	3
L.S. 975	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt Mittelalter.	3
L.S. 976	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt Mittelalter	3
L.S. 977	Borte aus drei farbigen Seidenstreifen. Mittelalter.	3
L.S. 978	Borte aus rother Seide gewirkt.	3
L.S. 979	Borte aus roth und weißer Seide gewirkt. Mittelalter.	3
L.S. 980	Borte aus rother Seide gewirkt	3
		17,230

KGM-K_1878_0658_PA_0164_r
KGM-K_1878_0659_PA_0164_r

18

165

tV

Stoffsammlung Schnülgen (Fortsetzung)

L.S. 981	Borte gewirkt, rothe Seide, Muster grüne Seide: Paarweise gegenübersitzende Vögel und Bäumchen. Mittelalter	10
L.S. 982	Borte aus farbiger Seide, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter.	8
L.S. 983	Borte, gewirkt, farbige Seide, mit schwarzen Kreuzen. Mittelalter.	8
L.S. 984	Borte, gewirkt, farbige Seide, mit schwarzen Kreuzen. Mittelalter	5
L.S. 985	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter.	3
L.S. 986	Borte aus farbiger Seide, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter.	3
L.S. 987	Borte aus farbiger Seide, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter.	3
L.S. 988	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter.	3
L.S. 989	Borte aus farbiger Seide, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter	2

11,230

KGM-K_1878_0662_PA_0165_r
KGM-K_1878_0663_PA_0165_r

tV

KP

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S.	990	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt Mittelalter.	3
L.S.	991	Borte aus schwarz roth und weißer Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter.	3
L.S.	992	Borte aus schwarz roth und weißer Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt Mittelalter.	3
L.S.	993	Borte aus schwarz roth und weißer Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter.	3
L.S.	994	Borte gewirkt, schwarze Seide mit weißen Stellen. Mittelalter.	3
L.S.	995	Borte in rothe und weißen Streifen gewirkt. Mittelalter.	3
L.S.	996	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter	3
L.S.	997	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt Mittelalter.	3
L.S.	998	Borte aus farbiger Seide in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter	3

KGM-K_1878_0666_PA_0166_r
KGM-K_1878_0667_PA_0166_r

17,302

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 999 Borte aus farbiger Seide, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter. 3

L.S. 1000 Borte aus farbiger Seide, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter. 3

L.S. 1001 Borte aus farbiger Seide, in kleinen gemusterten Streifen gewirkt. Mittelalter. 3

L.S. 1002 Borte, gewirkt, weiße Seide, klein gemustert mit Zacken. XVIII Jahrhundert [ ] 2

L.S. 1003 Borte, gewirkt, weiße Seide, mit gelben Streifen und rothen Ornamentranken. XVIII Jahrhundert 3

L.S. 1004 Borte, gewirkt, rothe Seide, mit Streifen und weiß und grünen Ornamenten, mit Zacken. XVIII Jahrhundert. 2

L.S. 1005 Borte, gewirkt, weiße Seide, mit gelben Ornamenten und Zacken. XVIII Jahrhundert. 2

L.S. 1006 Borte, gewirkt, rothe Seide, mit weißem Ornament und Zacken. XVIII Jahrhundert. 2

L.S. 1007 Borte gewirkt, weiße Seide, mit schwarzem Ornament und Zacken. XVIII Jahrhundert. 3

11,325

KGM-K_1878_0670_PA_0167_r

KGM-K_1878_0671_PA_0167_r

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1008	Borte, gewirkt, weiße Seide, mit violettem Ornament und Zacken. XVIII Jahrhundert.	3
L.S. 1009	Borte gewirkt, gelbe Seide, mit weißen Sternen und Zacken. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1010	Borte, gewirkt, rothe Seide, mit weißen Sternen und Fransen. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1011	Borte gewirkt, grüne Seide mit rothen Sternen und Fransen. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1012	Borte, gewirkt, grüne und gelbe Seide mit Zacken. XVIII Jahrhundert.	3
L.S. 1013	Borte, gewirkt, violett weiß und gelbe Seide mit Fransen XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1014	Borte gewirkt, grüne Seide mit weißen Sternen und Zacken XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1015	Borte, gewirkt, weiß grün und rothe Seide mit Zacken. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1016	Borte, gewirkt, weiße Seide, mit Sternen in Weiß und Gelb XVIII Jahrhundert.	2
		17,345

KGM-K_1878_0674_PA_0168_r

KGM-K_1878_0675_PA_0168_r

18

169

tV

Stoffsammlung Schnitzen (Fortsetzung)

L.S. 1017	Borte, gewirkt, Seide mit Sternen in Weiß und Gelb und aufgenähter Guipüre. XVIII Jahrhundert.	5
L.S. 1018	Borte, gewirkt, schwarz und weiße Seide mit Gacken. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1019	Borte, gewirkt, grün und weiße Seide mit Gacken. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1020	Borte, gewirkt, roth und weiße Seide mit Gacken. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1021	Borte gewirkt, roth und gelbe Seide mit Gacken. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1022	Borte gewirkt, grün und weiße Seide, mit Gacken. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1023	Borte, gewirkt roth grün und gelbe Seide, mit Gacken. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1024	Borte gewirkt, gelb und weiße Seide, mit Gacken. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1025	Borte, gewirkt, gelb und weiße Seide. XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1026	Borte, gewirkt, blaue Seide mit Kante in Gelb und Roth XVIII Jahrhundert.	2
L.S. 1027	Borte gewirkt schwarze Seide mit leierförmigen Ornamenten in Roth und Grün. XVIII Jahrhundert.	4

KGM-K_1878_0678_PA_0169_r

KGM-K_1878_0679_PA_0169_r

KGM-K_1878_0680_PA_0169_v

KGM-K_1878_0681_PA_0170_v

17

OK1

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1028	Kissenbezug, Gobelinwirkerei, dunkelgrüner Grund mit farbigen Blüthenzweigen; in der Mitte Jungfrau mit Einhorn in einem Blattkranz. Deutschland XV Jahrhundert	58	.	57	300
L.S. 1029	Kissenbezug, Gobelinwirkerei, auf dunkelgrünem Grund Eichenzweige; in der Mitte farbig: ein liegender Hirsch in einem Blattkranz. Deutschland XV Jahrhundert	57	.	58	300
L.S. 1030	Kissenbezug, Gobelinwirkerei, auf dunkelgrünem Grunde Distellaub; in der Mitte farbig: Kranz von geflochtenen Aesten, ~~[illegible]~~ darin nackte Frauengestalt. Deutschland XV Jahrhundert	62	.	62	180
L.S. 1031	Kissenbezug, Gobelinwirkerei, auf dunkelgrünem Grund Distellaub, in der Mitte farbig: Kranz von geflochtenen Aesten und darin eine Jungfrau mit dem Einhorn und Blume. Deutschland XV Jahrhundert	60	.	64	180
L.S. 1032	Vorsatz-Velum, abgepaßter Stoff in Bortenwirkerei aus Metallfäden und Seide, bestimmt um vor eine Monstranz als Schutz gestellt zu werden, auf demselben ist eine Monstranz in bunter Seide auf Goldgrund dargestellt, daneben zwei Blüthenbäume, im Rande die Inschrift: Gloria (o) deo in altaris sacramento verbum caro factum habi (t) ans in nobis panis vivus qui de coelo descendisti. Hostia sancta Miserere nobis, worunter die Buchstaben s. m. t; vielleicht Marke des Webers.				40

10372

KGM-K_1878_0682_PA_0170_r

KGM-K_1878_0683_PA_0170_r

KGM-K_1878_0684_PA_0170_v

KGM-K_1878_0685_PA_0171_v

17

14

Stoffsammlung Schnülgen (Fortsetzung)

L.S.	1033	Seidenstoff, Grund blau, symmetrisches Muster weiß: Stilisirte Blüthen, palmettenartig geordnet, reihenweise versetzt. XVII Jahrhundert	49	31	40
L.S.	1034	Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster grün mit etwas Blau und Weiß: Rankenw[illegible] dazwischen paarweise geordnete Adler u[illegible] Löwen in Gold broschirt, welche Rehe zerre[illegible] Italien XIV Jahrhund[illegible]			30
L.S.	1035	Seidenstoff, Grund roth, Granatapfelmuster symmet[illegible] [unvollständig] in Gelb Weiß und Grün. Italien Ende XV Jahrhun[illegible]	28	28	10
L.S.	1036	Seidendamast grau, Granatapfelmuster, symmetr[illegible] [unvollständig] Italien XV - XVI Jahrhundert	35	16	10
L.S.	1037	Seidenstoff, Grund dunkelblau, Granatapfelmuster symmetrisch [unvollständig] in reichen Farben reihenweise geordnet. XV Jahrhundert. Durch Malerei ergänzt.	50	37	30
L.S.	1038	Seidendamast blau, Granatapfelmuster, in Reihen geordnet. Burgund XV Jahrhunder[illegible]			30
L.S.	1039	Seidendamast roth, Granatapfelmuster symmetrisch [unvollständig] Italien XV - XVI Jahrhunder[illegible]	22	22	15
L.S.	1040	Seidendamast violett, Granatapfelmuster symmetr[illegible] [unvollständig] mit Hinzufügung von schwebenden Amorettenfiguren mit Kronen Italien XVI Jahrhundert.	19-24	34-10	25

18

KGM-K_1878_0688_PA_0171_v

EB_KGM-K_SLG_SN_00011-00011_LZ_1878-1878_1

Reihentitel:	Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin
Reihenherausgeber:	Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Herausgeber:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
ISIL des Herausgebers:	DE-MUS-018417
Band-Titel:	Kunstgewerbemuseum: Archivkiste 11 1878 Inv.-Nr.1041-1583
	[= Erwerbungsjahr 1878: 1041-1583 aus Inventarband Sammlung 1878]
Vorlageart:	Fotokopie Berlin, West (1960) vom Mikrofilm (1942)
Nachweiszeitraum der Zugänge:	1878-1878
Ordnungsschema:	1878/LS 1041-1878/LS 1583 (Jahrgang /Signum d. Bandes + Laufnummer)
Standort:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
Standort ISIL:	DE-MUS-018417
Signatur Standort:	11 1878
Signatur Digitalisat:	EB_KGM-K_SLG_SN_00011-00011_LZ_1878-1878_1
Kategorie:	Handschriften
Erscheinungsvermerk:	Berlin : Staatliche Museen zu Berlin, 2021
Projekt:	Provenienz und Bestand. Online Publikation der Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin. Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Strukturtyp:	Handschriftenband
Rechteinformation:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin

11

17/18

1878

Inv. Nr. 1041-1583
vollständig

Weltausstellung Paris 1878
78, 1438-1583

29. Juni 1960
gez. Sch.
v.B.

KGM-K_1878_0691_TB_0003_r

KGM-K_1878_0692_TB_0004_v

11

17/18

1878

Inv. Nr. 1041-1583
vollständig

Weltausstellung Paris 1878
78, 1438-1583

29. Juni 1960
gez. Sch.
v.B.

172

1878

tV

KGM-K_1878_0693_TB_0005_r

KGM-K_1878_0695_PA_0172_v

18,502

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1041	Seidendamast rot, Granatapfelmuster [symmetrisch [unvollständig] Italien XV – XVI Jahrh:	28	31	15
L.S. 1042	Seidendamast braun, Muster [unvollständig]: Granatapfel. Italien XV – XVI Jahrh:	29-8	11	10
L.S. 1043	Seidendamast, violett, Granatapfelmuster symmetrisch [unvollständig] Italien XV – XVI Jahrhundert.	11,5	29	10
L.S. 1044	Seidendamast grau, Granatapfelmuster symmetrisch [unvollständig] Italien XVI Jahrhundert	29-13	20-15	10
L.S. 1045	Seidendamast blau, Granatapfelmuster, symmetrisch [unvollständig] Italien XV Jahrhundert	14	39	10
L.S. 1046	Stoff, Grund rote Seide, symmetrisches Muster gelbe Wolle und graues Leinen: Breite Kranzgewinde aus kleinen Blumen und Blättern bilden spitzovale Felder in welchen sich grosse Palmetten befinden. Anfang XVIII Jahrhundert.	67	44	30
L.S. 1047	Verglichen	45	23	20
L.S. 1048	Stoff, Grund rote Seide, symmetrisches Muster gelbe Wolle und weiße Seide: Blätter und Palmetten. XVII Jahrhundert.	32	27	30

18 697

KGM-K_1878_0698_PA_0172_v

KGM-K_1878_0699_PA_0173_v

17

173

Stoffsammlung Schmitgen (Fortsetzung)

L.S. 1049	Stoff, Grund rothe Seide, symmetrisches Muster gelbe Wolle mit weißer Seide gerändert [unvollständig]: Ranken und Blüthen. XVII Jahrhundert	10	13	10	
L.S. 1050	Stoff aus Seide und Leinen, Grund rothe Seide mit Resten des Musters '78, 1157 in weiß und gelb Leinen. XVII Jahrhundert	16	18	5	
L.S. ~~1051~~	Stoff Seide und Leinen, Grund rothbraune Seide Muster weiß und gelb Leinen in Reihen versetzt: Blüthenketten bilden spitzovale Felder mit großer palmettenförmiger Blüthe. XVII Jahrhundert Gleich '76, 1845.	39	52	20	Da 1810.
L.S. 1052	Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] weiß: Große palmettenartige Blüthen. XVII Jahrhundert.	21	25	25	
L.S. 1053	Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Breite und schmale geschwungene Bänder welche mit kleinen Quadraten und Dreiecken gemustert sind, umschließen große spitzovale Felder in welchen ein Granatapfel. Auf den Kreuzungen der Bänder Kronen; zwischen den großen Feldern palmettenartig geordnete Blätter. Spanien XVI Jahrh: [?]	51	54	30	
L.S. 1054	Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Breite reich verzierte Bänder bilden spitzovale Felder mit großen Palmetten stilisirter Blüthen. In der Ueberschneidung der Bänder				

das

18,707

KGM-K_1878_0703_PA_0174_v

KGM-K_1878_0702_PA_0173_v

	Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung) das Wappen der Stadt Cöln. Spanien [?] XVI Jahrh.	68	40	50	
L.S. 1055	Seidenstoff, Grund roth, Muster gelb symmetrisch [unvollständig] Vase und Rankenwerk XVI Jahrhundert	16-13	44	10	
L.S. 1056	Seidenstoff, Grund gelb, Muster blau und braun: Ranken mit phantastischen Blüthen XVII Jahrhundert	19	18-8	30	
L.S. ~~1057~~	Stoff aus Baumwolle und Seide, Grund gelbe Seide Muster Baumwolle: Kleine Streublüthen an Zweigen in Blau und Gelb. XVII Jahrhundert	8	17-9	10	Da. 1811.
L.S. ~~1058~~	Stoff aus Leinewand und Seide, Grund gelbe Seide Muster [unvollständig] in Schwarz und Weiß. Blüthenzweige reihenweise abwechselnd XVII Jahrhundert	7	17-12	5	Da. 1812.
L.S. ~~1059~~	Stoff aus Leinewand und Seide, Grund weiß Muster unvollständig blau weiß gelb mit schwarzen Konturen: Reihenweis wechselnde Blüthen XVII Jahrhundert	9	14-5	15	Da. 1813.
L.S. 1060	Stoff, Grund gelbe Seide, symmetrisches Muster [unvollständig] graues Garn: Phantastische Blüthen	10	19	15	
L.S. ~~1061~~	Seidenbrokat, Grund gelb, mit Goldfäden durchzogen Muster unvollständig mit Silberfäden durchzogen: Palmetten XVI Jahrhundert	12	8	2	Da. 1814.
				18 924	

KGM-K_1878_0706_PA_0174_v

KGM-K_1878_0707_PA_0175_v

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

Stoffdubletten 2377

~~L.S. 1062~~	Seidenstoff Grund gelb Muster violett, symmetrisch [unvollständig]: Rankenwerk. Spanien XVI Jahrhundert	18	15	5	
L.S. 1063	Sammetstoff roth, Granatapfelmuster, in feinen Linien als Taffetgrund. Italien XV Jahrhundert	58-27	28-16	30	
L.S. 1064	Sammetstoff grün, Granatapfelmuster, symmetrisch, in feinen Linien als Taffetgrund. Italien XV Jahrhundert	71	29	40	
L.S. 1065	Sammetstoff, farbig quadrirt Mittelalterlich [?]	11	7	5	
L.S. 1066	Sammetstoff blau, Granatapfelmuster, in feinen Linien als Taffetgrund, symmetrisch [unvollständig] Italien XV Jahrhundert	18	30	20	
L.S. 1067	Sammetstoff roth, Grund Seide, symmetrisches Muster Sammet: Blätter bilden spitzovale Felder in welchen einzelne Granatäpfel. Flandern XV Jahrhundert	22	11	30	
L.S. 1068	Sammetstoff auf gelbem Taffetgrund: Granatapfelmuster in Violett Roth und Weiß symmetrisch [unvollständig] Italien Anfang XVI Jahrh.	22	22	20	
L.S. 1069	Sammetstoff roth, Granatapfelmuster symmetrisch, [unvollständig] XV Jahrhundert	22	12	15	

KGM-K_1878_0708_PA_0175_r

KGM-K_1878_0709_PA_0175_r

KGM-K_1878_0711_PA_0176_v

17

921

KGM-K_1878_0710_PA_0175_v

82

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1070	Sammetstoff roth Granatapfelmuster symmetrisch [unvollständig] XV Jahrhundert.	28	19	10	
L.S. 1071	Sammetstoff violett, Granatapfelmuster, [unvollständig] XV Jahrhundert	21	11	10	
L.S. 1072	Sammetstoff grün, Grund Seide Muster Sammet: Schräglaufende Zweige mit Blättern und großen phantastischen Palmetten. Italien XIII–XIV Jahrhundert	34,5	30	30	
L.S. 1073	Sammetstoff violett, Granatapfelmuster [unvollständig] Italien XV Jahrhundert	14	26	15	
L.S. ~~1074~~	Sammetstoff grün, Reste eines Granatapfelmusters in feinen Linien als Taffetgrund. Schmale Borte. XV Jahrhundert.	9	29	2	Da. 1815.
L.S. 1075	Sammetstoff roth, mit Gold broschirt: Granatapfelmuster symmetrisch [unvollständig] mit breiten Zweigen und großen Herzstücken der großen fünflappigen Felder. Burgund XV Jahrhundert	43	54	80	
L.S. ~~1076~~	Sammetstoff roth XVI Jahrhundert	15	52	10	Da. 1816.
L.S. 1077				40	

KGM-K_1878_0712_PA_0176_r

KGM-K_1878_0713_PA_0176_r

KGM-K_1878_0715_PA_0177_v

177

KGM-K_1878_0714_PA_0176_v

176

Stoffsammlung Schnitzen (Fortsetzung)

L.S. 1078	Sammetstoff schwarz, Grund aus niedrigem ungeschorenem Sammet, symmetrisches Muster aus hohem geschorenen und ungeschorenen Sammet: Palmettenartig geordnete Blüthenstauden, reihenweise wechselnd, durch Zweige verbunden. XVII Jahrhundert.	41	48	50	
L.S. 1079	Sammetstoff roth, Grund Seide, symmetrisches Muster ungeschnittener Sammet: Rautenförmige Felder mit kleinen Palmetten. XVI – XVII Jahrhundert.	16	14	20	
L.S. 1080.	Sammetstoff braun, Grund Seide, symmetrisches Muster: Kleine quadratisch abgesetzte Sterne und Rosetten. XVI Jahrhundert	11	14.	15	
L.S. ~~1081~~	Sammetstoff, Grundweiße Seide Muster rother Sammet: Kleine Blüthen in Streifen geordnet. Ende XVIII Jahrhundert.	16	10	15	Da. 1817.
L.S. ~~1082~~	Sammetstoff, Grund grün, Muster [unvollständig und sehr abgenutzt] schwarz und weißer Sammet: In der Stellung abwechselnde Blüthen. XVII Jahrhundert	6	11	10	Da. 1818.
L.S. 1083	Sammetstoff, Grundweiße Seide Muster schwarzer Sammet: Kleine Blüthenzweige. XVII Jahrhundert	16	7	15	
L.S. ~~1084~~	Sammetstoff schwarz und roth [sehr abgenutzt]: Blüthenzweige XVII Jahrhundert	9	9	5	Da. 1819.

KGM-K_1878_0719_PA_0177_v

KGM-K_1878_0719_PA_0178_v

17

178

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung).

L.S. 1085	Sammetstoff roth. Muster: kleine tiefliegende Blattzweige bilden rautenförmige Felder in welchen auf ungeschnittenem Grunde Blüthenzweige in geschnittenem Sammet. XVIII Jahrhundert.	41	21	40	
L.S. ~~1086~~	Sammetstoff schwarz, symmetrisches Muster [unvollständig] Rankenwerk mit Blättern, und Vögel. XVI Jahrhundert.	22	18	5	Ex. 1820.
L.S. 1087	Stoff von grauem Leinen, symmetrisches Muster in rother Wolle: gemusterte Bänder bilden geschweifte Rauten in welchen sich reihenweise abwechselnd herzförmige Figuren und stilisirte Blüthen befinden. XVII Jahrhundert.	54	20–11	30	
L.S. 1088	Stoff von grauem Leinen, Muster rothe Wolle: Bänder mit Blattwerk bilden geschweifte Rauten in welchen sich stilisirte Blüthen befinden. XVII Jahrhundert	21	19–4	10	
L.S. 1089	Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: gemusterte Bänder bilden geschweifte Rauten in welchen sich stilisirte Blüthen befinden. XVII Jahrhundert.	52	13–6	30	
L.S. 1090	Seidenstoff Grund violett, Muster weiß: gemusterte Bänder bilden rautenförmige Felder, in welchen sich stilisirte Blüthen befinden. XVII Jahrhundert.	17–8	16	25	
L.S. 1091	Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Blattwerk XI Jahrhundert.	36	10–8	2	

KGM-K_1878_0722_PA_0178_v

KGM-K_1878_0723_PA_0179_v

18

17

61

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1092	Seidendamast grün, symmetrisches Muster: Wildes Schnörkelwerk in aufsteigender Richtung in losen Streifen geordnet. XVII Jahrhundert.	30	26	30	
L.S. 1093	Seidendamast blau, Muster [unvollständig] streifenartig geordnet, mit arabischem Blattwerk. XVIII Jahrhundert.	7	19	10	
L.S. 1094	Seidendamast gelb: Granatapfelmuster, symmetrisch [unvollständig] XVI Jahrhundert	33	17-10	10	
L.S. 1095	Seidendamast blau: symmetrisches Muster [unvollständig: Vase und Rankenwerk. XVI Jahrhundert.	19	25	5	
~~L.S. 1096~~	Seidendamast grün, ganz kleines Rautenmuster Frühmittelalterlich	16	16	10	~~D. 8~~
~~L.S. 1097~~	Seidenstoff [grobes Gewebe] mit kleinen Rauten Frühmittelalterlich	11	9	15	~~D. 34~~
L.S. 1098	Seidendamast grün: Durchschlungene Quadrate Frühmittelalterlich.	7-5	12-8	15	
L.S. 1099	Seidenstoff Grund grün mit Streifen und kleinem geometrischem Muster. Frühmittelalterlich.	7-4	9	10	
~~L.S. 1100~~	Seidenstoff hellroth, klein quadrirt. XVIII Jahrhundert (?)	10	7	15	~~D. 35~~
				19678	

KGM-K_1878_0727_PA_0180_v

KGM-K_1878_0726_PA_0179_v

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1101 Stoff. Grund blaue Seide mit Goldfäden durchwirkt, Muster in weißem Leinen symmetrisch [unvollständig]: Blattwerk bildet Felder in welchen sich stilisirte Blüthen befinden.
XVII Jahrhundert

L.S. 1102 Stoff. Grund rothe Seide mit Goldfäden durchwirkt, symmetrisches Muster grau Leinen: Zierliches Rankenwerk mit Blättern und kleinen Granatäpfeln.
XVII Jahrhundert.

L.S. ~~1103~~ Seidenbrokat, Grund grüne Seide Muster Silber, reihenweise versetzt: Große aus Voluten und Blättern gebildete Ranken mit Blumen.
Ende XVII Jahrhundert
Gleich Nr. 77,57.

L.S. 1104 Sammetstoff. Grund blaue Seide mit Goldfäden durchwirkt, Muster geschnitten und ungeschnittener grauer Sammet: Schräg gestellte stilisirte Blüthenzweige, dazwischen Löwen und Doppeladler.
XVII Jahrhundert.

~~L.S. 1105~~ Seidenbrokat Grund weiße Seide Muster Silberfäden symmetrische Ranken mit kleinen Blüthen.
XVII – XVIII Jahrhundert.

L.S. 1106 Seidenstoff Grund weiß mit Silberfäden, symmetrisches Muster weiß und roth: Blüthen, palmettenartig geordnet, reihenweise versetzt.
XVII Jahrhundert

		[illegible]	
33	13	30	
25	16	20	
15	11	5	Da 1821.
22	11	10	
			Stoffdublette 2396
8	17	10	
18	26	40	
		19 793	

18

181

tV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1107	Seidenstoff hellroth, leichtes Gewebe, mit einbroschirten Pinienzapfen in Goldfäden. Orient X-XII Jahrhundert	16	37	50	Am 25/10.88 von der Kgl. Gewebesammlung in Crefeld einen Theil als Ergänzung angekauft. – 10 M.
L.S. 1108	Seidenstoff goldgelb, leichtes Gewebe, mit einbroschirten arabischen Palmetten in Goldfäden. Bruchstück von dem Gewande des heil. ..... Orient X-XII Jahrhundert.	20	16-7	50	
L.S. 1109	Seidendamast roth mit Gold broschirt, Muster unvollständig: Phantastische Blüthen und Ranken. Orient [?] XVI-XVII Jahrhundert	21	27	30	
L.S. 1110	Seidenstoff leichtes Gewebe, mit Silber durchwirkt: Auf klein gemustertem Grunde Rosetten in Roth Weiß und Gold, welche nicht regelmäßig wiedergekehrt zu sein scheinen. XVIII Jahrhundert	15	12	5	
~~L.S. 1111~~	Seidenflor roth, Rankenmuster. XVII Jahrhundert.	10	16-3	10	Stoffdublette 2399
~~L.S. 1112~~	Seidenband, Streifen von weiß durchbrochenem Grund und von rother flockiger Seide mit kleinem weißen Muster XVIII Jahrhundert	15	5,5	10	~~D. 38~~
L.S. 1113	Seidenbrokat Grund roth Muster Gold: Große stilisirte Blüthen, reihenweis nach rechts und links gewendet. Orient? XVII Jahrh.			40	
~~L.S. 1114~~	Seidenbrokat Grund rothe Seide, symmetrisches Muster [unvollständig] in Gold: Große stilisirte Blüthen und Blätter. XVII Jahrhundert.	13	25	30	Stoffdublette 2390

KGM-K_1878_0732_PA_0181_r

KGM-K_1878_0733_PA_0181_r

KGM-K_1878_0735_PA_0182_v

KGM-K_1878_0734_PA_0181_v

17

18

281

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1115	Seidendamast roth, mit Gold broschirt: Blüthenranken. XVII Jahrhundert.	16	16	30
L.S. 1116	Seidenrips roth, Muster in Gold und Silber broschirt: Blüthenranken, dazwischen kleine Blüthen in Gold und Silber gestickt. XVII Jahrhundert.	18	23	30
L.S. 1117	Seidenbrokat Grund violetter Damast, Muster in Silber und Gold: Rankenwerk. Orient [?] XVIII Jahrhundert.			30
L.S. 1118	Seidenstoff Grund grün, Reste eines großen Musters: Blumen und Ranken in farbiger Seide und Gold und Silber broschirt. XVIII Jahrhundert.	14	9	10
L.S. 1119	Seidenbrokat Grund violette Seide Muster Gold [unvollständig]: Ranken mit Tulpen und phantastischen Blüthen. XVII Jahrhundert.	38	17	30
L.S. 1120	Seidenstoff blau, Muster in Blau und etwas Gold: [unvollständig]: Kleine Blüthen und Ranken. XVII Jahrhundert.	11	20	15
L.S. 1121	Seidenstoff, Grund gelblicher Damast, symmetrisches Muster [unvollständig]: Blüthen und Voluten in Silber und etwas schwarzer Seide. XVIII Jahrhundert.	16	16	30
L.S. 1122	Seidendamast braun Ranken und Blüthen. Altchinesisch	31	15	30
				20,223

KGM-K_1878_0738_PA_0182_v

KGM-K_1878_0739_PA_0183_v

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. ~~1123~~	Seidendamast roth, kleines Rankenwerk und Paare von Reihern und Fischen. Altchinesisch. Gleich K. 6132 u. '78, 1125.	43	14-11	20	Da 1822.
L.S. 1124	Seidendamast roth, Rankenwerk und phantastische Blüthen. Altchinesisch	26	17	30	
L.S. ~~1125~~	Seidendamast roth, kleines Rankenwerk und Paare von Reihern und Fischen. Altchinesisch. Gleich K. 6132 u. '78, 1123.			10	Da 1823.
L.S. ~~1126~~	Seidendamast gelb Muster [unvollständig] Blumenranken. XVII Jahrhundert.				Tauschblatt Da 2395
		14	7	10	
L.S. ~~1127~~	Seidendamast roth: kleines quadratisches Muster, weiß aus Blattranken [unvollständig] Altchinesisch. Gleich K. 6131.	15	20	20	Da 1824.
L.S. 1128	Seidendamast grün, Muster [unvollständig]: klein quadrirter Grund, darin freie Felder mit Kopf eines Drachen. Altchinesisch	3,5	12	5	
L.S. 1129	Seidendamast roth: Rankenwerk und fliegende Vögel. Altchinesisch	30-10	30	30	
L.S. 1130	Seidendamast grün: Rankenwerk Altchinesisch	18	9	20	
				360	

18

184

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1131	Seidenstoff, Grund roth, Muster hellbraun: Ranken mit großen chinesischen Palmetten. Altchinesisch	21	23	30	
L.S. 1132	Seidendamast roth, symmetrisches Muster [unvollständig] Ranken mit großen chinesischen Palmetten. Altchinesisch	22	20	30	
L.S. 1133	Seidendamast roth, kleine Zweige mit Blüthen und Eicheln. XVII Jahrhundert	20	13	30	
L.S. 1134	Seidenstoff, Grund blaugrün, symmetrisches Muster [unvollständig] hellgrün: Stilisirte Blüthen. XVII Jahrhundert	11	21	10	
L.S. ~~1135~~	Seidenstoff, Grund grün, Muster weiß: Kleine Blüthen reihenweise abwechselnd. XVII Jahrhundert	34	9	30	Stoffdublette Va. 2388
L.S. 1136	Seidendamast grün: Blüthenranken reihenweise abwechselnd. XVII Jahrhundert	39	20	30	
L.S. 1137	Seidenstoff, Grund blau, Muster hellblau: Kleine Blüthenranken. XVII Jahrhundert	15	13	30	
L.S. 1138	Seidenstoff, Grund grün, Muster gelb: Rautenförmig gestaltete Palmetten. XVII Jahrhundert	18	46	30	
L.S. 1139	Seidendamast grün, Muster: Rautenförmig gestaltete Palmetten, reihenweise versetzt. XVII Jahrhundert	8	23	20	

20,608

KGM-K_1879_0747_PA_0185_v

17

581

KGM-K_1879_0746_PA_0184_v

18

Stoffsammlung Schnitzen (Fortsetzung)

L.S. 1140	Stoff Grund Leinen, symmetrisches Muster schwarze Seide mit reihenweis versetzten stilisirten Blumen XVII Jahrhundert.	14		13-3						20	
L.S. 1141	Seidenstoff Grund roth Muster grün feines Rankenwerk. Italien XIV Jahrhundert.	23		9						20	
~~L.S. 1142~~	Stoff, Grund grüne Seide Muster graues Leinen: kleine Blüthenzweige XVII Jahrhundert.	4		19						5	Stoffdublette Da 2387
L.S. 1143	Stoff, Grund grau Leinen, Muster grüne Seide: kleine Ranken mit Blättern und Blüthen und kleinen schräg gestellten Balken XVII Jahrhundert.	15		18						20	
L.S. ~~1144~~	Seidenstoff Grund roth und weiß Muster roth: stilisirte Blumen reihenweise nach rechts und links gewendet XVII Jahrhundert	10		25						20	Stoffdublette Da 2394.
L.S. 1145	Seidengaze lichtroth mit eingewirkten Damaststreifen mit orientalischem Laubwerk. Orient [?] XIV Jahrhundert.	20		30						20	
L.S. 1146	Leinenstoff blau, symmetrisches Muster weiß: kleine Ranken bilden rautenförmige Felder. XVII Jahrhundert	15		8-6						15	
L.S. 1147	Seidenstoff, breite einfarbige Streifen in Grün und Roth, dazwischen Streifen mit kleinem geometrischem Muster in verschiedenen Farben Frühmittelalterlich	21		22						30	

258

KGM-K_1878_0751_PA_0186_v

KGM-K_1878_0750_PA_0185_v

17

281

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1148	Seidenstoff mit breiten braunen gemusterten Streifen von rothem Atlas und gelben mit Gold durchwirkten Streifen. Ende XVIII Jahrhundert	20	16	25
L.S. 1149	Seidendamast gelb, Muster: Streifen mit länglich geometrischen Figuren XVI Jahrhundert	15	12	20
L.S. 1150	Seidenstoff Grund roth und schwarz mit Streifen mit kleinem geometrischem Muster. Frühmittelalterlich	12	16	20
~~L.S. 1151~~	Wollenstoff, in Streifen von abwechselnd rothem und grünem Grunde weiß stilisirte Blüthen, dazwischen Streifen von farbigen Bändern XVII Jahrhundert	48	37	~~Stoff. D. 165~~ 30
L.S. 1152	Kissenbezug, Gobelinarbeit, Borte und Mittelstück aus reichem Blattwerk Blüthen und Früchten Deutschland XVII Jahrh.			100
L.S. 1153	Seidenstoff Grund purpur mit gelben Punkten, Muster gelb grün und roth: Einzelne Blüthen. XVII Jahrhundert.	60	24	30
L.S. 1154	Seidendamast roth, Blüthenranken reihenweise abwechselnd. XVII Jahrhundert.	22	19	30
				21,013

18

tv

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung).

L.S. 1155	Seidenstoff Grund blau, Muster weiß: Kleine Blüthen reihenweis nach rechts und links gewendet XVII Jahrhundert	22	12	20
L.S. 1156	Seidenstoff Grund blau Muster gelb und grün [unvollständig]: Blumenranken XVII Jahrhundert.	18	7	10
L.S. 1157	Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb und weiß: Große stilisirte Palmetten mit Blüthen in persischer Art. XVII Jahrhundert	45	48	40
L.S. 1158	Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster [unvollständig] gelb: Große palmettenartige Blüthen XVII Jahrhundert	24	26	20
L.S. 1159	Seidenstoff Grund grün, symmetrisches Muster [unvollständig] weiß und gelb: Große Palmetten und Blüthen in persischer Art. XVII Jahrhundert	25	25	25
L.S. 1160	Seidendamast roth, große Blätter und Blüthen in palmettenartiger Anordnung Anfang XVIII Jahrhundert	66	50	30
L.S. 1161	Seidendamast roth, Muster [unvollständig]: Große Blüthen reihenweise geordnet, dazwischen Ranken. XVIII Jahrhundert	25	24	25
L.S. 1162	Seidendamast hellgrün: Große stilisirte Blüthen reihenweise geordnet. XVIII Jahrhundert	23	27	30

21 2 13

148

tv

18

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung).

L.S. 1163	Seidenstoff Grund gelb Muster unvollständig: Ranken und phantastische Blüthen. XVII Jahrhundert.	40	10-8	20
L.S. 1164	Seidendamast hellgrün, Muster [unvollständig]: Große stilisirte Blüthen, reihenweise gewendet. XVIII Jahrhundert	23	23	30
L.S. 1165	Seidendamast blau mit Blumenstreifen, deren Ränder aus Gold und weißer Seide bestehen; zwischen den Streifen kleine Kreuze in Gold. Anfang XVIII Jahrhundert	49	44	40
L.S. 1166	Seidenstoff Grund grün, Muster roth und weiß: Große Blüthen reihenweis nach rechts und links gewendet, durch Ranken verbunden. XVIII Jahrhundert	50	35	30
L.S. 1167	Seidenstoff Grund gelb, symmetrisches Muster [unvollständig] weiß: Großes aufsteigendes Ornament mit Blättern Blüthen und Früchten. Anfang XVIII Jahrhundert	69	46-37	30
L.S. 1168	Seidenstoff Grund weiß, Muster roth: Ranken mit Blüthen und Früchten. XVIII Jahrhundert	69	47	30
L.S. 1169	Stickerei auf Seide, Querstreifen, in der Mitte Christus am Kreuz mit Maria und Johannes, daneben knieend eine Frau in Nonnentracht; rechts und links je zwei Rosetten. Alles in Gold und farbiger Seide ausgeführt. Deutschland XIII Jahrhundert			40

KGM-K_1878_0763_PA_0189_v

17

681

KGM-K_1878_0762_PA_0188_v

18

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1170 Seidenbrokat Grund grün, Muster Gold: kleine Kreise in welchen sich von einander gekehrte springende Löwen befinden, zwischen den Kreisen kleine achttheilige Rosetten.
Sicilien XII–XIII Jahrh.

L.S. 1171 Seidenstoff roth, mit farbiger Seide gestickt. Schmale grüne Bänder, mit Rosetten auf ihrer Bindung, bilden spitzovale Felder in welchen aufrechtstehend die Figuren von Greifen Hasen Adlern und Löwen.
Deutschland Ende XIII Jahrh.

L.S. 1172 Borte, grüne Seide mit einbroschirten goldenen geometrischen Figuren.
Mittelalter.

L.S. 1173 Seidenstickerei farbig, auf grüner Seide ein länglich rechteckiges Feld, von einer Borte eingefaßt, ist in rautenförmige Felder getheilt, in welchen sich Papageien und andere Thiere paarweise gegenüberstehen.
Rheinische Klosterarbeit XIII Jahrh.

L.S. 1174 Stickerei im sogenannten Gobelinstich mit Seide auf Leinwand. Kleine quadratische Felder mit paarweis sitzenden Vögeln, zwischen denen sich Wappenlilien befinden. Rautenförmiges Feld mit Ornament.
Niederrhein XIII Jahrhundert

L.S. 1175 Seidenstickerei auf Leinengrund, Gopfstich, in streng quadratischer Musterung achteckige Felder mit kleinen Thieren.
Deutschland XIII–XIV Jahrh.

19	21		80
			40
			30
			200
			40
			30
			21,853

KGM-K_1878_0766_PA_0189_v

KGM-K_1878_0767_PA_0190_v

18v

17

081

Stoffsammlung Schmütgen (Fortsetzung)

L.S. 1176 Seidenstickerei mit Gold auf Leinewand: Bruchstücke eines rautenförmigen geometrischen Musters.
Deutschland XIII–XIV Jahrhundert

L.S. 1177 Theil einer Stola mit farbiger Seide im Gopfstich auf Leinewand gestickt: Rothes Feld mit weißem Wappenadler, gelbes Feld mit grüner Wappenlilie und Theil eines rothen Feldes mit zweischwänzigem Löwen.
Niederrhein XIII–XIV Jahrh.

L.S. 1178 Stickerei farbige Seide, im Gopfstich auf Leinewand zum Ausschlagen eines Kastendeckels. Zwei Reihen mit je acht Feldern, von denen abwechselnd eines einen Wappenlöwen auf grünem Grunde, das andere zwei von einandergekehrte Panther weiß auf gelbem Grunde enthält.
Niederrhein XIII–XIV Jahrh.

L.S. 1179 Seidenstickerei, farbig, im Gopfstich auf Leinengrund: Kleine geometrische Muster.
Deutschland XIII–XIV Jahrh.

L.S. 1180 Seidenstickerei farbig, auf Leinengrund, in drei Reihen enthaltend: Kleine weibliche Figürchen, welche sich an den Händen fassen.
Deutschland XIII–XIV Jahrh.

L.S. 1181 Stickerei in Seide und Gold auf rothem Sammet: Querstreifen, darstellend Maria mit dem Kinde in einer Glorie, mit zwei musicirenden Engeln zur Seite. Der Grund mit kleinen Rosetten bedeckt, eingefaßt mit einer schmalen Kölner Borte. Unten gelbseidene Franse.
Deutschland XVI Jahrhundert.

30

50

60

30

20

50

KGM-K_1878_0771_PA_0191_v

KGM-K_1878_0770_PA_0190_v

NP

CIV

17

161

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1182 Straminstickerei, Kreuzstich und Zopfstich auf getheilter Leinewand in bunter Seide: Schmale Bänder bilden rautenförmige Felder in welchen stehende phantastische Blüthen.
Rheinland Anf. XVI Jahrh.

L.S. 1183 Stickerei in Seide auf rothem Sammet: Aufrechtstehender Blüthenzweig, ehemals mit Perlen besetzt.
XVI Jahrhundert.

L.S. 1184 Goldstickerei auf dunkelblauer Seide: Theil einer aufsteigenden Borte: Ranken mit Blüthen und einer Krone.
Deutschland XV Jahrhundert.

L.S. 1185 Hälfte eines Täschchens, Seidenstickerei auf Leinengrund der Länge nach getheilt, mit einem rothen Löwen auf schwarzem Grunde und einem weißen Hirsch auf blauem Grunde.
Deutschland XV Jahrhundert.

L.S. 1186 Zwei Bruchstücke einer Stickerei in Gold und Seide: Theile von Gewandfiguren.
Deutschland XV Jahrhundert.

L.S. 1187 Seidenstickerei auf schwarzem Sammet: Rosetten und herzförmige Felder. [Sehr zerstört]
Deutschland XV Jahrh.

×

L.S. 1191 Kelchpalla, bestehend aus einem Stück einer Borte, welche auf Goldgrund mit rothem Sammet und Goldosen gewebt ist: Adler und Rankenwerk. Darum grüne Franse.
XVI Jahrhundert.

30

30

20

20

5

5

20

18

192

tV

Stoffsammlung Schmitgen (Fortsetzung)

L. S. 1189 Kelchdecke, grüner Sammet, mit Seide und Silberfäden gestickt: Das Lamm Gottes mit Kreuzesfahne und Kelch.
XVI Jahrh.

L. S. 1190 Stickerei, purpurviolette Seide mit aufgenähter Goldborte: Verschlungenes Arabeskenwerk.
XVI Jahrh.

X

L. S. 1188 Kreuzstichstickerei in bunter Wolle auf Leinwand: Brauner Grund und Muster aus verbundenen Achtecken mit farbigen Rosetten und Blüthen.
Deutschland XVI Jahrh.

L. S. 1192 Stickerei mit farbiger Seide im Kreuzstich auf Leinwand bortenartiges Muster: Grüne Ranken mit Blüthen auf hellrothem Grunde.
XVI Jahrh.

L. S. 1193 Stickerei auf weißem Silberbrokat mit Goldfäden und farbiger Chenille: Ranken und phantastische Blüthen.
Theil eines größeren Stückes, zur Kelchdecke verarbeitet
XVII Jahrh.

L. S. 1194 Kelchdecke, weißer Silberbrokat, mit einbroschirten goldenen Blumen. Rand und Kreuz aus farbigen Borten.
XVIII Jahrh.

L. S. 1195 Kelchdecke, blaue Seide, mit weißem Garn spitzenartig gestickt: I MR in krausem Rankenwerk
XVII Jahrh.

20

20

80

5

15

10

10

383

193

tV

18

Stoffsammlung Schmitzen (Fortsetzung)

C.S. 1196 Kelchdecke, Weißstickerei auf Leinewand; in der Mitte Rosette aus Spitzen, in den Ecken große gestickte nelkenartige Blüthen.
XVII Jahrh.

C.S. 1197 Borte, rother Sammet, mit Seide und Gold gestickt. Aufrechtstehendes Rankenmuster mit einem Wappenschild in welchem Kelch und Fackeln.
Deutschland Anf. XVI Jahrh.

C.S. 1198 Borte, rother Sammet mit Seide und Gold gestickt. Aufrechtstehendes Rankenmuster.
Deutschland Anf. XVI Jahrh.

C.S. 1199 Borte, rother Sammet mit Seide und Gold gestickt. Aufrechtstehendes Rankenmuster mit einem Wappenschild in welchem ein Beil und eine Keule gekreuzt sind. Der Grund ist mit Flittern benäht.
Deutschland Anf. XVI Jahrh.

C.S. 1200 Borte [Querstück] rother Sammet, mit Seide und Gold gestickt: Aufrechtstehendes Rankenmuster mit einem Wappenschild, in welchem eine Säule.
Deutschland Anf. XVI Jahrh.

C.S. 1201 Lappa eines Formantels, schwarze Leinewand, mit Gold- und Silberfäden in farbiger Seide gestickt, darstellend eine gothische Halle mit drei von Sonnenstrahlen gefüllten Bögen unter welchen zwei nicht mehr vorhandene Heiligenfiguren standen.
Deutschland Anf. XVI Jahrh.

10

30

20

30

20

50

543

KGM-K_1878_0783_PA_0194_v

KGM-K_1878_0782_PA_0193_v

17

18

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 1202 Gestickter Streifen von einem Meßgewand [Bruchstück] in Gold und Seide ausgeführt: In gothischer Architectur übereinanderstehend Figuren von Heiligen: die heil. Helena der heil. Erasmus und Bruchstück eines dritten.
Deutschland Anf. XVI Jahrh.

S. 1203 Gestickter Streifen von einem Meßgewand [Bruchstück] in Gold und Seide ausgeführt. In gothischer Architectur übereinanderstehend Figuren von Heiligen: der heil. Hieronymus, die heil. Elisabeth der heil. Augustinus.
Deutschland Anf. XVI Jahrh.

S. 1204 Gestickter Streifen von einem Meßgewand auf Leinengrund, mit Gold und farbiger Seide bestickt: Unter Baldachin übereinanderstehend in ganzer Figur der heil. Petrus und die heil. Katharina
Deutschland Anf. XVI Jahrh.

S. 1205 Stickerei von einem Meßgewand mit Gold Silber und Seide: Ein knieender Engel hält zwei Wappenschilder [Bruchstück]
Deutschland Anf. XVI Jahrh.

S. 1206 Stickerei — Bruchstück einer breiten Borte — auf verschossenem roth seidenem Grunde Muster aus aufgenähten Goldfäden: Schlanke Ranken und Blätter
XIV – XV Jahrh.

80

150

80

80

40

073

18

195

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S.S. ~~1207~~	Seidenstoff grün, mit vergoldeten und versilbert kleinen Papierrosetten beklebt. XV Jahrhundert.									5	Da 1825.
S.S. ~~1208~~	Sammetstoff roth, mit Resten einer kreuzweisen Benähung und aufgesetzten kleinen Papierrosetten. XV Jahrhundert.									5	Da 1826.
S.S. 1209	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund roth, Muster [unvollständig] grün und weiß: Gr. arabische Palmetten weiße Blüthen und Vögel. Das Stück ist mit Streifen und Sternen von vergoldetem Leder überklebt. Italien XIV Jahrh.	12	19							10	
S.S. 1210	Seidendamast roth, mit Seide gesteppt, Streifen mit kleinem schuppenartigen Muster. XVI Jahrh.	14	8							15	
S.S. ~~1211~~	Sammetstoff schwarz, mit Silberfäden kreuzweise benäht. XV Jahrh.									5	Da 1827.
S.S. 1212	Seidendamast roth, mit Silberfäden kreuzweise benäht, in den so entstandenen Feldern wiederholt SW und Rosetten. XV Jahrhundert.									10	
S.S. ~~1213~~	Seidendamast roth mit Resten eines Granatmusters; in Goldfäden kreuzweise benäht. XV Jahrh.									5	Da 1828.
										23,028	

KGM-K_1878_0788_PA_0195_r

KGM-K_1878_0789_PA_0195_r

18

196

KGM-K_1878_0790_PA_0195_v

KGM-K_1878_0791_PA_0196_v

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S.S. 1214	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rother Sammet, mit gepreßten Flittern benäht. XVI Jahrh.	10	
S.S. ~~1215~~	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rother Sammet, mit zwei Oeffnungen; um dieselben und am Rande Borten mit gepreßten Flittern benäht. XVI Jahrh.	20	Da 1829.
S.S. 1216	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rothe Seide, mit Granatapfelmuster; mit Flittern benäht und Borte. XVI Jahrh.	10	
S.S. ~~1217~~	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rothe Seide mit Granatapfelmuster; mit Flittern benäht und Borte. XVI Jahrh.	10	Da 1830.
S.S. 1218	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, grüner Sammet, gemustert und mit Silberfäden benäht. XVI Jahrh.	10	
S.S. ~~1219~~	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, gemusterter Sammet, verblaßt; mit gepreßten Goldflittern benäht. XVI Jahrh.	10	Da 1831.
S.S. 1220	Stickerei zum Schmuck von Reliquien blauer gemusterter Sammet mit gepreßten Goldflittern benäht. XVI Jahrh.	10	

KGM-K_1878_0792_PA_0196_r
KGM-K_1878_0793_PA_0196_r

18

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

C.S. 1221	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, weiß Leinen, mit gepreßten Goldflittern benäht. XVI Jahrh.	15	
C.S. ~~1222~~	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rothe Seide, mit rundem Loch, mit Sternen, aus vergoldetem Pergament und Silberflittern, benäht. XVI Jahrh.	5	Da. 1832.
C.S. 1223.	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rothe Seide mit Goldflittern benäht und farbiger Borte. XVI Jahrh.	15	
C.S. 1224	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf rother [verschossen] Seide Stickerei in Goldfäden und Flittern mit I H S. XVI Jahrh.	10	
C.S. 1225	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf rother Seide [verschossen] Stickerei von Goldfäden Flittern und Metallkugeln baumartige Arabeske. XVI Jahrh.	20	
C.S. 1226	Stickerei zum Schmuck von Reliquien; auf rothem Sammet Stickerei in Goldfäden und Flittern mit I H S. XVI Jahrh.	15	
C.S. 1227	Stickerei zum Schmuck von Reliquien; auf rothem Sammet in Goldfäden Flittern und Perlen: Arabesken. XVI Jahrh.	15	

KGM-K_1878_0798_PA_0197_v

KGM-K_1878_0799_PA_0198_v

AP

17

861

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 1228	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf blauer Seide in Goldfäden und Flittern: Strahlenförmige Verzierungen. XVI Jahrh.	10	
S. ~~1229~~	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf verschossener Seide in Goldfäden und farbiger Seide: Arkaden mit Bäumen und Blüthenwerk. XVI Jahrh.	15	Da 1833.
S. 1230	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf rother verschossener Seide Stickerei mit Goldfäden Perlen und kleinen Rubinen: I H. S. und Ornament. XVI Jahrh.	15	
S. 1231	Stickerei zum Schmuck von Reliquien auf rothem Sammet in Goldfäden und Flittern: Halbrundes Feld mit Ornament. XVI Jahrh.	15	
S. 1232	Stickerei zum Schmuck von Reliquien grüner Sammet, mit Granatapfelmuster, ausgenäht mit weißer Seide und Goldflittern. Deutschland XV Jahrh.	15	
S. 1233	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, Streifen rother Seide mit Gold- und Silberfäden benäht: Netzartiges Muster und Rankenwerk. XVI Jahrh.	15	
		23,288	

KGM-K_1878_0800_PA_0198_r
KGM-K_1878_0801_PA_0198_r

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

C.S. 1234	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, kragenartiges Stück, grüner Sammet mit Gold und Flittern benäht: Reiche stilisirte Ranken. XVI Jahrh.	20
C.S. 1235	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, kragenartiges Stück, rothe Seide mit Goldfäden und farbiger Seide benäht: Einfache Ranken. XVI Jahrh.	20
C.S. 1236	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rother Sammet mit Gold- und Silberfäden benäht: Reiches Rankenwerk mit Blüthen. XVI Jahrh.	30
C.S. 1237 a-d	Vier Theile einer Stickerei [Verzierung eines Reliquienschädels] rother Sammet, mit Silber und Gold gestickt: Zierliches Rankenwerk und I H S. Deutschland XVI Jahrh.	50
C.S. 1238	Stickerei zur Verzierung eines Reliquienschädels, halbrundes Feld, auf rother Seide mit Gold gestickt: Rankenwerk und Blüthen. Deutschland XVI Jahrh.	25
C.S. 1239	Stickerei zur Verzierung eines Reliquienschädels, halbrundes Feld, halbrundes Feld, auf rother Seide mit Gold gestickt: Rankenwerk und I H S. Deutschland XVI Jahrh.	40
C.S. 1240	Stickerei zur Verzierung eines Reliquienschädels, halbrundes Feld, auf schwarzem Sammet mit Gold gestickt: Ranken. Deutschland XVI Jahrh.	25

KGM-K_1878_0804_PA_0199_r
KGM-K_1878_0805_PA_0199_r

18

200

KGM-K_1878_0806_PA_0199_v

KGM-K_1878_0807_PA_0200_v

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 1241 Stickerei zur Verzierung eines Reliquienschädels, halbrundes Feld, auf rothem Sammet mit Gold gestickt: Ranken.
Deutschland XVI Jahrh.

S. 1242 Stickerei; längliches Feld von rothem Sammet in Silber und Gold gestickt: Reiches Rankenwerk mit silbernen Borten. Aufgesetzt auf einen roth und gelb gemusterten Seidenstoff.
Deutschland XVI Jahrh.

S. 1243 Theil eines Kissens, rother Sammet, mit aufgenähter Goldschnur: Rand und zwei einspringende Ecken in zierlichen Arabesken. Zwei kleine Goldquasten.
XVI Jahrhundert.

S. 1244 Stickerei zum Schmuck von Reliquien, halbrundes Feld, auf rother Seide: Borte Rankenwerk und M R A aus Gold und Silberfäden weißer Seide und Flittern.
XVI Jahrhundert.

S. 1245 Stickerei zum Schmuck von Reliquien, halbrundes Feld, auf rothem Sammet Borte und I H S aus Gold- und Silberfäden und Flittern auf weißer Seide.
XVI Jahrhundert.

S. 1246 Stickerei zum Schmuck von Reliquien – auf rother Seide achteckige Rosette mit I H S und Rankenwerk in Gold und weiß und blauer Seide
XVI Jahrhundert.

15

20

40

30

20

25

648

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 1247 Stickerei zum Schmuck von Reliquien, halbrundes Feld: Borten und I H S in Gold und weißer Seide
XVI Jahrhundert.

S. 1248 Stickerei zum Schmuck von Reliquien, halbrundes Feld, auf grünem Sammet reiche Arabesken und I H S in Silber- und Goldstickerei und weißer Seide mit Flittern.
XVI Jahrhundert.

S. 1249 Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rothe Sammet [verschossen] I H S und zwei Voluten und Borte aus Gold- und Silberfäden mit Flittern.
XVI Jahrhundert.

S. ~~1250~~ Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rother Sammet [verschossen] M A R und zwei Voluten und Borte aus Gold- und Silberfäden mit Flittern.
XVI Jahrhundert.

S. 1251 Stickerei zum Schmuck von Reliquien, halbrundes Feld, auf grüner Seide Rankenwerk und I H S mit Goldfäden und Flittern und einer Spitze.
XVI Jahrhundert.

S. 1252 Theil eines gestickten Kissens zur Aufnahme von Reliquien, grüne Seide, mit zierlichem Rankenwerk aus Gold und Silberfäden und mit einer silbernen Spitze besetzt.
XVI Jahrhundert.

25

30

10

10 Ca 1834.

15

30

22 768

KGM-K_1878_0814_PA_0201_v

KGM-K_1878_0815_PA_0202_v

1878

Stoffsammlung Schmützen (Fortsetzung)

S. 1253	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rother Sammet, mit Borte und zwei Voluten von Goldfäden und aufgesetzten Flittern. XVI Jahrhundert.	5	
S. 1254	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rother Sammet, mit Borte und Rosette aus Goldfäden und Flittern. XVI Jahrh.	5	
S. ~~1255~~	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, blaue Seide mit Borte und I H S aus Silberfäden und Flittern. XVI Jahrh.	5	D. 1835.
S. 1256	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, halbrundes Feld, auf blauer Seide: Rankenwerk in Goldstickerei, und silberne Spitze. XVI Jahrh.	10	
S. ~~1257~~	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, halbrundes Feld auf hellrother Seide: Rankenwerk aus Goldstickerei mit kleinen Rubinen. XVI Jahrh.	10	D. 1836.
S. 1258	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, rother Sammet, darauf zwei Palmen und Blüthe in Silberstickerei. XVI Jahrh.	10	
S. 1259	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf rothem Sammet Rankenwerk in starkem Relief aus unterlegten Goldfäden hergestellt. XVII Jahrh.	30	
		843	

KGM-K_1878_0816_PA_0202_r

KGM-K_1878_0817_PA_0202_r

KGM-K_1878_0818_PA_0202_v

KGM-K_1878_0819_PA_0203_v

17

203

1878

Stoffsammlung Schmitzer (Fortsetzung)

C.S. 1260	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, halbrundes Feld, auf rothem Sammet in Silber gestickt: Ranken. XVII Jahrh.	10	
C.S. 1261	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf rothem Sammet: Blume aus Silberlahn, flechtwerkartig gebildet. XVII Jahrh.	10	
C.S. ~~1262~~	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf bunt gemusterter Seide: Gold- und Silberspitzen und kleine Rosetten aus Gold- und Silberdraht mit Rubinen. XVIII Jahrh.	10	Da 1837.
C.S. 1263	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf rothem Sammet netzartiges Flechtwerk aus Gold- und Silberfäden. XVII Jahrh.	15	
C.S. 1264	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf rother Seide Flechtwerk und Spitzen aus Gold- und Silberfäden XVII Jahrh.	10	
C.S. 1265	Stickerei zum Schmuck von Reliquien, auf rothem Sammet Borte mit Spiralen aus Goldfäden. XVII Jahrh.	10	
C.S. 1266	Stickerei zum Schmuck von Reliquien – auf rothem Sammet Borten aus Gold geflochten, und einzelne Reihen aus gelber Seide XVII Jahrh.	5	

KGM-K_1878_0820_PA_0203_r
KGM-K_1878_0821_PA_0203_r

18

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 1267 Kelchdecke, weißer Atlas, mit bunter Seide gestickt. In der Mitte I H S, in den Ecken Blüthen.
Deutschland XVII Jahrh.

S. 1268 Theil einer Kelchdecke, weiße Seide, in rother Seide mit Stielstich und Knötchen gestickt: Schmaler Rand und palmettenartige Eckstücke.
XVI Jahrhundert.

S. 1269 Brokatstoff, weiße Seide, Muster Gold, mit rother und grüner Seide umnäht. Deutsche Stickerei auf chinesischem Stoff.
XVII Jahrh.

S. 1270 Decke, blauer chinesischer Seidenstoff mit farbiger Seide bestickt: In der Mitte Kranz mit Rosette, in den Ecken Tulpen und Vögel.
Ende XVII Jahrh.

S. 1271 Theil einer Decke, rother Seidendamast, mit kleinen Eichenzweigen, bestickt in Silber und Gold: Borte aus schlanken Palmetten, in den Ecken vier Wappenschilder.
XVII Jahrh.

S. 1272 Seidenstoff weiß, mit eingewirkten Blüthen; der Grund dazwischen durch Stepparbeit mit reichem Rankenwerk bedeckt.
XVIII Jahrh.

S. 1273 Seidenstickerei aus weißer Seide mit Gold und bunter Seide gestickt: Füllhörner und Blumenranken. „Zusammengenäht aus Bruchstücken einer größeren Decke"
Deutschland XVII Jahrh.

10

10

20

40

30

40

20

17

18

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

P.S. 1274 Bildstickerei in Gold und farbiger Seide: Enthauptung zweier Heiligen.
Deutschland XVII Jahrh.

P.S. 1275 Kelchdecke, weiße Seide, mit bunter Seide und Gold reich gestickt: IHS in reicher Umrahmung, Füllhörner mit Blumen und Blüthenzweigen.
Deutschland Ende XVII Jahrh.

P.S. 1276 Seidenfilet roth, mit Goldfäden und bunter Seide durchzogen, große achteckige und kleine Sterne.
XIV Jahrh.

P.S. 1277 Seidenfilet mit Goldfäden in farbiger Seide durchzogen, rautenförmiges Muster. In den Feldern befinden sich aufgesetzt: Kleine runde Palmetten von farbigem Seidenzeug auf welchem phantastische Thiere und Wappenlilien mit Goldfäden aufgenäht sind.
Deutschland XIV Jahrh.

P.S. 1278 Seidenfilet Farbe? mit eingestopften Wappenlilien in weißer Seide.
Deutschland XVI Jahrh.

P.S. 1279 Seidenfilet Muster [unvollständig] in weiß und grünen Seidenfäden rautenförmige Felder Sterne und anderes Ornament.
Deutschland XIV Jahrh.

P.S. 1280 Gobelinweberei, abgepaßtes Stück, Grund gelbe(?) Seide, darin gewirkt zwölf Reihen von von je acht farbigen Wappenschildern, von denen die zwölf oberen Reihen

100

80

40

80

20

5

18

17

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

unten, und die unteren nach oben gewendet sind. Am oberen und unteren Rande farbige Borte.
XIII Jahrh.

Wappenerklärung:

S. 1281	Borte aus Seide, gobelinartig gewebt, mit arabischen Schriftzügen. Orient.	28		14							100
S. 1282	Haarnetz, Filet gelbe Seide Mittelalter.	47		4							50
S. 1283	Haarnetz, Filet, von grüner Seide, mit weißen Fäden durchzogen, kleine Rosetten. Mit einer Goldborte. Deutschland XIV–XV Jahrh.										30
S. 1284	Bruchstück eines Haarnetzes, Filet, von rother Seide mit weißen Fäden durchzogen. Kleine Rosetten. Deutschland XIV–XV Jahrh.										40
S. 1285	Haarnetz, Strickarbeit, aus gelbgrüner Seide. Deutschland Mittelalter.										20
S. 1286	Theil eines Haarnetzes, Knüpfarbeit aus rother Seide Deutschland Mittelalter.										30
											20
											698

KGM-K_1878_0832_PA_0206_r
KGM-K_1878_0833_PA_0206_r

18

207

tV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S.S. 1287	Theil eines Haarnetzes aus Büschel rothen Garns im Rahmen geknüpft. Deutschland Mittelalter	20
S.S. 1288	Kopfnetz, tellerartig, aus schwarzem Seidenfilet mit Goldfäden und bunter Seide, in reichen geometrischen Mustern durchzogen. [Sehr zerstört] Rheinlande XIV Jahrh.	40
S.S. 1289	Haarnetz grün, Seidenfilet, mit aufgesetzten aus Goldfäden gebildeten Theilen. Rheinlande XIV Jahrh.	50
S.S. 1290	Haarnetz, Filet aus Goldfäden in großen Maschen, mit rother Seide gefüttert. Rheinlande XV Jahrh.	50
S.S. 1291	Kopfschmuck, gebildet aus einem Streifen von rothem Sammet, mit einem netzartigen Zwischensatz. In den letzteren bestehen die Stäbe aus Goldröhrchen, die Kreuzungen aus Glas und aus Flußperlen. Rheinlande XIV Jahrh.	50
S.S. 1292	Haarnetz, Filet, aus rother Seide, in weißer Seide mit geometrischen Mustern gefüllt. Deutschland XIV–XV Jahrh.	50
S.S. 1293	Beutel [?] aus gestreiftem Seidenstoff und Borten; in der Mitte eine Rosette aus Goldfäden gebildet. Deutschland XV Jahrh.	30
		988

KGM-K_1878_0836_PA_0207_r
KGM-K_1878_0837_PA_0207_r

tV

18

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1294 Hülle für einen Reliquienschädel, grüne Seide, mit aufgenähten geprägten Metallplatten. Eine Oeffnung in derselben eingefaßt mit einer rothen Borte an welcher Plättchen und Perlen aus Metall hängen.
Deutschland XV Jahrh.

L.S. 1295 Stickerei mit Goldfäden, auf blauem Sammet, netzförmig gelegte Fäden mit Rosetten in den Feldern.
XVI Jahrhundert.

L.S. ~~1296~~ Stickerei [Bruchstück] brauner Sammet, mit Resten von Granatmuster, mit aufgenähten kleinen Rosetten von Goldfäden.
XV Jahrh.

L.S. ~~1297~~ Sammetstoff kragenartig geschnitten, schwarz, mit Resten einer Borte aus aufgenähten gepreßten Metallblüthen.
Deutschland XV Jahrh.

L.S. 1298 Stickerei zur Verzierung einer Reliquie, rothe Seide, darauf kleine Platte von grünem Sammet mit Goldborte. Auf der Platte I H S in Perlenstickerei.
Deutschland XVI Jahrh.

L.S. 1299 Stickerei [Bruchstück] Auf einem leichten rothen Seidenstoff Borte und Rosette aus krausgedrehten Gold- und Silberfäden.
XVI Jahrh.

L.S. ~~1300~~ Stickerei [Bruchstück] bunt gemusterter Seidenstoff mit Borten und Flittern besetzt
XVIII Jahrh.

20

15

10 Da 1838.

2 Da 1839.

5

5

5 Da 1840

18

tV

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 1301	Seidenstoff roth, mit goldenen und seidenen, anscheinend persischen Borten. Auf dem Stoff Rosetten mit Silberfäden gestickt. XVII Jahrh.										10			
S. ~~1302~~	Beutel von grünem Sammet, mit schmaler Palermitaner Borte in Gold. XIII Jahrh.										40			Da 1841.
S. ~~1303~~	Beutel aus rothem gepreßten Sammet mit unvollständigem Muster. XVI Jahrh.										10			Da 1842.
S. 1304	Kappe, haubenartig genäht aus einem rothen Seidendamast mit Rankenmuster und einbroschirten goldenen Blüthen. Der Seidendamast wahrscheinlich orientalisch XV – XVI Jahrh.	15		15							80			
S. ~~1305~~	Kappe aus rothem Seidenrips, unvollständig. Mittelalter.										10			Da 1843.
S. 1306	Stickerei, auf weißseidenem Grund kleine Rosetten und Ranken aus Gold und farbiger Seide. [Bruchstück] XVII Jahrh.										2			
S. ~~1307~~	Stickerei, auf weiß seidenem Grund halbrundes Feld, vielleicht zu einer Tasche, mit Chenille und Goldfäden gestickt. XVIII Jahrh.										2			Da 1844.
S. 1308	Alliance-Wappen in Gold Silber und farbiger Seide gestickt Anfang XVIII Jahrh.										10			
											214			

KGM-K_1878_0847_PA_0210_v

KGM-K_1878_0846_PA_0209_v

17

18

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

P.S. 1309 Gürtel Bortenwirkerei aus weißer grüner Seide und Gold: Kleine Felder mit Wappenschildern Thieren und Sternen.
XIII (?) Jahrh.

P.S. 1310 Kopfbinde, schmaler Streifen von grüner Seide; auf demselben abwechselnd ein längliches Feld mit Flußperlen auf eine Unterlage mit Pergamentblättchen genäht, und ein längliches Feld mit Goldfiligran und einem kleinen Rubin in der Mitte. Zwischen den Feldern schmale Oesen aus Goldblech. Von den Filigranplatten sind zehn mit den Steinen und drei ohne Steine erhalten; von den Platten mit Perlen ist nur eine vollständig; auf den sechs anderen haben sich nur einige Perlen erhalten.
Frühmittelalterlich.

P.S. 1311 Kopfbinde, weiße Seide, belegt mit dünnen Goldplatten, von denen abwechselnd je eine längere mit Glasperlen benäht ist, während die kürzere die flach gepreßte Figur eines schreitenden Löwen zeigt
XIII – XIV Jahrh.

P.S. 1312 Stirnbinde, bestehend aus einem Streifen rother Seide; auf demselben befinden sich Goldplättchen mit Glasperlen benäht, abwechselnd mit Plättchen auf welche die Figur eines schreitenden Löwen geprägt ist [Bruchstück].
XIII – XIV Jahrh.

P.S. 1313 Stirnbinde aus blauem Leinenstoff, welcher abwechselnd mit weißer und rother Seide in länglichen Feldern umsponnen ist.
Deutschland Mittelalter.

100

1000

400

100

30

KGIMK_1978_0851_PA_0211_v

KGIMK_1978_0850_PA_0210_v

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

P.S. 1314 Seidenstoff roth, verziert durch aufgesetzte rosenartige Blumen, welche mit grüner und weißer Seide über Pergamentblättchen gestickt sind. [Bruchstück]
XIV – XV Jahrh.

P.S. 1315 Beutelchen aus farbiger Seide gestrickt – in demselben abwechselnd ein Streifen roth mit Weiß und Blau, und ein Streifen mit Schwarz und Weiß. Gemustert mit dem Thurme von Castilien und der Wappenlilie von Frankreich. Schnüre aus Seide geflochten, mit Knöpfen und Quasten.
Frankreich XIII Jahrh.

P.S. 1316 Täschchen, Vorderseite Goldstoff, mit silbernen sich kreuzenden Borten verziert. Rückseite blaue Seide mit Borten kreuzweis besetzt. Das Futter rothe Seide.
Mittelalter.

P.S. 1317 Kopfputz, bestehend aus Binde von schwarzem Sammet, darauf Rankenwerk aus Gold gestickt und aufgelegte Blumen in Passementeriearbeit. Darüber diademartige Bekrönung mit sieben Rosetten in Passementeriearbeit auf Goldfäden; mit Steinen und Perlen besetzt.
Deutschland XVII Jahrh.

P.S. 1318 Theil eines Kopfschmuckes zur Verzierung einer Heiligenfigur aus durchbrochenen mit farbiger Seide umsponnenen Blumen.
Deutschland XVII Jahrh.

P.S. 1319 Blumenfrepter für eine Heiligenfigur aus Gold und farbiger Seide in Passementeriearbeit.
Deutschland XVII Jahrh.

10

100

100

20

10

20

KGM-K_1878_0852_PA_0211_r
KGM-K_1878_0853_PA_0211_r

18

tV

212

1578

Stoffsammlung Schnützen (Fortsetzung)

1320 ab

a. Blume aus roth weiß und grün umsponnener Seide. 1

b. Blume aus rosa umsponnener Seide. 1

XVI Jahrhundert.

C.S. 1321

Runde Reliquienkapsel aus gelbem Seidenstoff genäht; mit einer Borte zum Anhängen versehen. 10

Mittelalter.

C.S. 1322

Kränzchen aus grüner Seide, welche scharf gedreht, wie ein Mooskranz verschlungen ist. 10

XV Jahrh.

C.S. 1323 a/b

Zwei Theile von Behangstücken einer Heiligenfigur, aus Golddrahtflittern und Glasperlen medaillonartig gebildet. 15

Deutschland XV Jahrh.

C.S. 1324

Rosette aus rother Seide über Pergamentblättchen genäht; zum Aufnähen auf Seidenstoffe bestimmt. 5

C.S. 1325

Theil eines kronenartigen Kopfschmuckes, weiß seidenes Band, eingefaßt und getheilt von kräftigen mit Silberlahn umwundenen Schnüren; dazwischen palmettenartig aufwachsende Spitzen mit Blättern aus Gold- und Silberfiligran. 10

Niederlande XVII Jahrh.

C.S. 1326

Theil einer Quaste aus weiß grün und rother Seide, mit Golddraht umflochten. 2

158

KGM-K_1878_0856_PA_0212_r

KGM-K_1878_0857_PA_0212_r

18

213

tV

1878

Stoffsammlung Schmütgen (Fortsetzung)

L.S. 1327 Byssus, feiner weißer Baumwollenstoff mit Gold und purpurfarbener Seide broschirt: Einzelne Figur, welche nicht regelmäßig als Muster wiedergekehrt zu haben scheint: Längliche kleine gemusterte Raute, umgeben von zwölf kleinen Rosetten.
Theil vom Gewande des heil. . . .

Orient VIII – X Jahrh.

L.S. 1328 Leinenstickerei [Theil einer größeren Decke] auf dünnem Leinenstoff mit weißem Garn gestickt: Rautenförmige Felder, gebildet aus breiten zackig verzierten Bändern; auf den Kreuzungspunkten runde Schilder mit Thierfiguren. Die Rautenfelder wiederum getheilt und sternartig gefüllt: Theil einer verschlungenen Borte.

XIII. Jahrh.

Nach Schmütgen wahrscheinlich aus Spanien

L.S. 1329 Leinenstickerei [Theil einer größeren Decke] dünner Stoff mit geometrischen Mustern.

Rheinlande XIII Jahrh.

L.S. 1330 Leinenstickerei [Theil einer größeren Decke] dünner Stoff mit geometrischen Mustern

Rheinlande XIII Jahrh.

L.S. 1331 Leinenstickerei [Theil einer großen Decke] auf dünnem Leinengrund mit weißem Garn gestickt, geometrisches Muster: Rand mit schräg liegenden Mäandern Grund mit rautenförmigen Feldern.

XII – XIII Jahrh.

10		20							100			
									100			
									10			
									10			
									30			

KGM-K_1878_0863_PA_0214_v

KGM-K_1878_0862_PA_0213_v

17

212

82

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. 1332 Leinenstickerei [Theil einer großen Decke] auf dünnem Leinengrund mit weißem Garn gestickt: Borten und Kreuze mit Lilienarmen.
XIII Jahrh.

S. 1333 Leinenstickerei, auf glattem Leinengrund sind die Stiche reihenweise gelegt, so daß sie lange freistehende Schlingen, ähnlich dem ungeschnittenen Sammet bilden.
Mittelalterlich.

S. 1334 Leinengewebe mit Spuren der ehemaligen vorwiegend geometrischen Musterung in rother gelber und blauer Seide
Deutschland XIV–XV Jahrh.

S. 1335 Leinenstickerei [Theil einer großen Decke] dünnes Gewebe, durchstopft in zackigen Mustern.
Mittelalterlich.

S. 1336 Leinenstickerei, der Grund durch Ausziehen und Benähen der Fäden netzartig getheilt; das Muster scheint eine Bogenstellung mit romanischen Säulen gewesen zu sein; erhalten ist eine Säule und die Füllung eines Feldes, einen Drachen darstellend.
XIII Jahrh.

S. 1337 Leinenstoff, mit acht Borten von durchbrochener Arbeit in einfachen geometrischen Mustern.
[Bruchstück, sehr zerstört]
XVI Jahrh.

S. 1338 Mustertuch für Reißstickerei, in durchbrochener Arbeit.
XII–XIII Jahrh.

20

5

10

10

30

5

15

503

KGM-K_1878_0866_PA_0214_v

KGM-K_1878_0867_PA_0215_v

8V

17

SN

1878

Stoffsammlung Schmülgen (Fortsetzung)

S.S. 1339 Mustertuch für Weißstickerei, in durchbrochener Arbeit

XVI – XVII Jahrh.

S.S. 1340 Decke für ein Lesepult, weiß Leinen, mit groben Leinenfäden im Kettenstich gestickt mit Zuthaten von etwas farbiger Seide. Von dem langen und schmalen Streifen, welcher zum Herüberhängen nach beiden Seiten bestimmt war, ist nur die eine Hälfte vollständig erhalten; dieselbe enthält zwischen reichen Blüthenranken in einem Vierpaß dargestellt die Begrüßung Mariä. In den vier Rauchfaß schwingende Engel. Am unteren Rande die Gestalten von sechs Aposteln. Die andere sehr zerstörte Hälfte von gleicher Anordnung enthielt in dem Vierpaß die Krönung Mariä.

Deutschland XIV Jahrh.

S.S. 1341 Kelchtuch weiß Leinen, mit Resten einer in Seide gestickten Borte: Roth mit etwas Blau und Weiß, geometrisches Muster mit kleinem Blattwerk

Deutschland XV – XVI Jahrh.

S.S. 1342 Mäntelchen für eine Heiligenfigur, weiß Leinen, mit roth und grüner Seide gestickt. Rankenwerk und Blüthen, daran eine Spitze aus Seidenfilet, farbig gefüllt.

Deutschland XVII Jahrh.

S.S. 1343 Leinenstoff, bedruckt, Grund schwarz, Muster weiß [unvollständig]: Adler und Blattwerk.

Deutschland XV Jahrh.

27,500

5

250

10

20

18 15 10

490

KGM-K_1878_0871_PA_0216_v

KGM-K_1878_0870_PA_0215_v

17

912.

8v

Stoffsammlung Schnütgen. (Fortsetzung)

C.S. 1344	Leinenstoff braun bedruckt: Theil eines fliegenden Vogels. Deutschland XV. Jahrh.	12	12	10
C.S. 1345	Leinenstoff, bedruckt, Grund blau Muster unvollständig; der Druck schwarz scheint vergoldet gewesen zu sein: Orientalisches Muster aus Ranken und Palmetten, dazwischen Löwen und Kraniche. Deutschland XV. Jahrh.	14	23	20
C.S. 1346	Leinenstoff, bedruckt, Grund weiß, mit eingewebten geometrischen Mustern. Der Druck schwarz scheint vergoldet gewesen zu sein: Orientalisches Muster aus Ranken und Palmetten, dazwischen Löwen und Kraniche. Deutschland XV. Jahrh.	35	20-8	40
C.S. 1347	Leinenstoff bedruckt Muster schwarz mit etwas Grün: Blattwerk und Theile von Figuren mit Spruchband. Deutschland XV. Jahrh.	13	13	10
C.S. 1348	Leinenstoff roth bedruckt mit wolliger Farbendecke: Rest eines späten Granatapfelmusters. Deutschland XVI. Jahrh.	11	20	10
C.S. 1349	Leinenstoff, blau bedruckt, das Muster weiß ausgespart, reihenweise abwechselnde herzförmige Felder und palmettenartig geordnete Blüthensträuße. Italien Ende XV. Jahrh.	27	30	15
C.S. 1350	Spitzenmuster Leinewand schwarz gedruckt. XVII. Jahrh.			5

KGM-K_1878_0872_PA_0216_r
KGM-K_1878_0873_PA_0216_r

18

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

C.S. 1351	Leinenstoff gelb und violett bedruckt: Blüthenwerk auf kleingemustertem Grund. Niederrhein XVII. Jahrh.	43	33	10
C.S. 1352	Leinenstoff gelb mit schwarz bedruckten Blüthenranken. Niederrhein XVII Jahrh.	25	25	10
C.S. 1353	Leinenstoff gedruckt, Grund roth, Muster weiß ausgespart: Ranken mit großen Blüthen, dazwischen Amoretten und Vögel. Niederrhein XVII Jahrh.	35	38.	15
C.S. 1354	Leinenstoff roth und schwarz bedruckt: Blüthenranken. Niederrhein XVII Jahrh.	26	45	15
C.S. 1355	Leinenstoff braun und roth bedruckt: Streifen und Blüthenranken. Niederrhein XVII Jahrh.	30	24	5
C.S. 1356	Leinenstoff roth bedruckt: Blüthenranken. Niederrhein XVII Jahrh.	29	22	10
C.S. 1357	Leinenstoff roth und schwarz bedruckt: Nelken Tulpen und andere große Streublumen. Niederrhein XVII Jahrh.	31	43	15
C.S. 1358	Leinenstoff mit Resten eines aufgedruckten rothen Musters ?			2
C.S. 1359	Leinenstoff bemalt, quadratische Felder abwechselnd mit Schwarz Weiß und Roth gemalt: Plumpe Rosetten nebst Theil eines Zwickels XIV Jahrh.			3

KGM-K_1878_0876_PA_0217_r
KGM-K_1878_0877_PA_0217_r

KGM-K_1878_0879_PA_0218_v

17

218

KGM-K_1878_0878_PA_0217_v

218

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1360 — Seidenstoff bemalt, blaues Feld mit Bruchstück einer goldenen Ranke. ?

L.S. 1361 — Leinenstoff schwarz bemalt: Vierpaß mit Adler. XIV Jahrh.

L.S. 1362 — Leinenstoff, bemalt: Rother Loewe auf grünem Grund. Deutschland XIV–XV Jahrh.

L.S. 1363 — Seidenstoff roth bemalt: Blattwerk. XIV–XV Jahrh.

L.S. 1364 — Seidenstoff roth und schwarz bemalt: Blätterwerk. XV Jahrh.

L.S. 1365 — Seidenstoff roth und schwarz bemalt: Blattwerk. XV Jahrh.

L.S. 1366 — Seidenstoff roth, mit Gold bemalt: Rautenförmige Felder und Querbalken. ?

L.S. 1367 — Theil einer Goldquaste.

L.S. 1368 — Theil einer Quaste aus grüner Seide, in weiten Maschen mit Gold umflochten. XVI Jahrh.

L.S. 1369 — Ein Paar Quasten an einer Schnur, deren oberer abwechselnd aus weißer grüner und rother Seide umflochten ist. XVIII Jahrh.

1,4[illegible]	
2	
2	
2	
2	
2	
2	
10	
1	
1	
10	

KGM-K_1878_0880_PA_0218_r
KGM-K_1878_0881_PA_0218_r

18

219

tV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1370 Quaste aus schwarzer Seide, deren starker Ober-theil mit Gold umflochten ist.
XVII Jahrh.

L.S. 1371 Ein Paar Quasten an einer Schnur, aus weißer Seide; der obere Theil derselben mit rothbrauner Seide umflochten. Beschädigt.
XVIII Jahrh.

L.S. 1372 Quaste, deren oberer Theil abwechselnd mit rother und blauer Seide umflochten ist.
XVIII Jahrh.

L.S. 1373 Quaste aus gelber [verschossener] Seide mit Rand von losen Oesen.
XVI–XVII Jahrh.

L.S. 1374 Theil einer Quaste aus grüner Seide.
XVI Jahrh.

L.S. 1375 Quaste aus gelber und weißer Seide; der kleine obere Theil umflochten
XVII Jahrh.

L.S. 1376 Quaste aus grün. roth. gelb. und weißer loser Seide
XVII – XVIII Jahrh.

L.S. 1377 Franse aus hellblauer Seide; der obere Theil abwechselnd mit Gold und Silber umflochten.
XVII Jahrh.

28,027

1

10

5

2

1

1

2

5

KGM-K_1878_0884_PA_0219_r
KGM-K_1878_0885_PA_0219_r

18

220

tV

1878

Stoffsammlung Schnützen (Fortsetzung)

L.S. 1378 Quaste, deren oberer Theil aus weißer und rother [verschossener] Seide umflochten ist.
XVIII Jahrh.

L.S. 1379 Quaste aus loser grüner Seide
XVI Jahrh.

L.S. 1380 Quaste aus gelber [verschossener] Seide; der obere Theil derselben in rautenförmigen Maschen umflochten. Lange Schnur mit Flechtwerk.
XVII Jahrh.

L.S. 1381 Theil einer Quaste aus weiß- gelb- blau- und rother Seide

L.S. 1382 Behang aus roth und weißen Schnüren mit vier Quasten, deren Obertheile abwechselnd mit rother und weißer Seide umflochten sind.
XVII – XVIII Jahrh.

L.S. 1383 Drei Quasten an einer Schnur aus grüner und weißer Seide; der obere Theil derselben mit Silberdraht umflochten.
XVIII Jahrh.

L.S. 1384 Seidenstoff, Grund roth, symmetrisches Muster gelb: Grund Rankenwerk, dazwischen Jäger auf der Falkenjagd, Hirsche Hunde und Ritter im Tournir
[Sehr zerstört]
XVII Jahrh.

														2
														2
														10
														2
														10
														15
103		61												30

18

221

tV

1878

Stoffsammlung Schmülgen (Fortsetzung)

L.S. 1385 Seidenstoff, Grund gelb, Muster in Weiß Purpur und Grün [unvollständig]; dasselbe bestand aus Kreisen in welchen Thiere [Pferde ?] gegen einandergekehrt stehen. Der Rand des Kreises wird durch eine strengstilisirte Blüthenranke auf weißem Grunde gebildet. Auf dem Zusammenstoß dieser Kreise Rosetten; In den viereckigen Feldern zwischen den Kreisen ist noch erhalten der Oberkörper einer männlichen Figur mit ausgebreiteten Händen [zwischen zwei Thieren ?]
Byzanz V – VIII Jahrh.

L.S. 1386 Seidenstoff, Grund purpur, Muster gelb mit etwas Grün: Mit zackig absetzenden Umrissen in großen Kreisen gegeneinandergekehrte Pferde [?] in den viereckigen Feldern große Sterne mit strengen Blattformen.
Orient VI – X Jahrh.

L.S. 1387 Schmuckstück für einen heiligen Schädel, mondsichelförmig, rothe Seide, mit goldenen Flittern und Spiralen benäht: Ranken und Rosetten. Mit kleiner Goldspitze.
Deutschland XVII Jahrh.

L.S. 1388 Seidenstoff, roth gelb und Gold: Bruchstücke eines Rosettenmusters und arabische Schrift.
Orient VIII – X Jahrh.

L.S. 1389 Seidenstoff, mit den Resten eines Streifens des Musters mit kleinen geometrischen Figuren in Gelb Roth und Blau.
Orient VIII – X Jahrh.

28,125

10		26								150		
31		24								80		
										30		
4		3								10		
										30		
										0,425		

KGM-K_1878_0892_PA_0221_r
KGM-K_1878_0893_PA_0221_r

KGM-K_1878_0894_PA_0221_v

KGM-K_1878_0895_PA_0222_v

17

222

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1390 Kissenbezug, rothe Seide, reiches Muster aus aufgenähten Goldfäden: Blüthenäste und Ranken.
China XVII – XVIII Jahrh.

L.S. 1391 Kreuzstichstickerei in farbiger Wolle auf Leinewand, Bruchstück mit gezackten Bändern und phantastischen Blüthen.
Deutschland Ende XVI Jahrh.

L.S. 1392 Kreuzstichstickerei in farbiger Seide auf Leinen: Ineinandergreifende Quadrate mit grünen Stäben, in den weißen Feldern große und kleine stilisirte Rosen [Bruchstück]
Anfang XVI Jahrh.

L.S. 1393 Kreuzstichstickerei in farbiger Seide auf Leinen: Reich verzierte Bänder bilden achteckige Felder, in welchen sich stilisirte Rosen auf grünem Grund befinden. [Bruchstück]
XVI Jahrh.

L.S. 1394 Kreuzstichstickerei in farbiger Wolle auf Leinen. Viereckige Decke, auf dem Rande Inschrift: Pie jesu domine dona eis requiem. In der Mitte große Arabeske, lila und grau auf schwarzem Grunde.
Deutschland Ende XVI Jahrh.

L.S. 1395 Kreuzstichstickerei in farbiger Wolle auf Leinen: Kleine Decke, auf dem Rande Inschrift: Miserere mini mei etc. In der Mitte verschlungene Rosette.
Deutschland XVI Jahrh.

30

10

20

5

15

15

KGM-K_1878_0896_PA_0222_r
KGM-K_1878_0897_PA_0222_r

18

tV

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

L.S. 1396	Besatzstreifen, weißer Seidendamast, mit Aufnäharbeit: Reiches Rankenmuster, Stiele und Blätter aus grünem Sammet, die phantastischen Blüthen aus bunt gemustertem Seidenzeug. XVI Jahrh.			100
L.S. 1397	Sammetstoff roth, Grund damast, Muster Sammet: Kleine Zweige reihenweis geordnet. Flandern Ende XV Jahrh.	22	20	40
L.S. 1398	Sammetstoff Grund weißer Atlas, Muster rother Sammet, mit etwas farbiger Seide: In den Reihen wechselnde Blüthenzweige mit kleinen Thierchen. XVII Jahrh.	15	17.	30
L.S. 1399	Sammetstoff, Grund weiße Seide, symmetrisches Muster aus geschorenem und ungeschorenem Sammet: Geschlungene Bänder bilden achteckige Felder mit stilisirten Blüthen. XVII Jahrh.	41	11	30
L.S. 1400	Sammetstoff, Grund rothe Seide, Muster blauer Sammet und gelbe Seide: Geknickte Bänder bilden achteckige und herzförmige Felder mit stilisirten Blüthen. XVII Jahrh.	56	12	30
L.S. 1401	Sammetstoff, Grund rothe Seide, symmetrisches Muster grüner Sammet: Palmettenartig geordnete Blüthen, reihenweise abwechselnd, durch Zweige verbunden. Italien Ende XVI Jahrh.	21	29	40
				190

KGM-K_1878_0900_PA_0223_r
KGM-K_1878_0901_PA_0223_r

18

xV

Verzeichniß Skizzen (Fortsetzung)

L.S. 1402 Heil einer Lorbeer, Eichenlaub, Schwert, Blitze ... Heft mit Skizze: Ein Mittelfeld I H.S. in strahlender Sonne, von jeder Seite schmale Kreisen: Punkten mit Kreisen.
Italien XII Hefte.

L.S. 1403 Loge einer Freimaurer in Seite eine Heft gemalt [folgt gestrichen] Schwert rechts Seite, Zeichnung in Heft: I H S in strahlender Sonne mit Engelsköpfen in den Ecken und Punktenbordre
Italien XII Hefte.

L.S. 1404 Eichenblatt Schwert rechts, Blitze mit: Punktenmark und schwarzlichen Kreisen.
Altschwedisch. (3)

L.S. 1405 Eichenbrunnen rechts: Punktenmark
XVIII Hefte.

L.S. 1406 Eichenblatt Schwert mit Blitze gelb Schwertblatt, rechts: Punkten und Stallmark.
XVII Hefte.

L.S. 1407 Eichenblatt Schwert weiß, schwarzlichen Blitze Schwertblatt zwölf Heft und rechts: Silhouette Kreisen zehnmalzwanzig gemalt.
Spanien XVI Hefte.

L.S. 1408 Eichenbrunnen weiß, Blitze schwarzlich: Heft zehnmalzwanzig Kreisen mit einer Reihe Punktlein als Mittelstück, rechtsmarke gemalt.
Schweiz XVIII Hefte.

			29 [illegible]
21	34		30
40	43		37
			40
			15
23	34-20		10
36	19-10		30
26	34.		20

KGM-K_1878_0904_PA_0224_r
KGM-K_1878_0905_PA_0224_r

18

tV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

C.S. 1409	Sammetstoff blau, Granatapfelmuster, symmetrisch, in feinen Linien ausgeschoren und mit Goldfäden benäht. Italien XV.	59	48	100
C.S. 1410	Seidendamast roth: Rankenwerk. Altchinesisch.			30
C.S. 1411	Seidendamast roth, Blüthenranken, reihenweise abwechselnd. XVII Jahrh.	47	17	30
C.S. 1412	Sammetstoff, Grund gelbe Seide Muster blauer geschorener und ungeschorener Sammet Schräglaufendes Blattwerk. XVII Jahrh.	20	18	30
C.S. 1413	Seidenstoff, Grund violett, symmetrisches Muster gelb und weiß: Schuppenförmig übereinandergreifende Linien mit kleinen Blüthen und Sternen. XVII Jahrh.			15
C.S. 1414	Stoff aus Leinewand und Wolle, Muster in gelber und grüner Wolle: Geometrische verschlungene Linien. ?	35	25.	10
C.S. 1415	Sammetstoff roth, Grund ungeschnitten, Muster geschnitten: Blüthenzweige und Sterne. XVII Jahrh.	12	11	20
C.S. 1416	Wiederlatz weiß Leinen, mit farbiger Seide gestickt. Rand aus zierlichen blauen Linien, Mittelstück aus strengstilisirten Blumen. Deutschland Anf. XVIII Jahrh.			20

18

tV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

P.S. 1417	Borte, Silberstickerei auf blauer Seide: Fein vertheiltes Rankenwerk. XVII Jahrh.										30		
P.S. 1418	Brokatstoff, Grund gelbe Seide, mit Goldfäden durchzogen, Muster blauer Sammet mit Gold, welches in kleinen Schlingen gearbeitet ist [unvollständig]: Symmetrisches Rankenwerk mit arabischem Blattwerk. Orient XVII Jahrh.										50		
P.S. 1419	Sammetstoff schwarz, symmetrisches Muster: Geknickte verschlungene Bänder in Voluten endend, bilden Felder in welchen sich phantastische palmettenartig angeordnete Blüthen befinden. [Für ein schräges abgepaßtes Stück gewebt, von dem die Muster auf diesem Stücke in schräger Richtung zusammenstoßen. XVIII Jahrh.	20		50							40		
P.S. 1420	Sammetstoff Grund roth, Muster grün weiß und schwarz: Rautenförmige Felder mit kleinen Blüthen. Ende XVIII Jahrh.	24		7-3							20		
P.S. ~~1421~~	Seidenstoff Grund roth, symmetrisches Muster gelb und weiß: Große stilisirte Palmetten mit Blüthen in persischer Art. XVII Jahrh.										10		Da 1845.
P.S. 1422	Seidendamast blau, mit Gold broschirt, Grund damaststreifen mit Blumen, darüber fort goldene Blumenzweige in zackenlinier Anordnung XVIII Jahrh.	51		17							30		
											420		

KGM-K_1878_0912_PA_0226_r
KGM-K_1878_0913_PA_0226_r

tV

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

C.S. 1423	Seidenstoff mit Gold broschirt, Grund rother Damast mit ganz zierlichen Zweigen, Muster in Grün und Gold: Große stilisirte Blüthen reihenweise abwechselnd, durch schlanke Ranken verbunden. Persien XVIII Jahrh.	51	22		30
C.S. 1424	Seidendamast grün, Muster unvollständig: Große palmettenartige Blüthen mit einer Wappenlilie als Mittelstück, reihenweise geordnet. Anfang XVIII Jahrh.	26	54		30
C.S. 1425	Seidendamast roth: Runde Felder mit Granatäpfeln dazwischen Astwerk mit stilisirten Blättern und Blüthen. Spanien [?] XVI Jahrh.	82	31		40
C.S. 1426	Borte aus rothem Tuch mit farbiger Seide gestickt: förmige Blüthenranken Deutschland XVI Jahrh.				20
C.S. 1427	Seidendamast dunkelviolett, Muster aufsteigend: Schmale und breite Streifen mit zierlichem symmetrischen Rankenwerk. Anfang XVIII Jahrh.	24	43		20
C.S. 1428	Seidendamast roth, Muster [unvollständig]: Große Blüthen, reihenweise geordnet. XVIII Jahrh.	19	21		30
C.S. 1429	Seidendamast roth, kleine Palmetten reihenweise versetzt, durch Ranken verbunden. XVII Jahrh.	22	40		30
					[illegible]

KGM-K_1878_0916_PA_0227_r
KGM-K_1878_0917_PA_0227_r

tV

18

Stoffsammlung Schnitzen (Fortsetzung)

C.S. 1430	Borte gewebt, Grund rothe Seide, Muster in Gold mit etwas weißer und farbiger Seide: In länglich viereckigen Feldern wiederkehrend: Darstellung der Verkündigung. Italien XV Jahrh.	50	15	60
C.S. 1431	Seidendamast gelb, kleine Zweige mit Eichenlaub und Eicheln. XVII Jahrh.	25	27	30
C.S. 1432	Borte, Gobelinweberei: Schmale farbige Streifen mit paarweis sitzenden Vögeln zwischen Wappenlilien, dazwischen Streifen mit geometrischen Mustern. Europa XIII – XIV Jahrh.			40
C.S. 1433	Seidenstoff Grund purpur, symmetrisches Muster gelb: Vierecke von ornamentirten Bändern gebildet, in denselben palmettenartig angeordnetes Blattwerk. Orient XIII – XIV Jahrh.	16-13	15-13	30
C.S. 1434	Stickerei, weiß Leinen, darauf im Schnurstich gestickt: Reihen von Bogen, unter welchen in den Reihen abwechselnd je ein Vogel und ein vierfüßiges Thier steht. [Unvollständig] XI – XII Jahrh.			40
C.S. 1435	Seidenstoff Grund purpur, symmetrisches Muster in Roth: Sechsecke mit reichen Rosetten und Blattwerk. Byzanz VIII – X Jahrh.	30	14	100
				920

KGM-K_1878_0920_PA_0228_r
KGM-K_1878_0921_PA_0228_r

18

tV

1878

Stoffsammlung Schnütgen (Fortsetzung)

S. ~~1436~~ Borte gewirkt, Grund Gold, darauf rothe aufsteigende Ranke mit bunten Blüthen und Inschrift: jhesus maria
Cöln XV Jahrh.

S. 1437 a-d Vier Stücke eines rothen Sammetstoffes mit goldenen Blüthenzweigen bestickt.
Zerschnitten zu mondsichelförmigen Schmuckstücken für heilige Schädel.
XVII Jahrh.

	50		Da 1846
	30		
	25,000		

KGM-K_1878_0924_PA_0229_r

KGM-K_1878_0925_PA_0229_r

18

tV

78. 1439

Ankäufe auf der Pariser Welt-Ausstellung 1878.

	Rechnungs No.								
	1.	**Marokkanischer Händler.**							
L. S. 1438.		1. Brustgehänge, Messing versilbert – bestehend aus 7 Rosetten und einem halbmondförmigen Gehänge durch Ringe verbunden – die Glieder durch aufgelöthete Drähte geometrisch gemustert und mit Rosetten und Türkisen besetzt. Marocco 1878.	11		30	20 fr.		16 50	
	2.	**Amédé Fornet, Bourg-en-Bresse (Ain)**							
L. S. 1439		Armband, Silber vergoldet – aus 5 sechstheiligen sternförmigen und 5 länglichen Gliedern. Die Sterne mit blauem, die anderen Glieder mit rothem translucidem Email bemalt – darauf kleine Rosetten von Rubin und Email. Arbeit von A. Fornet, Bourg-en-Bresse 1878		17	2,4	95 fr.		77,50	
	3.	**P. A. Lie, Christiania, Prindsengade, 15.**							
~~L. S. 1440~~		Brosche, Silberfiligran – mit sechs Gehängen aus kreuzförmigen Silberplatten mit aufgelöthetem Filigran – Mit kleinen Anhängseln. Arbeit von P. A. Lie, Christiania 1878.	11		5,5	33,10 fr.		27	M. f. Völkerkunde
	4	**E. Rousseau, Paris, 41, Rue Coquillière.**							
~~L. S. 1441~~		Glasbecher schlank, olivgrün, darauf in Emailfarben gemalt: Zweig mit grünen Blättern in eingeschliffener leichter Vertiefung. Arbeit von E. Rousseau, Paris 1878.	18		7	25 fr.		20,50	Abgegeben an die Kgl. Handw.-Schule in Nürnberg. Min. Erl. v. 6.11.11. U. IV. 2366.
							L.	141,50	

KGM-K_1878_0928_PA_0230_r
KGM-K_1878_0929_PA_0230_r

KGM-K_1878_0930_PA_0230_v

18

KGM-K_1878_0931_PA_0231_v

17

182

6 **Lefrout, Fontainebleau, Manuf. de Faïence.**

L. S. 1442 **Vase** rötlicher gebrannter Ton – halb gerade, von der Öffnung sich etwas verjüngend – geflammte rötliche Glasur (Barbotine) gemalt mit Blattwerk und Blüten in grüne Rispe und Relief – Innen salzfarbig glasiert.
Arbeit von Lefrout, Fontainebleau.

7. **S. Madjar, Paris, 26, Rue Lafitte.**
Specialité des Tapis d'Orient en tous genres.

L. S. 1443. **Tassenuntersetzer** – Grund rot – symmetrisches Blumenmuster in Gold und Silber: Spitzovale Felder mit großen granatapfelartigen Blüten, dazwischen Schlangenlinien. Orient XVI – XVII.

L. S. 1444 **Ent-Tasse** – Tasse in Rot mit Blau und Gold – Silberbordüre. Auf der Mitte großes spitzovales Feld mit reichem Rankenmuster auf Gold – Linien und Fränzchen Schlangenlinien – Um den Henkelansatz Leiste mit 6
Orient XVII.
(Gold u. Silberbordüre schon sehr abgerieben)

L. S. 1445 **Untertasse** – Grund rot – symmetrisches Muster in Gold, Blau und Rosa: Ovale Granatäpfel in Schlangenlinien reihenweise angesetzt – dazwischen Schlangenlinien mit Palmen und Halbm.
Orient XVI – XVII.

L. S. 1446 **Gobelet** – Grund rosa Arabesken – symmetrisches Muster in Gold-Blau und Grün: Ovale spitzovale Felder mit Rankenmuster und Schlangenlinien reihenweise angesetzt.
Orient XVI – XVII.

				fr.	141, 50
19	13	14 fr.			11, 50
50	63	100 fr.			82
138	66	150 fr.			122
154	68	250 fr.			203
128	55	250 fr.			203
				L	763, –

KGM-K_1878_0932_PA_0231_r
KGM-K_1878_0933_PA_0231_r

KGM-K_1878_0934_PA_0231_v

KGM-K_1878_0935_PA_0232_v

J. Wladjar, Paris, 26 Rue Lafitte (Fortsetzung)

1447. Stickerei auf Leinewand Stich in Seide und Gold: Schlanke grüne Zweige mit gefiederten Blättern, und Blüthen in Weiß und Gold – Borte mit spitzen Zacken.
Türkei XVIII – XIX.

1448 Tapetenborte – Rother Sammet auf gelbseidenem leicht mit Gold durchwirktem Grunde: Breite Ranke mit großen Narzissen und Schwertlilien zwischen 2 schmalen Borten
Italien XVII.

8 **Türkischer Händler.**

1449 Baumwollenstoff – Gaze mit bunter Seide durchwirkt – symmetrisches Muster reihenweis versetzt: Runde Felder mit 2 ineinander liegenden Mondsicheln.
Orient XVII – XVIII

1450 Schale – Messingblech ~~versilbert~~, mit aufgelötheten Drähten geometrisch gemustert – besetzt mit nachgeahmten Türkisen und Korallen
Orient XVIII

9 **Jac. & Sol. Bacri, Paris, 1 Rue de Richelieu.**

1451 Mustertuch, Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide.
Marocco XVIII – XIX.

(1452)

							T	763	
	200	136	200 fr					162	
54	110		50 fr					41.	
	135	41	17 fr					14	
1,5	10		20 fr					16	Dublette
	78	102	50 fr					40,50	
							L.	1036,50	

KGM-K_1878_0936_PA_0232_r
KGM-K_1878_0937_PA_0232_r

KGM-K_1878_0938_PA_0233_v

KGM-K_1878_0938_PA_0232_v

17

18

283

Fac. & Sol. Bacri, Paris 1 Rue Richelieu. (Forsetz.)

							T	1036,50	
1452	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide. Marocco XVIII – XIX.	62	95	50 fr				40,50	
~~1453~~	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide. Marocco XVIII – XIX.	71	126	50 fr				40,50	Da 1847.
1454	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide Marocco XVIII – XIX.	92	87	50 fr.				40,50	
~~1455~~	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide. Marocco XVIII – XIX.	100	70	50 fr.				40,50	Da 1848.
~~1456~~	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide. Marocco XVIII – XIX.	74	100	50 fr.				40,50	Da 1849.
~~1457~~	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide. Marocco XVIII – XIX.	90	86	50 fr.				40,50	Da 1850.
1458	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide. Marocco XVIII – XIX.	107	74	50 fr.				40,50	
							L.	1320,00	

(1459)

KGM-K_1878_0940_PA_0233_r
KGM-K_1878_0941_PA_0233_r

18

tV

Fac. & Sol. Bacri, Paris 1 Rue Richelieu (Fortsetzung)

								T	1320,00	
~~1459.~~	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide Marocco XVIII–XIX.	79	82	50 fr					40,50	Da 1851.
1460.	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide. Marocco XVIII–XIX.	68	57	50 fr					40,50	
1461	Mustertuch – Leinen mit Kreuzstichstickerei in farbiger Seide. Marocco XVIII–XIX.	54	67.	50 fr					41	
1462	Borte – Leinen mit stickerei in rother Seide – Grund roth – Muster Rankenwerk z. Th. weiß ausgespart Griechische Inseln XVIII.	46	25	15 fr					12,50	
1463.	Borte – Leinen mit stickerei in rother Seide – Grund roth, Muster: Rankenwerk z. Th. weiß ausgespart. Griechische Inseln XVIII.	17	37.	10 fr					8	
1464.	Borte – Leinen mit stickerei in rother Seide – Grund roth, Muster: Rankenwerk z. Th. weiß ausgespart. Griechische Inseln XVIII.	14	36	10 fr					8	
1465	Borte – Leinen mit stickerei in rother Seide – Grund roth, Muster: Rankenwerk z. Th. weiß ausgespart. Griechische Inseln XVIII.	16	27.	5 fr					4	
								L.	1475,50	

18

Fac. d. Sol. Bacri, Paris, 1 Rue Richelieu (Fortsetz.)

1466 Borte Leinen mit stickerei in rother Seide. Grund roth, Muster: Rankenwerk z. Th. roth ausgespart.
Griechische Inseln XVIII.

10/12 W. Zsolnay, Fünfkirchen, Ungarn.

1467. Vase, gebrannter Thon mit farbiger Glasur und eingeritztem geometrischen braunem Muster.
Arbeit von W. Zsolnay, Fünfkirchen 1878.

~~1468~~ Vase bauchig, weißer Thon glasirt – Mit Reisen und Kreisen bunt bemalt.
Arbeit von W. Zsolnay Fünfkirchen 1878

1469 Flasche Fayence, - - - Form - - - - - elfenbeinfarbig glasirt, mit Vergißmeinnicht bemalt.
Arbeit von W. Zsolnay, Fünfkirchen 1878.

~~1470~~ Napf Form Thon leicht gerieft, dunkelgrün glasirt.
Arbeit von W. Zsolnay, Fünfkirchen 1878.

1471. Schale mit Fuß, weißer Thon mit gelblicher Glasur, innen und außen mit eingeritztem blauen Ornament.
Arbeit von W. Zsolnay, Fünfkirchen 1878

1472

									T.	1474,50	
	11	37.	10 fr.							8	
15	10°		12,50 fr.							10	
8,5	9°		7,50 fr.							6	D. 3878.
											Dublette
22	11°		21,40 fr.							17,50	
10	12°		5,50 fr.							4,50	D. 4042.
5	15°		12 fr.							10	
									L.	1530,50	

KGM-K_1878_0948_PA_0235_r
KGM-K_1878_0949_PA_0235_r

KGM-K_1878_0951_PA_0236_v

KGM-K_1878_0950_PA_0235_v

17

18

236

237

W. Zsolnay, Fünfkirchen, Ungarn (Fortsetz)

1472. Flasche Fayence – bauchig, mit geradem, unten eingezogenen Halse. Weiß glasirt, außen mit blauem persischen Muster innen Blattwerk u. Blüthen in Blau, Roth und Grün.
Arbeit von W. Zsolnay, Fünfkirchen 1878.

~~1473.~~ Schale rund, Fayence bunt bemalt – 4 Felder mit symmetrisch geordneten Blumen. In den Rändern und Zwickeln: Grünes Rankenwerk mit blauen Blüthen.
Arbeit von W. Zsolnay, Fünfkirchen 1878
Kiste u. Verp.

1474. Schüssel – weiß Fayence hell und dunkelblau bemalt. Der flache breite Rand blau mit 8 ausgesparten Feldern mit blauen Blumen. Mitte vertieft mit geometrischen Randmuster und Stern.
Arbeit von W. Zsolnay, Fünfkirchen 1878.

13 Récoppé, Paris, Rue de Bac 9 Passage.

1475 Borte Sammet mit Aufnähearbeit aus gelber und weißer Seide mit etwas Blau und Gold: Großes Rankenwerk mit Vasen und Delphinen. In 2 ovalen Medaillons Halbfiguren von Aposteln in Seide gestickt.
Italien XVI.

14 O. Boilève Paris Rue de la Pepinière 16.

1476. Seidenstoff Grundroth, symmetrisches Muster in Gold, Weiß und Grün: Spitzovale Felder aus zackigen Blättern gebildet, in denselben rechenweis abwechselnd große Blüthen und Blätter.

									1530,50	
										Dublette
13	7°		10 fr						8	
3	18°		16 fr (260 fr)						13.	D. 3879.
										Dublette
3	20°		25 fr						20	
	25	20	300 fr						244	
151		65	150 fr						122	
								L	1937,50	

18

237

tV

O. Boilève, Paris, Rue de la Pepinière 16. (Fortsetz.)

1477	Sammetstoff roth – Grund Seide – Symmetrisches aufsteigendes Muster in geschnittenem und ungeschnittenem Sammet: Vasen mit großen Blumenranken. Italien, Ende XVII.	162	53	70 fr.					57
1478.	Sammetstoff – Grund gelbe Seide – aufsteigendes symmetrisches Muster grüner Sammet: Vasen Chimären und Rankenwerk. Italien XVI.	103	53	75 fr.					61
1479	Sammetstoff – Grund gelbe Seide – symmetrisches aufsteigendes Muster rother Sammet: In schuppenförmig versetzten Feldern Rankenwerk mit stilisirten Blumen. Italien XVI	93	53	75 fr.					61
1480	Seidenbrokat – Grund weiß mit Silber – Muster gelbe Seide mit Gold – roth contourirt. Spitzovale Felder aus Blattkränzen gebildet – darin stilisirte Blumen. Italien XVI.	57	29	15 fr.					12
1481.	Handtuch weiß Leinen – An den Enden Borten aus Kreuzstichstickerei in roth und blauer Baumwolle – Muster gezacktes Band mit kleinen Blüthen. Spanien XVIII – XIX.	202	67.	25 fr.					20
1482.	Sammetstoff grün – Grund Seide, Muster Sammet in Reihen geordnet: Vasen mit Blüthenzweigen und Vögeln. Frankreich XVIII.	70	72	25 fr.					20
								L	2168,50

(1483)

								T	1937,50

KGM-K_1878_0956_PA_0237_r
KGM-K_1878_0957_PA_0237_r

18

238

tV

O. Boilève, Paris, Rue de la Pepinière 16 (Fortsetz.)

1483. Goldbrokat mit Sammet — Grund Gold, Muster farbiger Sammet: Tulpen reihenweis versetzt, dazwischen Schmetterling.
XVIII.

1484. Seidenbrokat — Grund gelb mit Gold, Muster: Gruppen von je 3 kreisförmigen rothen Feldern mit weißen Halbmonden.
Orient.

15 Persische Commission.

1485ab Flasche mit schlankem Fuß und hohem Deckel, getrieb. Eisen mit Gold tauschirt: Blumenwerk und Arabesken.
Persien, ältere Arbeit.

1486ab Flasche mit schlankem Fuß und hohem Deckel, getriebenes Eisen mit Gold tauschirt: Blumenwerk und Arabesken
Persien, ältere Arbeit.

16/17 P. Lambros (aus Athen) Paris.

~~1487~~ Halsschmuck — Silber; bestehend aus 5 runden Platten mit aufgelötheten Drähten geometrisch gemustert und mit Lackfarben und aufgelegten bunten Steinen verziert. — Reiches Gehänge von kleinen Ketten mit Filigran-Rosetten.
Griechische Arbeit XVIII.

(1488)

									9	2168,50
	30	70	65 fr.							53
	52	65	40 fr.							32,50
48	13		500 fr.							406
48	13		500 fr.							406
7,5		30	70 fr.							57
									L.	3123,00

M. f. Völkerkunde

18

239

tV

P. Lambros (aus Athen) Paris (Fortsetz.)

~~1488~~ Brustschmuck – Silber vergoldet – Platte oben spitz, geschweift – mit aufgesetzten Filigran-Ranken und bunten Steinen. Gehänge von kleinen silbernen Ketten.
Griechische Arbeit XVIII.

1489 ab Ein Paar Ohrgehänge – Gold mit farbigem Email, kleinen Rubinen und Perlen – bestehend aus Platte, schleifenförmigem Glied und Filigranbommeln.
Griechenland oder Venedig XVII.

1490 Stickerei auf rother Seidengaze – Platt stich in farbiger Seide. Quadratisches Muster: Mitte kleines Feld mit Vögeln – Rand mit stilisirten Blumen.
Türkei XVIII – XIX.

18 Mérite, Paris, 3 Rue de 4me Septembre

1491. Streulöffel – Silber z. Th. vergoldet – Die runde Kelle durchbrochen mit Rankenwerk und Thierköpfen im Renaissancestil. Schaft und Griff mellirt mit feinem Rankenwerk.
Arbeit von Mérite, Paris 1878.

								T.	3123,00	
1										M. f. Völkerkunde
11		7	20 fr.						16	
6		3	70 fr.						57	
	43	43	30 fr.						24,50	
	21	6.	100 fr.						81	
								L.	3301,50	

KGM-K_1878_0964_PA_0239_r
KGM-K_1878_0965_PA_0239_r

KGM-K_1878_0967_PA_0240_v

KGM-K_1878_0966_PA_0239_v

17

240

18

19. Sèvres. Porzellan-Manufactur.

1492. Vase – Porzellan – henkelig mit eingezogenem Hals – farbig und mit Feldgemälde: Blumen. Bildchen einer sitzenden Schmetterling in der Hand haltend – Knop Schmetterlings fangend – Blumen, Blätterwerk und Schnecken

Arbeit der Porz: Manuf. Sèvres 1878
Gemalt von Bertiaux und Hancoc. 1878

20/21 C. Bender, Wien.

1493 Kristallschüssel, geschliffen, montirt in vergoldetem Silber mit Email. Die Mitte mit symmetrischem Ornament aus phantastischen Thieren und Ranken, welche eingefaßt von einem breiten mit Edelsteinen und Perlschnüren in Email besetzten Silberstreifen. 2 gleiche ornamentirte Ringe, die an welchen den Henkel von Rand, Verzierungen des Randes, Kugeln abschließt, werden mit Schrauben mittelst eines Schraubenförmig von Lorbeerzweigen umschlungenen mit Lorgetten, Vasen, Akanthen etc in gleicher Technik ornirten Henkeln verbunden. Die Füllungen dazwischen zeigen ähnliche getriebene Ornamente wie das Mittelfeld

Entw. u. Arbeit d. Bender.
Vergoldung v. Rudolph. Wien 1878.

22 Ad. Lache et Pepin Lehalleur frères, Manufacture de Porcelaine à Vierzon. Maison et ateliers de Décors, Paris.

1494 Tasse mit Untertasse – Porzellan mit Hartgrund ungeraßt – Emaill in zartem Rosa und Violett: Große Blumen und Libellen. Die Randmuster und der Lorbeerkranz um Fuß der Untertasse in Goldgemalt.

Arbeit von Lache & Pepin Lehalleur frères, Vierzon 1878.

Tasse: 7 | 7 a | 3150 fr. | 2556,50
Untertasse: 3 | 12 a | 375 fr. | 650,3

1495 Tasse mit Untertasse – Porzellan leicht gerippt, mit 4 Einbuchtungen. Rand, Henkel und Fuß grün mit Gold.

Arbeit von Lache & Pepin Lehalleur frères, Vierzon 1878.

Tasse: 6,5 | 6,50 | 15 fr. | 12
Untertasse: 3 | 12,50 | | L. 12399,00

1496

F 3301,50

KGM-K_1878_0968_PA_0240_r
KGM-K_1878_0969_PA_0240_r

18

tV

241

									T.	12399,00	
	23	Lowell James & Co London 5.7.9. Regent St. Pall Mall. & 10. James Str. St James Square.									
1496		Teller Fayence – Auf gelblichem Grunde Kranz wilden Rosen gemalt. Arbeit aus der Vereinigung von Damen welche für Lowell & Co in London auf Fayence malen. Ausgeführt von Edith S. Hall 1877.	4	34	88 fr.					71,50	Dublette
	24	Section Japan. (No 963.)									
1497.		Teller – Email cloisonné auf Kupfer – Die Zellenstege Silber. In dem mit Silberfiligran Rosetten eingefaßten Mittelfeld: Fisch im Wasser in blaugrünem translucidem Email. Rand und Unterseite des Tellers mit Ornament in opakem und translucidem farbigem Email. Japan 1878.	2,5	18	325 fr.					264	
1498		Büchse cylindrisch – Fayence – gelblich grün glasirt Rankenwerk mit Blätter mit Email farben in Blau, braun u. Grün erhaben gemalt. Japan 1878.	10	10	90 fr.					73	
	25	Section Japan (No 1306)									
~~1499 ab~~		Büchse mit Deckel – rund flach – Fayence – Blaugrün glasirt – mit linearer Zeichnung in Gold Landschaft mit Wasser und Vögeln. Japan 1878.	6,5	11	95 fr.					77	Dublette
	26	Section Japan (No 4937)									
1500 ab		Büchse mit Deckel – kelchförmig – Fayence bunt glasirt und gemalt – Unterer Büchsenrand und Deckelknopf schwarz – Büchse und Deckel mit Palmenblättern gelb braun u. grün ornamentirt. Japan 1878. Marke schwarz: #	13	13	40 fr.					32,50	Dublette
									L.	12917,00	

Auktion Lepke März 1920

18

Section Japan (No. 4931) (Forts.)

1501ab Flasche mit Deckel – Fayence blau und grün gemalt – der cylindrische Hals ist von Bauch durch einen grünen Ring getrennt, aus welchem sich spitze Zacken nach dem Bauch zu entwickeln – Am Hals kleine runde gemusterte Felder.
Japan 1878.

27 Section Japan (No. 4932)

1502 Vase, flaschenförmig – Kupfer schwarz oxydirt, mit Gold und Silber tauschirt: Blüthen und Blättergehänge mit Vögeln – Am Halse ein Ring mit Kranz in translucidem farbigem Email: Vasenmund und Ring mit Goldbronze eingefaßt.
Japan 1878.

1503 Vase flaschenförmig – Kupfer schwarz oxydirt mit Gold und Silber tauschirt. Blüthen und Blättergehänge mit Vögeln – Am Halse ein Ring mit Kranz in translucidem Email. Vasenmund und Ring mit Goldbronze eingefaßt.
Japan 1878.

28 Section Japan (No. 5306)

1504ab Tasse mit Untertasse aus Porzellan – gezackt und leicht geschweift – farbig und mit Gold gemalt: Rankenwerk und Blumen Henkel weiß – einen geknickten Blüthenzweig darstellend – Fuß der Obertasse blau mit Roth und Gold gemalt.
Japan 1878.

Tasse:
Unt: Tasse:

(1505)

							T	12917,00	
									Dublette
15	8,5		50 fr.					40,50	
23	11		1350 fr.					1096	
23	11		1350 fr.					1096	
									Dublette
5	9								
2	14		80 fr.					65	
							L	15214,50	

KGM-K_1878_0979_PA_0243_v

KGM-K_1878_0979_PA_0242_v

29 **Minton's China Thomas Goode & Co**

1505 26 **Tasse mit Untertasse.** Porzellan gemalt mit Silber und versilberungsfarbigem Gold; Fruchtzweige und Libellen. Ränder und Henkel in Gold. Innerer Rand der Obertasse und Mittelfeld der Untertasse in Rosa.

Arbeit von Minton 1878.

				I.	15214,50
8,5	7				
8,5	14	44 fr.		36	

Kl. Untertassenmaterial und Bruch siehe vorgehefteten Z. 5.09,48 Cab. I Sp. A. 1100

32 **Doulton & Co London** – Depot: Paris 6 Rue de Paradis Poissonière

1506 **Vase. Majolika** – mit ausgezogenem Hals, am Mund fest montiert – Ganz blau mit farbigen Ölfarbdrucken – Hals und Fuß braun und grün.

Arbeit von Doulton, Lambeth 1878.

27	10	50 fr.		41	Z. Journ. 96 an U. A. (Fr. 99,1502)

1507 **Enguer-Krug** – auf 3 Füßen in Form von Vögeln. Am Hals ungedrückter Hahnenmuster mit weißer Emailfarbe gemalt. Innen Lederbraun. Der oberste Rand grünblau glasiert.

Arbeit von Doulton, Lambeth 1878.

13	23	72 fr. (mit Rabatt 68,40)		55,50	Schlabitz Buchhalterei.

1508 **Enguer-Krug** – konisch – Grund braun – mit aufgelegtem Blatt und weiß gemalten Rosetten.

Arbeit von Doulton, Lambeth 1878.

13	8,5	13 fr. (mit Rabatt 12,35)		10	

1509. **Vase Krug** – schlank mit Ringfuß – Hals grade mit ausgezogener Mundöffnung – Grund grau mit ausgezogenen Blättern und Blumen blau und grün – 2 Bänder von Rosetten in Relief – Fuß glatt gerippt und braun glasiert.

Arbeit von Doulton Lambeth 1878.

27	10	56,00 (mit Rabatt 53,20)		43	Schlabitz
				K.	15400,00

KGM-K_1878_0980_PA_0243_r

KGM-K_1878_0981_PA_0243_r

18

244

98

Doulton & Co. London (Forsetz)

1510. Vase Steingut – mit Fuß – flach. Blau, grün braun und violett glasirt. Umrissenes Ornament: Auf der einen Seite Haiderosen auf der anderen maurisches Ornament. Randseite und Fuß blau.
Arbeit von Doulton Lambeth 1878.

1511 Vase Steingut – mit 2 Henkeln – bauchig – Hals an der Mundöffnung erweitert. Grünlich glasirt. Ornament eingeritzt mit weißen Perlen besetzt. Das Innere der Mundöffnung grünlich blau glasirt.
Arbeit von Doulton Lambeth 1878.

1512 Flasche – Majolika – Bauch kreisrund, flach gedrückt – mit Fuß und Hals – Farbig gemalt mit Blumen und Blättern, Primeln und Azalien.
Arbeit von Doulton Lambeth 1878.

1513. Vase – Steingut – braun mit pâte sur pâte Farbe Haiderosen und Blätter – Hals schlank nach oben erweitert – Borte am oberen Theile des Bauches mit gravirtem Rankenwerk – Mundöffnung blau, Fußrand braun glasirt.
Arbeit von Doulton Lambeth 1878.

(1514)

					T.	15400,00
22	16	48,00 fr. (mit Rabatt 45,60)				37
18	14	55,00 fr. (mit Rabatt 53,20)				43
26	16	80 fr. (mit Rabatt 76,00)				62
34	13	250,00 (mit Rabatt 237,50)				193
					L.	15735,00

Dublette

t2

18

39. Leon Barceau, Paris, 7 Rue de petites Ecuries.

1514 Vase mit Deckel – Porzellan – flach urnenförmig auf schlankem Fuß – tiefblau mit reicher Vergoldung – Sockel, Deckel, Henkel mit Masken und das Innere aus vergoldetem Messing – Schaft, Oberplatte und Deckel gemalt mit goldenem Lorbeerkranz mit erhabenen rothen Beeren aus translucidem Email. Fuß mit weißem Blattkranz – Am Bauch 2 farbig gemalte Medaillons: Venus von Delphinen getragen mit 2 Amoretten und Triton – ferner Amoretten auf Delphinen.
Arbeit von Leon Barreau, Paris 1878.

40 E Schoch – Läderach, Heimberg & Thun.

~~1515~~ Vase – Majolika – urnenförmig – Grund weiß mit eingeritzten Blumen und Ranken in bunten Emailfarben gemalt.
Arbeit von den bäuerlichen Töpfern in Heimberg bei Thun nach Zeichnung von Keller – Lenzinger in 1878

41 Lux, Wien: Bronzewaarenfabrik.

~~1516.~~ Schale in Muschelform, von einem Amor getragen – Bronze schwarz gefärbt – Postament mit Perlschnur und Palmetten verziert.
Nach einer italienischen Zeichnung des XVI. gearbeitet von Lux, Wien 1878

(1517)

									T.	15735,00
27	14		250 fr.						203	
17	19		20 fr.						16	
16		14	35 fl.						61,50	D. 3920.
									L	16015,50

MUSEUM f. D. VOLKSKVNDE
J. Nr. K. 4/33

KGM-K_1878_0988_PA_0245_r
KGM-K_1878_0989_PA_0245_r

18

246

48

Lux, Wien, Bronzewaarenfabr. (Fortsetz)

1517. Leuchter, Bronze – Fuß 3 Füßen mit breiten Lehnen in dessen Mitte die mozinnerne Lichtdülle angebracht ist.
Nach einer holländischen Zeichnung des XVII. modellirt von Lux, Wien 1878.

1518 Vase, henkellos rund – Bronze – modellirt in Ornamente des Renaissance sowie in Rococo, Blau und Grün mit aufgesetzten feinen Goldornamenten – Griffe: geflügelte Halbfiguren aus Bronze.
Arbeit von Lux in Wien 1878.

A. Milde, Wien, Kunsttischler.

1519 Kandelaber – Schmiedeisen schwarz gebeizt.
Hoher Schaft mit einem verschiedenen Arm mit 3 Lichtdüllen – Als Dreifuß-Stil Leistung aufgenommen und festgehaltenen Goldornament und Inschrift:
Zur Pariser Weltausstellung 1878.
Arbeit von A. Milde, Wien 1878.

42 Pollack & Sopsich, Wien VI Hirschengasse 7.

1520 Ruhebett mit 4 Rundfüßen – Holz mit grünem Damast überzogen und mit einreihigen schmalen Streifen aus geschnittenem Schaumgummi versehen, damit bei Reisen ab- wechselnd der Damastbezug in rauhen- einen Goldton hervortritt – Das abgepolsterte Kleister der letzteren: Hasel- gelbe Blumen. Die Füßengestelle mit Bronzebeschlägen aufgenommen und festgehalten Silber auf schwarzem Grunde.
Nach einem Entwurf von Storch gearbeitet von Pollack & Sopsich, Wien 1878.

					fl	160 13,50
14	15		20 fl		35	
5	22	10	~~35 fl~~ 65 fl		61,50	~~Zuschuß Kunstgew. A. (fl. 99,1532)~~ Zuschuß 2,19
126	52	45	165 fl		289	
27	24	36	92 fl.		161 fl.	16562,00

Schlitte

Ohne 1. Decbr. 1887. besonders gefunden. – Lessing

Abgegeben an die Kgl. Schlösser in Berlin Min. Erl. v. 23. 11. 88. E. 16881. V. 1144

Schlitte

KGM-K_1878_0992_PA_0246_r
KGM-K_1878_0993_PA_0246_r

KGM-K_1878_0995_PA_0247_v

17

LR2

KGM-K_1878_0994_PA_0246_v

18

Pollack & Zoppich, Wien (Fortsetzung.)

1521 Kassette mit schwarzem Leder überzogen – länglich – auf 4 Messingfüßen – Deckel halbcylinderförmig – Muster der Goldpressung: Felder mit Rankenwerk – das Innere mit rothem Atlas ausgeschlagen.
Nach einem Entwurf von Marthi gearbeitet von Pollack & Zoppich, Wien 1878.

43 Worcester Royal Porcelain Works.

1522 ab Vase urnenförmig mit Deckel – elfenbeinfarbiges Porzellan – der Grund durchbrochenes Muster: Japanische Blumenranken – darin 8 länglich ovale Felder mit Darstellung von Vögeln in Gold auf grünbraunem Grund.
Arbeit der Royal Worcester Works, 1878.

44 Compagnie de Cristalleries de Baccarat. (Depot de Paris.)

1523. Vase viereckig geschweift – aus schwarzem opaken Glas mit eingeschliffenem und versilberten und vergoldeten Ornament: Blüthen und Vögel in japanischer Art gezeichnet. = 1524
Arbeit der Compagnie de Cristallerie de Baccarat 1878.

~~1524.~~ ~~Vase viereckig, geschweift – aus schwarzem opaken Glas mit eingeschliffenem und versilberten und vergoldeten Ornament: Blüthen und Vögel in japanischer Art gezeichnet. = 1523~~
~~Arbeit der Compagnie de Cristallerie de Baccarat 1878.~~

(1525)

								T.	16562,00	
10		14	20,70 fl.						36	
25	17°		£31.10 Sch.						646	
10	7	7	53 fl.						43	
10	7	7	53 fl.						43	Gestrichen (Rev: 1882.)
								L.	17330,00	

18

248

tV

Compagnie de Cristallerie de Baccarat. (Forsetz)

1525 a b — Glas-Pokal mit Deckel, walzenförmig auf schlankem Fuß. Cristallglas bemalt mit feinem Blüthengehänge in Emailfarben mit Goldcontouren. Am Schaft des Fußes 4 Löwenmasken in Milchglas.
Arbeit der Compagnie de Cristallerie de Baccarat. 1878.
(13/7.14 Schaft gesprungen und gekittet. Beschädigt durch Sr. Kuhn)

1526 — Glasflasche flach gedrückt auf Fuß mit 2 kurzen Henkeln – bemalt mit Emailfarben mit Goldcontouren: Maurische Rosetten mit zierlichen Epheuranken.
Arbeit der Compagnie de Cristallerie de Baccarat. 1878.

45 — J. U. Kölbl, Wien, Neubaugasse 54 Leder-Galant. W. Fabrik.

1527. — Kästchen viereckig – mit schwarzem Lederüberzogen – an den Seiten leicht gepreßt, auf dem Deckel reiches geschnittenes Renaissance-Rankenwerk.
Arbeit von Wunder & Kölbl, Wien 1878.

48 — Fachschule Teplitz.

1528 — Schale – Fayence – tiefblau glasirt mit weißer Emailmalerei mit Goldcontouren: Reiches Renaissance-Ornament.
Arbeit der Fachschule zu Teplitz 1878.

(1529)

									T	17330,00	
27	10		71 fr.							58	
30	15		106 fr.							86	
											Dublette
9	11	15	25 fl.							44	
											Dublette
4	16		4 fr.							3,50	
									L.	17521,50	

18

249

pp. 1529

tV

49 J. & L. Lobmeyer, Wien. Kärnthnerstr 13.

1529. Kanne – irisirendes Glas – schlank auf Fuß, der Bauch in sechs Buckel getheilt: Ränder mit Goldornament und weißen Emailpunkten.
Arbeit von Lobmeyer in Wien 1878.

1530. Glasflasche schlank – gelb mit Silberflimmer gesprenkelt – reich mit Glasperlen besetzt.
Arbeit von Lobmeyer, Wien 1878.

Tiffany & Co. New York – Paris (57 Rue de Chateaudun)

1531 ab Ein Paar Ohrringe – Gold getrieben mit aufgesetztem Filigran – Kreisförmig mit Stierkopf.
Nachbildung antiken cyprischen Goldschmucks von Tyffany in New-York 1878.

1532 Gehänge – Gold getrieben: Sitzende Sphinx von vorne gesehen.
Nachbildung antiken cyprischen Goldschmucks von Tyffany in New-York 1878.

1533 ab Ein Paar Ohrgehänge – Gold getrieben: Längliche Bommel, an welcher 2 goldene Pinienzapfen und ein ähnlich gestalteter Carneol hängen.
Nachbildung antiken cyprischen Goldschmucks von Tyffany in New York 1878.

(1534)

								T.	17521,50	
										Dublette
33	16		30 fl						52,50	
										Dublette
22	10		6 fl						10,50	
		3	120 fr						97,50	
3		2	250 fr						203	
	7	1	300 fr						244.	
								L.	18129,00	

KGM-K_1878_1004_PA_0249_r
KGM-K_1878_1005_PA_0249_r

18

250

tV

									T	18129
1534 ab	Ein Paar Ohrringe – Gold getrieben in Gestalt einer Traube von Granatäpfeln. Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tiffany in New-York 1878.	2	1	100 fr.						81
1535.	Armband – Gold – Reifen in 2 Tigerköpfen endigend. Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tiffany, New-York 1878.	70		450 fr.						365
1536.	Halsband – Gold – An einem feinen Drahte hängende flache Lotosblüthen und Knospen – Spuren von Zellenschmelz. Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tiffany, New-York 1878.	21	2	290 fr.						235,50
1537.	Anhängsel – Gold und rother Achat – in Gestalt einer Rosenknospe. Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tiffany, New-York 1878.	3	2	65 fr.						53
1538	Halsband aus Gliedern von Gold, Achat und Carneol mit Anhängseln von Gold und verschiedenen Steinen. Die goldenen Theile z. Th. gekornt, z. Th. mit Filigran besetzt. Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tiffany, New-York 1878.	35	2	750 fr.						609
									L.	19472,50

KGM-K_1878_1008_PA_0250_r

KGM-K_1878_1009_PA_0250_r

KGM-K_1878_1011_PA_0261_v

17

152

KGM-K_1878_1010_PA_0260_v

18

									T.	19472,50
1539ab	Ein Paar Ohrringe – Gold – Runde Platte mit spitzen an Ketten hängenden Bommeln mit aufgelegtem Filigran, Masken und Rosetten (An 1539b fehlt eine Bommel.) Nachbildung antik cyprischen Goldschmucks von Tyffany, New-York 1878.	5	2	375 fr						304
1540ab	Agraffe mit Schließhaken – Gold. a, Agraffe aus 2 Halbfiguren von Chimären und einer Rosette gebildet, b Haken aus Golddraht. Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tyffany, New-York 1878.	4 3	2	570 fr						463
1541ab	Ein Paar Ohrringe – Gold – Flache Platte blumenförmig mit aufgelegtem Filigran. Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tyffany, New-York 1878.	3	2	225 fr						183
1542	Ring – Gold – 2 Eroten halten eine ovale Kapsel mit einem Amethyst. Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tyffany, New-York 1878.	2,5		400 fr						325
1543	Platte oval – Gold – mit eingepreßtem Palmettenornament – dünnes Blech – Nachbildung von antik-cyprischem Goldschmuck – der Platte zum Bedecken des Mundes einer Leiche – Arbeit von Tyffany, New-York 1878.	8	4	60 fr						49
									L.	20796,50

1544

KGM-K_1878_1015_PA_0262_v

KGM-K_1878_1014_PA_0261_v

								T.	20796,50
1544.	Halsschmuck – Gold – Feiner Draht mit 12 daranhängenden flachgetriebenen Lotosblüthen Nachbildung antik cyprischen Goldschmucks von Tyffany, New-York 1878.	16	2	200 fr.					162,50
1545 ab	Ein Paar Ohrgehänge – Gold – Schmaler Reifen Dreiviertel eines Kreises bildend, an den Enden kleine Ketten mit Quasten. An b ist eine Quaste weniger Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tyffany, New-York 1878.	7	3	110 fr.					89,50
1546	Ohrring – Gold – Runder Reif mit weiblichem Kopf und 3 bunten Glasperlen. Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tyffany, New York 1878.	3		285 fr.					231,50
1547 ab	Ein Paar Ohrringe – Halbmondförmige Carneole in gekorntem Gold gefaßt Nachbildung antik-cyprischen Goldschmucks von Tyffany in New-York. 1878.	2		90 fr.					73
1548.	Anhängsel – Gold – Runde Platte mit aufgelöthten Drähten gemustert. Nachbildung von antik-cyprischem Goldschmuck von Tyffany in New-York 1878.	4		140 fr.					114
								L.	21465,00

1519

KGM-K_1878_1016_PA_0252_r
KGM-K_1878_1017_PA_0252_r

17

18

								T	21465,00	
	51	James Powell & Sons E.C. Temple Street.								
1549ab		Glasvase mit Deckel – kugelförmig auf Fuß – Cristallglas mit aufgesetzten blauen Fäden und kleinen Rosetten. Arbeit von Powell & Sons, London 1878.	23		12	21 fr			17	Dubletta
1550		Glasflasche bauchig mit schlankem Hals – Dunkelachatfarbig mit Silberflimmer gesprenkelt. Arbeit von Powell & Sons, London 1878.	17		12	11 fr			9	
1551		Glasflasche bauchig mit schlankem Hals – Rothbraun mit Goldflimmer gesprenkelt. Arbeit von Powell & Sons, London 1878.	13		8	15,50 fr.			13	
1552		Glasschale mit aufgebogenem eingekniffenen Rand Cristall mit aufgesetzten blauen Fäden und mit Aventurinknöpfen. Arbeit von Powell & Sons, London 1878.	6		13	7,50 fr.			6	
	52	James Green & Nephew, London 107 Queen Victoria St.								
1553.		Glaskanne, schlank mit hohem Henkel – Cristall mit braunen und welligen weißen Fäden. Arbeit von James Green & Nephew, London 1878	21	7 ⊕		10 Sh.			10,50	
1554		Glasvase – doppelteingezogene Form mit 2 kurzen Henkeln – Braunes Glas mit Weiß gesprenkelt mit 2 aufgesetzten Löwenmasken. Arbeit von James Green & Nephew, London 1878	11	13 ⊕		11 Sh 6 Pe			11,50	
								L	21532,00	

(1555)

18

254

19-1516

KGM-K_1878_1022_PA_0253_v

KGM-K_1878_1023_PA_0254_v

53 Elkington & Co. London – Manufactory Newhall St. Birmingham

1555 Lampe – Galvanische Nachbildung – in Form eines Schiffes – An den Seiten in Relief mythologische Darstellungen, auf dem Deckel Amor auf Delphin – Auf farbigem Marmorsockel.
Original: Bronze Italien XVI.
im South Kensington Museum.
Galvanische Nachbildung von Elkington London 1878.

1556 Schale – Galvanische Nachbildung – auf Ringfuß versilbert, z. Th. vergoldet mit gothischen Blättern und Rankenwerk und 6 Dreipassen ornamentirt.
Original Silber getrieben z. Th. vergoldet ~~XIV~~ XV.
im South Kensington Museum
Galvanische Nachbildung von Elkington in London 1878.

1557 Thürklopfer – Galvanische Nachbildung – Bekleidete weibliche Figur auf Muschel stehend rechts und links einen Löwen haltend.
Original: Bronze – Venedig XVI.
im South Kensington Museum.
Galvanische Nachbildung von Elkington in London 1878.

1558 Thürklopfer – Galvanische Nachbildung – 2 von Schlangen umwundene Delphine welche unten in eine männliche Maske beißen und oben mit den Schwänzen ein Medusenhaupt halten. Auf dem Rücken der Delphine 2 Satyrn welche ein in der Mitte befindliches Schild halten.
Orig: Bronze – Venedig XVI. im South Kensington Museum – Galvanische Nachbildung von Elkington & Co. London 1878.

								T	21532,00
13	204		£ 8, 15 Sch. (mit Rabatt) (£ 7. 17. 6.)						161,50
55	20		£ 3. 15 Sch. (mit Rabatt) (£ 3. 7. 6.)						69,50
30		23	£ 6. – (mit Rabatt) (£ 5. 8.)						110,50
35		26	£ 8. – (mit Rabatt) (£ 7 4.)						147,50
								L.	22021,00

KGM-K_1878_1024_PA_0254_r
KGM-K_1878_1025_PA_0254_r

18

255

78-1559

tV

										T	22021,00
		Elkington & Co. London. (Fortsetz.)									
1559.		Vase auf Fuß mit weitem Bauch – Galvanische Nachbildung – Auf dem Bauch. Palmettenfries, der stark eingezogene Hals mit Palmettenrand und Gehängen in Relief – als Henkel 2 Akanthusblätter. Original: Bronze, Italien XVI. im South Kensington Museum. Galvanische Nachbildung von Elkington in London 1878.	31		18	£ 10.– (mit Rabatt) £ 9.					184,50
	54.	W. B. Simpson & Sons, London W.C. 100 St. Martins Lane									
1560		Fliese zur Wandbekleidung – Fayence bunt bemalt: Tischler in mittelalterlicher Tracht. Arbeit von W. B. Simpson, London 1878	15		15	7 Sh.	6 Pc.				8
1561.		Fliese zur Wandbekleidung – Fayence bunt bemalt: Drechsler in mittelalterlicher Tracht. Arbeit von W. B. Simpson, London 1878	15		15	7 Sh.	6 Pc.				8
1562.		Fliese zur Wandbekleidung – Fayence bunt bemalt: Blüthenzweige – Blauer schuppenartig bemalter Rand. Arbeit von W. B. Simpson, London 1878	19		19	16 Sh.					16,50
1563		Fliese zur Wandbekleidung – Fayence gelber Grund farbig gemalt: Schwalbe und Lilie. Arbeit von W. B. Simpson, London 1878	15		15	4 Sh.					4
										L	22242,00

Dublette

Dublette

(1564)

KGM-K_1878_1030_PA_0265_v

KGM-K_1878_1031_PA_0266_v

W. B. Simpson & Sons London. (Fortsetz)

									T	22242,00	
1564		Fliese zur Wandbekleidung – Fayence – Gelber Grund, farbig gemalt: Schwalbe und Tuberose. Arbeit von W. B. Simpson, London 1878.	15		15	4 Sh.				4	Dublette
1565		Fliese zur Wandbekleidung – Fayence – Gelber Grund farbig gemalt: Ährenbüschel. Arbeit von W. B. Simpson, London 1878.	20		20	21 Sh.				21,50	Dublette
1566.		Fliese zur Wandbekleidung – Fayence – Weißer Grund farbig gemalt: Allegorische Figur des Frühlings: Schäfer – Inschrift: Spring. Arbeit von W. B. Simpson & Sons, London 1878.	23		15	£2. 2 Sh.				43	Dublette
1567.		Fliese zur Wandbekleidung – Fayence – Weißer Grund blau gemalt: Schnitter mit Frau und Kind. Inschrift: Friede. Arbeit v. W. B. Simpson & Sons, London 1878.	56		15	£3. 13 Sh. 6 Pf.				75,50	Dublette
1568		Tableau aus Fliesen zur Wandbekleidung – Fayence auf gelblichem Grunde in blau und grünlichen Farben gemalt: Mittelfeld: Wilde Rosen, Rand Blumen u. Blattwerk. Arbeit von W. B. Simpson & Sons, London 1878.	102		35	£6. 16 Sh. 6 Pf.				140	Am 21/2.01 an U. A. abgegeben Jn. 01,258.
									L.	22525,00	

(1569)

KGM-K_1878_1032_PA_0256_r
KGM-K_1878_1033_PA_0256_r

18

tV

										5	22 525,00
	55.	John Millar & Co. Edinburgh 246 South St. Andrew St.									
1569.ae		Tasse mit Schale – Porzellan gemalt – Breiter rother Rand mit Gold und weißen Emailpunkten. Arbeit v. John Miller, Edinburg 1878. Tasse	7	8							
		Schale.	3	14		£1.3	£1.6				24
	56	Liselirschule des Oesterreichischen Museums in Wien									
1570.		Leuchter aus Bronze – Auf breitem Fuße 3 Bügel mit Akanthusblättern, dazwischen 3 Satyrmasken. Aus den Bügeln emporwachsend ein bärtiger Mannwelcher die Lichttülle trägt. Nach einer italienischen Zeichnung des XVI. modellirt im Oesterr.	17		16	65 fr.					53
	57	Compagnia anonima di Vetri e mosaici di Venezia e Murano 731 Campo Santo Via, Canale Grande Venedig.									
~~1571~~		Glasschale aus Kristallglas – Flach auf hohem Fuß – Schale mit Ringen und 2 kurzen Henkeln, Fuß mit 2 Flügeln. (Gekittet) Arbeit der Compagnia di Venezia e Murano 1878.	16	19		35 fr.					28,50
1572		Glasschale aus Kristallglas – Auf hohem Fuß – Die Schale tief eingebogen und gebuchtet. Arbeit der Compagnia di Venezia e Murano 1878.	17	19		30 fr.					24,50
1573.		Kelchglas aus Kristallglas – Schlanke Blüthenform – An Rand und Fuß aufgesetzte hellblaue Fäden. Arbeit der Compagnia di Venezia e Murano 1878.	23	12		18 fr					14,50
										£	22669,50

Abgegeben an die Kgl. Handw.-Schule in Bromberg. Min. Erl. v. 6.11.11. U. V. 2366.

(1574)

KGM-K_1878_1036_PA_0257_r
KGM-K_1878_1037_PA_0257_r

18

tV

								T	22669,50	
	Compagnia anonima di vetri e mosaici di Venezia e Murano (Fortsetz)									
~~1574.~~	Glasvase, Kristallglas – Schlanke Urnenform aufgepreßtem Fuß. Arbeit der Compagnia di Venezia e Murano 1878.	22	8°	18 fr.					14,50	Abgegeben an die Kgl. Gewerbe-Schule Bromberg Min. Erl. v. 6.11.11. U. P. 2366.
1575	Kelchglas, Kristallglas – Auf hohem Fuß, am untern Rande des Kelches leicht gebuckelt. Arbeit der Compagnia di Venezia e Murano 1878.	17	10°	8 fr.					6,50	
1576.	Kelchglas auf Kristallglas – Birnenförmig auf leicht gepreßtem Fuß – Am Kelch 2 kleine Flügel. Arbeit der Compagnia di Venezia e Murano 1878.	21	8°	12 fr.					10	
1577	Glasvase aus Kristallglas – In Form eines Flaschenkürbis – leicht gerippt, mit Ring und Flügeln von blauem Glas. Arbeit der Compagnia di Venezia e Murano 1878.	18	10°	18 fr.					14,50.	
58	C. Pillivuyt & Co. Paris 46 Rue Paradis poissonière									
1578	Schüssel Porzellan mit pâte sur pâte weiß mit Gold auf blauem Grunde: Reiches Renaissance-Ornament – Erhöhte Mitte mit leerem Wappenschild, darum ein Kranz mit Vasen und Chimären – der äußere Rand verschlungene Bänder und Rankenwerk. Arbeit von Pillyvuyt & Co in Mehun sur Yevre 1878.	7	53°	800 fr.					649,50	
								L.	23364,50	

KGM-K_1878_1040_PA_0258_r

KGM-K_1878_1041_PA_0258_r

18

259

tV

Pillivuyt & Co Paris (Fortsetz)

1579. Vase, urnenförmig – Porzellan mit pâte sur pâte auf blaugrünem Grunde: Lorbeerzweige. Arbeit von Pillyvuyt & Co, Mehun sur Yevre 1878.

1580 Blumentopf Porzellan mit pâte sur pâte auf blaugrünem Grunde: Persisches Ornament – Innen weiß mit Goldrand. Arbeit von Pillyvuyt & Co Mehun sur Yevre 1878.

59. Fachschule Prag.

1581. Bucheinband – dunkelblaues Leder mit Gold gepreßt: Zierliches Rankenwerk. Arbeit der Fachschule in Prag 1878.

60 Wedgwood, Etruria.

1582ab Flasche mit Stöpsel, cylindrisch – Porzellan olivgrün mit durchgeschliffenem Ornament: Verschlungenes Band mit Rosetten. blaue Henkel. Arbeit von Wedgwood, Etruria 1878

1583. Flasche Porzellan – flach gedrückt – dunkelblau mit durchgeschliffenem Ornament: Vögel in Blüthenzweigen – kurze gelbe Henkel. Arbeit von Wedgwood, Etruria 1878.

								T	23364,50	
										Dublette
30	27°		140 fr.						113,50	
										Dublette
21	20°		125 fr.						101,50	
16		11	85 fr.						69	
18	9°		£1. 1 Sh.						21,50	
19	4 ½	17.	£1. 16 Sh.						37	
								L	23707,00	Ursprünglich M. 23688, durch Erwerbung der Einzel-Positionen auf M. 23707 gekommen.

KGM-K_1878_1044_PA_0259_r
KGM-K_1878_1045_PA_0259_r

18

tV

Transport

Bei der Revision vom 20/12.1882. ist gestrichen:

78,1524. Kleines Glasgefäß, modern . . .

Es bleiben hiernach in Summa

Hierauf gehen ab: laut Minist. Verf. v. 18/2.84. U.V.1359 (J.No. 84,481.) an die Königl. Kunstschule in Berlin abgegeben:

78,557. Schüssel-rund, aus Messingblech gestanzt . . .

.	.	.	Mk.	23707	–
.	.	.	"	43	–
.	.	.	Mk.	23664	–
.	Mk.	14	.		

KGM-K_1878_1048_PA_0260_r

KGM-K_1878_1049_PA_0260_r

18

KGM-K_1878_1050_PA_0260_v